IEAS 750

Elektro Hochentaster

Electric Pole-mounted pruner • Scie électrique à élaguer • Tagliarami elettrico • Motosierra eléctrica telescópica de poda • Elektrische takkenzaag • Elektryczna pilarka na wysięgniku • Elektrisk grensåg



Video:

DE **Gebrauchsanweisung** - Originalbetriebsanleitung
Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanweisung lesen!

GB **Operating Instructions** - Translation of the original Operating Instructions
Read operating instructions before use!

FR **Mode d'emploi** - Traduction du mode d'emploi d'origine
Lire attentivement le mode d'emploi avant chaquemise en service!

IT **Istruzioni per l'uso** - Traduzione delle istruzioni per l'uso originali
Prima della messa in funzione leggere le istruzioni per l'utilizzo!

ES **Instrucciones de Manejo** - Traducción de las instrucciones de servicio originales
¡Lea las instrucciones de manejo antes de efectuar la puesta en marcha!

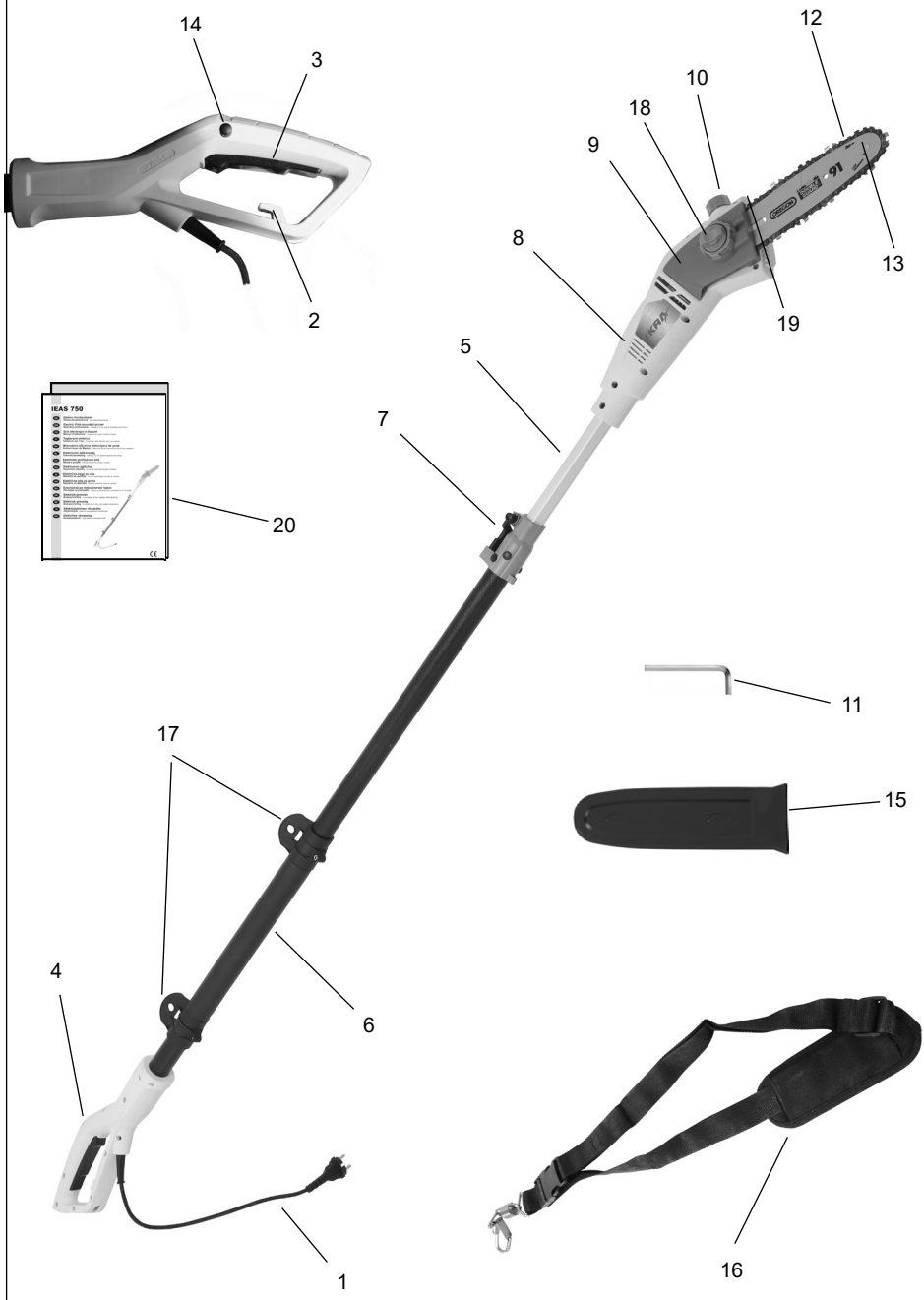
NL **Gebruiksaanwijzing** - Vertaling van de originele gebruiksaanwijzing
Voor inwerkingstelling de gebruiksaanwijzing lezen!

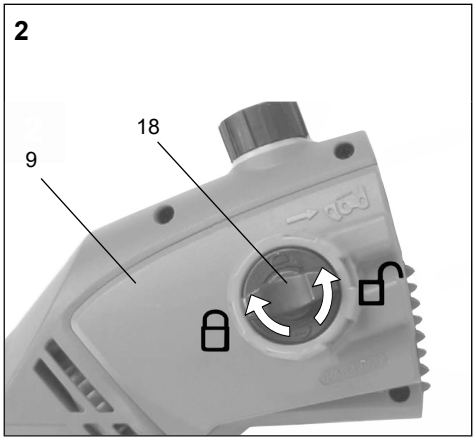
PL **Instrukcja Obsługi** - Tłumaczenie oryginalnej instrukcji obsługi
Pred pouzitíu cosacky, travy pozorne precitajte návod k jej pouzitíu!

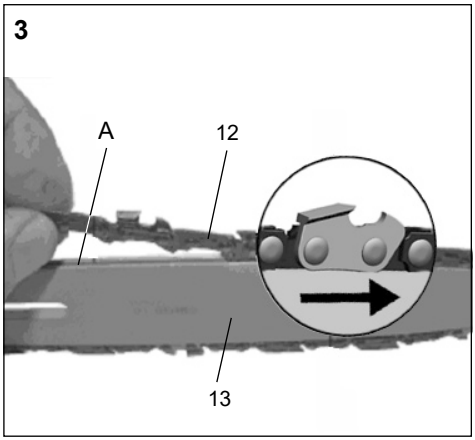
SE **Bruksanvisning** - Översättning av den ursprungliga instruktionen
Läs bruksanvisningen före användning!

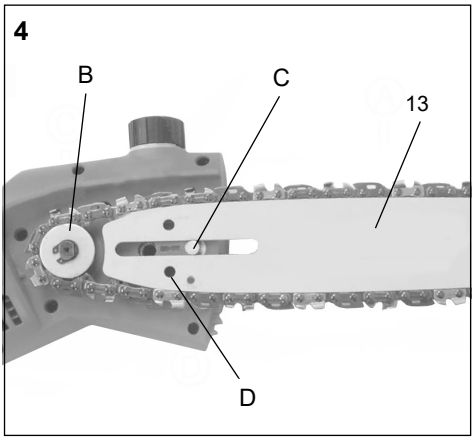
BDAN_78001850-AZ_V6

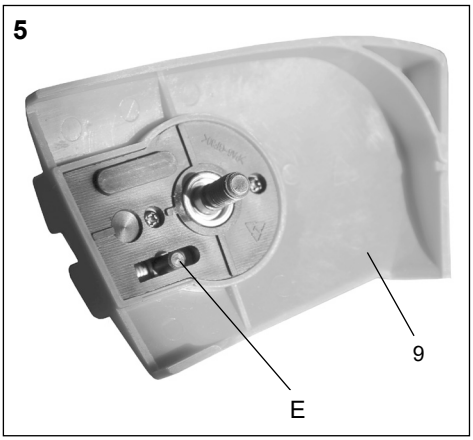
1

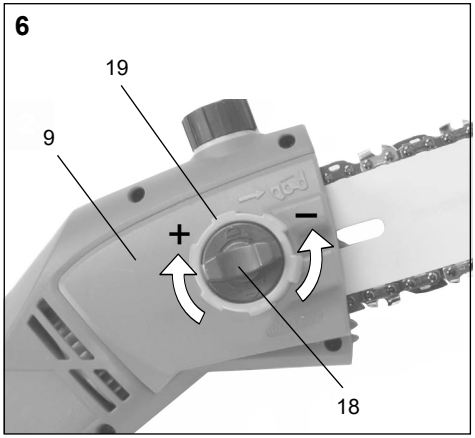


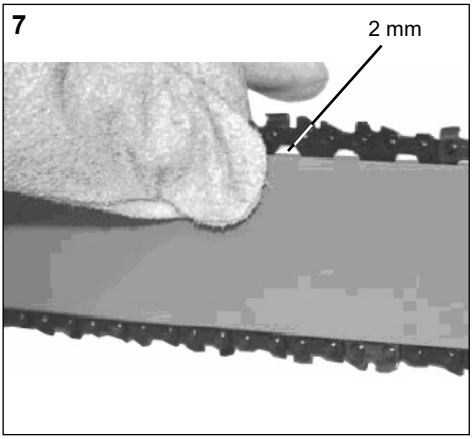

2
18
9


3
A
12
13

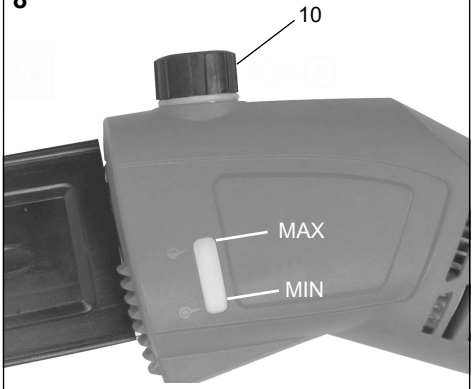

4
B
C
13
D


5
9
E

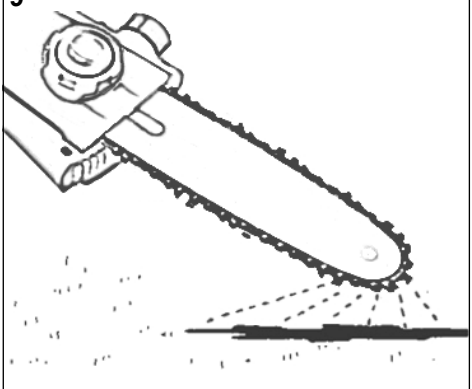

6
19
9
+
−
18


7
2 mm

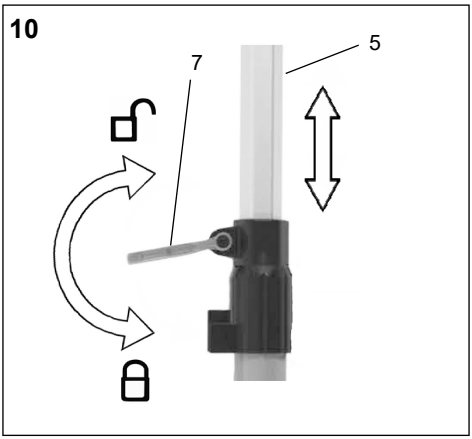
8



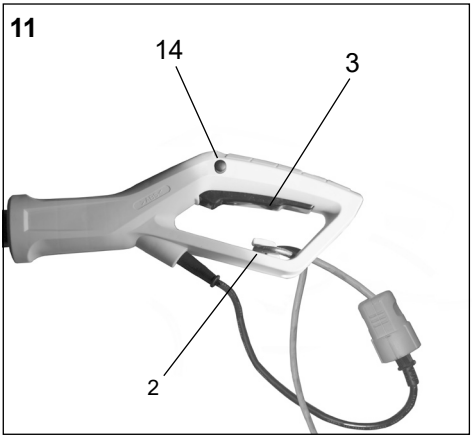
9



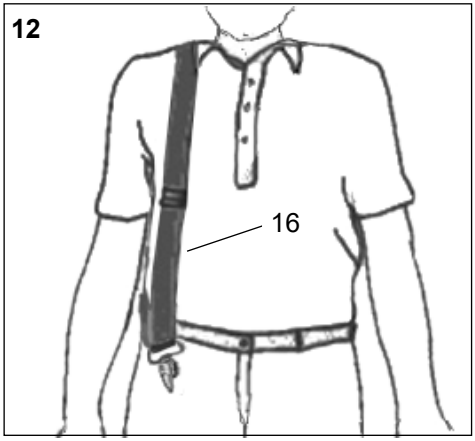
10



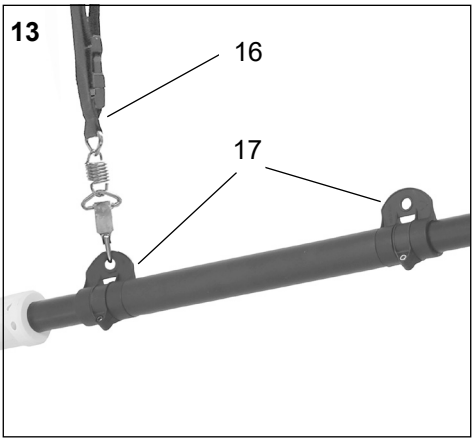
11

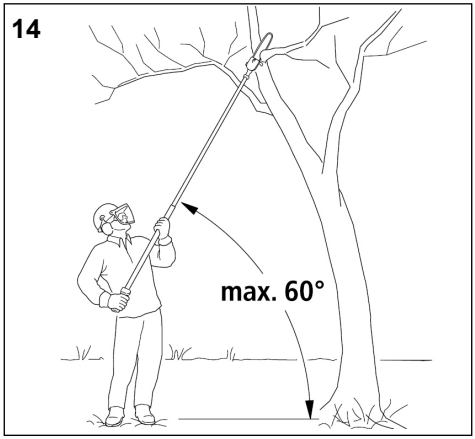


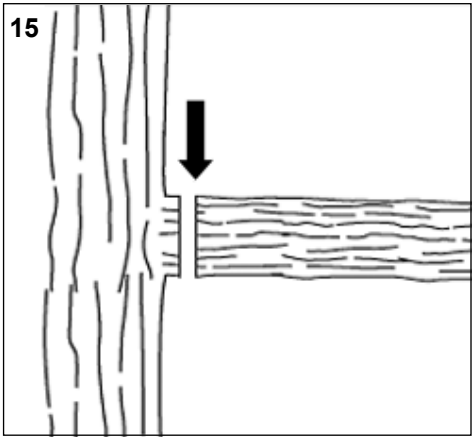
12

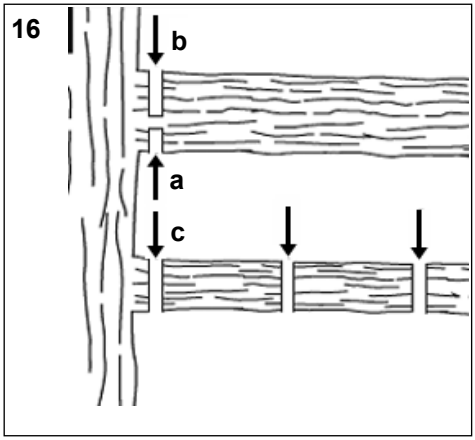


13




14
max. 60°


15


16
b
a
c

Ersatzteile und Zubehör

Falls Sie Zubehör oder Ersatzteile benötigen, wenden Sie sich bitte an unseren Service.

Spare parts and accessories

If you need accessories or spare parts, please contact our Service department.

Pièces de rechange et accessoires

Si vous avez besoin d'accessoires ou de pièces de rechange, veuillez vous adresser à notre service après-vente.

Ricambi e accessori

Se necessita accessori o pezzi di ricambio, si rivolga al nostro servizio di assistenza.

Piezas de recambio y accesorios

Si necesita accesorios o piezas de recambio, póngase en contacto con nuestro Departamento de asistencia.

Reserveonderdelen en accessoires

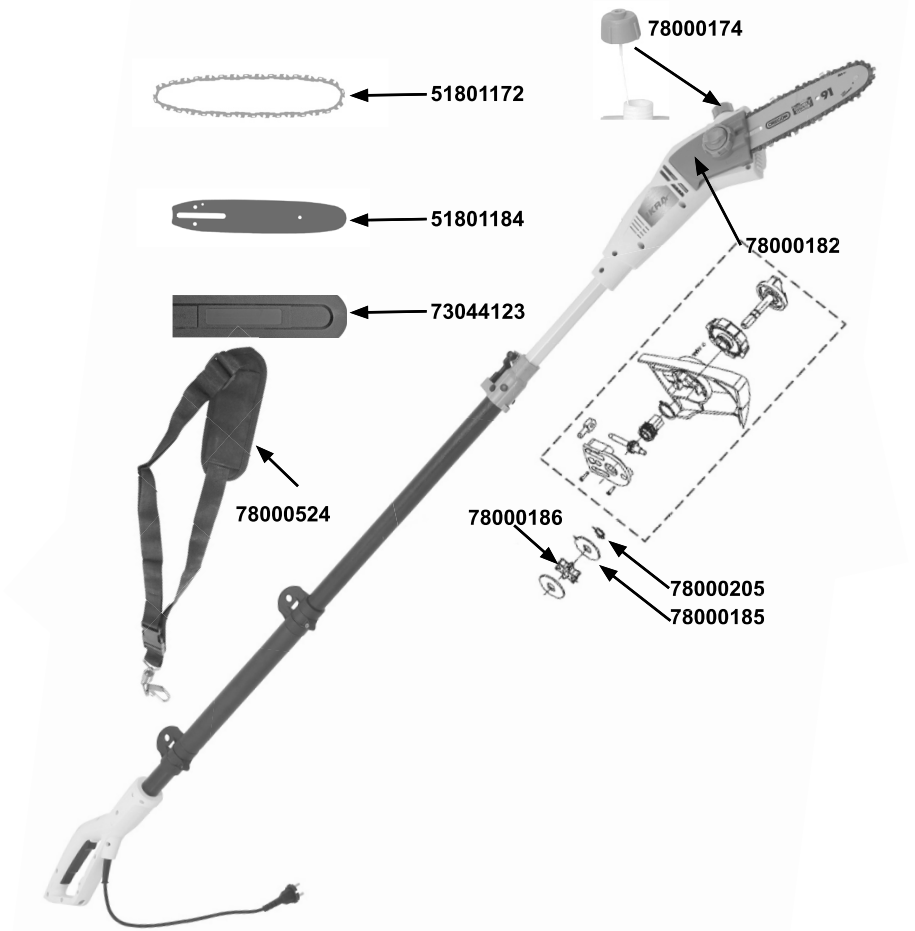
Heeft u accessoires of onderdelen nodig, neem dan contact op met onze servicedienst.

Części zamienne i akcesoria

Jeśli potrzebujesz akcesoriów lub części zamiennych, skontaktuj się z naszym zespołem serwisowym.

Reservdelar och tillbehör

Om du behöver tillbehör eller reservdelar, vänligen kontakta vår serviceavdelning.



Elektro Teleskop Astsäge IEAS 750

Inhaltsverzeichnis

1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch
2. Allgemeine Sicherheitsvorschriften
3. Symbolerkärung
4. Gerätbeschreibung und Lieferumfang
5. Montage
6. Betrieb
7. Arbeiten mit dem Hochentaster
8. Technische Daten
9. Wartung
10. Reinigung und Lagerung
11. Hinweise zum Umweltschutz / Entsorgung
12. Reparatur
13. Ersatzteilbestellung
14. Fehlersuche

Gewährleistung- und Garantiebedingungen

Konformitätserklärung

Verpackung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wiederverwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern:

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und beachten Sie deren Hinweise. Machen Sie sich anhand dieser Gebrauchsanweisung mit dem Gerät, dem richtigen Gebrauch sowie den Sicherheitsvorschriften vertraut.
- Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen.
- Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung bitte mit aus.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung entstehen.

1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Hochentaster ist ausschließlich zum Beschneiden von Bäumen und / oder anderem Gehölz vom Boden aus bestimmt. Die zu schneidende Aststärke darf im Durchmesser die Schneidlänge des Kettenschwertes nicht übertreffen. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Lesen und Einhalten der Bedienungsanleitung vor und bei jedem Gebrauch sowie das Einhalten der auf der Maschine angebrachten Warnhinweise. Vor und während des Gebrauches ist der Hochentaster auf mechanische Beschädigungen zu Überprüfen. Bei erforderlichen Reparaturmaßnahmen treten Sie mit Ihrem Fachhändler in Kontakt.

Es dürfen nur die vom Hersteller freigegebenen bzw. originalen Ersatzteile verwendet werden. Bei Verwendung von nicht freigegebenen bzw. nicht originalen Ersatzteilen und deren daraus entstandenen personen- bzw. Sachschäden haftet der Bediener und nicht der Hersteller. Der Hochentaster darf nur im offenen Gartenbereich bei einer Umgebungstemperatur nicht weniger als 10°C betrieben werden.

Jegliche andere Verwendung, wie z.B. Sägen von Plastik, Mauerwerk oder Baumaterialien, die nicht aus Holz sind, ist eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung. Durch nicht bestimmungsgemäße Arbeiten kann zu gefährlichen Situationen kommen.

Restrisiken

Beachten Sie, dass nationale Vorschriften wie z.B. Arbeitsschutz, Umwelt den Einsatz des Hochentasters beschränken können.
Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeugs auftreten:

1. Lungenschäden, falls keine geeignete Staubschutzmaske getragen wird.
2. Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
3. Schnittverletzungen, falls keine geeignete Schutzkleidung getragen wird.

4. Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.

Warnung! Diese Maschine erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr einer ernsten oder tödlichen Verletzung zu verringern, empfehlen wir, Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt oder den Hersteller des medizinischen Implantats zu befragen, bevor die Maschine bedient wird.

Warnung!

Die ausgedehnte Nutzung eines Werkzeugs setzt den Nutzer Erschütterungen aus, die zur Weißfingerkrankheit (Raynaud-Syndrom) oder zum Karpaltunnelsyndrom führen können.

Dieser Zustand verringert die Fähigkeit der Hand, Temperaturen zu empfinden und zu regulieren, verursacht Taubheit und Hitzeempfindungen und kann zu Nerven- und Kreislaufschäden und Gewebetod führen.

Nicht alle Faktoren, die zur Weißfingerkrankheit führen, sind bekannt, aber kaltes Wetter, Rauchen und Krankheiten, die Blutgefäße und den Blutkreislauf betreffen sowie große bzw. lang andauernde Belastung durch Erschütterungen werden als Faktoren in der Entstehung der Weißfingerkrankheit genannt. Beachten Sie Folgendes, um das Risiko der Weißfingerkrankheit und des Karpaltunnelsyndroms zu verringern:

1. Halten Sie Ihren Körper, insbesondere die Hände, gerade bei kühlem Wetter warm.
2. Machen Sie regelmäßig Pausen und bewegen Sie dabei die Hände, um die Durchblutung zu fördern.
3. Halten Sie den Griff stets fest, aber umklammern Sie die Handgriffe nicht ständig mit übermäßigem Druck.
4. Wechseln Sie regelmäßig Ihre Arbeitsposition.

Alle oben genannte Vorkehrungen können das Risiko der Weißfingerkrankheit oder des Karpaltunnelsyndrom nicht ausschließen. Langzeit- und regelmäßigen Nutzern wird daher empfohlen, den Zustand Ihrer Hände und Finger genau zu beobachten. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, falls eines der obigen Symptome auftauchen sollte.

2. Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠ **WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.** Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1) Arbeitsplatzsicherheit

a) Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. *Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.*

b) Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden. *Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.*

c) Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern. *Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.*

2) Elektrische Sicherheit

a) Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. *Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.*

b) Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. *Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.*

c) Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern. *Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.*

d) Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen. *Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.*

e) Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind. *Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.*

f) Wenn der Betrieb eines Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter. *Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.*

3) Sicherheit von Personen

a) Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. *Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.*

b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. *Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.*

c) Vermeiden Sie unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. *Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.*

d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten. *Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.*

e) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. *Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.*

f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen. *Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.*

g) Wenn Staubabsaug- und Auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden. *Verwendung einer Staubabsau-*

gung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

h) Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind. *Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.*

4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

a) Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. *Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.*

b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. *Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.*

c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen. *Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.*

d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisung nicht gelesen haben. *Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.*

e) Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren. *Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.*

f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. *Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.*

g) Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. *Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.*

h) Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett. *Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.*

5) Service

a) Lassen Sie ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original- Ersatzteilen reparieren. *Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt*

Gerätespezifische Sicherheitshinweise

- **Halten Sie das Kabel vom Schneidbereich fern.** *Während des Arbeitsvorgangs kann das Kabel im Gebüsch verdeckt sein und versehentlich durchtrennet werden.*
- **Halten Sie bei laufender Säge alle Körperteile von der Sägekette fern. Vergewissern Sie sich vor dem Starten der Säge, dass die Sägekette nichts berührt.** *Beim Arbeiten mit einem Hochentaster kann ein Moment der Unachtsamkeit dazu führen, dass Bekleidung oder Körperteile von der Sägekette erfasst werden.*
- **Halten Sie den Hochentaster immer mit Ihrer rechten Hand am hinteren Griff und Ihrer linken Hand am vorderen Griff.** *Das Festhalten des Hochentasters in umgekehrter Arbeitshaltung erhöht das Risiko von Verletzungen und darf nicht angewendet werden.*
- **Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen,da die Sägekette in Berührung mit dem eigenen Netzkabel kommen kann.** *Der Kontakt der Sägekette mit einer spannungsführenden Leitung kann metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.*
- **Tragen Sie Schutzbrille und Gehörschutz. Weitere Schutzausrüstung für Kopf, Hände, Beine und Füße wird empfohlen.** *Passende Schutzkleidung mindert die Verletzungsgefahr durch herumfliegendes Spanmaterial und zufälliges Berühren der Sägekette.*
- **Arbeiten Sie mit dem Hochentaster nicht auf einem Baum.** *Bei Betrieb eines Hochentasters auf einem Baum besteht Verletzungsgefahr.*
- **Achten Sie immer auf festen Stand und benutzen Sie den Hochentaster nur, wenn Sie auf festem, sicherem und ebenem Grund stehen.** *Rutschiger Untergrund oder instabile Standflächen wie auf einer Leiter können zum Verlust des Gleichgewichts oder zum Verlust der Kontrolle über den Hochentaster führen.*
- **Rechnen Sie beim Schneiden eines unter Spannung stehenden Astes damit, dass dieser zurückfedert.** *Wenn die Spannung in den Holzfasern freikommt, kann der gespannte Ast die Bedienperson treffen und/oder den Hochentaster der Kontrolle entreißen.*
- **Seien Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Unterholz und jungen Bäumen.** *Das dünne Material kann sich in der Sägekette verfangen und auf Sie schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.*
- **Tragen Sie den Hochentaster im ausgeschalteten Zustand, die Sägekette von Ihrem Körper abgewandt. Bei Transport oder Aufbewahrung des Hochentasters stets die Schutzabdeckung aufziehen.** *Sorgfälltiger Umgang mit dem Hochentaster verringert die Wahrscheinlichkeit einer versehentlichen Berührung mit der laufenden Sägekette.*
- **Befolgen Sie die Anweisungen für die Schmierung, die Kettenspannung und das Wechseln von Zubehör.** *Eine unsachgemäß gespannte oder geschmierte Sägekette kann entweder reißen oder das Rückschlagrisiko erhöhen.*
- **Halten Sie Griffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** *Fettige, ölige Griffe sind rutschig und führen zum Verlust der Kontrolle.*
- **Nur Holz sägen. Den Hochentaster nicht für Arbeiten verwenden, für die sie nicht bestimmt ist – Beispiel: Verwenden Sie den Hochentaster nicht zum Sägen**

von Plastik, Mauerwerk oder Baumaterialien, die nicht aus Holz sind. *Die Verwendung des Hochentasters für nicht bestimmungsgemäße Arbeiten kann zu gefährlichen Situationen führen.*

- **Verwenden Sie stets vom Hersteller eine vorgeschriebene Sägekette und Führungsschiene.** Falsche Kombinationen wie Ersatzschiene und Sägeketten können zum Reißen der Kette und/ oder zu einem Rückschlag führen. Hierbei werden schwere Verletzungen nicht ausgeschlossen
- Versuchen Sie niemals eine unvollständige Maschine zu benutzen oder eine, die mit einer nicht genehmigten Änderung versehen ist.
- Jugendliche unter 16 Jahren dürfen die Geräte nicht bedienen.
- Achtung! Vor erstmaligem Gebrauch des Hochentasters lesen Sie bitte die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch und lassen Sie sich im Gebrauch einweisen. Verleihen oder verschenken Sie des Hochentasters nur an Personen, die mit dem Gebrauch vertraut sind. Bitte übergeben Sie dazu jeweils auch diese Gebrauchsanweisung.
- Der Hochentaster darf nur von Personen mit ausreichender Erfahrung bedient werden. Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung stets zusammen mit dem Hochentaster auf.
- Es wird empfohlen einen Kurs über die Benutzung, Wartung des Hochentasters sowie einen Erste-Hilfe-Kurs zu besuchen. Bei längerer nicht Benutzung und zur Übung, sollten sie vor Beginn immer einfache Schnitte in sicher abgestütztem Holz machen um wieder sich mit dem Gerät vertraut zu machen.
- Wenn ein Ersatz der Anschlussleitung erforderlich ist, dann ist dies vom Hersteller oder seinem Vertreter auszuführen, um Sicherheitsgefährdungen zu vermeiden.
- Für den Transport lassen Sie den Motor abkühlen und sichern Sie die Maschine vor dem Verrutschen bevor Sie diese mit einem Fahrzeug transportieren. Hierbei wird sichergestellt, dass Beschädigungen oder Verletzungen verhindert wird. Der Transport eines Hochentasters erfolgt immer mit einem aufgesteckten Transportschutz.
- Kontrollieren Sie den Hochentaster vor jedem Gebrauch auf verschlissene, beschädigte (z. B. Risse im Sägeblatt), lose oder deformierte Teile. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.
- Arbeiten Sie nie mit dem Gerät, wenn sie müde oder krank sind oder unter dem Einflussvon Alkohol oder sonstigen Drogen stehen.
- Wenn das Gerät nicht in Gebrauch ist, lagern Sie es an einem trockenen Ort außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Die Netzleitung sollte regelmäßig und vor jedem Gebrauch überprüft werden; stellen Sie sicher, dass das Kabel nicht beschädigt oder verschlissen ist. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Kabel nicht in ordnungsgemäßem Zustand ist; bringen Sie es stattdessen zu einer autorisierten Werkstatt.
- Netzstecker nicht durch Ziehen an der Leitung aus der Steckdose ziehen, sondern am Netzstecker anfassen. Verlängerungsleitung nicht an Kanten, spitzen oder scharfen Gegenständen scheuern lassen und nicht quetschen, z.B. in Türritzen oder Fensterspalten.
- Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen, allgemein anerkannten Sicherheitstechnischen Regeln müssen beachtet werden.
- Vor allen Wartungs- und Pflegearbeitenist immer der Netzstecker zu ziehen.
- Warnung! Betreiben Sie die Maschine nie mit fehlerhaften Schutzeinrichtungen oder -abdeckungen oder ohne Schutzeinrichtungen.
- Schalten Sie das Gerät niemals ein, wenn es sich nicht in der korrekten Arbeitsposition befindet.

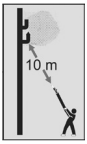
- Seien Sie vorsichtig und halten Sie andere Personen und Tiere aus dem Arbeitsbereich heraus und mindestens 2,5 Meter vom Arbeitsobjekt entfernt.
- Bei Arbeitspausen ist die Maschine so abzulegen, dass niemand gefährdet wird. Ziehen Sie den Netzstecker heraus.
- Verwenden Sie das Gerät nur bei hellem Tageslicht oder bei ausreichend hellem Kunstlicht.
- Versuchen Sie zu vermeiden, dass das Gerät nass wird oder Feuchtigkeit ausgesetzt ist. Lassen Sie es nicht über Nacht im Freien.
- Ersetzen Sie verschlissen oder beschädigte Teile aus Sicherheitsgründen. Benutzen Sie nur original Ersatzteile und Zubehör.
- Achten Sie darauf, dass andere Gegenstände keinen Kurzschluss an den Kontakten des Geräts verursachen können.
- Ein Gefühl des Kribbelns oder der Taubheit an den Händen ist ein Hinweis auf übermäßige Vibration. Begrenzen Sie die Einsatzzeit, legen Sie eine ausreichend lange Arbeitspausen ein, teilen Sie die Arbeit auf mehrere Personen auf oder tragen Sie Antivibrations-Schutzhandschuhe bei langandauernder Verwendung des Gerätes.
- Eine gewisse Lärmbelastung durch dieses Gerät ist nicht vermeidbar. Verlegen Sie lärmintensive Arbeiten auf zugelassene und dafür bestimmte Zeiten. Halten Sie sich ggf. an Ruhezeiten und beschränken sie die Arbeitsdauer auf das Notwendigste. Zu ihrem persönlichen Schutz und Schutz in der Nähe befindliche Personen ist ein geeigneter Gehörschutz zu tragen.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden.
- Die Benutzung eines Fehlerschutzschalters mit einem Fehlerstrom von 30 mA oder weniger wird für die Benutzung im Außenbereich benötigt.
- Vor dem Einsatz des Gerätes Arbeitsflächevon Fremdkörpern befreien und während des Arbeitens auf Fremdkörper achten!
- Sägen Sie nicht in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen.
- Verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die für die Arbeit im Freien geeignet sind.
- Benutzen Sie den Hochentaster nie, wenn der Schaft oder die Säge beschädigt ist, falsch justiert oder nicht vollständig oder sicher zusammengebaut ist oder wenn der Schalter die Säge nicht ein- und ausschaltet. Die Kette muss anhalten, wenn der Schalter losgelassen wird.
- Wir empfehlen, dass ein Erstbenutzer eine praktische Einweisung in den Gebrauch des Hochentasters und die Personenschutzausrüstung von einer erfahrenen Bedienperson erhalten sollte und zunächst das Schneiden von Rundholz auf einem Sägebock oder Gestell üben sollte.
- Warnung! Verwenden Sie die Maschine NIE bei schlechten Wetterbedingungen, besonders bei Blitzgefahr!
- Vorsicht vor fallenden Ästen. Den Baum vor dem Beschneiden inspizieren. Für fallende Äste Platz machen.
- Den Hochentaster nicht zum Fällen von Schösslingen oder Gebüsch einsetzen.
- Das Arbeiten auf Leitern oder Arbeitsgerüsten ist verboten. Bei der Arbeit ist der Hochentaster mit beiden Händen zu führen. Festen, stetigen Druck beim Schneiden auf den Hochentaster ausüben. Den Hochentaster nicht zum Beschneiden von Ästen benutzen, die einen dickeren Durchmesser als das Kettenschwert haben.
- Sollte das Gerät Hochspannungsleitungen berühren oder in deren Nähe kommen, kann es zu schweren Verletzungen bis hin zu Todesfolge kommen. Elektrizität kann über Lichtbogen von einem Punkt zum nächsten springen. Je höher die Spannung, desto höher ist die Entfernung,

welche die Elektrizität auf diesem Wege zurücklegen kann. Ebenso kann Elektrizität durch Äste und andere Objekte geleitet werden, besonders wenn Sie nass sind. Halten Sie deshalb stets einen Mindestabstand von 10 m ein zwischen dem Gerät und Hochspannungsleitungen oder solchen Objekten, welche in Verbindung damit stehen.

- Nicht direkt unter dem zu schneidenden Ast stehen. Sich immer außerhalb des Bereichs fallender Äste/Zweige positionieren.

3. Symbolerklärung

Folgenden Symbole werden auf diesem Elektrowerkzeug verwendet. Mit der richtigen Interpretation dieser Symbole können Sie das Elektrowerkzeug sicherer und effektiver bedienen.

SYMBOLE	ERKLÄRUNG
	Vor Inbetriebnahme und vor allen Wartungs-, Montage- und Reinigungsarbeiten Gebrauchsanweisung gründlich lesen.
	Vor dem Starten des Elektrowerkzeugs Schutzhelm, Schutzbrille und Gehörschutz tragen.
	Feste Sicherheitsschuhe und Handschuhe beim Betrieb des Gerätes tragen.
	Warnung!
	Bei Beschädigung des Netzkabels oder des Verlängerungskabels sofort den Netzstecker ausstecken.
	Das Elektrowerkzeug nicht bei Regen benutzen oder dem Regen aussetzen.
	Schutzklasse II, Doppeltisoliert
	Bestätigt die Konformität des Elektrowerkzeugs mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft.
	Ausgemusterte Elektrowerkzeuge und andere elektrotechnische und elektrische Erzeugnisse getrennt sammeln und einer umweltgerechten Wiederverwertung zuführen.
	Halten Sie einen Mindestabstand von 10 m zu stromführenden Leitungen ein. Es besteht Lebensgefahr durch Stromschlag!
	Garantierter Schallleistungspegel L_{WA} 104 dB(A)

4. Gerätebeschreibung und Lieferumfang
(Abb. 1)

1. Netzleitung
2. Kabelzugentlastung
3. Ein-/Ausschalter
4. Handgriff
5. Teleskopstiel
6. Griffbereich gepolstert
7. Teleskop- Schnellverriegelung
8. Motorgehäuse
9. Kettenzahnradabdeckung
10. Öltankdeckel
11. Multifunktionswerkzeug
12. Sägekette
13. Schwert
14. Einschaltsperre
15. Schwertschutz
16. Schultertragegurt
17. Gurtbefestigung
18. Knebelschraube
19. Kettenspannring
20. Gebrauchsanweisung

5. Montage

Achtung! Schließen Sie den Hochentaster erst an das Stromnetz an, wenn diese vollständig montiert ist und die Kettenspannung eingestellt ist. Tragen Sie immer Schutzhandschuhe, wenn Sie Arbeiten an dem Hochentaster vornehmen, um Verletzungen zu vermeiden.

5.1 Montage von Schwert und Sägekette (Abb. 2 - 5)

Packen Sie alle Teile sorgfältig aus und überprüfen Sie diese auf Vollständigkeit. (Abb.1)

Achtung! Verletzungsgefahr. Benutzen Sie bei der Montage der Kette Sicherheitshandschuhe.

- Legen Sie den Hochentaster auf eine stabile Unterlage.
- Drehen Sie die Knebelschraube (18) gegen den Uhrzeigersinn, um die Kettenradabdeckung (9) zu öffnen (siehe Abb. 2).
- Legen Sie die Sägekette (12) auf das Schwert (13) auf und beachten Sie die Laufrichtung der Kette. **Die Schneidezähne müssen auf der Oberseite des Schwertes nach vorn zeigen** (siehe Abb. 3).
- Legen Sie das freistehende Ende der Sägekette über das Kettenantriebsrad (siehe Abb. 4, B) und das Schwert (13) mit dem Langloch über Schwertführung (C).
- Bringen Sie die Kettenradabdeckung (9) an und drehen die Knebelschraube (18) ein Stück im Uhrzeigersinn, um die Abdeckung handfest zu fixieren (Abb. 2).
- Beachten Sie, dass der Kettenspannbolzen (E) (Abb. 5) genau in der kleinen Öffnung im Schwert sitzt (siehe Abb. 4, D).
- Stellen Sie danach mit dem SDS-Kettenspannring (19) die korrekte Kettenspannung ein (siehe nachfolgenden Abschnitt).

5.2 Spannen der Sägekette (Abb. 6 und 7)

Achtung! Vor Überprüfung und Einstellarbeiten immer den Netzstecker ziehen. Tragen Sie stets Schutzhandschuhe, wenn Sie Arbeiten an dem Hochentaster vornehmen, um Verletzungen zu vermeiden.

a) Richtung + : Kette spannen
b) Richtung – : Kette lösen

Wenn das Gerät mit SDS ausgestattet ist, bedeutet das, dass man die Kette und das Schwert (Führungsschiene), ohne den Einsatz von Werkzeug, lösen oder spannen kann. Mit dem Kettenspannring (19) des SDS kann man die Spannung der Kette einstellen. Mit der Knebelschraube (18) des SDS kann man das Schwert lösen oder befestigen.

Lösen Sie die Knebelschraube (18) ein Stück gegen den Uhrzeigersinn. Stellen Sie danach mit dem SDS-Außenring (19) die korrekte Kettenspannung ein (lösen –/ fest +) (Abb. 6). Spannen Sie die Kette so weit, dass sie sich in Schwertmitte um etwa 2 mm abheben lässt, wie in Abb. 7 gezeigt. Ziehen Sie nun die Knebelschraube (18) fest.

Achtung: Während der Einlaufzeit muss die Kette häufiger nachgespannt werden. Sofort nachspannen, wenn Kette flattert oder aus der Nut heraustritt!

Hinweise zum Spannen der Kette

Die Sägekette muss richtig gespannt sein, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten. Sie erkennen die optimale Spannung, wenn die Sägekette in der Mitte des Schwertes um 2 mm abgehoben werden kann. Da sich die Sägekette durch das Sägen erhitzt und dadurch ihre Länge verändert, überprüfen Sie spätestens alle 10 min. die Kettenspannung und regulieren Sie diese bei Bedarf. Das gilt besonders für neue Sägeketten. Entspannen Sie nach abgeschlossener Arbeit die Sägekette, weil sich diese beim Abkühlen verkürzt. Damit verhindern Sie, dass die Kette Schaden nimmt.

5.3 Sägekettenschmierung

Achtung! Vor Überprüfung und Einstellarbeiten immer den Netzstecker ziehen. Tragen Sie stets Schutzhandschuhe, wenn Sie Arbeiten an dem Hochentaster vornehmen, um Verletzungen zu vermeiden.

Achtung! Betreiben Sie die Kette niemals ohne Sägekettenöl! Die Benutzung des Hochentasters ohne Sägekettenöl oder bei einem Ölstand unterhalb der Minimum- Markierung führt zur Beschädigung des Hochentasters!

Achtung! Verwenden Sie nur spezielles Kettensägenöl. Bei Verwendung von Altöl erlischt die Garantie.

Öltank befüllen (Abb. 8 und 9)

- Hochentaster auf ebener Fläche abstellen.
- Bereich um den Öltankdeckel (Pos.10) reinigen und anschließend öffnen.

- Öltank mit Sägekettenöl befüllen. Achten Sie dabei darauf, dass kein Schmutz in den Öltank gelangt, damit die Öldüse nicht verstopft.
- Öltankdeckel (Pos.10) schließen.
- Vor Arbeitsbeginn Funktion der Kettenschmierung überprüfen. Säge mit montierter Schneidgarnitur einschalten und bei genügend Abstand über einen hellen Grund halten (Vorsicht, keine Bodenberührung!). Zeigt sich eine Ölspur, arbeitet die Kettenschmierung einwandfrei (Abb. 9).

6. Betrieb

6.1 Teleskoplänge einstellen

1. Lockern Sie die Teleskoparretierung (7), so wie in Abb. 10 dargestellt.
2. Ziehen Sie den Schaft (5) auf die gewünschte Länge (Abb. 10).
3. Befestigen Sie die Teleskoparretierung wieder – der Schaft ist jetzt in der gewünschten Länge arretiert.

6.2 Anschluss an die Stromversorgung

- Netzkabel an ein geeignetes Verlängerungskabel anschließen. Achten Sie darauf, dass das Verlängerungskabel für die Leistung des Hochentasters ausgelegt ist.
- Verlängerungskabel wie in (Abb.11) dargestellt gegen Zugkräfte und versehentliches Abstecken sichern.
- Verlängerungskabel an eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen. Wir empfehlen die Verwendung eines signalfarbenen Kabels (rot oder gelb). Das verringert die Gefahr einer versehentlichen Beschädigung durch den Hochentaster.

Hinweis

Schliessen Sie das Gerät nur an eine Stromversorgung an, die über eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung(RCD) mit einem Auslösestrom von höchstens 30 mA geschützt ist.

6.3 Ein-/Auschalten

Einschalten

- Hochentaster mit beiden Händen an den Griffen festhalten (Daumen unter den Handgriff).
- Einschaltsperre (14) (Abb.11) drücken und halten.
- Hochentaster mit Ein-/Ausschalter (Pos. 3) einschalten. Die Einschaltsperre (Pos.14) kann jetzt wieder losgelassen werden.

Ausschalten

- Ein-/Ausschalter (Pos.3) loslassen. Ziehen Sie stets den Netzstecker, wenn Sie die Arbeit unterbrechen.

7. Arbeiten mit dem Hochentaster

7.1 Vorbereitung

Es wird vorgeschrieben, vor jedem Gebrauch oder nach einem herunterfallen des Hochentaster diese sorgfältig auf Verschleiß und evtl. Beschädigungen zu überprüfen. Sollte eine Beschädigungen festgestellt werden, sind diese umgehend von ihnen oder einer autorisierten Servicestelle zu beseitigen. Überprüfen sie vor der Inbetriebnahme des Hochentasters folgende Punkte:

- Richtiger Sitz des Schultergurtes und prüfen des Schnelllösemechanismus
- Beschädigungen am Gerät wie z.B Risse an der Führungsschiene
- Korrekter Sitz der Führungsschiene
- Einbau-/ Laufrichtung, sowie einwandfreie (scharfe) Sägekette
- Spannung der Sägenkette (bei einer neuen Kette mehrmals prüfen und nachjustieren)
- Funktion der Kettenschmierung

Zustand des Hochentasters

Untersuchen Sie den Hochentaster vor Beginn der Arbeiten auf Beschädigungen am Gehäuse, dem Netzkabel, der Sägekette und dem Schwert. Nehmen Sie niemals ein offensichtlich beschädigtes Gerät in Betrieb.

Ölbehälter

Füllstand des Ölbehälters. Überprüfen Sie auch während der Arbeit, ob immer ausreichend Öl vorhanden ist. Betreiben Sie die Säge nie, wenn kein Öl vorhanden oder der Ölstand unter die Minimum- Markierung gesunken ist, um eine Beschädigung des Hochentasters zu vermeiden. Eine Füllung reicht im Schnitt für 10 Minuten, abhängig von den Pausen und der Belastung.

Sägekette

Spannung der Sägekette, Zustand der Schneiden. Je schärfer die Sägekette ist, umso leichter und kontrollierbarer lässt sich der Hochentaster bedienen. Das Gleiche gilt für die Kettenspannung. Überprüfen Sie auch während der Arbeit spätestens alle 10 Minuten die Kettenspannung, um Ihre Sicherheit zu erhöhen! Besonders neue Sägeketten neigen zu erhöhter Ausdehnung.

Schutzkleidung

Tragen Sie unbedingt die entsprechende, eng anliegende Schutzkleidung wie Schnittschutzhose, Handschuhe und Sicherheitsschuhe.

Gehörschutz und Schutzbrille

Tragen Sie einen Schutzhelm mit integriertem Gehör und Gesichtsschutz. Dieser bietet Schutz vor herabfallenden Ästen und zurückschlagenden Zweigen.

Montage des Schultergurts

⚠ **WARNUNG! Verletzungsgefahr!** Wenn der Tragegurt im Notfall nicht rechtzeitig gelöst wird, kann es zu schweren Verletzungen kommen.

1. Legen Sie den Tragegurt so an, dass der Gurt über der rechten Schulter liegt (Abb. 12).
2. Befestigen Sie den Karabinerhaken an der Schafthalterung des Schafts (Abb. 13).

Tragen Sie den Gurt niemals diagonal über Schulter und Brust sondern nur auf einer Schulter, dadurch können Sie bei Gefahr das Gerät schnell vom Körper entfernen.

Sicheres Arbeiten

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Hochentaster sicher und fachgerecht arbeiten und Gefährdungen vermeiden können.

Sollte es trotzdem zu einer Blockade zwischen dem Schnittgut und der Sägenkette kommen dann schalten Sie diese umgehend aus. Warten Sie bis die Sägenkette zum Stillstand gekommen ist. Ziehen sie den Netzstecker und ziehen schnittfeste Handschuhe an um die Blockade zu entfernen.
Falls die Führungsschien (Schwert) entfernt werden muss folgen Sie den Anweisungen wie im Kapitel Montage beschrieben.
Nach Beseitigung der Blockade und erneuter Montage muss ein Probelauf durchgeführt werden. Wenn hierbei Vibrationen oder mechanische Geräusche festgestellt werden, stellen Sie die Arbeit ein und wenden sich an einer autorisierten Servicestelle.
Sollte diese Gefährdung öfters vorkommen, empfehlen wir eine Schulung.

- Um sicheres Arbeiten zu gewährleisten ist ein Arbeitswinkel von max. 60° vorgeschrieben (Abb. 14).
- Nie unter dem zu sägenden Ast stehen.
- Vorsicht beim Sägen von unter Spannung stehenden Ästen und splitterndem Holz.
- Mögliche Verletzungsgefahr durch herabfallende Äste und wegschleudernde Holzteile!
- Wenn die Maschine in Betrieb ist Personen und Tiere aus dem Gefahrenbereich fernhalten.
- Das Gerät ist beim Berühren von Hochspannungsleitungen nicht gegen Stromschläge geschützt. Halten Sie einen Mindestabstand von 10 m zu stromführenden Leitungen ein. Es besteht Lebensgefahr durch Stromschlag!
- Am Hang immer oberhalb oder seitlich zum zu sägenden Ast stehen.
- Das Gerät so nah wie möglich am Körper halten. So haben Sie die beste Balance.
- Den Hochentaster nicht zum Beschneiden von Ästen benutzen, die einen dickeren Durchmesser als das Kettenschwert haben.

Sägetechniken

- Halten Sie beim Entasten das Gerät in einem Winkel von maximal 60° zur Waagrechten, um nicht von einem herabfallenden Ast getroffen zu werden.
- Sägen Sie die unteren Äste am Baum zuerst ab. Dadurch wird ein Herabfallen der geschnittenen Äste erleichtert.
- Nach Beenden des Schnittes erhöht sich für den Bediener das Gewicht der Säge abrupt, da die Säge nicht mehr auf dem Ast abgestützt ist. Es besteht die Gefahr die Kontrolle über die Säge zu verlieren.
- Ziehen Sie die Säge nur mit laufender Sägekette aus dem Schnitt. Damit wird ein Festklemmen vermieden.
- Sägen Sie nicht mit der Spitze des Schwertes.
- Sägen Sie nicht in den wulstigen Astansatz. Dies verhindert die Wundheilung des Baumes.

Kleinere Äste absägen (Abb.15)

Legen Sie die Anschlagfläche der Säge am Ast an. Dies vermeidet ruckartige Bewegungen der Säge bei Beginn des Schnittes. Führen Sie die Säge mit leichtem Druck von oben nach unten durch den Ast.

Größere und längere Äste absägen (Abb.16)

Machen Sie bei größeren Ästen einen Entlastungsschnitt.

a) Sägen Sie zuerst mit der Oberseite des Schwertes von unten nach oben 1/3 des Astdurchmessers durch.
b) Sägen Sie anschließend mit der Unterseite des Schwertes von oben nach unten auf den ersten Schnitt zu.
c) Sägen Sie längere Äste in Abschnitten ab, um eine Kontrolle über den Aufschlagort zu haben.

Rückschlag

Unter dem Rückschlag versteht man das plötzliche Hoch- und Zurückschlagen der laufenden (Teleskop) Kettensäge. Die Ursachen sind meist das Berühren des Werkstücks mit der Schwertspitze oder das Verklemmen der Sägekette.

Bei einem Rückschlag treten unvermittelt große Kräfte auf. Daher reagiert (Teleskop)Kettensäge meist unkontrolliert. Die Folge sind oft schwerste Verletzungen beim Arbeiter oder Personen im Umfeld.

Die Gefahr eines Rückschlages ist am größten, wenn Sie die Säge im Bereich der Schwertspitze ansetzen, weil dort die Hebelwirkung am stärksten ist. Setzen Sie die Säge daher immer möglichst flach an.

⚠ Achtung!

- Achten Sie immer auf die richtige Kettenspannung!
- Benutzen Sie nur einwandfreie Hochentaster!
- Arbeiten Sie nur mit einer vorschriftsmäßig geschärften Sägekette!
- Sägen Sie nie mit der Oberkante oder Spitze des Schwertes!
- Halten Sie den Hochentaster immer fest mit beiden Händen!

Sägen von Holz unter Spannung

Das Sägen von Holz, das unter Spannung steht, erfordert besondere Vorsicht! Unter Spannung stehendes Holz, das durch Sägen von der Spannung befreit wird, reagiert bisweilen völlig unkontrolliert. Das kann zu schwersten bis zu tödlichen Verletzungen führen. Solche Arbeiten dürfen nur von ausgebildeten Fachleuten ausgeführt werden.

8. Technische Daten

Elektro Teleskop Astsäge IEAS 750

Netzspannung	230-240 V~ / 50 Hz
Nennleistung	750 W
Nenndrehzahl	6000 min^{-1}
Schwertlänge	20 cm / 8“
Schnittlänge	18,5 cm
Variable Höheneinstellung	von 185 cm bis 268 cm
Arbeitshöhe	bis zu 4 m
Schnittgeschwindigkeit bei Nenndrehzahl	11,2 m/s
Öltank-Füllmenge	90 ml
Gewicht ohne Schwert+Kette	2,9 kg
Kette	91PX033X/Oregon, 91P033X/Oregon
Schwert	080SDEA041(547980)/Oregon
Schutzklasse	II
Schalldruckpegel L_{pA} EN ISO 11680-1:2021	89 dB(A) K = 3 dB
Schallleistungspegel L_{WA}	104 dB(A) K = 3 dB
Vibrationen EN ISO 11680-1:2021	2,61 m/s^2 K = 1,5 m/s^2

Angaben zur Geräuschemission gemäß Produktsicherheitsgesetz (ProdSG) bzw. EG-Maschinenrichtlinie: Der Schalldruckpegel ist in Abhängigkeit von der Nutzung und den zu verrichtenden Tätigkeiten so weit zu reduzieren, dass keine Beeinträchtigungen der Gesundheit des Bedieners entstehen. Der Schalldruckpegel am Arbeitsplatz kann 80 dB (A) überschreiten. In dem Fall sind Schallschutzmaßnahmen für den Bediener erforderlich (z.B. Tragen eines Gehörschutzes).

Tragen Sie einen Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann einen Gehörverlust bewirken.

Achtung!
Der Schwingungswert wird sich aufgrund des Einsatzbereiches des Elektrowerkzeuges ändern und kann in Ausnahmefällen über dem angegebenen Wert liegen.

Warnung: Der tatsächliche vorhandene Vibrationsemissionswert während der Benutzung der Maschine kann von dem in der Bedienungsanleitung bzw. vom Hersteller angegebenen Werte abweichen. Um genau zu sein, sollte eine Abschätzung des Belastungsgrades alle Arbeitsabschnitte während der tatsächlicher Verwendung berücksichtigt werden, z.B. die Zeiten, wann das Werkzeug ausgeschalter ist, sich im Leerlauf befindet und in der diese nicht eingesetzt wird. Auf diese Weise kann der Belastungsgrad während der gesamten Arbeitszeit wesentlich gemindert werden.
Bei regelmäßiger Verwendung dieses Werkzeugs sollten Sie Antivibrationshandschuhe tragen und den Arbeitseinsatz bei einer Umgebungstemperatur von 10°C oder weniger vermeiden.
Machen Sie einen Arbeitsplan um die Verwendung von hochvibrierenden Werkzeugen auf mehrere Tage zu verteilen.
Sorgen Sie für eine möglichst geringe Vibration des Gerätes durch regelmäßige Wartung und feste Teile am Gerät.
Tauschen sie abgenutzte Bauteile umgehend aus.
Der angegebene Schwingungsemissionswert wurde nach einem genormten Prüfverfahren gemessen und kann zum Vergleich mit einem anderen Elektrowerkzeugs verwendet werden.

Bitte beachten Sie: Dieses Gerät darf in Wohngebieten nach der deutschen Maschinenlärmschutzverordnung vom September 2002 an Sonn- und Feiertagen sowie an Werktagen von 20:00 Uhr bis 7:00 Uhr nicht in Betrieb genommen werden.

Beachten Sie zusätzlich auch die landesrechtlichen Vorschriften zum Lärmschutz!

9. Wartung

Halten sie den Hochentaster in einem guten Betriebszustand. Alle Anweisungen bezüglich Wartung und Reinigung müssen regelmäßig bzw. täglich und vor jeder Inbetriebnahme durchgeführt werden. nicht ordnungsgemäße Wartung, die Verwendung von nicht konformen Ersatzteilen, oder Entfernung oder Modifikation von Sicherheitseinrichtungen können zu schweren Sach- oder Personenschäden führen.
Können diese Arbeiten vom Benutzer nicht selber ausgeführt werden, ist ein Fachhändler aufzusuchen.

Achtung! Vor Überprüfung und Einstellarbeiten immer den Netzstecker ziehen. Tragen Sie stets Schutzhandschuhe, wenn Sie Arbeiten an dem Hochentaster vornehmen, um Verletzungen zu vermeiden.

Um eine lange und zuverlässige Nutzung des Hochentasters zu gewährleisten, führen Sie die folgenden Wartungsarbeiten regelmäßig aus.

Überprüfen Sie den Hochentaster auf:

- lose oder beschädigte Sägekette
- lose Befestigung
- Verschleiß, insbesondere Kette, Führungsschiene und

Kettenrad.
- verschlissene oder beschädigte Bauteile
- richtig montierte und intakte Abdeckungen oder Schutzeinrichtungen.

Notwendige Reparaturen oder Wartungsarbeiten sind vor dem Einsatz des Hochentasters durchzuführen.

Zur Wartung und Reinigen entfernte Sicherheitseinrichtungen müssen unbedingt wieder ordnungsgemäß angebracht und überprüft werden.

9.1 Sägekette und Schwert auswechseln.

Das Schwert muss erneuert werden, wenn
- die Führungsnut des Schwerts abgenutzt ist.
- das Stirnrad im Schwert beschädigt oder abgenutzt ist.

Gehen Sie hierzu wie in Kapitel „Montage von Schwert und Sägekette“ vor!

9.2 Prüfen der automatischen Kettenschmierung

Überprüfen Sie regelmäßig die Funktion der automatischen Kettenschmierung, um einer Überhitzung und damit verbundenen Beschädigung von Schwert und Sägekette vorzubeugen. Richten Sie dazu die Schwertspitze gegen eine glatte Oberfläche (Brett, Anschnitt eines Baumes) und lassen Sie den Hochentaster laufen. Wenn sich während dieses Vorgangs eine zunehmende Ölspur zeigt, arbeitet die automatische Kettenschmierung einwandfrei. Zeigt sich keine deutliche Ölspur, lessen Sie bitte die entsprechenden Hinweise im Kapitel „Fehlersuche“!

Wenn auch diese Hinweise nicht helfen, wenden Sie sich an unseren Service oder eine ähnlich qualifizierte Werkstatt.

⚠ **Achtung!** Berühren Sie dabei nicht die Oberfläche. Halten Sie einen ausreichenden Sicherheitsabstand (ca. 20 cm) ein.

9.3 Schärfen der Sägekette

Ein effektives Arbeiten mit dem Hochentaster ist nur möglich, wenn die Sägekette in gutem Zustand und scharf ist. Dadurch verringert sich auch die Gefahr eines Rückschlages. Die Sägekette kann bei jedem Fachhändler nachgeschliffen werden. Versuchen Sie nicht, die Sägekette selbst zu schärfen, wenn Sie nicht über ein geeignetes Werkzeug und die notwendige Erfahrung verfügen.

10. Reinigung und Lagerung

- Reinigen Sie regelmäßig den Spannmechanismus, indem Sie ihn mit Druckluft ausblasen oder mit einer Bürste säubern. Verwenden Sie keine Werkzeuge zum Reinigen.
- Halten Sie die Griffe ölfrei, damit Sie immer sicheren Halt haben.
- Reinigen Sie das Gerät bei Bedarf mit einem feuchten Tuch und gegebenenfalls mit einem milden Spülmittel.
- Wird der Hochentaster über einen längeren Zeitraum nicht genutzt, so entfernen Sie das Kettenöl aus dem Tank. Legen Sie die Sägekette und das Schwert kurz in ein Ölbad und wickeln Sie es danach in Ölpapier.

⚠ **Achtung!**
- Bei Transport oder Aufbewahrung des Hochentasters stets die Schutzabdeckung aufziehen.
- Wenn Sie ein Fahrzeug verwenden, um die Maschine zu transportieren, positionieren Sie sie so, dass sie keine Gefahr für Personen verursachen kann, und befestigen Sie sie gut.
- Vor jeder Reinigung Netzstecker ziehen.
- Tauchen Sie das Gerät zur Reinigung keinesfalls in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Bewahren Sie den Hochentaster an einem sicheren und trockenen Platz und außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

11. Hinweise zum Umweltschutz / Entsorgung

Gilt für Modelle in Deutschland und auch für Länder mit Abfalltrennsystemen



Das Symbol des durchgestrichenen Mülleimers auf einem Gerät, Verpackung, Gebrauchsanweisung oder Garantieschein besagt: **Wenn Ihr Gerät eines Tages unbrauchbar wird** oder Sie es nicht mehr benötigen, geben Sie das Gerät bitte auf keinen Fall in den Hausmüll, sondern entsorgen Sie es umweltgerecht. Helfen Sie mit, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden.

Kunststoff-, Metallteile, Zubehör und Altbatterien / Akkumulatoren können hier getrennt und der Wiederverwertung zugeführt werden. Auskunft hierzu erhalten Sie auch in Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Gilt nur für Modelle in Deutschland

In Deutschland sind Sie verpflichtet, das Gerät in einer Verwertungsstelle abzugeben. Altbatterien und Akkumulatoren, die nicht vom Gerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, sind vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle zu trennen.

Vertreiber von Elektro- oder Elektronikgeräten,

einschleißlich des Lebensmitteleinzel-, Fernabsatz- und Versandhandels, sind ab einer bestimmten Verkaufs-, Lager- bzw. Versandflächengröße gesetzlich grundsätzlich zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet, wenn sie bei dem Vertreiber ein neues Gerät kaufen oder es sich um ein kleines Altgerät handelt, das bestimmte Maße nicht überschreitet.

- - - - - - - - - - -

Entsorgung der Transportverpackung

Die Verpackung schützt das Gerät vor Transportschäden. Die Verpackungsmaterialien sind in der Regel nach umweltverträglichen und entsorgungstechnischen Gesichtspunkten ausgewählt und deshalb recycelbar. Das Rückführen der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Abfallaufkommen. Verpackungsteile (z.B. Folien, Styropor®) können für Kinder gefährlich sein.

Bewahren Sie Verpackungsteile außerhalb der Reichweite von Kindern auf und entsorgen Sie sie so schnell wie möglich.

Entsorgung des Sägekettenöles

Unsachgemäße Beseitigung von Altöl gefährdet die Umwelt! Es ist verboten, Altöle mit anderen Abfällen zu vermischen. Unbenutztes Sägekettenöl darf nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen und sind bei kommunalen Schadstoffsammelstellen zu entsorgen.

Bitte löschen Sie vor Abgabe an einer Erfassungsstelle selbständig alle personenbezogenen Daten auf Ihrem Gerät.

Weitere Informationen zum Engagement von Ikra für die Umwelt (ElektroG, BattG) erhalten Sie auf www.ikra.de

12. Reparaturdienst

Reparaturen an Elektrowerkzeugen dürfen nur durch eine Elektro-Fachkraft ausgeführt werden.
Bitte beschreiben Sie bei der Einsendung zur Reparatur den von Ihnen festgestellten Fehler.

13. Ersatzteilbestellung

Falls Sie Zubehör oder Ersatzteile benötigen, wenden Sie sich bitte an unseren Service.

Verwenden Sie für die Arbeit mit diesem Gerät keinerlei Zusatzteile außer denjenigen, die von unserem Unternehmen empfohlen werden. Andernfalls können der Bediener oder in der Nähe befindliche Unbeteiligte ernsthafte Verletzungen erleiden, oder das Gerät kann beschädigt werden.

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes

14. Fehlersuche

Vorsicht!
Vor der Fehlersuche das Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.

Die folgende Tabelle zeigt Fehlersymptome auf und beschreibt wie Sie Abhilfe schaffen können, wenn Ihre Maschine einmal nicht richtig arbeitet. Wenn Sie damit das Problem nicht lokalisieren und beseitigen können, wenden Sie sich an Ihre Service-Werkstatt.

Ursache	Fehler	Abhilfe
Hochentaster funktioniert nicht	Keine Stromversorgung	Stromversorgung überprüfen.
	Steckdose defekt	Andere Stromquelle ausprobieren, gegebenenfalls wechseln.
	Stromverlängerungskabel beschädigt	Kabel überprüfen, gegebenenfalls wechseln.
	Sicherung defekt	Sicherung wechseln
Hochentaster arbeitet unregelmäßig	Stromkabel beschädigt	Fachwerkstatt aufsuchen
	Externer Wackelkontakt	Fachwerkstatt aufsuchen
	Interner Wackelkontakt	Fachwerkstatt aufsuchen
	Ein-/Ausschalter defekt	Fachwerkstatt aufsuchen
Sägekette trocken	Kein Öl im Tank	Öl nachfüllen
	Entlüftung im Öltankverschluss verstopft	Öltankverschluss reinigen
	Ölausflusskanal verstopft	Ölausflusskanal frei machen
Kette/Führungsschiene heiß	Kein Öl im Tank	Öl nachfüllen
	Entlüftung im Öltankverschluss verstopft	Öltankverschluss reinigen
	Ölausflusskanal verstopft	Ölausflusskanal frei machen
	Kette stumpf	Kette nachschleifen oder ersetzen
Hochentaster rupft, vibriert oder sägt nicht richtig	Kettenspannung zu locker	Kettenspannung einstellen
	Kette stumpf	Kette nachschleifen oder ersetzen
	Kette verschlissen	Kette ersetzen
	Sägezähne zeigen in die falsche Richtung	Sägekette neu montieren mit Zähnen in korrekter Richtung

Electric branch saw IEAS 750

Content

1. Intended use
2. General safety regulations
3. Explanation of symbols
4. Description of the machine and scope of delivery
5. Assembly
6. Operation
7. Working with the high pruner
8. Technical data
9. Maintenance
10. Cleaning and storage
11. Information for environmental protection / disposal
12. Repair Service
13. Ordering spare parts
14. Fault remedy

Warranty

Declaration of conformity

Packaging

This machine is packaged to prevent damage during transportation. The packaging is raw material and can thus be reused or fed back into the raw materials cycle.

When using the machine certain safety precautions must be taken in order to prevent injuries and damage:

- Read through the operating instructions carefully and observe the instructions contained therein. Familiarise yourself with the machine, its correct use and the safety devices by means of these operating instructions.
- Store these carefully so that the information is always available to you.
- In the event of the machine being handed over to another party, please include these operating instructions with it.

We accept no liability for accidents and damage caused as a result of disregarding these instructions.

1. Intended use

The high pruner is intended exclusively for pruning trees and / or other woody plants from the ground. The diameter of the branch to be cut must not exceed the cutting length of the chain-sword. Intended use also includes reading and observing the operating instructions before and during each use, as well as observing the warnings on the machine. Before and during use, check the pole pruner for mechanical damage. If repairs are necessary, contact your dealer.

Only original spare parts approved by the manufacturer may be used. If non-approved or non-original spare parts are used and this results in personal injury or damage to property, the operator and not the manufacturer is liable. The pole pruner may only be operated in the open garden area at an ambient temperature of not less than 10°C.

Any other use, such as sawing plastic, masonry or building materials that are not made of wood, is improper use. Working contrary to the intended use can lead to dangerous situations.

Residual risks

Note that national regulations like occupational protection, environmental protection may limit the use of high pruner. Residual risks remain even if you use this tool as intended. The following hazards can occur due to this tool's construction and design:

1. Lung damage if a suitable dust mask is not worn.
2. Hearing damage if suitable hearing protection is not worn.
3. Cuts if suitable protective clothing is not worn.
4. Damage to health, which results from hand and arm vibrations if the device is used for an extended period or not operated or maintained properly.

Warning! This machine generates an electromagnetic field when operated. This field can affect active or passive medical implants in certain circumstances. In order to reduce the risk of severe injury or death, we recommend that people with medical implants consult their doctor or the manufacturer of the medical implant before operating the machine.

Warning!
The prolonged utilisation of a tool will subject the user to vibration and shocks that could lead to Raynaud‘s syndrome or Carpal tunnel syndrome.

This condition reduces the ability of the hand to sense and regulate temperature, causes numbness and a sensation of heat and can lead to damage to the nervous system and the circulatory system and to necrosis.

Not all factors that lead to Raynaud‘s syndrome are known but cold water, smoking and illnesses that impact the blood vessels and the circulatory system as well as severe or long-lasting exposure to vibrations are known to be factors in the development of Raynaud‘s syndrome.

Observe the following in order to reduce the risk of Raynaud‘s syndrome and Carpal tunnel syndrome:

1. Keep your body warm, especially your hands, especially in cool weather.
2. Take regular breaks and move your hands to promote blood circulation.
3. Always keep a firm grip on the handle, but do not constantly clutch the handles with excessive pressure.
4. Change your working position regularly.

All of the above precautions cannot exclude the risk of Raynaud‘s syndrome or Carpal tunnel syndrome. Therefore, with long-term or regular use it is advisable to keep a close watch on the condition of your hands and fingers. Seek medical attention immediately in the event of any of the above symptoms appearing.

2. General safety information for power tools

⚠ Warning! Read all safety-related information and safety instructions! Failure to observe the safety information and instructions may result in electric shock, burns and/or severe injury.

Keep the safety information and instructions for future reference.

The term ‘power tool’ as used in the safety information and instructions includes both mains-operated tools (with power cord) and battery-operated tools (without power cord).

1) Safety at the workplace

a) Keep work area clean and well lit. Cluttered or dark areas invite accidents.

b) Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust. Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.

c) Keep children and bystanders away while operating a power tool. Distractions can cause you to lose control.

2) Electrical safety

a) a) Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools. Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.

b) Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators. There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.

c) Do not expose power tools to rain or wet conditions. Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.

d) Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts. Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock**.**

e) When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use. Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.

f) If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply. Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

3) Personal safety

a) Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication. A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.

b) Use personal protective equipment. Always wear eye protection. Protective equipment such as a dust mask, non-skid safety shoes, hard hat or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.

c) Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool. Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.

d) Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on. A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.

e) Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times. This enables better control of the power tool in unexpected situations

f) Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair and clothing away from moving parts. Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.

g) If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used. Use of dust collection can reduce dust-related hazards.

h) Do not let familiarity gained from frequent use of tools allow you to become complacent and ignore tool safety principles. A careless action can cause severe injury within a fraction of a second**.**

4) Use and handling of the power tool

a) Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application. The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.

b) Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off. Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.

c) Disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack, if detachable, from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools. Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.

d) Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool. Power tools are dangerous in the hands of untrained users.

e) Maintain power tools and accessories. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.

Many accidents are caused by poorly maintained power tools.

f) Keep cutting tools sharp and clean. Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.

g) Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed. Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.

h) Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease. Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the tool in unexpected situations.

5) Service

a)Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts. This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

Device-specific safety instructions

- **Keep the cable away from the cutting area.** *When working with the tool the cable might be hidden in bushes and accidentally cut through.*
- **Keep all parts of your body clear of the chain while the saw is running. Before starting the saw, make sure that the chain does not touch any objects.** *When working with a high pruner, even a short moment of inattentiveness may result in clothes or parts of the body being caught by the chain.*
- **Always hold the high pruner with your right hand at the rear handle and your left hand at the front handle.** *Holding the high pruner differently (left hand – rear handle / right hand – front handle) during operation will increase the risk of injury and is not permitted.*
- **Hold the electric equipment by its insulated handle surfaces, as the high pruner can come into contact with its own mains power cable.** *If the high pruner comes into contact with a live cable, it can energise metal parts of the equipment and cause an electric shock.*
- **Wear eye and hearing protection. Other personal protection equipment for the head, hands, legs and feet is recommended.** *Proper protective clothing and protection equipment reduce the risk of injury caused by thrown-about wood chips and accidental contact with the chain.*
- **Do not operate the high pruner on trees.** *Operating a high pruner while situated on a tree involves a high risk of injury.*
- **Make sure to have a safe stand at any time, and only use the high pruner when standing on solid, safe and level ground.** *A slippery ground or instable surfaces as the steps of a ladder may lead to loosing balance or the control over the high pruner.*
- **When cutting a branch that is under tension take into account that it will spring back.** *When the tension of the wood fibres is released the tensioned branch may hit the operator and/or the high pruner resulting in a loss of control.*
- **Apply particular caution when cutting brush and young trees.** *The thin material may get caught in the chain and hit you or throw you off balance.*
- **Carry the switched-off high pruner using the front handle with the chain pointing**

away from your body. Always put on the protection cover when transporting or storing the high pruner. *The careful handling of the high pruner reduces the risk of accidentally touching the sharp cutting chain.*

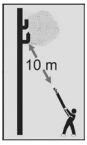
- **Follow the instructions for lubrication, chain tension and changing accessories.** *An improperly tensioned or lubricated chain may either break or considerably increase the risk of a kickback.*
- **Keep the handles dry, clean and free from oil and grease.** *Fatty, oily handles are slippery and may lead to a loss of control.*
- **Use the high pruner for cutting wood only! Do not use the high pruner for works it is not designed for. – Example: Do not use the high pruner for cutting plastics, brickwork or other construction materials that are not made of wood.** *The use of the high pruner for applications, for which it is not designed, may result in dangerous situations.*
- Never attempt to use an incomplete machine or one which an unauthorised alteration has been implemented.
- Always use a saw chain and guide bar specified by the chain and guide bar as specified by the manufacturer. Incorrect combinations such as replacement bar and saw chains can cause the chain to break and/or kick back. Serious injuries cannot be ruled out in this case.
- Young persons under the age of 16 are not permitted to operate these devices.
- Attention! Read the Operating Instructions carefully and have yourself instructed in the use of a high pruner before you use it for the first time. Only lend or give this high pruner to persons who are familiar with its use. Also give them these Operating Instructions.
- The high pruner may only be used by persons who have sufficient experience.
- If the connection line must be replaced, then this must be completed by the manufacturer or his representative to prevent safety risks.
- Allow the motor to cool down for transport, and secure the machine against slipping before you transport it with a vehicle. This ensures that damage and injuries are prevented. A pole-mounted pruner is always transported with the transport guard attached.
- Always keep these Operating Instructions together with the high pruner.
- Never operate the tool when you are tired, sick or under the influence of alcohol or other drugs.
- When the tool is not in use, store it in a dry place and out of reach of children.
- The power supply cable should be checked regularly and before each time it is used; make sure that the cable is not damaged or worn out. If the cable is not in good condition, do not use the tool; take it to an authorized service centre instead.
- Never tug the extension cord to disconnect the plug. Always grip the plug. Be careful not to chafe the extension cord on corners, pointed or sharp objects. Do not squeeze extension cord, e.g. through narrow gaps in doors or windows.
- Applicable accident prevention regulations, generally recognised safety-technical rules must be followed.
- Always withdraw the plug when carrying out maintenance and servicing.
- Warning! Never operate the machine with defective safety equipment or covers or

without safety equipment.
- Do not start the tool when it is not in the operating position.
- Be careful and keep other people and animals out of the work area and at least 2.5 metres away from the work object.
- During work breaks put the machine down in such a manner that nobody is at risk. Withdraw the plug.
- Only operate the tool during broad daylight or with adequate artificial light
- Try to prevent it from getting wet or being exposed to humidity. Do not leave it outside overnight.
- For safety reasons, replace parts that are worn out or damaged. Only use original spare parts and accessories.
- Make sure that other items do not cause short circuit on the appliance contacts.
- A tingling feeling or numbness in the hands is sign of excessive vibration. Limit the operating time, take sufficiently long work breaks, distribute the work between several people or wear anti-vibration gloves when using the tool for extended periods.
- A certain degree of noise from this device is unavoidable. Perform noise-intensive work at times when this is permitted and at times intended for this type of work. Where applicable, observe quiet times and limit working time to the absolute minimum. You and other persons in the area where the trimmer is being used should wear suitable hearing protection.
- This product is not intended for use by persons (including children) with reduced physical, sensory or mental capabilities, or lack of experience and knowledge.
- A circuit breaker with a fault current of 30 mA or less is necessary when working outdoors.
- Before using the equipment clear the working area of any foreign objects and be aware of foreign objects during operation of the machine!
- Do not cut near flammable liquids or gases.
- Only use extension cables that are suitable for outdoor use.
- Do not use the pole saw if the pole or saw is damaged, wrongly calibrated or assembled incompletely or not safely or if the starter does not switch the saw on and off. The chain must stop after pressing the starter.
- We recommend that first-time users are instructed practically as to the correct use of the high pruner and the required personal safety equipment by an experienced operator; the cutting of round wood or logs should be trained on a log stand or similar rack-type device first.
- Warning! Never use the machine in bad weather, particularly, if there is a risk of lightning!
- Watch out for falling branches. Check the tree to be saw out. Make a room for falling branches.
- Do not use the pole saw for cutting annual shoots or bushes.
- Working on ladders, scaffoldings or trees is forbidden. Always hold the high pruner with both hands while working with it. Apply firm, constant pressure on the high pruner when cutting. Do not use the pole saw for sawing out branches with a diameter exceeding the chain bar.

- To reduce the risk of electrocution, never operate this power tool in the vicinity of any wires or cables (power, etc.) which may be carrying electric current. Electricity can jump from one point to another by means of arcing. Higher voltage increases the distance electricity can arc. Electricity can also move through branches, especially if they are wet. Maintain a clearance of at least 30 feet (10 m) between the pole trimmer (including any branches it is contacting) and any electrical line carrying live current.
- Do not stand directly under the branch to be cut off. Stand always outside the falling branches.

3. Explanation of symbols

The following symbols are used on this electric tool. You can operate this electric tool more safely and effectively with the correct interpretation of these symbols.

SYMBOLS	MEANING
	If you do not adhere to the instructions and safety measures described in the Operating Instructions severe injuries may occur. Read the Operating Instructions before you start and operate this device.
	Wear eye and ear protection devices when operating this device. Falling objects may cause serious injuries of the head; wear a head protection when operating this device.
	Always wear safety boots and gloves when operating the device.
	Warning!
	Unplug immediately if the power cord or plug becomes damaged !
	Do not use the tool under wet weather conditions!
	Protection class II
	Confirms the conformity of the electric tool with the Directives of the European Community.
	This device may not be disposed of with general/household waste. Dispose of only at a designated collection point.
	Maintain a minimum clearance of 10 m from current-carrying lines. Life-threatening danger from electric shock
	Guaranteed acoustic capacity level L_{WA} 104 dB(A)

4. Description of the machine and scope of delivery (Fig. 1)

1. Mains cable
2. Cable strain relief
3. On/off switch
4. Handle
5. Telescope arm
6. Padded grip
7. Telescope quick-acting lock
8. Motor housing
9. Chain sprocket cover
10. Oil tank cover
11. Multi-function tool
12. Saw chain
13. Guide bar
14. Switch lock
15. Guide bar guard
16. Shoulder belt
17. Connection ponit (of the webbing)
18. Thumb screw
19. Chain tension ring
20. Operating Instructions

5. Assembly

Attention! Only connect the high pruner to the power supply when it is fully assembled and the chain tension has been adjusted. Always wear work gloves when you are working on the high pruner, to avoid injuries.

5.1 Installing the bar and saw chain (fig. 2 - 5)

Carefully unpack all parts and check these for completeness. (fig.1)

⚠ **Attention! Danger of injury. Wear safety gloves when fitting the chain.**

- Place the high pruner on a stable surface.
- Turn the thumb screw (18) anticlockwise to open the chain wheel cover (9) (see fig. 2).
- Lay the saw chain (12) on the bar (13) and note the running direction of the chain. **The cutting teeth must be on the top of the bar and facing forwards** (see fig. 3).
- Lay the free end of the saw chain over the chain drive wheel (see fig. 4 B) and the bar (13) with the elongated hole over the bar guide (C).
- Install the chain wheel cover (9) and turn the thumb screw (18) a little in a clockwise direction to fix the cover hand-tight (fig. 2).
- Make sure that the chain tensioning bolt (E) (fig. 5) sits precisely in the small opening in the bar (see fig. 4, D).
- Then use the SDS chain tension ring (19) to set the correct chain tension (see following section).

5.2 Tensioning the saw chain (fig. 6 and 7)

⚠ **Attention!** Always unplug the mains plug before inspection and adjustment work. Always wear work gloves when you are working on the high pruner, to avoid injuries.

a) Direction + : Tighten chain

b) Direction - : Loosen chain

If the device is equipped with SDS, this means that you can loosen or tighten the chain and the bar (guide plate) without having to use a tool. You can adjust the chain tension using the chain tension ring (19) on the SDS. You can use the thumb screw (18) on the SDS to loosen or tighten the bar.

Unscrew the thumb screw (18) a little in an anticlockwise direction. Then use the SDS outer ring (19) to set the correct chain tension (loosen- / tighten +) (fig. 6). Continue to tension the chain until it can be lifted by around 2 mm in the middle of the bar as shown in fig. 7. Now tighten the thumb screw (18) completely.

⚠ **Attention: During the run-in time, the chain must be re-tightened frequently. Immediately re-tighten the chain if it flutters or hangs out of the groove!**

Information regarding the tensioning of the chain

The saw chain must be tensioned properly in order to ensure safe operation. The chain tension is optimal if the saw chain can be lifted 2 mm in the centre of the guide bar. Since the saw chain heats up during the sawing process, whereby its length changes, you must check the chain tension at least once every 10 min. and adjust it as necessary. This applies in particular for new saw chains. Slacken the saw chain after work is completed, because it shortens when cooling down. In doing so, you can prevent damage to the chain.

5.3 Saw chain lubrication

⚠ **Attention!** Always pull out the mains plug before inspection and adjustment work. Always wear protective gloves when carrying out work on the high pruner in order to prevent injury.

⚠ **Attention!** Never operate the chain without saw chain oil! The use of the high pruner without saw chain oil or with an oil level below the minimum oil level mark results in damage to the high pruner!

⚠ **Attention!** Only use special high pruner oil. The warranty is voided with the use of used oil.

Filling the oil tank (Fig. 8 and 9)

- Place the high pruner on a level surface.
- Clean the area around the oil tank cap (Pos.10) and then open it.
- Fill the oil tank with saw chain oil. In doing so, make sure that no dirt gets into the oil tank so that the oil nozzle does not clog.
- Close the oil tank cap (Pos.10).
- Before starting work, check the chain lubrication function. Switch on the saw with cutting attachment fitted, and maintain sufficient distance above a light background (caution, no contact with the floor!). If traces of oil appear, chain lubrication is working properly (fig. 9).

6. Operation

6.1 Adjusting the telescopic length

1. Loosen the telescopic locking mechanism (7), as shown in fig. 10.
2. Draw the shaft (5) to the desired length (fig. 10).
3. Secure the telescopic locking mechanism again - the shaft is now locked at the desired length.

6.2 Connection to the mains supply

- Connect the mains cable to a suitable extension cable. Make sure that the extension cable is designed to accommodate the power of the high pruner.
- Secure the extension cable against tractive forces and accidental unplugging as shown in (Fig.11).
- Connect the extension cable to an earthed safety socket installed in accordance with regulations. We recommend the use of a cable in a signal colour (red or yellow). This reduces the risk of accidental damage from the high pruner.

Recommendation

Only connect the device to a power source that is protected via a residual current protective device (RCD) with a maximum release current of 30 mA.

6.3 Switching on/off

Switching on

- Hold the high pruner firmly with both hands on the handle (thumb under the handle).
- Press and hold the switch lock (Fig.11).
- Switch the high pruner on with the on/off switch (3). The switch lock (14) can now be released again.

Switching off

- Release the on/off switch (3). Always pull out the mains plug when discontinuing the work.

7. Working with the high pruner

7.1 Preparation

- Before each use or in case the pole-mounted pruner falls down, it is necessary to check the device carefully for wear and any possible damage. If damages are detected, then they must be repaired immediately by you or an authorised service provider. Prior to commissioning, check the following points on the pole-mounted pruner:
- Correct position of shoulder strap and inspection of the quick release mechanism
- Damage to the device like cracks on the guide rail
- Correct guide rail seating
- Installation/running direction of the problem-free (sharp) saw chain
- Saw chain tension (in case of a new chain, check and readjust this multiple times)
- Functioning chain lubrication

Condition of the high pruner

Before beginning work, inspect the high pruner for damage to the housing, the mains cable, the saw chain and the guide bar. Never use an obviously damaged machine.

Oil tank

Fill level of the oil tank. Also check whether there is sufficient oil available while working. Never operate the saw if there is no oil or the oil level has dropped below the minimum oil level mark in order to prevent damage to the high pruner. On average, an oil filling is sufficient for 10 minutes of operation, depending on the duration of pauses and the stress.

Saw chain

Tension of the saw chain, condition of the cutters. The sharper the saw chain is, the easier and more manageable the high pruner is to operate. The same applies for the chain tension. Also check the chain tension at least once every 10 minutes while working in order to increase safety! New saw chains, in particular, tend to have a higher degree of elongation.

Protective clothing

Make absolutely sure to wear the appropriate, close-fitting protective clothing, such as high pruner-protective pants, gloves and safety shoes.

Hearing protection and protective goggles

Wear a safety helmet with integrated hearing protection and a face guard. This provides protection against falling branches and recoiling branches.

Attachment of the shoulder belt

⚠ WARNING!Danger of injury! If the carrying strap is not detached promptly in an emergency, serious injuries can result.

1. Wear the shoulder belt so that it lies over the right shoulder (Fig. 12).
2. Fasten the carabiner hook on the shaft bracket on the shaft (Fig. 13).

Never carry the belt diagonally across your shoulders and chest, but rather only on one shoulder, so that you can rapidly move away from the tool in case of danger.

Safe work

The operating manual contains important instructions about how to work securely and professionally with the pole-mounted pruner so that danger can be avoided.
Nevertheless, if a blockage results between the cut material and the saw chain, then shut it off immediately. Wait until the saw chain comes to a stop. Pull out the mains connector and put on cut-resistant gloves to remove the blockage.
If the guide rail (blade) is removed, then follow the instructions described in the assembly chapter.
After removing the blockage and reassembly, a test run must be completed. If vibrations or mechanical noises are detected, stop the work and contact an authorised service provider.
If this hazard occurs frequently, we recommend a training course.

- In order to ensure safe work, a maximum working angle of 60° is prescribed (Fig. 14).

- Never stand below the branch to be sawed.
- Exercise caution when sawing branches under tension or splintering wood.
- Potential risk of injury from falling branches and flying wood projectiles!
- If the machine is in operation, keep persons and animals away from the danger area.
- The machine is not protected against electric shock when coming into contact with high-voltage lines. Maintain a minimum clearance of 10 m from current-carrying lines. Life-threatening danger from electric shock!
- When working on an incline, always stand above or to the side of the branch to be sawed.
- Hold the machine as close as possible to your body. By doing so, you maximise your balance.

Sawing techniques

- When removing branches, hold the machine at an angle ranging from a maximum 60° to horizontal in order to avoid being struck by a falling branch.
- Saw off the lower branches on the tree first. By doing so, it is easier for the cut branches to fall to the ground.
- At the end of the cut, the weight of the saw suddenly increases for the user, because the saw is no longer supported on the branch. There is the risk of losing control of the saw.
- Only pull the saw out of the cut with the saw chain running. By doing so, you can prevent it from getting jammed.
- Do not saw with the tip of the guide bar.
- Do not saw into thick the branch formations. This impedes the tree‘s ability to heal the wound.

Sawing off smaller branches (Fig.15)

Place the stop face of the saw on the branch. This prevents fitful movements of the saw at the beginning of the cut. Applying light pressure, guide the saw through the branch from top to bottom.

Sawing off larger and longer branches (Fig.16)

Make a relief cut when sawing larger branches.

a) First saw through 1/3 of the branch diameter from bottom to top using the top side of the guide bar.
b) Then saw from top to bottom to the first cut using the bottom side of the guide bar.
c) Saw off longer branches in sections in order to maintain control over the location of impact.

Kickback

The term kickback refers to when the saw jumps up and back. This is usually caused by the workpiece coming into contact with the guide bar tip or the clamping of the saw chain.

A kickback generates abrupt, powerful forces. Therefore, the saw usually reacts in an uncontrolled manner. The consequence is often the severe injury of the user or nearby persons.

The danger of a kickback is greatest if you apply the area near the guide bar tip to a branch, because the leverage effect is greatest there. Therefore, always apply the saw as flatly as possible.

Attention!

- Always make sure that the chain tension is correct!
- Only use properly functioning high pruners!
- Only work with a saw chain sharpened according to regulations!
- Never saw with the upper edge or tip of the guide bar!
- Always hold the high pruner firmly with two hands!

Sawing wood under tension

Sawing wood which is under tension necessitates elevated caution! Wood that is under tension and is then released from that tension when cut occasionally reacts in a completely uncontrolled manner. This can result in severe to deadly injuries. Such work may only be performed by trained specialists.

8. Technical specifications

Electric branch saw IEAS 750

Rated Voltage	230-240 V ~ / 50 Hz
Nominal Consumption	750 W
No-load Speed	6000 min^{-1}
Guide Bar	20 cm / 8“
Cutting length	18,5 cm
Variable height adjustment	from 185 cm to 268 cm
Working height	up to 4 m
Chain speed	11,2 m/s
Oil	90 ml
Weight with bar+chain	2,9 kg
Chain type	91PX033X/Oregon, 91P033X/Oregon
Guide Bar type	080SDEA041(547980)/Oregon
Class of Protection	II
Sound Pressure Level L_{pA} EN ISO 11680-1:2021	89 dB(A) K = 3 dB
Sound power level L_{WA}	104 dB(A) K = 3 dB
Vibration EN ISO 11680-1:2021	2,61 m/s^2 K = 1,5 m/s^2

Noise emission information in accordance with the German Product Safety Act (ProdSG) and the EC Machine Directive: The noise pressure level must be reduced depending on use and the tasks to be completed so that the health of the operator is not impaired. The noise pressure level at the place of work can exceed 80 dB(A). In such cases the operator will require noise protection (e.g. wearing of ear protectors).

Wear hearing protection. The influence of noise can cause hearing loss.

Attention!

⚠ The vibration value will change on the basis of the area of application of the electric tool and may lie above the specified value in exceptional situations.

Warning: The actual vibration emission value present during use of the machine may deviate from the values indicated in the operating manual or by the manufacturer. In order to be exact, an appraisal of the level of strain for all work phases during actual use must be considered, e.g. the times that the tool is switched off, idling, and during which it is not in use. In this way, the level of strain may be reduced significantly during the complete working period.

If the tool is regularly, you should wear anti-vibration gloves and avoid an ambient temperature of 10°C or lower while working with it.

Create a work plan to spread the use of high-vibration tools across multiple days.

Ensure the lowest possible vibration of the device by completing regular maintenance and stable parts on the device.

Replace worn out components immediately.

The indicated vibration emission value has been measured according to a standardised testing process, and may be used for a comparison with another electrical tool.

Attention: Noise protection! Please observe the local regulations when operating your device.

9. Maintenance

Keep the pole pruner in good working order. All instructions regarding maintenance and cleaning must be carried out regularly or daily and before each use. improper maintenance, the use of non-conforming spare parts, or the removal or modification of safety devices can lead to serious damage to property or personal injury.

If the user cannot carry out this work himself, a specialist dealer must be consulted.

⚠ **Attention!** Always unplug the mains plug before inspection and adjustment work. Always wear work gloves when you are working on the high pruner, to avoid injuries.

To ensure long, reliable use of the pole-mounted pruner, complete the following maintenance work at regular intervals.

- Check the pole-mounted pruner for:
- loose or damaged saw chain
- loose fastening
- Wear, especially on the chain, guide rail and chain wheel.
- worn or damaged components
- properly installed and intact covers or protective devices.

Complete necessary repairs or maintenance work before using the pole-mounted pruner.
Safety devices removed for maintenance and cleaning must be attached again correctly and checked.

9.1 Replacing the saw chain and guide bar

The guide bar must be replaced if the guide

- groove of the guide bar is worn out.
- the spur wheel in the guide bar is damaged or worn out.

For this purpose, proceed as described in the chapter “Assembly of the guide bar and saw chain“!

9.2 Checking the automatic chain lubrication

Regularly check the functionality of the automatic chain lubrication in order to prevent overheating and the subsequent damage to the guide bar and saw chain associated with it. For this purpose, align the guide bar tip against a smooth surface (board, cut-in of a tree) and allow the high pruner to run. If an increasing amount of oil appears, the automatic chain lubrication functions properly. If no clear trace of oil appears, please read the appropriate information in the chapter “Fault remedy“!

If this information does not help, please contact our customer service or a similarly qualified workshop.

⚠ **Attention!** Do not touch the surface during the process. Maintain a sufficient safety clearance (approx. 20 cm).

9.3 Sharpening the saw chain

Effective work with the high pruner is only possible if the saw chain is in good condition and sharp. This also reduces the danger of a kickback. The saw chain can be resharpened by a specialty dealer. Do not attempt to sharpen the saw chain yourself if you do not have a suitable tool and the necessary experience.

10. Cleaning and storage

- Regularly clean the tensioning mechanism by blowing compressed air onto or cleaning it with a brush. Do not use any tools for the cleaning.
- Keep oil away from the handle in order to ensure a secure hold.
- Clean the machine as necessary with a damp cloth and a mild cleanser, if appropriate.
- If the high pruner is not used for an extended period of time, remove the chain oil from the tank. Briefly place the high pruner and the guide bar in an oil bath and then wrap it in oil paper.

⚠ **Attention!**

- Always replace the protective cover for transport or storage of the high pruner.
- Pull out the mains plug before cleaning.
- Never immerse the machine in water or other liquids.
- Store the high pruner in a safe and dry place and out of the reach of children.

11. Information for environmental protection/ disposal

Dispose of the machine properly after it is worn out. Disconnect the mains cable in order to prevent misuse. Do not dispose of the machine with the household waste. In the interest of environmental protection, take it to a collection point for electric machines. Your responsible local authority can provide you with addresses and operating times. Also take the packaging materials and worn out accessories to the appropriate collection points.



Only for EU countries

Do not discard electric tools in the household waste!

In accordance with European Directive 2012/19/EU on waste electrical and electronic equipment and its implementation in national law, waste electric tools must be collected separately for environmentally-compatible re-use.
Recycling alternative to the return invitation:
Instead of returning the electric equipment, the owner is alternatively obligated to take part in the proper recycling in the case of relinquishment of ownership. The waste equipment can also be taken to a collection facility which disposes of it in the sense of the national recycling management and waste acts. This does not pertain to the accessory parts and auxiliary equipment without electrical components accompanying the waste equipment.

Disposal of saw chain oil

Improper disposal of used oil endangers the environment! It is forbidden to mix used oils with other wastes. Unused saw chain oil must not be allowed to enter the sewage system, bodies of water or soil and must be disposed of at municipal pollutant collection points.

12. Repair Service

Repairs to electric power tools should only be carried out by specialist electrical personnel.

Always keep the original packaging for a possibly required shipping of the tool.

13. Ordering spare parts

If you need accessories or spare parts, please contact our Service department.

When working with this tool, do not use any accessory parts other than those recommended by our company. Otherwise the operator or others in the vicinity could suffer serious injuries, or the tool could be damaged.

The following information should be provided when ordering spare parts:

- Type of machine
- Item number of the machine

14. Fault finding

Caution!
Switch off the machine and pull out the mains plug before commencing fault finding.

The following table shows fault symptoms and describes how they can be rectified if your machine is not functioning properly. If this does not help you localise and rectify the problem, contact your service workshop..

Cause	Fault	Remedy
High pruner does not operate	No current supply	Check current supply.
	Defective outlet	Try a different source of current, change as necessary.
	Extension cable damaged	Check cable, replace if necessary.
	Defective fuse	Replace fuse
High pruner operates irregularly	Mains cable damaged	Take saw to a specialty workshop
	External loose connection	Take saw to a specialty workshop
	Internal loose connection	Take saw to a specialty workshop
	Defective on/off switch	Take saw to a specialty workshop
Saw chain dry	No oil in the tank	Re-fill oil
	Ventilation in the oil tank cap clogged	Clean oil tank cap
	Oil tank flow channel clogged	Unclog oil flow channel
Chain/guide rail hot	No oil in the tank	Re-fill oil
	Ventilation in the oil tank cap clogged	Clean oil tank cap
	Oil tank flow channel clogged	Unclog oil flow channel
	Dull chain	Re-sharpen or replace chain
High pruner jumps up, vibrates or does not saw properly	Chain tension too loose	Adjust chain tension
	Dull chain	Re-sharpen or replace chain
	Chain worn out	Replace chain
	Saw teeth pulling in the wrong direction	Re-mount saw chain with teeth in the correct direction

Scie électrique à élaguer IEAS 750

Table des matiéres

1. Utilisation conforme aux dispositions
2. Prescriptions générales de sécurité
3. Explication des symboles
4. Description de l'appareil et contenu de la livraison
5. Montage
6. Fonctionnement
7. Utilisation de perches d'élagage
8. Caractéristiques techniques
9. Maintenance
10. Nettoyage et stockage
11. Consignes de protection de l'environnement/ d'élimination
12. Service de réparation
13. Commande de pièces de rechange
14. Recherche des erreurs

Conditions de garantie

Déclaration de conformité

Emballage

Cet appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter tout dommage dû au transport. Cet emballage est constitué de matières premières et peut donc être recyclé ou réintégré dans le circuit des matières premières.

Lors de l'utilisation d'appareils, il convient de respecter certaines mesures de sécurité afin de prévenir tous risques de blessures et de dommages:

- Lisez attentivement la notice d'utilisation et respectez-en les consignes. Cette notice vous permettra de vous familiariser avec l'appareil, avec son utilisation correcte et avec les prescriptions de sécurité.
- Conservez-bien celle-ci afin de vous pouvoir la consulter à tout moment.
- Si l'appareil doit être transmis à d'autres personnes, veuillez leur remettre également la présente notice d'utilisation.

Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents ou les dommages résultant du non-respect de cette notice.

1. Utilisation conforme

L'élagueuse sur perche est exclusivement destinée à l'élagage d'arbres et/ou d'autres végétaux ligneux à partir du sol. Le diamètre de la branche à couper ne doit pas dépasser la longueur de coupe du guide-chaîne. L'utilisation conforme implique également la lecture et le respect du mode d'emploi avant et lors de chaque utilisation, ainsi que le respect des avertissements apposés sur la machine. Avant et pendant l'utilisation, vérifiez que l'élagueuse ne présente pas de dommages mécaniques. Si des réparations sont nécessaires, contactez votre revendeur spécialisé. Seules les pièces de rechange autorisées par le fabricant ou originales peuvent être utilisées.

En cas d'utilisation de pièces de rechange non autorisées ou non originales et de dommages corporels ou matériels en résultant, c'est l'utilisateur et non le fabricant qui est responsable. L'élagueuse sur perche ne doit être utilisée que dans un jardin ouvert et à une température ambiante d'au moins 10°C.

Toute autre utilisation, comme par exemple le sciage de plastique, de maçonnerie ou de matériaux de construction autres que le bois, est une utilisation non conforme à l'usage prévu. Une utilisation non conforme peut entraîner des situations dangereuses.

Dangers résiduels

Veuillez noter que les prescriptions nationales peuvent restreindre l'utilisation de la scie.
Même si vous utilisez cet outil de manière conforme, il reste toujours des dangers résiduels. Les dangers suivants peuvent survenir en raison de la structure et de la conception de cet outil:

1. Lésions pulmonaires si aucun masque adéquat de protection contre la poussière n'est porté.
2. Troubles auditifs si aucune protection auditive adaptée n'est portée.
3. Coupures si aucun vêtement adéquat de protection n'est porté.
4. Dommages sur la santé en raison des vibrations transmises au système main-bras, si l'appareil est utilisé pendant une longue durée ou s'il n'est pas utilisé et entretenu correctement.

Avertissement! Pendant son fonctionnement, cette machine crée un champ électromagnétique. Ce champ peut, dans certaines circonstances, avoir des effets néfastes sur les implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire le risque de blessures graves ou mortelles, nous recommandons aux personnes ayant des implants médicaux de consulter leur médecin et le fabricant de l'implant avant d'utiliser la machine.
Avertissement !

L'utilisation prolongée d'un outil soumet l'utilisateur à des vibrations susceptibles de causer un syndrome de Raynaud (se caractérisant par une décoloration des doigts) ou un syndrome du canal carpien.

Cet état diminue la capacité pour la main de ressentir et de réguler les températures, ce qui entraîne un engourdissement et des sensations de chaleur et peut endommager les nerfs et le système circulatoire, voire la mort des tissus.

Tous les facteurs entraînant le syndrome de Raynaud ne sont pas identifiés, mais le temps froid, fumer et les maladies qui concernent les vaisseaux sanguins et le système circulatoire, de même que les vibrations importantes et subies de manière prolongée figurent parmi les causes signalées. Pour réduire les risques de syndrome de Raynaud et de syndrome du canal carpien, respectez les précautions suivantes:

1. Gardez votre corps, en particulier vos mains, au chaud, surtout par temps frais.
2. Faites régulièrement des pauses en bougeant les mains pour favoriser la circulation sanguine.
3. Tenez toujours fermement la poignée, mais ne la serrez pas constamment avec une pression excessive.
4. Changez régulièrement de position de travail.

Les précautions susmentionnées ne peuvent pas exclure l'apparition du syndrome de Raynaud ou de syndrome du canal carpien. Il est recommandé aux personnes utilisant le matériel régulièrement et de manière prolongée de faire examiner avec attention l'état de leurs mains et de leurs doigts. Consultez immédiatement un médecin si vous constatez l'apparition des symptômes susmentionnés.

2. Consignes de sécurité générales pour appareils électriques

⚠ **Attention!** Lisez l'intégralité des consignes de sécurité et instructions. La négligence des consignes de sécurité ou des instructions peut se solder par un choc électrique, des brûlures et/ou des blessures graves.

Conservez toutes les consignes de sécurité et instructions pour une utilisation ultérieure.

Le terme «appareil électrique» utilisé dans les consignes de sécurité se rapporte à des appareils électriques fonctionnant sur le réseau électrique (liaison par câble) et à des appareils électriques fonctionnant au moyen d'accumulateurs (sans liaison par câble).

1) Sécurité de la zone de travail

a) Conserver la zone de travail propre et bien éclairée.
Les zones en désordre ou sombres sont propices aux accidents.

b) Ne pas faire fonctionner les outils électriques en atmosphère explosive, par exemple en présence de liquides inflammables, de gaz ou de poussières. Les outils électriques produisent des étincelles qui peuvent enflammer les poussières ou les fumées.

c) Maintenir les enfants et les personnes présentes à l'écart pendant l'utilisation de l'outil électrique. Les distractions peuvent vous faire perdre le contrôle de l'outil.

2) Sécurité électrique

a) Il faut que les fiches de l'outil électrique soient adaptées au socle. Ne jamais modifier la fiche de quelque façon que ce soit. Ne pas utiliser d'adaptateurs avec des outils électriques à branchement de terre. Des fiches non modifiées et des socles adaptés réduisent le risque de choc électrique.

b) Éviter tout contact du corps avec des surfaces reliées à la terre telles que les tuyaux, les radiateurs, les cuisinières et les réfrigérateurs. Il existe un risque accru de choc électrique si votre corps est relié à la terre.

c) Ne pas exposer les outils électriques à la pluie ou à des conditions humides. La pénétration d'eau à l'intérieur d'un outil électrique augmente le risque de choc électrique.

d) Ne pas maltraiter le cordon. Ne jamais utiliser le cordon pour porter, tirer ou débrancher l'outil électrique. Maintenir le cordon à l'écart de la chaleur, du lubrifiant, des arêtes vives ou des parties en mouvement. Des cordons endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.

e) Lorsqu'on utilise un outil électrique à l'extérieur, utiliser un prolongateur adapté

à l'utilisation extérieure. L'utilisation d'un cordon adapté à l'utilisation extérieure réduit le risque de choc électrique.

f) Si l'usage d'un outil électrique dans un emplacement humide est inévitable, utiliser une alimentation protégée par un dispositif à courant différentiel résiduel (RCD). L'usage d'un RCD réduit le risque de choc électrique.

3) Sécurité des personnes

a) Rester vigilant, regarder ce que vous êtes en train de faire et faire preuve de bon sens dans votre utilisation de l'outil électrique. Ne pas utiliser un outil électrique lorsque vous êtes fatigué ou sous l'emprise de drogues, de l'alcool ou de médicaments. Un moment d'inattention en cours d'utilisation d'un outil électrique peut entraîner des blessures graves.

b) Utiliser un équipement de protection individuelle. Toujours porter une protection pour les yeux. Les équipements de protection individuelle tels que les masques contre les poussières, les chaussures de sécurité antidérapantes, les casques ou les protections auditives utilisés pour les conditions appropriées réduisent les blessures.

c) Éviter tout démarrage intempestif. S'assurer que l'interrupteur est en position arrêt avant de brancher l'outil au secteur et/ou au bloc de batteries, de le ramasser ou de le porter. Porter les outils électriques en ayant le doigt sur l'interrupteur ou brancher des outils électriques dont l'interrupteur est en position marche est source d'accidents.

d) Retirer toute clé de réglage avant de mettre l'outil électrique en marche. Une clé laissée fixée sur une partie tournante de l'outil électrique peut donner lieu à des blessures.

e) Ne pas se précipiter. Garder une position et un équilibre adaptés à tout moment. Cela permet un meilleur contrôle de l'outil électrique dans des situations inattendues.

f) S'habiller de manière adaptée. Ne pas porter de vêtements amples ou de bijoux. Garder les cheveux et les vêtements à distance des parties en mouvement. Des vêtements amples, des bijoux ou les cheveux longs peuvent être pris dans des parties en mouvement.

g) Si des dispositifs sont fournis pour le raccordement d'équipements pour l'extraction et la récupération des poussières, s'assurer qu'ils sont connectés et correctement utilisés. Utiliser des collecteurs de poussière peut réduire les risques dus aux poussières.

h) Rester vigilant et ne pas négliger les principes de sécurité de l'outil sous prétexte que vous avez l'habitude de l'utiliser. Une fraction de seconde d'inattention peut provoquer une blessure grave.

4) Utilisation et entretien de l'outil électrique

a) Ne pas forcer l'outil électrique. Utiliser l'outil électrique adapté à votre application. L'outil électrique adapté réalise mieux le travail et de manière plus sûre au régime pour lequel il a été construit.

b) Ne pas utiliser l'outil électrique si l'interrupteur ne permet pas de passer de l'état de marche à arrêt et inversement. Tout outil électrique qui ne peut pas être commandé par l'interrupteur est dangereux et il faut le réparer.

c) Débrancher la fiche de la source d'alimentation et/ou enlever le bloc de batteries, s'il est amovible, avant tout réglage, changement d'accessoires ou avant de ran-

ger l'outil électrique. De telles mesures de sécurité préventives réduisent le risque de démarrage accidentel de l'outil électrique.

d) Conserver les outils électriques à l'arrêt hors de la portée des enfants et ne pas permettre à des personnes ne connaissant pas l'outil électrique ou les présentes instructions de le faire fonctionner. Les outils électriques sont dangereux entre les mains d'utilisateurs novices.

e) Observer la maintenance des outils électriques et des accessoires. Vérifier qu'il n'y a pas de mauvais alignement ou de blocage des parties mobiles, des pièces cassées ou toute autre condition pouvant affecter le fonctionnement de l'outil électrique. En cas de dommages, faire réparer l'outil électrique avant de l'utiliser. De nombreux accidents sont dus à des outils électriques mal entretenus.

f) Garder affûtés et propres les outils permettant de couper. Des outils destinés à couper correctement entretenus avec des pièces coupantes tranchantes sont moins susceptibles de bloquer et sont plus faciles à contrôler.

g) Utiliser l'outil électrique, les accessoires et les lames etc., conformément à ces instructions, en tenant compte des conditions de travail et du travail à réaliser. L'utilisation de l'outil électrique pour des opérations différentes de celles prévues peut donner lieu à des situations dangereuses.

h) Il faut que les poignées et les surfaces de préhension restent sèches, propres et dépourvues d'huiles et de graisses. Des poignées et des surfaces de préhension glissantes rendent impossibles la manipulation et le contrôle en toute sécurité de l'outil dans les situations inattendues.

5) Maintenance et entretien

a) Faire entretenir l'outil électrique par un réparateur qualifié utilisant uniquement des pièces de rechange identiques. Cela assure le maintien de la sécurité de l'outil électrique.

Consignes de sécurité propres à l'appareil

- **Tenez le câble éloigné de l'espace de coupe.** *Pendant le processus de travail, le câble peut être dissimulé par les buissons et être sectionné par inadvertance.*
- **Pendant le fonctionnement de la scie, aucune partie du corps ne doit se trouver à proximité de la chaîne de sciage. Avant de démarrer la scie, vérifiez que la chaîne de sciage n'est en contact avec rien.** *Pendant le fonctionnement de perches d'élagage, un vêtement ou une partie du corps peut être happé lors d'un moment d'inattention.*
- **Maintenez toujours perches d'élagage de la main droite posée sur la poignée arrière et la main gauche, sur la poignée avant.** *Le positionnement inverse des mains sur les poignées de perches d'élagage augmente le risque de blessures et n'est pas autorisé.*
- **Maintenez l'appareil sur les surfaces isolées car la chaîne de scie peut entrer en contact avec son câble d'alimentation.** *Le contact de la chaîne de scie avec une conduite sous tension peut mettre les pièces métalliques sous tension et entraîner un choc électrique.*
- **Portez des lunettes protectrices et une protection acoustique. Un équipement de protection complémentaire pour la tête, les mains, les jambes et les pieds est conseillé.** *Des vêtements de protection appropriés réduisent le risque de blessures*

dû à la projection de copeaux et au contact involontaire avec la chaîne de sciage.

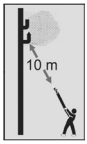
- **Ne travaillez jamais sur un arbre avec perches d'élagage.** *L'utilisation de la scie sur un arbre comporte un risque de blessures.*
- **Veillez toujours à garder une position bien stable et n'utilisez perches d'élagage que si vous vous trouvez sur une surface ferme, sûre et plane.** *Une surface glissante ou instable telle qu'une échelle peut entraîner une perte d'équilibre ou du contrôle de perches d'élagage.*
- **Lorsque vous coupez une branche sous tension, n'oubliez pas qu'elle peut rebondir comme un ressort.** *Lorsque la tension des fibres du bois se libère, la branche sous tension risque de frapper l'utilisateur et/ou d'arracher perches d'élagage de ses mains.*
- **Soyez très prudent lorsque vous coupez des broussailles ou de jeunes arbres.** *Les branches fines risquent de se prendre dans la chaîne de sciage et vous frapper ou vous faire perdre l'équilibre.*
- **Après l'avoir éteinte, portez perches d'élagage, la chaîne de sciage orientée dans la direction éloignée de votre corps. Placez toujours le couvercle de protection pour transporter ou stocker perches d'élagage.** *Toutes les précautions prises lors du maniement de perches d'élagage contribuent à réduire le risque de contact involontaire avec la chaîne de sciage en mouvement.*
- **Respectez les instructions relatives au graissage, à la tension de la chaîne et au remplacement des accessoires. Une chaîne de sciage qui n'a pas été tendue ou graissée correctement risque de se rompre et augmente la tendance au rebond.**
- **Veillez à ce que les poignées soient sèches, propres et exemptes d'huile ou de graisse.** *Des poignées grasses ou huileuses sont glissantes et engendrent la perte de maîtrise de l'appareil.*
- **Ne sciez que du bois. N'utilisez pas perches d'élagage à des fins auxquelles elle n'a pas été conçue. – Exemple: n'utilisez pas perches d'élagage pour scier du plastique, une pièce de maçonnerie ou des matériaux non constitués de bois.** *L'utilisation de perches d'élagage à des travaux autres que ceux prévus à l'origine peut engendrer des situations dangereuses.*
- Ne tentez jamais d'utiliser une machine incomplète ou ayant fait l'objet d'une modification non autorisée.
- Ces appareils ne doivent pas être utilisés par des mineurs de moins de 16 ans.
- Attention! veuillez lire soigneusement ces instructions de service avant d'utiliser pour la première fois la tronçonneuse et faites-vous expliquer son utilisation. Ne prêtez ou ne faites cadeau de la tronçonneuse qu'à des personnes qui sont familiarisées avec son utilisation. Veuillez leur remettre également ces instructions de service.
- La tronçonneuse ne doit être utilisée que par des personnes disposant d'une expérience suffisante. Conservez toujours ces instructions de service avec la tronçonneuse.
- Si le câble de raccordement doit être remplacé, l'opération doit être réalisée par le fabricant ou son représentant afin d'éviter tout risque pour la sécurité.
- Pour le transport, laissez le moteur refroidir et fixez la machine contre le glissement avant de la transporter avec un véhicule. Ceci permet de garantir que les dégâts ou les blessures sont évités. L'élagueuse est toujours transportée avec la protection de transport appliquée.

- Ne maniez jamais l'appareil si vous êtes fatigué, malade, sous l'influence de l'alcool ou d'autres drogues.
- Lorsque vous n'utilisez pas l'appareil, stockez-le dans un endroit sec, hors de la portée des enfants.
- Le câble secteur doit être vérifié régulièrement et avant chaque utilisation; assurez-vous qu'il n'est ni endommagé ni usé. N'utilisez pas l'appareil si le câble n'est pas en parfait état; apportez-le à un atelier qualifié.
- Ne pas tirer sur le cordon pour déconnecter la fiche de la prise électrique, mais saisir la fiche électrique. Laisser la rallonge électrique à l'écart des bords coupants, des objets pointus ou effilés et veiller à ne pas l'écraser, par exemple, dans des fentes de portes ou des ouvertures de fenêtres.
- Respectez les règles de prévention des accidents en vigueur et toutes les autres règles de sécurité technique généralement reconnues.
- Débranchez toujours la tronçonneuse avant de procéder à des travaux de maintenance et d'entretien.
- Avertissement ! N'utilisez jamais la machine si les dispositifs ou capots de protection sont défectueux ou absents.
- La tronçonneuse ne doit être mis en service que lorsqu'elle est complètement montée. Aucun dispositif de protection ne doit manquer.
- Portez un vêtement propice, des lunettes de protection, une protection de l'ouie, une paire de chaussures solides et non glissantes et des gants de travail. Ne portez jamais un vêtement ample qui puisse être accroché avec des pièces mobiles.
- Pendant l'utilisation de l'outil de coupe, ne l'approchez pas des parties de votre corps.
- Ne démarrez jamais un appareil dans une position différente de celle prévue pour son utilisation.
- Faites attention et maintenez les autres personnes et les animaux hors de la zone de travail et à une distance d'au moins 2,5 mètres de l'objet de travail.
- En cas de pauses de travail, la machine doit être posée de telle sorte qu'elle ne constitue aucun danger. Retirez la prise de secteur.
- Contrôlez régulièrement si les pièces de l'appareil ne présentent pas des signes d'endommagement ou de vieillissement. Il est interdit d'utiliser l'appareil s'il n'est pas en parfait état.
- N'utilisez l'appareil qu'à la lumière du jour ou avec une source de lumière artificielle suffisamment puissante.
- N'utilisez jamais l'appareil sous la pluie. Essayez d'éviter que l'appareil ne soit mouillé ou exposé à l'humidité. Ne le laissez pas dehors pendant la nuit.
- Pour des raisons de sécurité, remplacez les pièces usées ou endommagées. Utilisez uniquement des pièces d'origine et accessoires.
- Avant de mettre l'appareil en marche et après tout choc, contrôlez s'il ne présente pas de signes d'usure ou d'endommagement et faites réaliser les réparations nécessaires.
- N'utilisez jamais des pièces détachées ou accessoires non prescrits ou non recommandés par le fabricant.
- Veillez à ce que d'autres objets ne provoquent pas de court-circuit sur les contacts de l'appareil.
- Une sensation de picotement ou d'insensibilité dans vos mains est un signe de vibrations excessives. Limitez la durée d'utilisation, aménagez-vous des pauses de travail suffisamment longues, répartissez le travail entre plusieurs personnes ou portez des gants de protection anti-vibrations en cas d'utilisation prolongée de l'appareil.
- Une certaine nuisance sonore est inévitable dans le cadre de l'utilisation de cet appareil. Reportez les travaux bruyants aux heures autorisées et prévues à cet effet. Le cas

échéant, respectez des temps de pause et limitez la durée du travail au strict nécessaire. Pour votre sécurité personnelle et la sécurité des personnes qui se trouvent à proximité, il convient de porter une protection acoustique adaptée.

- Cet appareil n'a pas été conçu pour être utilisé par des personnes aux capacités physiques, sensorielles ou intellectuelles réduites ou manquant d'expérience et/ou de connaissances.
- Pour l'extérieur, il est nécessaire d'utiliser un interrupteur différentiel présentant un courant de fuite de maximum 30 mA.
- Utilisez la machine dans une position recommandée et sur une surface plane et solide.
- Avant l'emploi de l'appareil, éliminer les corps étrangers de la surface de travail et faire attention à la présence de ceux-ci durant le travail !
- Ne coupez pas à proximité de liquides ou gaz inflammables.
- Remplacez immédiatement les chaînes défectueuses.
- L'élagueuse est destinée uniquement à la coupe du bois. N'utilisez pas l'élagueuse dans d'autres buts. Ne l'utilisez pas pour coupez des objets qui ne sont pas en bois. N'utilisez que des câbles de rallonge adaptés au travail à l'extérieur.
- N'utilisez pas l'élagueuse si la perche ou la scie est endommagée, mal calibrée ou mal montée ou si l'interrupteur de mise en marche ne permet pas de mettre l'élagueuse en marche ou l'arrêter. La chaîne doit s'arrêter lorsque l'on appuie sur l'interrupteur.
- Nous recommandons aux personnes utilisant cet appareil pour la première fois de se faire expliquer l'usage de perches d'élagage et des protections personnelles par une personne expérimentée et de s'exercer d'abord à la coupe de bois rond posé sur un chevalet ou un tréteau.
- Avertissement ! N'utilisez jamais la machine lorsque les conditions météorologiques sont mauvaises, en particulier si l'orage menace !
- Faites attention aux chutes de branches. Contrôlez l'arbre avant d'élaguer. Faites de la place aux branches qui vont tomber.
- N'utilisez pas l'élagueuse pour couper des pousses annuelles ou des buissons.
- Il est interdit de travailler debout sur une échelle, sur un échafaudage ou sur un arbre. Lors du travail, la tronçonneuse doit être tenue des deux mains. Lorsque vous coupez, développez une pression ferme et continue sur perches d'élagage. N'utilisez pas l'élagueuse pour couper des branches dont le diamètre est supérieur à celui du guide-chaîne.
- Éloignez les autres personnes de l'extrémité coupante de l'élagueuse et veillez à ce qu'elles se trouvent à une distance de sécurité du lieu de travail.
- Cet appareil n'est doté d'aucune isolation électrique. Tout contact ou rapprochement de l'appareil avec des conduites hautes tension peut conduire à des blessures graves voire mortelles. L'électricité peut former un arc d'un point à l'autre. Plus la tension est élevée, plus l'électricité peut ainsi parcourir de la distance. Les branches ainsi que d'autres objets sont conducteurs en particulier lorsqu'ils sont humides. Par conséquent, respectez une distance minimale de 10 m entre l'appareil et les conduites haute tension ou autres objets similaires en contact avec ces conduites.
- Ne restez pas directement sous la branche à couper. Placez-vous toujours hors trajectoire des branches tombantes.

3. Explication des symboles

Les symboles suivants sont utilisés sur cet appareil électrique. Si vous réussissez à les interpréter correctement, vous pourrez utiliser cet appareil en toute sécurité et de manière plus efficace.	
SYMBOLE	**SIGNIFICATION**
	Lire le livret d'instruction de l'opérateur avant de faire fonctionner cette machine.
	Porter des protections pour la tête, les yeux et les oreilles.
	Portez des bottes résistantes et des gants lors de l'utilisation de cet appareil.
	Attention!
	En cas de détérioration ou section du câble retirer immédiatement la prise!
	Ne pas laisser cet outil électrique sous la pluie!
	Catégorie de protection II
	Indique que cet appareil électrique est conforme aux directives de la Communauté européenne.
	Le présent appareil ne peut en aucun cas être éliminé avec les ordures ménagères/ déchets. Toujours déposer les appareils usagés dans un centre de collection.
	Respectez une distance minimale de 10 m par rapport aux conduites de courant. Risque de blessures mortelles par choc électrique!
	Niveau sonore garanti L_{WA} 104 dB(A)

4. Description de l'appareil et contenu de la livraison (fig. 1)

1. Câble secteur
2. Décharge de traction du câble
3. Bouton marche/arrêt
4. Poignée
5. Manche télescopique
6. Poignée rembourrée
7. Verrouillage rapide télescopique
8. Boîtier moteur
9. Protection du pignon d'entraînement à chaîne
10. Couvercle du réservoir d'huile
11. Outil multifonction
12. Chaîne de scie
13. Lame
14. Verrouillage de l'activation
15. Protection de la lame
16. Bandoulière
17. Point de fixation (de la sangle de transport)
18. Vis à poignée
19. Anneau de serrage de chaîne
20. Manuel d'utilisation

5. Montage

Attention ! Une fois perches d'élagage entièrement montée et une fois la tension de chaîne réglée, raccordez la scie au secteur. Pour éviter toute blessure, portez toujours des gants de protection lorsque vous intervenez sur la scie.

5.1 Montage de la lame et de la chaîne de scie (Fig. 2 - 5)

Déballez soigneusement toutes les pièces et vérifiez qu'elles sont toutes présentes. (Fig.1)

⚠ **Attention ! Risque de blessure. Portez toujours des gants de protection lors du montage de la chaîne.**

- Placez perches d'élagage sur un support stable.
- Tournez la vis à poignée (18) dans le sens inverse horaire pour ouvrir le capot de la roue de chaîne (9) (voir Fig. 2).
- Plongez brièvement la chaîne de scie (12) sur la lame (13) et observez le sens de marche de la chaîne. **Le tranchant des dents doit pointer vers l'avant sur le dessus de la lame** (voir Fig. 3).
- Placez l'extrémité libre de la chaîne de scie sur la roue d'entraînement de chaîne (voir Fig. 4, B) et la lame (13) avec le trou oblong dans le guidage de lame (C).
- Installez le capot de la roue de chaîne (9) et tournez légèrement la vis à poignée (18) dans le sens horaire pour fixer le capot à la main (Fig. 2).
- Veillez à ce que le boulon de serrage de chaîne (E) (Fig. 5) repose précisément dans la petite ouverture sur la lame (voir Fig. 4, D).
- Réglez ensuite la tension de chaîne correcte à l'aide d'un anneau de serrage de chaîne SDS (19) (voir le paragraphe suivant).

5.2 Serrage de la chaîne de scie (Fig. 6 et 7)

⚠ **Attention !** Avant tout contrôle et travail de réglage, commencez toujours par débrancher le connecteur secteur. Pour éviter toute blessure, portez toujours des gants de protection lorsque vous intervenez sur la scie.

a) Direction + : serrage de la chaîne

b) Direction – : desserrage de la chaîne

Lorsque l'appareil est équipé du SDS, cela signifie que la chaîne et la lame (rail de guidage) peuvent être desserrées ou serrées sans utiliser d'outil. Avec l'anneau de serrage de chaîne (19) du SDS, il est possible de régler la tension de la chaîne. Avec la vis à poignée (18) du SDS, il est possible de desserrer ou de fixer la lame.

Desserrez légèrement la vis à poignée (18) dans le sens inverse horaire. Réglez ensuite la tension de chaîne correcte à l'aide de l'anneau externe SDS (19) (desserrer : –/ serrer : +) (Fig. 6). Serrez la chaîne jusqu'à ce qu'elle puisse être soulevée d'env. 2 mm au milieu de la lame, comme indiqué sur la Fig. 7. Serrez ensuite la vis à poignée (18).

⚠ **Attention : La chaîne doit être resserrée plus fréquemment pendant la période de rodage. Resserrer immédiatement si la chaîne flotte ou sort de la rainure !**

Consignes concernant la tension de la chaîne

Pour garantir un fonctionnement sûr de l'appareil, la tension de la chaîne de la scie doit être correcte. Vous saurez que la tension est optimale lorsque vous constaterez que la chaîne de scie est soulevée d'env. 2 mm au milieu de la lame. Étant donné que la chaîne de scie s'échauffe en cours d'utilisation et change ainsi de longueur, vérifiez au plus tard toutes les 10 min. la tension de la chaîne et au besoin réglez-la. Cette instruction vaut tout particulièrement pour les chaînes de scie neuves. Une fois que vous en avez fini avec la chaîne de scie, desserrez-la car celle-ci raccourcit en refroidissement. Vous éviterez ainsi d'endommager la chaîne.

5.3 Lubrification de la chaîne de scie

⚠ **Attention!** Avant tout contrôle et travail de réglage, commencez toujours par débrancher le connecteur secteur. Pour éviter toute blessure, portez toujours des gants de protection lorsque vous intervenez sur la scie.

⚠ **Attention!** Ne faites jamais fonctionner la chaîne sans huile pour chaîne de scie ! Si vous utilisez perches d'élagage sans huile pour chaîne de scie ou encore lorsque le niveau d'huile est inférieur au marquage minimal, la scie s'en trouvera endommagée!

⚠ **Attention!** Utilisez uniquement de l'huile spécialement conçue pour les scies à chaîne. Si vous utilisez de l'huile usagée, vous perdez tout droit à garantie.

Remplissage du réservoir d'huile (fig. 8 et 9)

- Déposez perches d'élagage sur une surface plane.
- Nettoyez la zone située autour du couvercle du réservoir d'huile (Pos.10) et ouvrez-le.
- Remplissez le réservoir d'huile pour chaîne de scie. Veillez à ce qu'aucun encrassement ne pénètre dans le réservoir d'huile afin d'éviter que la buse d'huile soit obstruée.
- Fermez le couvercle du réservoir d'huile (n° 10).
- Avant de commencer à travailler, contrôler le fonctionnement de la lubrification de chaîne. Activer la scie avec la garniture de coupe montée et la tenir sur un fond clair avec une distance suffisante (attention, pas de contact au sol !). Si des traces d'huile apparaissent, la lubrification de la chaîne fonctionne correctement (Fig. 9).

6. Fonctionnement

6.1 Réglage de la longueur télescopique

1. Desserrez le blocage télescopique (7), comme représenté sur la Fig. 10.
2. Tirez l'arbre (5) à la longueur souhaitée (Fig. 10).
3. Fixez le blocage télescopique – l'arbre est désormais bloqué à la longueur souhaitée.

6.2 Raccordement à l'alimentation électrique

- Raccordez le câble secteur à une rallonge adaptée. Veillez à ce que la rallonge prenne en charge la puissance de perches d'élagage.
- Comme le montre l'illustration (Fig. 11), protégez la rallonge contre la traction et le débranchement accidentel.
- Raccordez la rallonge à une prise à contact de protection installée conformément aux dispositions. Nous vous recommandons d'utiliser un câble présentant une couleur de signalisation (rouge ou jaune). Vous éviterez ainsi le risque d'endommagement accidentel lié à perches d'élagage

Recommandation
Connectez exclusivement l'appareil à une alimentation protégée par un dispositif différentiel résiduel (DDR) avec un courant de déclenchement de 30 mA maximum.

6.3. Marche/arrêt

Marche

- Tenez perches d'élagage des deux mains par les poignées (en positionnant vos pouces sous les poignées).
- Appuyez sur le verrouillage de l'activation (Fig. 11) et maintenez-le enfoncé.
- Mettez en marche perches d'élagage à l'aide du bouton de marche/arrêt (3). Le verrouillage de l'activation (14) peut maintenant être relâché.

Mettre à l'arrêt

- Relâchez le bouton de marche/arrêt (3). Lorsque vous terminez le travail, débranchez systématiquement le connecteur secteur.

7. Utilisation de perches d'élagage

7.1 Préparation

Le contrôle de l'élagueuse en termes d'usure et éventuellement de dégâts doit être réalisé avant toute utilisation ou après la chute de l'élagueuse. Si des dégâts sont constatés, ils doivent immédiatement être éliminés par vous-même ou un centre de dépannage autorisé. Avant la mise en service de l'élagueuse, contrôlez les points suivants :

- Position correcte de la bandoulière et contrôle du mécanisme à détachement rapide
- Endommagement de l'appareil, par ex. fissures sur le rail de guidage
- Position correcte du rail de guidage
- Sens de montage / marche, et parfait état de perches d'élagage (tranchante)
- Tension de la chaîne de scie (contrôler les chaînes neuves à plusieurs reprises et réajuster)
- Fonctionnement de la lubrification à chaîne

État de perches d'élagage

Avant de commencer à utiliser perches d'élagage, inspectez-la afin de détecter les éventuels dommages au niveau du boîtier, du câble d'alimentation, de la chaîne de scie et de la lame. Ne faites jamais fonctionner un appareil visiblement endommagé.

Réservoir d'huile

Niveau de remplissage du réservoir d'huile. Vérifiez même en cours de travail si vous disposez toujours d'une quantité d'huile suffisante. Afin d'éviter tout endommagement de perches d'élagage, vous ne devez jamais la faire fonctionner en l'absence d'huile ou si le niveau d'huile est passé au-dessous du marquage minimal. Selon les pauses et la charge, un remplissage suffit en coupe pour 10 minutes.

Chaîne de scie

Tension de la chaîne de scie, état de la coupe. Plus la chaîne de la scie est affûtée, plus l'utilisation de perches d'élagage est aisée et contrôlable. Il en va de même de la tension de la chaîne. Même en cours d'utilisation, vérifiez au plus tard toutes les 10 minutes la tension de la chaîne afin de garantir votre sécurité ! Les chaînes de scie neuves en particulier ont tendance à beaucoup se dilater.

Vêtements de protection

Portez impérativement des vêtements de protection près du corps et adaptés, comme des pantalons de protection contre la coupe, des gants et des chaussures de sécurité.

Protections acoustiques et lunettes de protection

Portez un casque de protection couvrant les oreilles et dotées d'une protection pour le visage. Vous vous protégerez ainsi des chutes de branches et retours de branches.

Montage de la bandoulière

⚠ **AVERTISSEMENT** ! Risque de blessures ! Si la sangle ne se détache pas à temps en cas d'urgence, des blessures graves peuvent survenir.

1. Positionnez la bandouilère en la faisant passer sur votre épaule droite (Fig. 12).
2. Fixez le mousqueton au support du manche (Fig. 13).

Ne portez jamais la courroie en diagonale sur l'épaule et la poitrine, mais sur une seule épaule. Ainsi, en cas de danger, vous pourrez éloigner rapidement l'appareil de votre corps.

Utilisation en toute sécurité

Le mode d'emploi contient les consignes importantes sur la manière dont vous pouvez travailler correctement et en toute sécurité avec l'élagueuse ainsi que pour éviter les dangers.
Toutefois, en cas de blocage entre le produit à couper et la chaîne de scie, désactivez-la immédiatement. Attendez que la chaîne de scie soit arrêtée. Retirez le connecteur secteur et revêtez des gants résistants aux coupures afin d'éliminer les blocages.
Si le rail de guidage (lame) doit être retiré, suivez les instructions du chapitre Montage.
Après l'élimination du blocage et du remontage, une marche d'essai doit être réalisée. Si des vibrations ou des bruits mécaniques sont constatés ce faisant, arrêtez l'opération et adressez-nous à un centre de dépannage autorisé.
Si ce risque apparaît fréquemment, nous recommandons de suivre une formation.

- Pour garantir une utilisation en toute sécurité, nous vous recommandons de respecter un angle de travail de max. 60° (Fig. 14).
- Ne vous tenez jamais sous la branche que vous êtes en train de scier.
- Lors du sciage, faites attention aux branches sous tensions et aux éclats de bois.
- Risque de blessures en raison des chutes de branches et des projections de morceaux de bois !
- Lorsque l'appareil est en cours d'utilisation, les personnes et animaux de compagnie doivent être maintenus à bonne distance de la zone de danger.
- L'appareil n'est pas protégé contre les chocs électriques en cas de contact avec les lignes haute tension. Respectez une distance minimale de 10 m par rapport aux conduites de courant. Risque de blessures mortelles par choc électrique !
- Tenez-vous toujours au-dessus ou sur le côté de la branche à scier.
- Maintenez l'appareil aussi près du corps que possible. Vous serez ainsi parfaitement équilibré.

Techniques de sciage

- Lors de l'ébranchage, maintenez l'appareil à un angle de max. 60° par rapport à l'horizontale afin de ne pas être heurté par les chutes de branches.
- Commencez par scier les branches situées le plus bas sur l'arbre. Vous faciliterez ainsi la chute des branches coupées.
- Lorsque la coupe se termine, le poids de la scie devient soudain plus lourd pour l'utilisateur étant donné qu'elle n'est plus soutenue par la branche. Vous risquez alors de perdre le contrôle de la scie.
- Tirez la scie de la coupe uniquement lorsque la chaîne de scie est en cours de fonctionnement. Vous éviterez ainsi tout coincement.
- Ne sciez pas avec la pointe de la lame.
- Ne sciez pas du côté renflé de la branche. Vous empêcheriez ainsi l'arbre de cicatriser.

Sciage des branches fines (fig.15)

Positionnez la surface de butée de la scie sur la branche. Vous éviterez ainsi tout mouvement de recul de la scie au début de la coupe. Guidez la scie à travers la branche par un léger mouvement de bas en haut.

Sciage des branches plus longues et plus épaisses (fig.16)

Dans le cas de grosses branches, procédez à une coupe initiale.

a) a) Commencez par scier à l'aide de la partie supérieure de la lame de bas en haut sur le 1/3 du diamètre de la branche.
b) b) Avec le bas de la lame, sciez ensuite de haut en bas sur la première coupe.
c) c) Sciez les branches plus longues par sections afin de mieux contrôler le choc.

Recul

Le recul désigne le mouvement soudain vers le haut ou vers l'arrière de perches d'élagage en cours de fonctionnement. Les causes en sont principalement le contact de la pièce avec la pointe de la lame ou le coincement de la chaîne de scie.

Tout recul implique un gros déploiement de forces. Perches d'élagage peut alors réagir de manière incontrôlée. Il peut en résulter de graves blessures pour l'utilisateur ou les personnes se trouvant aux alentours.

Vous encourez principalement le risque d'un recul lorsque vous utilisez la scie au niveau de la pointe de la lame car c'est là que l'effet de levier se fait le plus ressentir. Par conséquent, utilisez la scie autant à plat que possible.

⚠ Attention!

- Veillez toujours à ce que la tension de la chaîne soit correcte!
- Utilisez uniquement les scies à chaîne lorsqu'elles se trouvent dans un état impeccable!
- Utilisez uniquement une chaîne de scie ayant été affûtée conformément aux dispositions!
- Ne sciez pas jamais avec l'arête supérieure ou la pointe de la lame!
- Tenez toujours perches d'élagage fermement et des deux mains!

Sciage de bois sous tension

Le sciage de bois se trouvant sous tension réclame une attention particulière ! Lors du sciage, le bois qui se trouvait jusqu'alors sous tension est libéré de cette force et réagit de manière totalement incontrôlée. Cela peut conduire à des blessures extrêmement graves, voire mortelles. Ces travaux ne doivent par conséquent être réalisés que par des spécialistes formés à cet effet.

8. Données techniques

Scie électrique à élaguer IEAS 750

Tension nominale	230-240 V ~ / 50 Hz
Puissance nominale	750 W
Vitesse à vide	6000 min^{-1}
Guide-Chaîne	20 cm / 8“
Longueur de coupe	18,5 cm
Réglage en hauteur variable	de 185 cm à 268 cm
Hauteur de travail	jusqu'à 4 m
Vitesse de coupe à régime nominal	11,2 m/s
Capacité du réservoir d'huile	90 ml
Poids	2,9 kg
Chaîne	91PX033X, 91P033X
Barre guide	080SDEA041
Catégorie de protection	II
Niveau de pression acoustique L_{pA} EN ISO 11680-1:2021	89 dB(A) K = 3 dB
Niveau d'intensité acoustique L_{WA}	104 dB(A) K = 3 dB
Niveau de vibration EN ISO 11680-1:2021	2,61 m/s^2 K = 1,5 m/s^2

Les indications relatives aux émissions sonores de bruit sont conformes à la loi sur la sécurité des produits (ProdSG), voire à la Directive Machines de l'Union Européenne: Le niveau d'émissions sonores doit être réduit pour éliminer tout risque pour la santé de l'utilisateur en fonction de l'utilisation et des opérations à réaliser. Le niveau de pression acoustique au lieu de travail peut dépasser 80 dB (A). Dans ce cas il convient de prévoir des mesures de protection acoustique pour l'opérateur(par ex. port de protègeoreilles).

Portez une protection acoustique. Le bruit peut entraîner une perte de l'ouïe.

⚠ **Attention!**
Selon le contexte d'utilisation de l'appareil électrique, l'oscillation peut varier. Dans des cas exceptionnels, elle peut dépasser la valeur définie.

Avertissement : La valeur d'émissions de vibration réellement présente pendant l'utilisation de la machine peut différer des valeurs indiquées dans le mode d'emploi ou par le fabricant. Pour être précis, il est conseillé d'évaluer le niveau de charge de toutes les phases de travail pendant l'utilisation du matériel, par exemple les délais pendant lesquels l'outil est hors service, les moments où il fonctionne à vide et où il n'est pas utilisé. Ainsi, il est possible de réduire considérablement le niveau de charge pendant l'ensemble du temps de travail.

En cas d'utilisation régulière de cet outil, portez des gants anti-vibration et évitez les interventions à une température ambiante max. de 10 °C.

Élaborez un plan de travail afin de répartir sur plusieurs jours l'utilisation des outils impliquant de fortes vibrations.

Veillez à limiter au maximum les vibrations de la machine grâce à une maintenance régulière et aux pièces fixes sur l'appareil.

Remplacez immédiatement les composants usagés.

La valeur d'émission de vibrations indiquée a été mesurée selon une procédure de contrôle normalisée et peut être utilisée pour la comparaison aux autres outils électriques.

Attention: protection contre le bruit! Avant la mise en marche, informez-vous des prescriptions locales.

9. Maintenance

Maintenir l'élagueuse en bon état de fonctionnement. Toutes les instructions relatives à l'entretien et au nettoyage doivent être suivies régulièrement ou quotidiennement et avant chaque mise en service. Un entretien incorrect, l'utilisation de pièces de rechange non conformes ou la suppression ou la modification de dispositifs de sécurité peuvent entraîner de graves dommages matériels ou corporels. Si ces travaux ne peuvent pas être effectués par l'utilisateur lui-même il faut s'adresser à un revendeur spécialisé.

⚠ **Attention !** Avant tout contrôle et travail de réglage, commencez toujours par débrancher le connecteur secteur. Pour éviter toute blessure, portez toujours des gants de protection lorsque vous intervenez sur la scie.

Afin de garantir une utilisation longue et fiable de l'élagueuse, effectuez régulièrement les travaux de maintenance suivants.

Vérifiez l'élagueuse en termes :
- de chaîne de scie détendue ou endommagée
- de fixations lâches
- d'usure, notamment de la chaîne, du rail de guidage et du pignon
- de composants usés ou endommagés
- de dispositifs de protection ou capots correctement montés

Effectuez les réparations ou travaux de maintenance nécessaires avant l'utilisation de l'élagueuse.
Pour la maintenance et le nettoyage, les dispositifs de sécurité retirés doit impérativement être réinstallés et contrôlés correctement.

9.1 Remplacez la chaîne de scie et la lame.

La lame doit être remplacée dans les cas suivants:
- Sa rainure de guidage est usée.
- Le pignon de la lame est endommagé ou usé.

Pour savoir comment procéder, consultez le chapitre «Montage de la lame et de la chaîne de scie»!

9.2 Contrôle de la lubrification automatique de chaîne

Contrôlez régulièrement le fonctionnement de la lubrification automatique de chaîne pour éviter une surchauffe et par conséquent un endommagement de la lame et de la chaîne de scie. Pour ce faire, dirigez la pointe de la lame vers une surface lisse (planche, entame d'un arbre) et laissez fonctionner perches d'élagage. Si au cours de cette opération vous voyez apparaître une trace d'huile de plus en plus importante, cela signifie que la lubrification automatique de la chaîne fonctionne de manière impeccable. Si en revanche aucune trace d'huile notable n'apparaît, consultez les consignes correspondantes au chapitre «Recherche des erreurs»!

Si ces consignes ne vous sont d'aucune aide, adressez-vous à notre service d'assistance ou à un atelier qualifié du même type.

⚠ **Attention!** Ne touchez jamais la surface. Préservez une distance de sécurité suffisante (env. 20 cm).

9.3 Affûtage de la chaîne de scie

Vous ne pourrez utiliser efficacement votre scie à chaîne que si la chaîne est en bon état et bien affûtée. Vous réduisez du même coup le risque de recul. La chaîne de scie peut être réaffûtée par n'importe quel revendeur spécialisé. N'essayez pas d'affûter vous-même la chaîne de scie si vous ne disposez pas de l'outil et de l'expérience nécessaires.

10. Nettoyage et stockage

- Nettoyez régulièrement le mécanisme de tension en soufflant dessus de l'air sous pression ou en utilisant une brosse. N'utilisez pas d'outil pour effectuer le nettoyage.
- Faites en sorte que les poignées restent exemptes d'huile afin de garantir un maintien sûr.
- Au besoin, nettoyez l'appareil avec un chiffon humide et au besoin un produit de nettoyage doux.
- Si perches d'élagage n'est pas utilisée pendant une période prolongée, videz le réservoir d'huile pour chaîne. Plongez brièvement la chaîne de scie et la lame dans un bain d'huile et enroulez-les ensuite dans du papier huilé.

⚠ **Attention!**

- Lors du transport ou de l'entreposage de perches d'élagage, remettez toujours en place la protection.
- Si vous utilisez un véhicule pour transporter la tronçonneuse, placez-la de telle manière qu'elle ne puisse mettre personne en danger et fixez-la solidement.
- Avant tout nettoyage, débranchez le connecteur secteur.
- Pour le nettoyage, ne plongez jamais l'appareil dans l'eau ou dans un autre liquide.
- Conservez perches d'élagage en lieu sec et sûr, et hors de portée des enfants.

11. Consignes de protection de l'environnement/ d'élimination

Une fois l'appareil hors d'état, procédez à son élimination conformément aux dispositions. Débranchez le câble secteur afin d'éviter toute utilisation abusive. Ne jetez pas l'appareil avec les ordures ménagères. Dans un but de protection de l'environnement, remettez-le à un centre de collecte spécialisé dans les appareils électriques. Votre commune se fera un plaisir de vous fournir les adresses et horaires d'ouverture correspondants. Remettez également les matériaux d'emballage et accessoires usés aux centres de collecte prévus.



Uniquement en ce qui concerne les pays de l'UE

Ne jetez pas les outils électriques avec les ordures ménagères !

Conformément à la directive européenne 2012/19/EU-sur les anciens appareils électriques et électroniques et à la mise en oeuvre de la législation nationale, les outils électriques usés doivent être triés à part et remis à un centre de recyclage.

Alternative de recyclage aux exigences de retour:
Au lieu d'un renvoi, le propriétaire de l'appareil électrique est tenu d'assurer une valorisation. L'ancien appareil peut à ces fins être confié à un centre de reprise qui se chargera de son élimination conformément aux lois nationales sur le recyclage et les déchets. Ne sont pas

concernés les accessoires joints aux anciens appareils et les consommables sans composants électriques.

Élimination de l'huile de chaîne de scie

L'élimination incorrecte de l'huile usagée met en danger l'environnement ! Il est interdit de mélanger les huiles usées avec d'autres déchets. L'huile de chaîne de scie non utilisée ne doit pas pénétrer dans les égouts, les cours d'eau ou le sol et doit être éliminée aux points de collecte communaux des polluants.

12. Service de réparation

Les réparations des outils électriques devront être uniquement effectuées par un électricien spécialisé. Veuillez décrire l'erreur constatée lorsque vous envoyez l'appareil en réparation. Conservez toujours l'emballage d'origine pour un envoi éventuel de l'appareil.

13. Commande des pièces de rechange

Si vous avez besoin d'accessoires ou de pièces de rechange, veuillez vous adresser à notre service après-vente.

N'utilisez pour travailler avec cet appareil que des pièces supplémentaires recommandées par notre entreprise. Dans le cas contraire, l'utilisateur ou des personnes se trouvant à proximité pourraient subir de graves blessures et l'appareil pourrait être endommagé.

Lors de la commande de pièces de rechange, les indications suivantes doivent être fournies:

- Type de l'appareil
- Référence de l'appareil

14. Recherche des erreurs

⚠ **Prudence!**
Avant de procéder à la recherche des erreurs, arrêtez l'appareil et débranchez le connecteur secteur.

Le tableau suivant indique les symptômes des erreurs et décrit la résolution à tenter si votre machine ne fonctionne plus correctement. Si vous ne réussissez pas à localiser et à résoudre le problème, adressez-vous à votre atelier d'entretien.

Cause	Erreur	Solution
Perches d'élagage ne fonctionne pas	Aucune alimentation électrique	Contrôlez l'alimentation électrique.
	Prise défectueuse	Testez d'autres sources d'alimentation et changez-en si nécessaire.
	Rallonge électrique endommagée	Vérifiez le câble et changez-en au besoin.
	Fusible défectueux	Remplacez le fusible
Perches d'élagage fonctionne de manière irrégulière	Câble d'alimentation endommagé	Adressez-vous à un atelier spécialisé
	Contact d'oscillation externe	Adressez-vous à un atelier spécialisé
	Contact d'oscillation interne	Adressez-vous à un atelier spécialisé
	Bouton marche/arrêt défectueux	Adressez-vous à un atelier spécialisé
Séchez la chaîne de scie	Absence d'huile dans le réservoir	Faites l'appoint d'huile
	Aération obstruée au niveau de la fermeture du réservoir d'huile	Nettoyez la fermeture du réservoir d'huile
	Canal d'évacuation de l'huile obstrué	Libérez le canal d'évacuation de l'huile
Chaîne/rail de guidage brûlant	Absence d'huile dans le réservoir	Faites l'appoint d'huile
	Aération obstruée au niveau de la fermeture du réservoir d'huile	Nettoyez la fermeture du réservoir d'huile
	Canal d'évacuation de l'huile obstrué	Libérez le canal d'évacuation de l'huile
	Chaîne émoussée	Réaffûtez la chaîne ou remplacez-la
Perches d'élagage s'arrache, vibre ou ne scie pas correctement	Tension de chaîne trop lâche	Réglez la tension de la chaîne
	Chaîne émoussée	Réaffûtez la chaîne ou remplacez-la
	Chaîne usée	Remplacez la chaîne
	Les dents de la scie ne sont pas orientées dans la bonne direction	Remontez la chaîne de scie avec les dents orientées dans le bon sens

Sramatore elettrico su asta IEAS 750

Indice

1. Utilizzo conforme alla destinazione d'uso
2. Norme generali di sicurezza
3. Spiegazione dei simboli
4. Descrizione dell'apparecchio e contenuto della confezione
5. Montaggio
6. Funzionamento
7. Operazioni con il Troncarami telescopico
8. Dati tecnici
9. Manutenzione
10. Pulizia e stoccaggio
11. Indicazioni per la tutela ambientale / lo smaltimento
12. Servizio di riparazioni
13. Ordinazione pezzi di ricambio
14. Ricerca malfunzionamenti

Garanzia

Dichiarazione di conformità

Imballaggio

Il presente apparecchio è imballato in modo da evitare danni di trasporto. L'imballaggio è realizzato con una materia prima e può quindi essere riutilizzato o riciclato.

Quando si utilizzano gli apparecchi, occorre attenersi ad alcune misure di sicurezza per evitare lesioni e danni:

- Leggere attentamente le istruzioni per l'uso e attenersi alle avvertenze in esse riportate. Utilizzare queste istruzioni per l'uso per familiarizzare con l'apparecchio, imparare a utilizzarlo nel modo giusto e per informazioni sulle norme di sicurezza.
- Conservare con cura queste istruzioni in modo da avere sempre a disposizione le necessarie informazioni.
- Qualora l'apparecchio venga ceduto ad un'altra persona, consegnarle anche queste istruzioni per l'uso.

Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti e danni dovuti alla mancata osservanza di queste istruzioni.

1. Impiego conforme alla destinazione d'uso

Sramatore elettrico su asta è destinato esclusivamente alla potatura di alberi e/o altre piante legnose da terra. Il diametro del ramo da tagliare non deve superare la lunghezza di taglio della barra della catena. L'uso previsto comprende anche la lettura e l'osservanza delle istruzioni per l'uso prima e durante ogni utilizzo e il rispetto delle avvertenze riportate sulla macchina. Il potatore ad asta deve essere controllato prima e durante l'uso per verificare l'assenza di danni meccanici. Se è necessario un intervento di riparazione, rivolgersi al rivenditore specializzato. È possibile utilizzare solo ricambi originali approvati dal produttore.

Se si utilizzano ricambi non approvati o non originali e si verificano lesioni personali o danni alle cose, la responsabilità è dell'operatore e non del produttore. Il potatore ad asta può essere utilizzato solo in aree aperte del giardino a una temperatura ambiente non inferiore a 10°C.

Qualsiasi altro uso, come la segatura di plastica, muratura o materiali da costruzione non in legno, è considerato un uso improprio. I lavori non autorizzati possono causare situazioni pericolose.

Rischi residui

Fare attenzione alle limitazioni imposte dalle disposizioni locali nell'impiego del Troncarami telescopico, come ad es. quelle relativa alla sicurezza sul posto di lavoro e all'ambiente. Anche se si utilizza lo strumento in modo conforme alle disposizioni, permangono sempre rischi residui. In relazione alla struttura costruttiva e alla versione dello strumento, possono presentarsi i seguenti pericoli residui:

1. Problemi ai polmoni, qualora non si indossi un'adatta mascherina di protezione antipolvere.
2. Danni all'udito se non si indossa una protezione per l'udito adeguata.
3. Lesioni da taglio, qualora non si indossino adeguati indumenti di protezione.
4. Danni alla salute, risultanti dalle vibrazioni di mano e braccio, qualora si utilizzi il dispositivo per un lasso di tempo prolungato o non lo si usi o sottoponga a manutenzione in modo regolare.

Avvertenza! Questa macchina genera un campo elettromagnetico durante il funzionamento. Questo campo può influenzare in determinate circostanze, in modo attivo o passivo, gli impianti medici. Per ridurre il pericolo di lesioni serie o

mortali, consigliamo alle persone con impianti medici di consultare il proprio medico o il produttore dell'impianto medici stesso prima di azionare la macchina.

Avvertimento!

L'utilizzo prolungato di un utensile espone l'operatore a vibrazioni che possono provocare la sindrome del dito bianco (sindrome di Raynaud) o quella del tunnel carpale.

Tale condizione riduce la capacità della mano di avvertire e regolare le temperature, provoca sordità e sensibilità al calore e può provocare danni al sistema nervoso e a quello circolatorio, causando la morte dei tessuto.

Non sono noti tutti i fattori che portano alla comparsa della sindrome del dito bianco, ma è possibile citare tra questi il clima freddo, il fumo e le malattie che colpiscono i vasi e la circolazione sanguigna nonché un carico intenso e/o prolungato dovuto a scosse, riconosciuti come fattori determinanti per lo sviluppo della sindrome del dito bianco. Attenersi alle seguenti indicazioni per ridurre il rischio dell'insorgere della sindrome del dito bianco e di quella del tunnel carpale:

1. Mantenere il corpo caldo, in particolare le mani, soprattutto quando fa freddo.
2. Fare pause regolari e muovere le mani per favorire la circolazione sanguigna.
3. Mantenere sempre una presa salda sull'impugnatura, ma non stringere continuamente le impugnature con una pressione eccessiva.
4. Cambiare regolarmente la posizione di lavoro.

Tutte le misure sopra citate contribuiscono ad evitare il rischio dell'insorgere della sindrome del dito bianco o di quella del tunnel carpale. Si consiglia dunque a coloro che utilizzano il dispositivo per lungo tempo e regolarmente di tenere accuratamente monitorate le condizioni delle proprie mani e delle dita. Rivolgersi senza indugio a un medico qualora dovesse comparire uno dei sintomi sopra citati.

2. Avvertenze generali di sicurezza per utensili elettrici

⚠ **Avvertenza!** Leggere tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni. Eventuali mancanze nel rispetto delle avvertenze di sicurezza e delle istruzioni può essere causa di scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni.

Conservare tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni per poterle consultare in futuro.

L'espressione "utensile elettrico" utilizzata nelle presenti istruzioni si riferisce ad attrezzature elettriche alimentate dalla rete elettrica (con cavo di rete) ed attrezzature elettriche alimentate da accumulatore (senza cavo di rete).

1) Sicurezza della postazione di lavoro

a) Conservare l'area di lavoro pulita e ben illuminata. Zone disordinate o buie possono essere causa di incidenti.

b) Evitare di impiegare l'elettroutensile in ambienti soggetti al rischio di esplosioni nei quali siano presenti liquidi, gas o polveri infiammabili. Gli elettroutensili producono scintille che possono far infiammare la polvere o i gas.

c) Tenere lontani i bambini ed altre persone durante l'impiego dell'elettroutensile. Eventuali distrazioni potranno comportare la perdita del controllo sull'elettroutensile.

2) Sicurezza elettrica

a) La spina di allacciamento alla rete dell'elettroutensile deve essere adatta alla presa. Evitare assolutamente di apportare qualsivoglia modifica alla spina. Non utilizzare spine adattatrici con elettroutensili dotati di collegamento a terra. Le spine non modificate e le prese adatte allo scopo riducono il rischio di scosse elettriche.

b) Evitare il contatto fisico con superfici collegate a terra, come tubi, radiatori, fornelli elettrici e frigoriferi. Sussiste un maggior rischio di scosse elettriche nel momento in cui il corpo è messo a massa.

c) Custodire l'elettroutensile al riparo dalla pioggia o dall'umidità. La penetrazione dell'acqua in un elettroutensile aumenta il rischio di una scossa elettrica.

d) Non usare il cavo per scopi diversi da quelli previsti. Non usare il cavo per trasportare o appendere l'elettroutensile, né per estrarre la spina dalla presa di corrente. Non avvicinare il cavo a fonti di calore, olio, spigoli taglienti e parti della macchina in movimento. I cavi danneggiati o aggrovigliati aumentano il rischio d'insorgenza di scosse elettriche.

e) Se si utilizza l'elettroutensile all'aperto, impiegare un cavo di prolunga adatto per l'uso all'esterno. L'uso di un cavo di prolunga omologato per l'impiego all'esterno riduce il rischio d'insorgenza di scosse elettriche.

f) Qualora non fosse possibile evitare di utilizzare l'elettroutensile in un ambiente umido, usare un interruttore di protezione dalle correnti di guasto (RCD). L'uso di un interruttore di sicurezza riduce il rischio di una scossa elettrica.

3) Sicurezza delle persone

a) Quando si utilizza un elettroutensile è importante restare vigili, concentrarsi su ciò che si sta facendo ed operare con giudizio. Non utilizzare l'elettroutensile in caso di stanchezza o sotto l'effetto di droghe, alcool o medicinali. Un attimo di distrazione durante l'uso dell'elettroutensile può essere causa di gravi incidenti.

b) Utilizzare gli appositi dispositivi di protezione individuali. Indossare sempre gli occhiali protettivi. L'impiego, in condizioni appropriate, di dispositivi di protezione quali maschera antipolvere, scarpe antinfortunistiche antiscivolo, elmetto di protezione, protezioni acustiche, riduce il rischio di infortuni.

c) Evitare l'accensione involontaria dell'elettroutensile. Prima di collegare l'elettroutensile all'alimentazione di corrente e/o alla batteria, prima di prenderlo o trasportarlo, assicurarsi che sia spento. Tenendo il dito sopra l'interruttore mentre si trasporta l'elettroutensile oppure collegandolo all'alimentazione di corrente con l'interruttore inserito, si vengono a creare situazioni pericolose in cui possono verificarsi seri incidenti.

d) Prima di accendere l'elettroutensile togliere qualsiasi attrezzo di regolazione o chiave utilizzata. Un accessorio oppure una chiave che si trovi in una parte rotante della macchina può provocare seri incidenti.

e) Evitare di assumere posture anomale. Mantenere appoggio ed equilibrio adeguati in ogni situazione. In questo modo è possibile controllare meglio l'elettroutensile in caso di situazioni inaspettate.

f) Indossare indumenti adeguati. Non indossare vestiti larghi, né gioielli. Tenere capelli e vestiti lontani da parti in movimento. Vestiti larghi, gioielli o capelli lunghi potranno impigliarsi in parti in movimento.

g) Se l'utensile è dotato di un apposito attacco per dispositivi di aspirazione e raccolta polvere, accertarsi che gli stessi siano collegati ed utilizzati in modo conforme. L'utilizzo di un'aspirazine polvere può ridurre lo svilupparsi di situazioni pericolose dovute alla polvere.

h) Evitare che la confidenza derivante da un frequente uso degli utensili si trasformi in superficialità e vengano trascurate le principali norme di sicurezza. Una mancanza di attenzione può causare gravi lesioni in una frazione di secondo.

4) Trattamento accurato ed uso corretto degli elettroutensili

a) Non sottoporre l'elettroutensile a sovraccarico. Utilizzare l'elettroutensile adeguato per l'applicazione specifica. Con un elettroutensile adatto si lavora in modo migliore e più sicuro nell'ambito della sua potenza di prestazione.

b) Non utilizzare l'elettroutensile qualora l'interruttore non consenta un'accensione/uno spegnimento corretti. Un elettroutensile con l'interruttore rotto è pericoloso e deve essere aggiustato.

c) Prima di eseguire eventuali regolazioni, sostituire accessori o riporre la macchina al termine del lavoro, estrarre sempre la spina dalla presa di corrente e/o togliere la batteria, se rimovibile. Tale precauzione eviterà che l'elettroutensile possa essere messo in funzione involontariamente.

d) Riporre gli elettroutensili fuori della portata dei bambini durante i periodi di inutilizzo e non consentire l'uso degli utensili stessi a persone inesperte o che non abbiano letto le presenti istruzioni. Gli elettroutensili sono macchine pericolose quando vengono utilizzati da persone non dotate di sufficiente esperienza.

e) Eseguire la manutenzione degli elettroutensili e relatvi accessori. Verificare la presenza di un eventuale disallineamento o inceppamento delle parti mobili, la rottura di componenti o qualsiasi altra condizione che possa pregiudicare il corretto funzionamento dell'elettroutensile stesso. Se danneggiato, l'elettroutensile dovrà essere riparato prima dell'uso. Numerosi incidenti vengono causati da elettroutensili la cui manutenzione è stata effettuata poco accuratamente.

f) Mantenere gli utensili da taglio affilati e puliti. Gli utensili da taglio curati con particolare attenzione e con taglienti affilati s'inceppano meno frequentemente e sono più facili da condurre.

g) Utilizzare sempre l'elettroutensile, gli accessori e gli utensili specifici ecc. in conformità alle presenti istruzioni, tenendo conto delle condizioni di lavoro e delle operazioni da eseguire. L'impiego di elettroutensili per usi diversi da quelli consentiti potrà dar luogo a situazioni di pericolo.

h) Mantenere impugnature e superfici di presa asciutte, pulite e prive di olio e grasso. Impugnature e superfici di presa scivolose non consentono di manipolare e controllare l'utensile in caso di situazioni inaspettate.

5) Assistenza tecnica

a) Fare riparare l'elettroutensile da personale specializzato ed utilizzando solo parti di ricambio identiche. In tale maniera potrà essere salvaguardata la sicurezza dell'elettroutensile.

Avvertenze di sicurezza specifiche del dispositivo

- **Tenere il cavo lontano dall'area di taglio.** *Durante il lavoro il cavo potrebbe essere nascosto da fogliame o rami e quindi venire reciso inavvertitamente.*
- **Quando la sega è in funzione mantenere tutte le parti del corpo lontano da essa. Accertarsi, prima di avviare la sega, che la catena non tocchi nulla.** *Durante il lavoro con il Troncarami telescopico, a causa di un momento di disattenzione indumenti o parti del corpo possono venire risucchiati dalla catena.*

- **Reggere sempre il Troncarami telescopico tenendo la mano destra sull'impugnatura posteriore e quella sinistra sull'impugnatura anteriore.** *E' vietato impugnare il Troncarami telescopico tenendola al contrario in quanto ciò aumenta il rischio di ferimento.*
- **Tenere l'utensile elettrico per le superfici isolate della maniglia, in quanto la catena della sega può entrare in contatto con il proprio cavo di rete.** *Il contatto della catena della sega con un cavo conduttore di tensione può mettere sotto tensione le parti metalliche dell'attrezzo e provocare una scossa elettrica.*
- **Indossare occhiali protettivi e protezione per l'udito. Si consiglia di utilizzare ulteriori dispositivi di protezione per capo, mani, gambe e piedi.** *L'uso di indumenti protettivi adeguati riduce il rischio di infortuni causati dal materiale asportato vagante e dall'accidentale contatto con il Troncarami telescopico.*
- **Non lavorare con il Troncarami telescopico sugli alberi.** *Lavorando con il Troncarami telescopico sugli alberi si rischia di ferirsi.*
- **Avere cura di mantenersi sempre in posizione stabile ed utilizzare il Troncarami telescopico soltanto su di una base stabile, resistente e piana.** *Un fondo scivoloso o una base d'appoggio instabile, come ad esempio una scala, possono comportare la perdita dell'equilibrio o del controllo sulTroncarami telescopico.*
- **Nel tagliare un ramo sotto tensione tenere conto del movimento di ritorno elastico.** *Qualora la tensione presente nelle fibre del legno dovesse liberarsi, il ramo teso potrebbe colpire l'operatore e il Troncarami telescopico potrebbe sfuggire al controllo.*
- **Occorre particolare prudenza nel tagliare ramaglia ed alberi giovani.** *Il materiale sottile può rimanere incastrato nella catena della sega e colpire l'operatore o causare la perdita dell'equilibrio.*
- **Reggere il Troncarami telescopico tenendola, spenta, per l'impugnatura anteriore e tenendo la catena rivolta in senso contrario rispetto al proprio corpo. Quando il Troncarami telescopico viene trasportata o riposta occorre posizionare l'apposita protezione.** *Una scrupolosa manipolazione del Troncarami telescopico consente di ridurre la probabilità di un contatto accidentale con la catena in movimento.*
- **Seguire le istruzioni per la lubrificazione, il tensionamento della catena e la sostituzione degli accessori.** *L'uso di una catena non correttamente tesa o lubrificata può provocare strappi e comporta il rischio di contraccolpi.*
- **Mantenere le impugnature asciutte, pulite e libere da tracce di olio e grasso.** *Le impugnature sporche di grasso ed olio sono scivolose e provocano la perdita del controllo.*
- **Segare solo legna. Non utilizzare il Troncarami telescopico per lavori per i quali non è indicata - ad esempio: non utilizzare il Troncarami telescopico per segare plastica, muratura o materiale edile che non sia di legno.** *L'impiego del Troncarami telescopico per lavori per i quali non ne è previsto l'utilizzo può creare situazioni di pericolo.*
- Non tentare mai di utilizzare una macchina incompleta o una macchina alla quale sia state apportate modifiche non autorizzate.
- Il dispositivo non deve essere utilizzato da bambini di età inferiore a 16 anni.
- Attenzione: Prima del primo uso del Troncarami telescopico vorrete leggere attentamente le istruzioni sull'uso e fatevi istruire sull'uso della sega. Prestate oppure regalate

il Troncarami telescopico soltanto a persone familiarizzate con l'uso della stessa. Consegnate in questo caso sempre le istruzioni sull'uso.

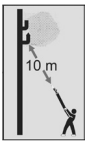
- Il Troncarami telescopico deve essere manovrata soltanto da persona con esperienza sufficiente. Conservate le istruzioni sull'uso sempre nell'immediata a vicinanza del Troncarami telescopico.
- Se è necessario sostituire il cavo dell'allacciamento, questo intervento deve essere effettuato dal produttore o da un suo rappresentante per evitare di compromettere la sicurezza.
- Per il trasporto, fare raffreddare il motore e mettere la macchina in sicurezza per evitare scivolamenti prima di trasportarla con un veicolo. In questo modo si evitano danni o lesioni. Il trasporto di un potatore si effettua sempre con una protezione da trasporto inserita.
- Non usare mai l'utensile quando si è affaticati, ammalati o sotto effetto di alcool o droghe.
- Quando l'utensile non è in uso, tenerlo in un posto asciutto e fuori dalla portata dei bambini.
- La linea di rete deve essere controllata periodicamente e prima dell'uso; accertarsi che il cavo non sia danneggiato o usurato. Non utilizzare l'attrezzo se il cavo non è in buone condizioni, in tal caso rivolgersi ad una officina autorizzata per la riparazione.
- Afferrare la spina per staccarla, non tirare il cavo. Attenzione che la prolunga non sfreghi su bordi e oggetti appuntiti o taglienti e che non venga schiacciata, per es. in fessure di porte o di finestre.
- Devono essere mantenute le relative prescrizioni per la prevenzione agli incidenti ed altre regole tecniche di sicurezza generalmente applicate.
- Prima di procedere a qualsiasi operazioni di manutenzione o conservazione, togliere sempre la spina di collegamento alla rete.
- Avvertimento! Non azionare mai la macchina con i dispositivi o le coperture di protezione difettose o senza i dispositivi di protezione.
- Il Troncarami telescopico deve essere messa in marcia soltanto completamente montata. Non deve mancare alcun dispositivo di protezione.
- Usate opportuni vestiti per lavoro, vuol dire gli occhiali, dispositivi per la diffesa dell´udito, le scarpe antisdrucciolo chiuse e i guanti da lavoro. Non portate i vestiti larghi, che potrebbero essere affermati dagli elementi mobili.
- Durante il funzionamento dell'utensile di taglio tenere la macchina lontano da tutte le parti del corpo.
- Non accendere l'utensile quando non è nella normale posizione per l'uso.
- Tenere lontani dalla lama di taglio persone e animali.
- Durante le soste del lavoro bisogna deporre la sega in maniera tale che nessuno sia messo in pericolo. Staccare la spina di allacciamento alla rete.
- Tutte le parti dell'apparecchio devono essere periodicamente controllate dal punto di vista dei danni oppure dell'invecchiamento. L'apparecchio non deve essere utilizzato, se non è nel perfetto stato.
- Utilizzare l'utensile soltanto in pieno giorno oppure con una luce artificiale adeguata.
- Non utilizzare mai l'attrezzo sotto la pioggia. Cercare di evitare l'esposizione dell'at-

trezzo all'umidità o al bagnato. Non lasciarlo all'aperto durante la notte.
- Sostituire, per motivi di sicurezza, i componenti usurati o danneggiati. Utilizzare solo parti di ricambio e accessori originali.
- Prima di mettere l'apparecchio in funzione e dopo qualsiasi urto controllare i segni di usura oppure dei danni e far fare le riparazioni necessarie.
- Mai utilizzare i ricambi oppure gli accessori non approvati oppure non consigliati dal costruttore.
- Badare a ciò, che gli altri oggetti non possano causare il cortocircuito sui contatti dell'apparecchio.
- Una sensazione di formicolio o intorpidimento delle mani indica che si è stati esposti a una quantità eccessiva di vibrazioni. Limitare il tempo di utilizzo, fare una pausa sufficientemente lunga durante il lavoro, distribuire il lavoro fra più persone oppure indossare guanti protettivi antivibrazioni in caso di utilizzo prolungato dell'apparecchio.
- L'inquinamento acustico prodotto da questo apparecchio è in una certa misura inevitabile. Svolgere i lavori molto rumorosi negli orari consentiti e ad essi riservati. Rispettare i periodi di silenzio eventualmente specificati e limitare allo stretto necessario le ore di lavoro. Per la propria protezione personale e per la protezione delle persone particolarmente sensibili che si trovano nelle vicinanze, è consigliabile l'utilizzo di una protezione per l'udito adeguata.
- Questo apparecchio non può essere utilizzato da persone con capacità fisiche, sensoriali o mentali limitate oppure non in possesso della necessaria esperienza e/o conoscenze.
- Per l'impiego all'aperto è necessario utilizzare un interruttore differenziale con una corrente di intervento di 30 mA o meno.
- Azionare la macchina nella posizione consigliata e soltanto su una superficie stabile e piana.
- Prima dell'uso dell'apparecchio, rimuovere ogni impurità dalla superficie dell'apparecchio. Durante il lavoro far attenzione ad eventuali impurità.
- Non tagliare in vicinanza dei liquidi oppure gas infiammabili
- Le catene difettose devono essere sostituite immediatamente.
- La diramatrice è destinata solamente al taglio del legno. Non utilizzare la diramatrice per altri scopi. Non utilizzarla per tagliare gli oggetti non legnosi. Utilizzare soltanto cavi di prolunga indicati per il lavoro all'aperto.
- Non utilizzare l'apparecchio nel caso dell'asta oppure sega danneggiata, calibrata male, montata in modo non sicuro, incompleta, oppure quando l'interruttore non funziona. Agendo sull'interruttore, la catena si deve fermare.
- Si raccomanda a chiunque debba utilizzare la moto-sega per la prima volta di farsi dare le necessarie istruzioni pratiche per l'uso dell'apparecchio e sulla necessaria attrezzatura di protezione personale da una persona esperta e di far preventivamente pratica con il Troncarami telescopico su tronchi di legno utilizzando un cavalletto o un apposito supporto.
- Avvertimento! Non utilizzare mai la macchina in caso di cattivo tempo, in particolare se sussiste il pericolo di fulmini.
- Porre l'attenzione ai rami cadenti. Ispezionare l'albero prima di eseguire i tagli. Far spazio per i rami cadenti.

- Non utilizzare l'apparecchio per taglio dei rampolli oppure del cespuglio.
- E' vietato lavorare con l'attrezzo su scale, impalcature o alberi. Durante il maneggio del Troncarami telescopico, questa deve essere tenuta con ambedue le mani. Durante taglio svolgere la pressione rigida e permanente sulla diramatrice. Non utilizzare l'apparecchio per taglio dei rami del diametro superiore al diametro della spranga di guida.
- Mantenere le altre persone fuori la portata della terminale tagliente della diramatrice – e nella distanza sicura dall'area di lavoro.
- Se l'apparecchio tocca le linee di alta tensione o viene utilizzato nei pressi di queste, si possono verificare lesioni personali gravi o addirittura mortali. L'elettricità può saltare da un punto all'altro tramite un arco elettrico. Maggiore è la tensione, maggiore è la distanza che può percorrere l'elettricità. L'elettricità può essere condotta anche da rami e altri oggetti, soprattutto quando sono bagnati, perciò tenere sempre l'apparecchio ad una distanza di almeno 10 m sia da questi che dalle linee di alta tensione.
- Non stare direttamente sotto il ramo che dovrà essere tagliato. Stare sempre fuori la portata dei rami cadenti.

3. Spiegazione dei simboli

Su questo elettroutensile vengono utilizzati i seguenti simboli. Interpretando correttamente questi simboli è possibile azionare l'elettroutensile in modo più sicuro ed efficiente.

SIMBOLI	SIGNIFICATO
	Leggere le istruzioni per l'uso prima di iniziare a lavorare con questa macchina
	Indossare sempre un casco, occhiali protettivi e una protezione per l'udito.
	Indossare stivali resistenti e guanti durante l'uso dell'attrezzo.
	Avvertimento!
	In caso di danneggiamento o taglio del cordone di allacciamento, tirare immediatamente la spina!
	Non esporre questo utensile elettrico alla pioggia!
	Isolamento protettivo secondo la classe II
	Conferma la conformità dell'elettroutensile alle direttive della Comunità Europea.
	Questo apparecchio non può essere smaltito con la spazzatura domestica / con rifiuti non riciclabili. Consegnare l'apparecchio vecchio esclusivamente in un punto di raccolta pubblico.
	Mantenere una distanza di almeno 10 m dalle linee sotto tensione. Pericolo di morte a causa di scosse elettriche
	Livello di potenza sonora garantito L_{WA} 104 dB(A)

4. Descrizione dell'apparecchio e contenuto della confezione (fig. 1)

1. Linea di rete
2. Serracavo
3. Interruttore di accensione/spegnimento
4. Impugnatura
5. Manico telescopico
6. Zona di impugnatura rivestita
7. Bloccaggio rapido del manico telescopico
8. Carter motore
9. Copertura del rocchetto della catena
10. Coperchio del serbatoio dell'olio
11. Utensile multifunzione
12. Catena della sega
13. Barra
14. Dispositivo di blocco dell'interruttore di accensione
15. Copribarra
16. Tracolla
17. Punto di collegamento (tracolla)
18. Vite a testa cilindrica con traversino
19. Anello di tensionamento della catena
20. Istruzioni per l'uso

5. Montaggio

Attenzione! Allacciare il Troncarami telescopico alla rete elettrica soltanto quando il Troncarami telescopico è completamente montata ed è stata regolata la tensione della catena. Durante i lavori al Troncarami telescopico indossare sempre guanti protettivi per evitare di procurarsi lesioni.

5.1 Montaggio di lama e catena della sega (Fig. 2 - 5)

Con attenzione togliere tutte le parti dalla confezione e controllare che non manchi alcun pezzo. (Fig.1)

⚠ **Attenzione! Pericolo di lesioni. Utilizzare guanti di protezione durante il montaggio della catena.**

- Posizionare il Troncarami telescopico su un fondo stabile.
- Ruotare la vite a testa cilindrica con traversino (18) in senso antiorario per aprire la copertura della catena (9) (vedere fig. 2).
- Posizionare la catena della sega (12) sulla lama (13) e fare attenzione alla direzione di scorrimento della catena. **I denti di taglio devono puntare in avanti sulla parte superiore della lama** (vedere fig. 3)
- Posizionare l'estremità libera della catena della sega sulla ruota di azionamento della catena (vedere fig. 4, B) e la lama (13) con un foro allungato sulla relativa guida (C).
- Applicare la copertura della catena (9) e ruotare la vite a testa cilindrica con traversino (18) di un passo in senso orario, in modo da fissare la copertura in modo evidente (Fig. 2).
- Assicurarsi che il bullone di messa in tensione della catena (E) (Fig. 5) sia posizionato esattamente nel piccolo foro (vedere fig. 4, D).
- Regolare poi con l'anello di tensionamento della catena SDS (19) la corretta tensione della catena (vedere sezione seguente).

5.2 Tensionamento della catena della sega (Fig. 6 e 7)

⚠ **Attenzione!** Prima di ogni lavoro di controllo e regolazione staccare sempre la spina dalla presa di corrente. Durante i lavori al Troncarami telescopico indossare sempre guanti protettivi per evitare di procurarsi lesioni.

a) Direzione + : Tensione della catena

b) Direzione – : Rilascio della catena

Se il dispositivo è dotato di SDS, questo significa che si può tendere o allentare la catena e la lama (guida) senza l'utilizzo di strumenti. È possibile regolare la tensione della catena mediante l'anello di tensionamento della catena (19) del SDS. Mediante la vite a testa cilindrica con traversino (18) del SDS è possibile allentare o stringere la lama.

Allentare la vite a testa cilindrica con traversino (18) di un passo in senso antiorario. Regolare poi con l'anello di tensionamento della catena SDS (19) la corretta tensione della catena (rilascio–/ tensionamento +) (Fig. 6). Tendere la catena in modo che rimanga sollevata di circa 2 mm al centro della lama, come indicato in Fig. 7. Stringere a questo punto la vite a testa cilindrica con traversino (18).

⚠ **Attenzione: Durante il periodo di rodaggio, occorre stringere la catena più spesso. Stringere subito, non appena la catena vibra o fuoriesce dalla scanalatura!**

Avvertenze per la messa in tensione della catena

La catena della sega deve essere correttamente tesa per garantire un funzionamento sicuro. Si è in presenza della tensione ottimale quando la catena della sega può essere sollevata di 2 mm al centro della barra. Visto che la catena della sega si riscalda durante l'uso e si modifica dunque la sua lunghezza, controllare la tensione della catena al più tardi ogni 10 min. e regolarla secondo necessità. Questo vale soprattutto per le catene nuove. Una volta terminato il lavoro allentare la catena della sega perché raffreddandosi si accorcia. In questo modo si evita che la catena subisca danni.

5.3 Lubrificazione della catena della sega

⚠ **Attenzione!** Prima di ogni lavoro di controllo e regolazione staccare sempre la spina dalla presa della corrente. Durante i lavori al Troncarami telescopico indossare sempre guanti protettivi per evitare di procurarsi lesioni.

⚠ **Attenzione!** Non azionare mai la catena senza l' apposito olio! L'uso del Troncarami telescopico senza l'olio per la catena o con un livello dell'olio al di sotto della marcatura del minimo comporta dei danni per il Troncarami telescopico!

⚠ **Attenzione!** Utilizzare soltanto un apposito olio per motoseghe. Se si utilizza un olio esausto, la garanzia decade.

Riempire il serbatoio dell'olio (Abb.8, 9)

- Appoggiare il Troncarami telescopico su una superficie piana.
- Pulire la zona attorno al coperchio del serbatoio dell'olio (pos. 10) ed infine aprirlo.
- Riempire il serbatoio dell'olio con un olio per catena. Fare attenzione che non penetri sporcizia nel serbatoio dell'olio in modo che l'ugello dell'olio non si ostruisca.
- Chiudere il coperchio del serbatoio dell'olio (pos. 10).
- Prima di iniziare il lavoro, verificare la funzione di lubrificazione della catena. Accendere la sega con utensili da taglio montati e mantenere una distanza sufficiente su un fondo ben visibile (attenzione a non entrare in contatto col fondo!). Se appaiono tracce di olio, la lubrificazione della catena funziona perfettamente (Fig. 9).

6. Funzionamento

6.1 Regolazione della lunghezza telescopica

1. Allentare l'arresto telescopico (7) come rappresentano in Fig. 10.
2. Tirare l'asta (5) alla lunghezza desiderata (Fig. 10).
3. Fissare di nuovo l'arresto telescopico – l'asta è a questo punto arrestata nella posizione desiderata.

6.2 Allacciamento all'alimentazione di corrente

- Collegare il cavo di rete ad un cavo di prolunga adeguato. Accertarsi che il cavo di prolunga sia adatto alla potenza del Troncarami telescopico.
- Assicurare il cavo di prolunga come raffigurato (fig. 11) contro le forze di tensione e il distacco improvviso dalla presa.
- Collegare il cavo di prolunga ad una presa schuko regolarmente installata. Consigliamo l'uso di un cavo dai colori segnaletici (rosso o giallo). Ciò riduce il pericolo di danni accidentali causati dal Troncarami telescopico.

Raccomandazione
Collegare l'attrezzo solo ad una sorgente di alimentazione protetta mediante un interruttore differenziale (RCD) con una corrente di intervento non superiore a 30 mA.

6.3 Accensione/spegnimento

Accensione

- Tenere il Troncarami telescopico con ambedue le mani sulle impugnature (pollici sotto all'impugnatura).
- Premere e tenere premuto il dispositivo di blocco dell'interruttore di accensione (fig. 11).
- Accendere il Troncarami telescopico con l'interruttore di accensione/spegnimento (pos. 3). Ora è possibile rilasciare il dispositivo di blocco dell'interruttore di accensione (pos. 14).

Spegnimento

- Rilasciare l'interruttore di accensione/spegnimento (pos.3). Staccare sempre la spina dalla presa di corrente quando si interrompe il lavoro.

7. Operazioni con il Troncarami telescopico

7.1 Preparativi

È obbligatorio, prima di ogni uso oppure dopo una caduta del potatore, controllarlo accuratamente per riscontrare usura o eventuali danni. Se si riscontrano danni, devono essere tempestivamente risolti dall'operatore oppure da un centro di assistenza autorizzato. Prima di mettere in funzione il potatore, controllare i seguenti punti:

- Posizionamento corretto della tracolla e controllo del meccanismo di sgancio rapido
- Danni al dispositivo come ad es. strappi alla guida di scorrimento
- Corretto posizionamento della guida di scorrimento
- Direzione di montaggio/scorrimento nonché catena della sega in condizioni perfette (affilata)
- Tensionamento della catena della sega (in caso di una catena nuova, controllare più volte e regolare a posteriori)
- Funzionamento della lubrificazione della catena

Condizioni del Troncarami telescopico
Prima di iniziare i lavori esaminare il Troncarami telescopico assicurandosi che non siano presenti danni all'alloggiamento, al cavo di rete, alla catena della sega e alla barra. Non mettere mai in funzione un apparecchio chiaramente danneggiato.

Recipiente dell'olio
Livello di riempimento del recipiente dell'olio. Anche mentre si lavora controllare che sia sempre presente una quantità sufficiente di olio. Non azionare mai la sega in assenza di olio o quando il livello dell'olio è sceso sotto alla marcatura del minimo per evitare danni al Troncarami telescopico. Un pieno è sufficiente in media per 10 minuti, a seconda delle pause e della sollecitazione.

Catena della sega
Tensione della catena della sega, condizioni delle lame. Più la catena della sega è affilata, più è facile e controllabile l'azionamento del Troncarami telescopico. Lo stesso vale per la tensione della catena. Anche mentre si lavora controllare al più tardi ogni 10 minuti la tensione della catena per aumentare la sicurezza. Soprattutto le catene nuove tendono ad allentarsi.

Abbigliamento protettivo
Indossare un abbigliamento protettivo adeguato ed aderente, come pantaloni antitaglio, guanti e scarpe antinfortunistiche.

Protezione per l'udito e occhiali protettivi
Indossare un casco di protezione con protezione per l'udito e visiera integrati. Questo protegge da rami che cadono e ramoscelli che rimbalzano.

Montaggio della tracolla

⚠ AVVERTIMENTO! Pericolo di lesioni! Se non si stacca in tempo la tracolla in caso di emergenza si possono verificare lesioni gravi.

1. Indossare la tracolla in modo tale che questa poggi sulla spalla destra (Fig. 12).

2. Fissare il moschettone al supporto dell'asta (fig. 13).

Non tenere mai la cinghia in diagonale sulla spalla e il petto, ma soltanto su una spalla, in modo che si possa allontanare velocemente lo strumento dal corpo in caso di pericolo.

Lavorare in modo sicuro

Le istruzioni per l'uso contengono indicazioni importanti sull'esecuzione sicura e corretta delle attività con il potatore e su come evitare i pericoli.
Se tuttavia ha luogo un blocco tra il materiale tagliato e la catena della sega, allora spegnere subito il Troncarami telescopico. Attendere finché la catena della sega si arresta. Staccare la spina e indossare guanti resistenti al taglio per rimuovere il blocco.
Qualora sia necessario rimuovere le guide di scorrimento (lama), rispettare le istruzioni descritte nel capitolo relativo al montaggio.
Dopo l'eliminazione del blocco e il nuovo montaggio, occorre effettuare un ciclo di prova. Se a tal proposito si presentano vibrazioni o rumori meccanici, interrompere il lavoro e rivolgersi ad un centro di assistenza autorizzato. Se tali minacce si presentano spesso, consigliamo un corso di formazione.

- Per poter lavorare in modo sicuro è previsto un angolo di lavoro di max. 60° (Fig. 14).
- Non sostare mai sotto al ramo da tagliare.
- Prestare attenzione quando si tagliano rami sotto tensione e legno che si scheggia.
- Possibile pericolo di lesioni a causa di rami che cadono e pezzi di legno che vengono catapultati.
- Quando la macchina è in funzione tenere persone ed animali lontani dalla zona di pericolo.
- L'apparecchio non è protetto dalle scosse elettriche quando si toccano le linee dell'alta tensione. Mantenere una distanza di almeno 10 m dalle linee sotto tensione. Pericolo di morte a causa di scosse elettriche!
- Sui pendii posizionarsi sempre al di sopra del ramo da tagliare oppure lateralmente.
- Tenere l'apparecchio il più vicino possibile al corpo per ottenere il miglior equilibrio.

Tecniche per il taglio

- Durante la sramatura tenere l'apparecchio ad un angolo di max. 60° rispetto alla posizione orizzontale per non venire colpiti da un ramo che cade.
- Segare prima i rami più bassi dell'albero. In questo modo si facilita la caduta dei rami tagliati.
- Una volta terminato il taglio, il peso della sega aumenta improvvisamente per l'operatore, in quanto la sega non poggia più sul ramo. Sussiste il pericolo di perdere il controllo sulla sega.
- Estrarre la sega dal taglio soltanto con la catena in funzione. In questo modo si evita che resti bloccata.
- Non segare con la punta della barra.
- Non tagliare mai la protuberanza vicina al fusto. Questo impedisce la guarigione dell'albero.

Tagliare i rami più piccoli (fig.15)
Appoggiare la battuta della lama della sega sul ramo. Questo impedisce movimenti improvvisi della sega quando si comincia a tagliare il ramo. Con una leggera pressione spingere la sega dall'alto verso il basso.

Tagliare rami più grandi e lunghi (fig.16)
Nei rami più grandi praticare il taglio di scarico.

a) Con il lato superiore della barra effettuare il primo taglio dal basso verso l'alto per 1/3 del diametro del tronco.
b) Completare il lavoro con il lato inferiore della barra praticando un taglio dall'alto verso il basso fino a raggiungere il primo taglio.
c) Tagliare in più parti i rami più lunghi per avere un maggiore controllo sulla direzione di caduta.

Contraccolpo

Con contraccolpo si intende il rinculo improvviso del Troncarami telescopico in movimento. Le cause sono perlopiù il contatto del pezzo con la punta della barra o l'incastrarsi della catena.

In caso di contraccolpo si sviluppano immediatamente grandi forze. Per questo il Troncarami telescopico reagisce perlopiù in modo incontrollato. Le conseguenze sono spesso lesioni molto gravi per l'operatore o le persone che si trovano nelle vicinanze.

Il pericolo di contraccolpo è maggiore quando si appoggia la sega nella zona della punta della barra, in quanto lì l'effetto leva è più forte. Tenere quindi la sega sempre il più possibile in posizione orizzontale.

⚠ Attenzione!

- Accertarsi sempre che la catena sia tesa correttamente!
- Utilizzare solo motoseghe in condizioni perfette!
- Lavorare solo con una catena ben affilata!
- Non segare mai con lo spigolo superiore o la punta della barra!
- Tenere sempre ferma il Troncarami telescopico con entrambe le mani!

Taglio di legno sotto tensione

Tagliare legno sotto tensione richiede un'attenzione particolare! Il legno sotto tensione che viene liberato da tale tensione segandolo reagisce talvolta in modo completamente incontrollato. Questo può provocare lesioni gravissime o addirittura mortali. Tali lavori devono essere eseguiti soltanto da persone specializzate e formate.

8. Caratteristiche tecniche

Sramatore elettrico su asta IEAS 750

Tensione delle rete	230-240 V ~ / 50 Hz
Potenza nominale	750 W
Numero di giri a vuoto	6000 min^{-1}
Lunghezza barra	20 cm / 8“
Lunghezza die taglio	18,5 cm
Regolazione variabile dell'altezza	da 185 cm a 268 cm
Altezza di lavoro	fino a 4 m
Velocità di taglio a numero di giri nominale	11,2 m/s
Capacità serbatoio olio	90 ml
Peso	2,9 kg
Catena	1PX033X/Oregon, 91P033X/Oregon
Barra di guida	080SDEA041(547980)/Oregon
Categoria di protezione	II
Livello di pressione acustica L_{pA} EN ISO 11680-1:2021	89 dB(A) K = 3 dB
Livello di potenza sonora L_{WA}	104 dB(A) K = 3 dB
Livello vibrazioni EN ISO 11680-1:2021	2,61 m/s^2 K = 1,5 m/s^2

Indicazioni sull'emissione di rumori in base alla legge tedesca sulla sicurezza delle prodotti (ProdSG) e/o alla Direttiva Macchine: Occorre ridurre il livello di potenza sonora in base all'uso e alle attività da eseguire in modo da non pregiudicare la salute dell'operatore. se il livello di pressione acustica determinato nel posto di lavoro supera gli 80 dB(A). In un simile caso, bisogna prevedere per l'utente delle misure di isolamento acustico (per esempio il portare un dispositivo di protezione sonora).

Indossare una protezione per l'udito. L'esposizione al rumore può provocare la perdita dell'udito.

⚠ **Attenzione!**

Il valore delle vibrazioni cambia a seconda del settore di impiego dell'elettroutensile e in casi eccezionali può superare il valore indicato.

Avvertimento: Il valore di emissione vibrazioni effettivamente presente durante l'utilizzo della macchina può essere diverso dai valori indicati nelle istruzioni per l'uso oppure dal produttore. Per essere precisi, dovrebbe essere tenuto conto anche di una stima del grado di sollecitazione in tutte le fasi di lavoro durante l'uso effettivo, ad es. i tempi in cui l'utensile è spento, in cui è al minimo e in cui non viene usato. In questo modo è possibile ridurre significativamente il grado di sollecitazione durante l'intera durata del lavoro.
In caso di utilizzo regolare di questo utensile, occorre indossare i guanti anti-vibrazione ed evitare di lavorare in un luogo con temperatura ambiente di 10°C o inferiore.
Redigere uno schema di lavoro per distribuire su più giorni l'utilizzo di utensili che producono molte vibrazioni.
Cercare di tenere al minimo le vibrazioni dello strumento sottoponendolo regolarmente a manutenzione e tramite i pezzi fissi sul dispositivo.
Sostituire tempestivamente i componenti usurati.
Il valore di emissione di vibrazioni indicato è stato misurato conformemente a una procedura di controllo standardizzata e può essere utilizzato per il confronto con altri elettroutensili.

Attenzione: inquinamento acustico! Prima dell'impiego prendere conoscenza delle norme regionali.

9. Manutenzione

Mantenere il potatore ad asta in buone condizioni operative. Tutte le istruzioni relative alla manutenzione e alla pulizia devono essere eseguite regolarmente o quotidianamente e prima di ogni utilizzo. Una manutenzione inadeguata, l'uso di ricambi non conformi o la rimozione o la modifica di dispositivi di sicurezza possono causare gravi danni a cose o persone.Se l'utente non è in grado di eseguire questi lavori autonomamente è necessario rivolgersi a un rivenditore specializzato.

⚠ **Attenzione!** Prima di ogni lavoro di controllo e regolazione staccare sempre la spina dalla presa di corrente. Durante i lavori alla il Troncarami telescopico indossare sempre guanti protettivi per evitare di procurarsi lesioni.

Per garantire un utilizzo duraturo e affidabile del potatore, eseguire i seguenti interventi di manutenzione regolarmente. Controllare il potatore, nello specifico:

- Catena della sega allentata o danneggiata
- Fissaggi lenti
- Usura, in particolare della catena, della guida di scorrimento e della ruota dentata.
- Componenti usurati o danneggiati
- Coperture o attrezzature di protezione montate correttamente e intatte.

Occorre eseguire le riparazioni o gli interventi di manutenzione necessari prima di impiegare il potatore.
I dispositivi di sicurezza rimossi per la manutenzione e la pulizia devono essere assolutamente ricontrollati regolarmente e riapplicati.

9.1 Sostituzione della catena e della barra

La barra deve essere sostituita quando:

- la scanalatura di guida della barra è usurata,
- la ruota dentata cilindrica della barra è danneggiata o usurata.

In tal caso procedere come indicato nel capitolo „Montaggio della barra e della catena della sega".

9.2 Controllare la lubrificazione automatica della catena

Controllare regolarmente il funzionamento della lubrificazione automatica della catena per evitare il surriscaldamento e quindi il conseguente danneggiamento di barra e catena della sega. Indirizzare a tale proposito la punta della barra verso una superficie liscia (tavola, tacca di un albero) e lasciare il Troncarami telescopico in funzione. Se durante questa procedura si presenta una traccia d'olio crescente, la lubrificazione automatica della catena funziona perfettamente. Se non si presenta una traccia d'olio chiara, leggere le relative avvertenze nel capitolo „Ricerca dei malfunzionamenti"!

Se nemmeno queste avvertenze sono di aiuto, rivolgersi al nostro servizio di assistenza o ad un'officina ugualmente qualificata.

⚠ **Attenzione!** Non toccare la superficie. Mantenere una distanza di sicurezza sufficiente (ca. 20 cm).

9.3 Affilatura della catena della sega

Un lavoro efficiente con il Troncarami telescopico è possibile solo se la catena è in buone condizioni ed è affilata. In tal modo si riduce anche il pericolo di contraccolpi. La catena può essere affilata presso qualsiasi rivenditore specializzato. Non cercare di affilare da soli la catena se non si dispone degli utensili adeguati e dell'esperienza necessaria.

10. Pulizia e stoccaggio

- Pulire regolarmente il meccanismo di tensione con aria compressa oppure con una spazzola. Non utilizzare alcun utensile per la pulizia.
- Tenere le impugnature libere da tracce di olio per poter sempre avere una presa sicura.
- Se necessario, pulire l'attrezzo con un panno umido ed eventualmente con un detergente leggero.
- Se la motosega non viene utilizzata a lungo, rimuovere l'olio della catena dal serbatoio. Immergere brevemente la catena e la barra in un bagno d'olio e poi avvolgerli in carta oleata.

⚠ **Attenzione!**

- Durante il trasporto o lo stoccaggio della il Troncarami telescopico applicare sempre la copertura di protezione.
- Quando si utilizza un veicolo per il trasporto della macchina, posizionarlo in modo che non costituisca un pericolo per le persone e fissarlo saldamente.
- Prima di ogni lavoro di pulizia staccare la spina dalla presa di corrente.
- Per la pulizia non immergere mai l'apparecchio in acqua o altri liquidi.
- Conservare il Troncarami telescopico in un luogo sicuro ed asciutto, fuori dalla portata dei bambini.

11. Indicazioni per la tutela ambientale / lo smaltimento

Quando l'apparecchio non è più in grado di funzionare, smaltirlo correttamente. Staccare il cavo di rete per evitare usi impropri. Non smaltire l'apparecchio con i rifiuti domestici, ma consegnarlo ad un centro di raccolta per apparecchi elettrici contribuendo così alla tutela ambientale. L'amministrazione comunale competente fornisce indirizzi ed orari di apertura. Consegnare ai centri di raccolta previsti anche i materiali di imballaggio e gli accessori usurati.

Soltanto per i Paesi UE

Non gettare gli elettroutensili con i rifiuti domestici!

Secondo la Direttiva europea 2012/19/EU sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e il suo recepimento nella legislazione nazionale, le apparecchiature elettriche esauste devono essere raccolte separatamente ed avviate ad un riciclaggio rispettoso dell'ambiente.

Alternativa di riciclaggio alla richiesta di restituzione:
Il proprietario dell'apparecchio elettrico è tenuto, in alternativa alla restituzione, a collaborare in modo che il riciclaggio venga eseguito correttamente in caso di cessione dell'apparecchio. L'apparecchio dismesso può essere anche consegnato ad un centro di raccolta che provvede poi allo smaltimento conformemente alle leggi nazionali sul riciclaggio e sui rifiuti. Non sono interessati gli accessori e i mezzi ausiliari senza componenti elettrici forniti insieme agli apparecchi dismessi.

Smaltimento dell'olio per catene da taglio

Lo smaltimento improprio dell'olio usato mette in pericolo l'ambiente! È vietato mescolare l'olio usato con altri rifiuti. L'olio per catene da taglio non utilizzato non deve entrare nelle fognature, nei corsi d'acqua o nel suolo e deve essere smaltito presso i punti di raccolta degli inquinanti comunali.

12. Servizio di riparazioni

Ogni riparazione su degli utensili elettrici deve essere effettuata solamente da uno specialista. In occasione della consegna dell'apparecchio per fini di riparazione, si prega di descrivere il difetto identificato.

13. Ordinazione pezzi di ricambio

Se necessita accessori o pezzi di ricambio, si rivolga al nostro servizio di assistenza.

Per operazioni con questo apparecchio, non utilizzi in nessun caso pezzi aggiuntivi, fatta eccezione per quelli raccomandati dalla nostra azienda. Altrimenti l'operatore o le persone che si trovano nei dintorni potrebbero subire lesioni oppure l'apparecchio potrebbe danneggiarsi.

In caso di ordinazione di pezzi di ricambio è necessario indicare quanto segue:

- Modello dell'apparecchio
- Numero articolo dell'apparecchio

14. Ricerca dei malfunzionamenti

Attenzione!
Prima di ricercare i malfunzionamenti spegnere l'apparecchio e staccare la spina dalla presa di corrente.

La seguente tabella indica dei sintomi di malfunzionamento e descrive come porvi rimedio qualora la macchina non funzionasse correttamente. Se non si riesce a localizzare e risolvere il problema, rivolgersi all'officina del servizio assistenza.

Causa	Malfunzionamento	Rimedio
Il Troncarami telescopico non funziona	Manca l'alimentazione di corrente	Controllare l'alimentazione di corrente.
	Presa di corrente difettosa	Provare un'altra fonte di corrente, eventualmente cambiarla.
	Cavo di prolunga della corrente danneggiato	Controllare il cavo, eventualmente sostituirlo.
	Fusibile difettoso	Sostituire il fusibile
Il Troncarami telescopico funziona in modo intermittente	Cavo della corrente danneggiato	Rivolgersi ad un'officina specializzata
	Contatto esterno difettoso	Rivolgersi ad un'officina specializzata
	Contatto interno difettoso	Rivolgersi ad un'officina specializzata
	Interruttore di accensione/spegnimento difettoso	Rivolgersi ad un'officina specializzata
Catena della sega asciutta	Non è presente olio nel serbatoio	Rabboccare l'olio
	Sfiato ostruito nel tappo del serbatoio dell'olio	Pulire il tappo del serbatoio dell'olio
	Canale di deflusso dell'olio ostruito	Liberare il canale di deflusso dell'olio
Catena/guida per catena molto calda	Non è presente olio nel serbatoio	Rabboccare l'olio
	Sfiato ostruito nel tappo del serbatoio dell'olio	Pulire il tappo del serbatoio dell'olio
	Canale di deflusso dell'olio ostruito	Liberare il canale di deflusso dell'olio
	Catena non affilata	Affilare o sostituire la catena
Il Troncarami telescopico lavora a scossoni, vibra o non taglia correttamente	Tensione della catena insufficiente	Regolare la tensione della catena
	Catena non affilata	Affilare o sostituire la catena
	Catena usurata	Sostituire la catena
	I denti della catena sono rivolti nella direzione sbagliata	Montare nuovamente la catena con i denti rivolti nella direzione corretta

Podadora de altura IEAS 750

Índice

1. Utilización conforme a lo previsto
2. Instrucciones de seguridad generales
3. Explicación de los símbolos
4. Descripción del equipo y volumen de suministro
5. Montaje
6. Funcionamiento
7. Trabajar con la motosierra eléctrica
8. Datos técnicos
9. Mantenimiento
10. Limpieza y almacenamiento
11. Indicaciones para la protección medioambiental / eliminación
12. Servicio de reparación
13. Encargo de piezas de recambio
14. Búsqueda de fallos

Condiciones de garantía

Declaración de Conformidad

Embalaje

El aparato se encuentra en un embalaje para evitar daños ocasionados por el transporte. Este embalaje es materia prima y por ello puede ser reutilizado o devuelto al ciclo de las materias primas.

Al utilizar aparatos, hay algunas medidas de seguridad que deben ser respetadas a fin de evitar lesiones y daños:

- Lea las instrucciones de servicio atentamente y tenga en cuenta sus indicaciones. Familiarícese mediante este manual de instrucciones con el aparato, el uso correcto y las normas de seguridad.
- Guarde estas instrucciones debidamente, para tener la información que contienen disponible en todo momento.
- En caso de ceder el aparato a terceros, entregue también estas instrucciones de servicio.

No nos hacemos responsables de accidentes o daños, que hayan sido causados por no observar estas instrucciones.

1. Utilización conforme a lo previsto

La podadora de altura está destinada exclusivamente a la poda de árboles y/u otras plantas leñosas desde el suelo. El diámetro de la rama a cortar no debe superar la longitud de corte de la espada de cadena. El uso previsto también incluye la lectura y observación de las instrucciones de uso antes y durante cada uso, así como la observación de las advertencias de la máquina. Antes y durante el uso, compruebe si la podadora de pértiga presenta daños mecánicos. Si es necesario efectuar reparaciones, póngase en contacto con su distribuidor.

Sólo deben utilizarse piezas de repuesto originales aprobadas por el fabricante. Si se utilizan piezas de repuesto no homologadas o no originales y se producen daños personales o materiales, la responsabilidad recaerá sobre el usuario y no sobre el fabricante. La podadora de pértiga sólo debe utilizarse en la zona abierta del jardín a una temperatura ambiente no inferior a 10°C.

Cualquier otro uso, como serrar plástico, mampostería o materiales de construcción que no sean de madera, es un uso inadecuado. Trabajar de forma contraria a la prevista puede dar lugar a situaciones peligrosas.

Riesgos residuales

Tenga en cuenta que las normativas nacionales como, por ejemplo, las de seguridad laboral y medio ambiente pueden limitar el uso de la motosierra. Aunque utilice esta herramienta conforme a las instrucciones, siempre existen unos riesgos residuales. Los siguientes peligros puede aparecer en relación con el tipo constructivo y la ejecución de esta herramienta:

1. Daños pulmonares si no se lleva una máscara antipolvo adecuada.
2. Daños en los oídos si no se lleva protección auditiva apropiada.
3. Lesiones producidas por cortes si no se lleva ropa de protección adecuada.
4. Problemas de salud producidos por las oscilaciones de manos y brazos, si se utiliza el aparato durante un largo periodo o si no se guía o se mantiene de manera adecuada.

¡Advertencia! Esta máquina genera un campo electromagnético durante su funcionamiento. Este campo puede afectar en algunas ocasiones a los implantes médicos activos o pasivos. Para reducir el peligro de una lesión grave o incluso mortal, recomendamos a las personas con implantes médicos que consulten a su médico o al fabricante del implante médico antes de hacer uso de la máquina.

¡Advertencia!

El uso prolongado de una herramienta expone al usuario a unas vibraciones que pueden ser causantes del síndrome de Raynaud o del síndrome del túnel carpiano.

Este estado reduce la capacidad de las manos de sentir y regular la temperatura, causa entumecimiento, sensibilidad la calor y puede provocar daños nerviosos y circulatorios, y muerte tisular.

No se conocen todos los factores que producen el síndrome de Raynaud, pero el frío, fumar y las enfermedades relacionadas con los vasos sanguíneos y el sistema circulatorio, así como una carga continua por vibración, se mencionan como factores de su origen. Tenga en cuenta la siguiente información para reducir el riesgo de sufrir el síndrome de Raynaud y el síndrome del túnel carpiano:

1. Mantenga el cuerpo caliente, especialmente las manos, sobre todo cuando haga frío.
2. Haga pausas regulares y mueva las manos para favorecer la circulación sanguínea.
3. Sujete siempre firmemente la empuñadura, pero no la agarre constantemente con una presión excesiva.
4. Cambie regularmente de posición de trabajo.

Todas las precauciones mencionadas arriba no excluyen el riesgo de que se origine el síndrome de Raynaud o el síndrome del túnel carpiano. En caso de un uso prolongado o regular, se recomienda que vigile el estado de sus manos y dedos. Acuda inmediatamente a un médico en caso de que se manifiesten los síntomas arriba mencionados.

2. Instrucciones de seguridad generales

Este aparato no es apto para ser manejado por personas (incluido niños) que tengan discapacidades mentales, físicas o sensoriales o falta de experiencia y/o falta de conocimiento, a no ser, que sean supervisadas por una persona responsable de su seguridad o hayan recibido instrucciones de ésta, acerca de cómo se debe utilizar el aparato. Los niños deben ser supervisados para asegurar de que no juegan con el aparato.

Esté atento, observe lo que hace y proceda razonadamente para trabajar con una herramienta eléctrica. No utilice este aparato cuando esté cansado o se encuentre bajo los efectos de medicamentos, drogas o alcohol.

Instrucciones generales de seguridad para herramientas eléctricas

⚠ **Advertencia!** Lea todas las instrucciones de seguridad y los consejos. Si no se cumplen las instrucciones de seguridad y los consejos, puede sufrirse una descarga eléctrica, quemaduras u otras graves lesiones.

Guarde todas las instrucciones de seguridad y los consejos para su uso futuro.

El concepto usado en las instrucciones de seguridad, “herramienta eléctrica”, se refiere a las herramientas que funcionan con corriente de red (con cable de alimentación), y también a las que llevan batería recargable (sin cable de alimentación).

1) Seguridad del puesto de trabajo

a) Mantenga el área de trabajo limpia y bien iluminada. Las áreas desordenadas u oscuras pueden provocar accidentes.

b) No utilice herramientas eléctricas en un entorno con peligro de explosión, en el que se encuentren combustibles líquidos, gases o material en polvo. Las herramientas eléctricas producen chispas que pueden llegar a inflamar los materiales en polvo o vapores.

c) Mantenga alejados a los niños y otras personas de su puesto de trabajo al

emplear la herramienta eléctrica. Una distracción le puede hacer perder el control sobre la herramienta eléctrica.

2) Seguridad eléctrica

a) El enchufe de la herramienta eléctrica debe corresponder a la toma de corriente utilizada. No es admisible modificar el enchufe en forma alguna. No emplear adaptadores en herramientas eléctricas dotadas con una toma de tierra. Los enchufes sin modificar adecuados a las respectivas tomas de corriente reducen el riesgo de una descarga eléctrica.

b) Evite el contacto físico con superficies con toma de tierra, tales como tuberías, calefacciones, hornos y neveras. *Existe un mayor riesgo de sufrir una descarga eléctrica, si su cuerpo está puesto a tierra.*

c) No exponga la herramienta eléctrica a la lluvia o a condiciones húmedas. Existe el peligro de recibir una descarga eléctrica si penetran ciertos líqui**dos en la herramienta eléctrica.**

d) No abuse del cable de red. No utilice el cable de red para transportar o colgar la herramienta eléctrica, ni tire de él para sacar el enchufe de la toma de corriente. Mantenga el cable de red alejado del calor, aceite, esquinas cortantes o piezas móviles. Los cables de red dañados o enredados pueden provocar una descarga eléctrica.

e) Al trabajar con la herramienta eléctrica a la intemperie utilice solamente cables de prolongación apropiados para su uso al aire libre. La utilización de un cable de prolongación adecuado para su uso en exteriores reduce el riesgo de una descarga eléctrica.

f) Si fuese imprescindible utilizar la herramienta eléctrica en un entorno húmedo, es necesario conectarla a través de un dispositivo de corriente residual (RCD) de seguridad (fusible diferencial). La aplicación de un fusible diferencial reduce el riesgo a exponerse a una descarga eléctrica.

3) Seguridad de las personas

a) Esté atento a lo que hace y emplee sentido común cuando utilice una herramienta eléctrica. No utilice la herramienta eléctrica si estuviese cansado, ni tampoco después de haber consumido drogas, alcohol o medicamentos. El no estar atento durante el uso de la herramienta eléctrica puede provocarle serias lesiones.

b) Utilice un equipo de protección personal. Utilice siempre una protección para los ojos. El riesgo a lesionarse se reduce considerablemente si se utiliza un equipo de protección adecuado como una mascarilla antipolvo, zapatos de seguridad con suela antideslizante, casco, o protectores auditivos**.**

c) Evite una puesta en marcha involuntaria. Asegurarse de que la herramienta eléctrica esté desconectada antes de conectarla a la toma de corriente y/o al montar el acumulador, al recogerla y al transportarla. Si transporta la herramienta eléctrica sujetándola por el interruptor de conexión/desconexión, o si alimenta la herramienta eléctrica estando ésta conectada, ello puede dar lugar a un accidente.

d) Retire las herramientas de ajuste o llaves fijas antes de conectar la herramienta eléctrica. Una herramienta de ajuste o llave fija colocada en una pieza rotante puede producir lesiones al poner a funcionar la herramienta eléctrica.

e) Evite posturas arriesgadas. Trabaje sobre una base firme y mantenga el equilibrio en todo momento. Ello le permitirá controlar mejor la herramienta eléctrica en caso de presentarse una situación inesperada.

f) Lleve puesta una vestimenta de trabajo adecuada. No utilice vestimenta amplia ni joyas. Mantenga su pelo y vestimenta alejados de las piezas móviles. La vestimenta suelta, el pelo largo y las joyas se pueden enganchar con las piezas en movimiento.

g) Si se proporcionan dispositivos para la conexión de las instalaciones de extracción y recogida de polvo, asegúrese que éstos estén conectados y que sean utilizados correctamente. El empleo de estos equipos reduce los riesgos derivados del polvo.

h) No permita que la familiaridad ganada por el uso frecuente de herramientas eléctricas lo deje caer en la complacencia e ignorar las normas de seguridad de herramientas. Una acción negligente puede causar lesiones graves en una fracción de segundo.

4) Uso y trato cuidadoso de herramientas eléctricas

a) No sobrecargue la herramienta eléctrica. Utilice la herramienta eléctrica adecuada para su aplicación. Con la herramienta eléctrica adecuada podrá trabajar mejor y más seguro dentro del margen de potencia indicado.

b) No utilice la herramienta eléctrica si el interruptor está defectuoso. Las herramientas eléctricas que no se puedan conectar o desconectar son peligrosas y deben hacerse reparar.

c) Saque el enchufe de la red y/o retire el acumulador desmontable de la herramienta eléctrica, antes de realizar un ajuste, cambiar de accesorio o al guardar la herramienta eléctrica. Esta medida preventiva reduce el riesgo a conectar accidentalmente la herramienta eléctrica.

d) Guarde las herramientas eléctricas fuera del alcance de los niños. No permita la utilización de la herramienta eléctrica a aquellas personas que no estén familiarizadas con su uso o que no hayan leído estas instrucciones. Las herramientas eléctricas utilizadas por personas inexpertas son peligrosas.

e) Cuide las herramientas eléctricas y los accesorios. Controle la alineación de las piezas móviles, rotura de piezas y cualquier otra condición que pudiera afectar el funcionamiento de la herramienta eléctrica. En caso de daño, la herramienta eléctrica debe repararse antes de su uso. Muchos de los accidentes se deben a herramientas eléctricas con un mantenimiento deficiente.

f) Mantenga los útiles limpios y afilados. Los útiles mantenidos correctamente se dejan guiar y controlar mejor.

g) Utilice la herramienta eléctrica, los accesorios, los útiles, etc. de acuerdo a estas instrucciones, considerando en ello las condiciones de trabajo y la tarea a realizar. El uso de herramientas eléctricas para trabajos diferentes de aquellos para

los que han sido concebidas puede resultar peligroso.

h) Mantenga las empuñaduras y las superficies de las empuñaduras secas, limpias y libres de aceite y grasa. Las empuñaduras y las superficies de las empuñaduras resbaladizas no permiten un manejo y control seguro de la herramienta eléctrica en situaciones imprevistas.

5) Servicio

a) Únicamente deje reparar su herramienta eléctrica por un experto cualificado, empleando exclusivamente piezas de repuesto originales. Solamente así se mantiene la seguridad de la herramienta eléctrica.

Indicaciones de seguridad específicas del aparato

- **Mantener el cable alejado de la zona cortante.** *Durante el trabajo puede estar el cable tapado por los arbustos y ser seccionado por descuido.*
- **wa, mantenga cualquier parte del cuerpo alejada de la misma. Antes de poner en marcha la sierra, asegúrese de que no haya ningún objeto que esté en contacto con la cadena.** *Al trabajar con una sierra de cadena, cualquier momento de distracción puede hacer que la cadena de la sierra atrape su ropa o partes de su cuerpo.*
- **Mantenga la sierra de cadena siempre sujeta con la mano derecha por el asidero trasero, y con la mano izquierda en el asidero delantero.** *Si se sujeta la sierra de cadena al revés cuando se está trabajando, aumenta el riesgo de lesionarse, por lo que ésta es una postura prohibida.*
- **Sujete la herramienta eléctrica por las superficies aisladas del mango, ya que la cadena de aserrado podría entrar en contacto con el propio cable de conexión a la red.** *El contacto de la cadena de aserrado con un cable por el que circule corriente puede transmitir tensión a las partes metálicas del aparato, provocando una descarga eléctrica.*
- **Lleve unas gafas protectoras y protección para el oído. Se recomienda llevar adicionales equipos protectores para la cabeza, las manos, las piernas y los pies.** *Si se lleva una indumentaria protectora adecuada, disminuye el riesgo de lesionarse debido a las virutas expulsadas y cuando se toca por casualidad la cadena de la sierra.*
- **No trabaje con la sierra de cadena encima de árboles. Cuando se hace funcionar una sierra de cadena estando encima de un árbol, existe peligro de lesionarse.**
- **Procure estar siempre firmemente apoyado y utilice la sierra de cadena solamente cuando se encuentre erguido sobre fondo firme, seguro y nivelado.** *Los fondos resbaladizos o las superficies de apoyo inestables, como encima de una escalera, pueden producir la pérdida del equilibrio o la pérdida del control sobre la sierra de cadena.*
- **Al cortar ramas que se encuentren dobladas bajo tensión, hay que tener en cuenta que repercutirán como un resorte.** *Cuando se libera la tensión acumulada en las fibras de la madera, la rama antes tensionada puede tocar al operario y hacerle perder el control sobre la sierra de cadena.*
- **Al cortar sotobosque o árboles jóvenes, se debe proceder de una forma especialmente cuidadosa.** *Este material delgado puede enroscarse en la sierra de*

cadena y golpear al operario o hacerle perder el equilibrio.

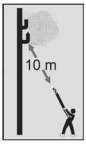
- **Lleve la sierra de cadena desconectada y por el asidero delantero, dejando la cadena de la sierra alejada de su cuerpo. Al transportar o guardar la sierra de cadena, debe colocarle siempre la cobertura protectora.** *Si se trata la sierra de cadena cuidadosamente, disminuye la probabilidad de que se toque por casualidad la cadena rotatoria de la sierra.*
- **Siga las instrucciones para la lubricación, el tensado de la cadena y el cambio de accesorios.** *Una sierra de cadena tensada o lubricada de forma inadecuada puede romperse y aumentar el riesgo de retroceso.*
- **Mantenga los asideros secos, limpios y libres de aceite y grasa.** *Los asideros grasientos o aceitosos son deslizantes y provocan la pérdida del control sobre la sierra.*
- **Sierre solamente madera. No utilice la sierra de cadena para labores, para las que no sea adecuada, como por ejemplo: No utilice la sierra de cadena para cortar plástico, mampostería ni material de construcción, que no sea de madera.** *Si se utiliza la sierra de cadena para trabajos no acordes a su finalidad, puede provocar situaciones de peligro.*
- Nunca intente utilizar una máquina incompleta o una con modificaciones no autorizadas.
- Estos aparatos no son aptos para ser manejados por personas con poca experiencia y/o pocos conocimientos o personas con discapacidades psíquicas, físicas o sensoriales, a no ser que sean supervisadas por una persona responsable de su seguridad o hayan recibido instrucciones de esta, acerca de cómo se deben utilizar estos aparatos.
- Las personas menores de 16 años no deben manejar los aparatos.
- Debe evitarse utilizar el aparato bajo condiciones ambientales adversas, en especial si existe riesgo de tormenta con relámpagos.
- Para herramientas eléctricas con tipo de sujeción Y: En caso de ser necesaria una sustitución del cable de conexión, esta deberá efectuarla el fabricante o su representante con el fin de evitar riesgos para la seguridad.
- Antes de transportar la máquina en un vehículo, deje que el motor se enfríe y asegure la máquina para evitar que patine. De este modo, se garantiza que no se lleguen a producir daños ni lesiones. El transporte de una podadora de altura siempre se realiza con una protección acoplada para el transporte.
- Atención: Antes de usar por primera vez la sierra de cadena lea atentamente las instrucciones de manejo y déjese mostrar cómo funciona en la práctica. Sólo preste o regale sierras de cadena a personas que sepan manejarla. ¡No olvide entregarles estas instrucciones de manejo!
- La sierra de cadena solamente debe ser usada por personas con suficiente experiencia. Siempre guarde estas instrucciones de manejo junto con la sierra de cadena.
- No utilice nunca la herramienta si está cansado, enfermo o bajo la influencia de drogas o alcohol.
- Siempre tenga a mano un botiquín según DIN 13164 para eventuales accidentes.
- Cuando no use la herramienta, guárdela en lugar seco, fuera del alcance de los niños.
- La línea de corriente debería ser comprobada periódicamente, cada vez, antes de usarse el aparato, asegurándose que el cable no esté dañado ni desgastado. No utilizar el aparato si el cable no se encuentra en perfecto estado y llévelo, en tal caso, a

que lo inspeccione un taller autorizado.
- No desenchufar el enchufe tirando del cable sino cogerlo por el enchufe mismo. Evitar que el cable de prolongación roce en aristas o en objetos agudos o cortantes. No aprisionar el cable, p. ej. en el resquicio de puertas o ventanas entreabiertas.
- Desenchufe la máquina de la corriente antes de comenzar con cualquier trabajo de mantenimiento y de limpieza.
- ¡Precaución! No ponga nunca la máquina en funcionamiento si los dispositivos y las cubiertas de protección están dañados ni sin los dispositivos de protección.
- Solamente conecte su sierra de cadena cuando está completamente montada. No debe faltar ningún dispositivo de protección.
- Lleven puesta ropa de trabajo adecuada, gafas protectoras, protectores de oídos, zapatos cerrados antirresbalosos y guantes de trabajo. No lleven ropa ancha que pudiera ser atrapada por piezas móviles.
- Cuando se trabaja, mantener la cuchilla alejada de su cuerpo y las extremidades.
- No ponga la herramienta en marcha cuando no se encuentre en la posición operativa.
- Mantenga a las personas y animales alejados de la cuchilla.
- Durante las pausas deponga la máquina de tal modo que no perjudique a otras personas. Desenchufe la máquina.
- Use la herramienta sólo mientras haya buena luz diurna o con luz artificial adecuada.
- No hacer funcionar el aparato nunca bajo la lluvia. Procurar evitar que el aparato se moje y que se exponga a la humedad. No dejarlo durante la noche al aire libre.
- Por motivos de seguridad, reemplace las piezas desgastadas o dañadas.
- Utilizar únicamente piezas de recambio originales.
- Una sensación de hormigueo o entumecimiento en las manos es señal de vibración excesiva. Limitar el tiempo de funcionamiento, tome descansos de trabajo lo suficientemente largo, distribuir el trabajo entre varias personas o usar guantes contra la vibración cuando se utiliza la herramienta por largos períodos.
- Un cierto grado de ruido de este dispositivo es inevitable. Trabaje por ello en momentos en que esté permitido y, a veces destinados a este tipo de trabajo. En su caso, tómese períodos de descanso y limítese el tiempo de trabajo. Usted y otras personas de la zona donde se utiliza el condensador de ajuste deben llevar protección auditiva adecuada.
- Este aparato no es apto para ser manejado por personas que tengan discapacidades mentales, físicas o sensoriales o falta de experiencia y/o falta de conocimiento.
- Un interruptor de circuito con una corriente de defecto de 30 mA o menos es necesario cuando se trabaja al aire libre.
- Ponga la máquina a funcionar solo en la posición recomendada y sobre una superficie plana y resistente.
- ¡Antes de comenzar a trabajar despeje la superficie de cuerpos ajenos y preste atención a cuerpos ajenos cuando esté trabajando!
- Utilizar solamente cables de alargo que sean adecuados para ese trabajo al aire libre.
- Recomendamos que un primer usuario debería recibir de un operario experimentado unas instrucciones prácticas en el uso de la sierra circular y en el equipo protector personal y además debería probar primero el corte de maderas circulares en un caballete o armazón.

- ¡Precaución! No utilice nunca la máquina en malas condiciones meteorológicas, en especial en caso de peligro por rayos.
- Queda prohibido trabajar de pie en escaleras, plataformas o árboles. Cuando trabaja con la sierra de cadena sosténgala y condúzcala con las dos manos. .
- Su herramienta no está aislada contra las descargas eléctricas. Para reducir el riesgo de electrocución, nunca haga funcionar la herramienta eléctrica en las proximidades de los cables o cables (de alimentación, etc) que pueden llevar corriente eléctrica. La electricidad puede saltar de un punto a otro por medio de un “arco voltáico”. Un voltaje más alto aumenta la distancia en que la electricidad puede saltar. La electricidad también puede moverse a través de las ramas, especialmente si están mojadas. Mantener una distancia mínima de 30 pies (10 m) entre el cortasetos telescópico (incluyendo las ramas que está en contacto) y de cualquier línea eléctrica.

3. Explicación de los símbolos

Los siguientes símbolos son utilizados en esta herramienta eléctrica. Con la interpretación correcta de estos símbolos podrá manejar la herramienta eléctrica de forma más efectiva y segura.

SÍMBOLOS	EXPLICACIÓN
	Lea atentamente las instrucciones de uso antes de la puesta en marcha y antes de todos los trabajos de mantenimiento, montaje y limpieza.
	Antes de arrancar la herramienta eléctrica, póngase un casco de protección, gafas de protección y protección auditiva.
	Durante el funcionamiento de la máquina deben llevarse botas resistentes y guantes.
	Cuidado!
	Desconecte el enchufe inmediatamente en caso de que el cable eléctrico o el cable alargador estén dañados.
	No utilice la herramienta eléctrica si llueve y no la exponga al agua.
	Clase de protección II
	Confirma la conformidad de la herramienta eléctrica con las directivas de la Comunidad Europea.
	Reunir por separado las herramientas eléctricas y otros productos eléctricos y electrónicos que ya no sirvan y reciclarlos de forma respetuosa con el medio ambiente.
	El aparato no está protegido contra descargas eléctricas en caso de entrar en contacto con líneas de alta tensión. Mantenga una distancia mínima de 10 m con líneas conductoras de corriente. Peligro de muerte por descarga eléctrica.
	Nivel de ruido garantizado L_{WA} 104 dB(A)

4. Descripción del equipo y volumen de suministro (Fig. 1)

1. Cable de red
2. Contratracción del cable
3. Interruptor de conexión/desconexión
4. Empuñadura
5. Mango telescópico
6. Área de la empuñadura acolchada
7. Bloqueo rápido del mango telescópico
8. Carcasa del motor
9. Cubierta del piñón de la cadena
10. Tapa del depósito de aceite
11. Herramienta multifunción
12. Cadena de aserrado
13. Espada
14. Bloqueo de conexión
15. Protección de la espada
16. Correa portadora
17. Punto de conexión (de la correa del arnés de sujeción)
18. Tornillo de muletilla
19. Anillo tensor de cadena
20. Instrucciones de Manejo

5. Montaje

¡Atención! Conecte la motosierra eléctrica a la red solo cuando esté totalmente montada y la tensión de la cadena haya sido ajustada. Utilice siempre guantes de protección cuando realice trabajos en la motosierra, para evitar lesiones.

5.1 Montaje de la espada y de la cadena de aserrado (Fig. 2 - 5)

Desembale todas las piezas con cuidado y compruebe que estén completas. (Fig.1)

⚠ **¡Atención! Peligro de lesiones. Utilice siempre los guantes de seguridad cuando monte la cadena.**

- Coloque la motosierra sobre un soporte sólido.
- Gire el tornillo de muletilla (18) en sentido antihorario para abrir la cubierta de la rueda dentada (9) (ver Fig. 2).
- Coloque la cadena de aserrado (12) y la espada (13) teniendo en cuenta la dirección de marcha de la cadena. **Los dientes cortantes tienen que situarse hacia delante en la parte superior de la lanza** (ver Fig. 3).
- Coloque el extremo libre de la cadena de aserrado por encima de la rueda de accionamiento de la cadena (véase Fig. 4 B) y la espada (13) con el orificio oblongo sobre la guía de la espada (C).
- Coloque la cubierta de la rueda dentada (9) y gire el tornillo de muletilla (18) un poco en sentido horario para fijar la cubierta con la mano (Fig. 2).
- Procure que el perno de tensión de la cadena (E) (Fig. 5) esté exactamente asentado en la pequeña abertura de la espada (véase Fig. 4 D).
- A continuación, con el anillo tensor de cadena SDS (19) ajuste la tensión de cadena correcta (ver siguiente apartado).

5.2 Tensar la cadena de aserrado (Fig. 6 y 7)

⚠ **¡Atención!** Desenchufe siempre el cable de red antes de realizar trabajos de comprobación o de ajuste. Utilice siempre guantes de protección cuando realice trabajos en la motosierra, a fin de evitar lesiones.

a) Sentido +: Tensar la cadena

b) Sentido : Aflojar la cadena

Si el aparato está equipado con SDS, significa que es posible aflojar o tensar la cadena y la lanza (carril guía) sin utilizar herramientas. Con el anillo tensor de cadena (19) del SDS se puede ajustar la tensión de la cadena. Con el tornillo de muletilla (18) del SDS se puede soltar o fijar la lanza.

Afloje el tornillo de muletilla (18) un poco en sentido antihorario . A continuación, con el anillo externo de cadena SDS (19) ajuste la tensión de cadena correcta (aflojar– / fijar +) (Fig. 6). Tense la cadena hasta que se pueda elevar unos 2 mm en el centro de la lanza, tal y como se muestra en la Fig. 7. A continuación, apriete con fuerza el tornillo de muletilla (18).

⚠ **Atención: Durante el periodo de rodaje, hay que tensar la cadena a menudo. ¡Tensar de inmediato la cadena si flojea o sobresale de la ranura!**

Indicaciones para tensar la cadena:

La cadena de aserrado se debe tensar correctamente para garantizar un funcionamiento seguro. La cadena de aserrado estará tensada de forma óptima cuando esta se pueda levantar en el medio de la espada 2 mm. Dado que la cadena de aserrado se calienta al serrar y por ello su longitud varía, compruebe la tensión de la cadena lo más tardar cada 10 min. y regúlela en caso necesario. Esto se debe tener en cuenta especialmente en motosierras eléctricas nuevas. Cuando finalice el trabajo quítele la tensión a la cadena de aserrado, ya que esta se acorta al enfriarse. Con ello evitará que se dañe.

5.3 Engrasado de la cadena de aserrado

⚠ **Atención!** Desenchufe siempre el cable de red antes de realizar trabajos de comprobación o de ajuste. Utilice siempre guantes de protección cuando realice trabajos en la motosierra a fin de evitar lesiones.

⚠ **Atención!** Nunca utilice la cadena sin aceite para cadena de aserrado. La utilización de la motosierra eléctrica sin aceite para la cadena de aserrado o un nivel de aceite por debajo de la marca mínima llevará a la deterioración de la motosierra eléctrica.

⚠ **Atención!** No emplear aceite viejo. Esto puede originar un daño en su sierra de cadena, perdiéndose así todo derecho de garantía.

Llenar el depósito de aceite (Fig.8 y 9)

- Depositar la motosierra eléctrica sobre una superficie plana.
- Limpiar el área de la tapa del depósito de aceite (Pos.10) y a continuación abrirla.
- Llenar el depósito de aceite con aceite para cadena de aserrado. Tenga en cuenta al realizar este trabajo que no entre suciedad en el depósito de aceite para que no se atasque la boquilla del aceite.
- Cerrar la tapa del depósito de aceite (Pos.10).
- Antes de comenzar el trabajo, comprobar el funcionamiento del lubricante de la cadena. Conectar la sierra con el juego de corte y sujetar por encima de un suelo despejado, si hay distancia suficiente (cuidado, no debe tocar el suelo). Si hubiera una huella de aceite, significa que la lubricación de la cadena es perfecta (Fig. 9).

6. Funcionamiento

6.1 Ajustar la longitud del telescopio

1. Bloquee el mástil telescópico (7) tal y como se representa en la Fig. 10.
2. Ajuste el mango (5) a la longitud deseada (Fig. 10).
3. Vuelva a fijar el mástil telescópico: ahora el mango está bloqueado en la longitud deseada.

6.2 Conexión a la alimentación de corriente

- Conectar el cable eléctrico a un alargador apropiado. Procure que el alargador esté diseñado para la potencia de la motosierra eléctrica.
- Asegurar el alargador contra fuerzas de tracción y desconexión accidental tal y como se indica en la figura (Fig. 11).
- Conectar el alargador en un enchufe de seguridad que haya sido instalado de forma reglamentaria. Recomendamos la utilización de un cable con colores de señalización (rojo o amarillo). Esto reduce el peligro de un deterioro accidental con la motosierra eléctrica.

Recomendaciones

Conecte el aparato solamente a una alimentación de corriente que esté protegida a través de un dispositivo protector contra corriente de falla (RCD) con una intensidad de corriente activadora máxima de 30 mA.

6.3 Interruptor de conexión/desconexión

Conectar

- Sujetar la motosierra eléctrica con ambas manos por las empuñaduras (pulgar bajo la empuñadura).
- Pulsar y mantener el bloqueo de conexión (Fig. 11).
- Conectar la motosierra eléctrica con el interruptor de conexión/desconexión (Pos. 3). Ahora puede soltar el bloqueo de conexión (Pos.14).

Desconectar

- Soltar el interruptor de conexión/desconexión (Pos. 3). Desenchufe siempre el cable eléctrico cuando interrumpa el trabajo.

7. Trabajar con la motosierra eléctrica

7.1 Preparación

Es obligatorio comprobar atentamente que la podadora de altura no presente ningún desgaste ni posibles daños antes de usarla o después de que esta haya caído al suelo. En caso de detectar algún daño, es necesario que lo repare o encargue que lo repare un taller de servicio autorizado inmediatamente. Antes de poner en marcha la podadora de altura, compruebe los siguientes puntos:

- Que la correa del hombro esté bien sujeta y que el mecanismo de apertura rápida funcione bien
- Que no haya daños en el aparato como, p. ej., desgarres en el carril guía
- Que el carril guía esté bien sujeto
- El sentido de montaje/la dirección de marcha y que la cadena de aserrado esté correctamente (afilada)
- La tensión de la cadena de aserrado (en caso de una nueva cadena, comprobarla más de una vez y reajustarla)
- Funcionamiento de la lubricación de la cadena

Antes de cualquier uso compruebe los siguientes puntos para poder trabajar con seguridad:

Estado de la motosierra eléctrica

Antes de comenzar con los trabajos, compruebe que la motosierra eléctrica no presente daños en la carcasa, cable eléctrico, cadena de aserrado ni en la espada. Nunca ponga en funcionamiento un aparato que esté dañado de forma evidente.

Depósito de aceite

Nivel de llenado del recipiente de aceite. Compruebe también que haya suficiente aceite durante los trabajos. Nunca utilice la sierra si no hay aceite o el nivel de aceite haya descendido por debajo de la marca mínima para evitar un deterioro de la motosierra eléctrica. Un llenado dura un promedio 10 minutos, dependiendo de las pausas y de la carga.

Cadena de aserrado

Tensión de la cadena de aserrado, estado de las cuchillas. Cuanto más afilada esté la cadena de aserrado, más fácil de manejar y de controlar será la motosierra eléctrica. Lo mismo se aplica a la tensión de la cadena. Compruebe la tensión de la cadena también durante el trabajo, lo más tardar cada 10 minutos para aumentar su seguridad. Sobre todo las cadenas de aserrado nuevas tienden a dilatarse mucho.

Ropa de seguridad

Lleve la ropa de seguridad correspondiente, que quede ceñida al cuerpo, como pantalón de protección contra cortes, guantes de protección y zapatos de protección.

Protección auditiva y gafas de protección

Utilice un casco de protección con una protección facial y auditiva integrada. Este le protegerá de ramas grandes y pequeñas en movimiento.

Montaje de la correa portadora

⚠ ADVERTENCIA! ¡Peligro de lesiones! Si la correa de transporte no se afloja a tiempo en caso de emergencia, pueden producirse lesiones graves.

1. Colóquese la correa encima de su hombro derecho (Fig. 12).
2. Enganche el gancho de carabinero de la correa en el fijador (Fig. 13).

No coloque nunca el cinto de manera diagonal sobre hombro y pecho sino solo sobre un hombro ya que, de este modo, en caso de peligro puede alejar rápidamente el aparato del cuerpo.

Trabajar de forma segura

El manual de instrucciones contiene indicaciones importantes sobre la utilización segura y profesional de la podadora de altura y sobre la prevención de riesgos.
Si, aun así, se produce un bloqueo entre el producto a cortar y la cadena de serrado, apáguela de inmediato. Espere hasta que la cadena de aserrado se haya parado. Desconecte el enchufe de la red y póngase guantes resistentes a los cortes para retirar el bloqueo.
En caso de que se tenga que retirar el carril guía (cuchilla), siga las instrucciones como se describe en el capítulo montaje.
Después de eliminar el bloqueo y de volver a montar el dispositivo, hay que llevar a cabo una prueba de funcionamiento. Si al hacerlo se detectan vibraciones o ruidos mecánicos, suspenda el trabajo y póngase en contacto con un taller de servicio autorizado.
En caso de que este peligro aparezca con frecuencia, le recomendamos una formación.

- Para garantizar un trabajo seguro, se debe mantener un ángulo de trabajo de un máx. de 60° (Fig. 14).
- Nunca se coloque bajo la rama que vaya a cortar.
- Tenga cuidado al aserrar con ramas tensas y madera que se astilla.
- Posible peligro de lesión por ramas que se pueden caer y piezas de madera que salen disparadas.
- Mantener a personas y animales fuera del área de peligro cuando la máquina esté en funcionamiento.
- El aparato no está protegido contra descargas eléctricas en caso de entrar en contacto con líneas de alta tensión. Mantenga una distancia mínima de 10 m con líneas conductoras de corriente. Peligro de muerte por descarga eléctrica.
- En caso de estar suspendido, colocarse siempre por encima o a un lado de la rama que va a cortar.
- Mantener el aparato lo más cerca posible del cuerpo. Así tendrá el mejor equilibrio.

Técnicas de aserrado

- Al podar sujetar el aparato en un ángulo de 60° como máximo de forma horizontal para no ser golpeados por una rama que se cae.
- Corte primero las ramas inferiores del árbol. Así las ramas cortadas caerán con más facilidad.
- Tras haber finalizado el corte el peso de la sierra aumenta de forma abrupta para el usuario, ya que la sierra ya no se apoya en la rama. Existe el peligro de perder el control de la sierra.
- Extraiga la sierra del corte únicamente con la cadena de aserrado en marcha. Así evitará que se quede atascada.
- No corte con la punta de la espada.
- No comience a cortar en la base bulbosa de la rama. Esto imposibilita la cicatrización del árbol.

Cortar ramas pequeñas (Fig. 15)

Coloque la superficie de tope de la sierra en la rama. Esto evitará movimientos bruscos de la sierra al iniciar el corte. Desplace la sierra con presión leve de arriba hacia abajo atravesando la rama.

Cortar ramas grandes y largas (Fig. 16)

En caso de ramas grandes, realice un corte de descarga.

a) Corte primero de abajo hacia arriba con la parte superior de la espada un tercio del diámetro de la rama.
b) A continuación corte con la parte inferior de la espada de arriba hacia abajo dirigiéndose hacia el primer corte.
c) Corte las ramas de mayor longitud por secciones para tener un control sobre el lugar de caída.

Retroceso

Se entiende por retroceso el movimiento repentino hacia arriba y después hacia atrás de la motosierra eléctrica en marcha. Mayormente las causas son el contacto de la pieza que se está cortando con la punta de la espada o que la cadena de aserrado se atasque.

En caso de retroceso se generan grandes fuerzas repentinas. Por eso la motosierra eléctrica mayormente reacciona de forma incontrolada. Frecuentemente las consecuencias son heridas de máxima gravedad para el trabajador o las personas que están en las inmediaciones.

Existe el mayor peligro de retroceso cuando se apoya la sierra por el área de la punta de la espada, porque allí es donde el efecto de palanca es mayor. Por eso coloque la sierra siempre de la forma más plana posible.

⚠ Atención!

- Tenga en cuenta siempre la tensión correcta de la cadena.
- Utilice únicamente motosierras eléctricas que estén en perfecto estado.
- Trabaje únicamente con una cadena de aserrado afilada de forma reglamentaria.
- Nunca corte con el borde superior o con la punta de la espada.
- Sujete la motosierra eléctrica siempre con ambas manos.

Cortar madera bajo tensión

Cortar madera que está bajo tensión, requiere precauciones especiales. La madera que está bajo tensión, que es liberada de la tensión a través del serrado, reacciona en ocasiones de manera totalmente incontrolada. Esto puede provocar lesiones muy graves e incluso mortales. Trabajos de este tipo sólo deben ser realizados por especialistas con formación.

8. Datos técnicos

Podadora de altura IEAS 750

Tensión de red	230-240 V ~ / 50 Hz
Potencia nominal	750 W
Velocista nominal	6000 min^{-1}
Longitud de la espada	20 cm / 8“
Longitud de corte	18,5 cm
Ajuste de altura variable	de 185 cm hasta 268 cm
Altura de trabajo	hasta 4 m
Velocidad de corte al número nominal de revoluciones	11,2 m/s
Cantidad de llenado del depósito de aceite	90 ml
Peso con espada+cadena	2,9 kg
Cadena	1PX033X/Oregon, 91P033X/Oregon
Espada	080SDEA041(547980)/Oregon
Clase de protección	II
Nivel de presión acústica L_{pA} EN ISO 11680-1:2021	89 dB(A) K = 3 dB
Nivel de potencia acústica L_{WA}	104 dB(A) K = 3 dB
Valor de emisión de sonido EN ISO 11680-1:2021	2,61 m/s^2 K = 1,5 m/s^2

Datos relativos a la emisión de ruido según la Ley alemana de seguridad de productos (ProdSG) y la Directriz de maquinaria de la CE: Hay que reducir el nivel de intensidad sonora, en función del uso y de las actividades a realizar, de manera que no se perjudique la salud del operador. El nivel de presión acústica en el lugar de trabajo puede sobrepasar los 85 dB(A). En este caso, el operador deberá tomar medidas de protección contra el ruido (p. ej. llevar una protección en el oído).

Use una protección auditiva. Los efectos del ruido pueden causar pérdida de audición.

⚠ **Atención**
El valor de sonido cambiará según el área de utilización de la herramienta eléctrica y puede estar por encima del valor indicado en casos excepcionales..

Advertencia: El valor real existente de emisión de vibración puede diferir, durante la utilización de la máquina, del manual de instrucciones o de los valores indicados por el fabricante. Para ser exactos, debería tenerse en cuenta una valoración del grado de carga de todas las etapas de trabajo durante el uso efectivo, p. ej., los tiempos en los que la herramienta está apagada, se encuentra al ralentí y no se usa. De este modo, se puede reducir significativamente el grado de carga durante todo el tiempo de trabajo.

Cuando utilice regularmente esta herramienta, debe llevar guantes antivibración y evitar el trabajo con una temperatura ambiente de 10 °C o menos.

Elabore un plan de trabajo para distribuir el uso de herramientas de alta vibración en varios días.

Ocúpese de que la vibración del aparato sea lo más baja posible realizando un mantenimiento regular del aparato y de que la piezas de este estén bien sujetas.

Cambie inmediatamente los componentes desgastados.

El valor de emisión de vibraciones indicado se he medido siguiendo un método de prueba estandarizado y se puede utilizar para compararlo con el de otra herramienta eléctrica.

Atención: ¡Protección contra el ruido! Al poner en marcha, observar las disposiciones regionales pertinentes.

9. Mantenimiento

Mantenga la podadora de pértiga en buen estado de funcionamiento. Todas las instrucciones relativas al mantenimiento y la limpieza deben llevarse a cabo con regularidad o diariamente y antes de cada uso. Un mantenimiento inadecuado, el uso de piezas de repuesto no conformes o la retirada o modificación de los dispositivos de seguridad pueden provocar graves daños materiales o personales. Si el usuario no puede realizar estas tareas por sí mismo deberá consultar a un distribuidor especializado.

⚠ **Atención!** Desenchufe siempre el cable de red antes de realizar trabajos de comprobación o de ajuste. Utilice siempre guantes de protección cuando realice trabajos en la motosierra, a fin de evitar lesiones.

Para garantizar un uso prolongado y fiable de la podadora de altura, realice periódicamente los siguientes trabajos de mantenimiento.
Compruebe los siguientes aspectos de la podadora de altura:

- que la cadena de aserrado no esté floja ni dañada
- que la sujeción no esté suelta
- que no haya desgaste, especialmente, en la cadena, el carril guía ni la rueda dentada.
- que no haya componentes desgastados ni dañados
- que las cubiertas o los dispositivos de seguridad estén intactos y bien montados.

Las reparaciones necesarias o los trabajos de mantenimiento deben realizarse antes de utilizar la podadora de altura.

Los dispositivos de seguridad retirados durante el mantenimiento y la limpieza deben volver a colocarse e inspeccionarse como es debido

9.1 Cambiar la cadena de aserrado y la espada.

La espada tiene que ser renovada si:

- la ranura guía de la espada está desgastada
- el engranaje recto en la espada está dañado o desgastado.

Proceda conforme a lo indicado en el capítulo „Montaje de la espada y de la cadena de aserrado“.

9.2 Comprobar el engrase automático de la cadena

Compruebe de forma regular la función del engrase automático de la cadena, para prevenir un sobrecalentamiento, y con ello, el deterioro que esto supondría de la espada y la cadena de aserrado. Dirija para ello la punta de la espada hacia una superficial lisa (tabla, trozo de árbol) y deje funcionar la motosierra eléctrica. Si durante este procedimiento aparece una huella de aceite que aumenta, el engrase automático de la cadena funciona bien. Si no aparece una huella de aceite clara, lea las indicaciones correspondientes en el capítulo „Búsqueda de fallos“.

Si estas indicaciones tampoco le sirven de ayuda, diríjase a nuestro servicio técnico o a un taller con una cualificación similar.

⚠ **Atención!** No toque la superficie. Mantenga una distancia de seguridad suficiente (aprox. 20 cm).

9.3 Afilar la cadena de aserrado

Sólo es posible trabajar de forma efectiva con la motosierra eléctrica, si la cadena de aserrado está en buen estado y bien afilada. Así también se reduce el peligro de un retroceso. La cadena de aserrado sólo puede ser reafilada por un especialista. No intente afilar usted mismo la cadena de aserrado, si no dispone de la herramienta apropiada ni de la experiencia necesaria.

10. Limpieza y almacenamiento

- Limpie regularmente el mecanismo de tensado con aire comprimido o con un cepillo. No utilice herramientas para realizar la limpieza.
- Procure que las empuñaduras no se manchen de aceite para tener una sujeción firme.
- En caso necesario, limpie el aparato con un paño húmedo y con un producto de limpieza suave si procede.
- Retire el aceite de cadena del depósito si no va a utilizar la motosierra eléctrica durante un periodo de tiempo prolongado. Coloque brevemente la cadena de aserrado y la espada en un baño de aceite y envuélvalos en papel parafinado posteriormente.

⚠ **Atención!**

- Al transportar o guardar la sierra de cadena, debe colocarle siempre la cobertura protectora.
- Al utilizar un vehículo para transportar la máquina, colóquela de modo que no pueda causar peligro a las personas y sujétela con firmeza.
- Desenchufe el cable de red antes de cualquier limpieza.
- Para limpiar el aparato, no lo sumerja en agua ni en otros líquidos bajo ninguna concepto.
- Guarde la motosierra eléctrica en un lugar seguro y seco y fuera del alcance de los niños.

11. Indicaciones para la protección medioambiental / eliminación

Elimine el aparato debidamente una vez que ya no sirva. Corte el cable eléctrico para evitar el mal uso. No deseche el aparato en la basura doméstica, sino llévelo a un punto de recolección de aparatos eléctricos por el bien de la protección del medio ambiente. Podrá informarse en su municipio sobre las direcciones y los horarios de apertura. Entregue también los materiales de embalaje y los accesorios desgastados en los puntos de recolección previstos.



Solo para países de la EU

No deseche herramientas eléctricas en la basura doméstica.

Conforme a la directiva europea 2012/19/EU hay que reunir por separado las herramientas eléctricas y otros productos eléctricos y electrónicos que ya no sirvan y reciclarlos de forma acorde con el medio ambiente.

Alternativa de reciclaje al requerimiento de devolución:
El propietario del aparato eléctrico está obligado a enviarlo de vuelta, o de forma opcional encargarse de que sea reciclado debidamente en caso de desprenderse de él. Para ello, el aparato viejo también puede ser entregado en un punto de devolución que realice una eliminación conforme a las leyes nacionales de gestión de reciclaje y residuos. Esto no afecta a los accesorios que acompañan al aparato y los elementos auxiliares que no tienen componentes eléctricos.

Eliminación del aceite de la cadena de sierra
La eliminación inadecuada del aceite usado pone en peligro el medio ambiente. Está prohibido mezclar el aceite usado con otros residuos. No debe permitirse que el aceite de cadena de sierra no utilizado entre en el sistema de alcantarillado, las vías fluviales o el suelo, y debe eliminarse en los puntos municipales de recogida de contaminantes.

12. Servicio de reparación

Reparaciones en herramientas eléctricas solamente deben ser efectuadas por técnicos competentes.Cuando envie el aparato defectuoso al servicio de reparación se ruega que especifique el fallo constatado. Motosierras defectuosas podrán enviarse a la siguiente dirección.

13. Encargo de piezas de recambio

Si necesita accesorios o piezas de recambio, póngase en contacto con nuestro Departamento de asistencia.

Al trabajar con esta herramienta, no utilice ningún accesorio que no esté entre los recomendados por nuestra empresa. De lo contrario, el operario u otras personas en las proximidades podrían sufrir heridas graves, o la herramienta resultar dañada.

Debe hacer las siguiente indicaciones al encargar piezas de repuesto:

- Tipo de aparato
- Número de artículo del aparato

14. Búsqueda de fallos

⚠ **Cuidado!**
Apague el aparato y desenchufe el cable de red antes de realizar la búsqueda de fallos.

La siguiente tabla muestra los síntomas de los fallos y describe como los puede solucionar si su máquina no funciona correctamente. Diríjase a su taller de servicio técnico si no consigue localizar y solucionar el problema.

Causas	Fallo	Solución
La motosierra eléctrica no funciona	No hay suministro de corriente	Comprobar el suministro de corriente.
	Enchufe defectuoso	Probar en otra fuente de alimentación y cambiar si procede.
	Cable alargador dañado	Comprobar el cable y cambiar si procede.
	Fusible defectuoso	Cambiar fusible
La motosierra eléctrica funciona de forma irregular	Cable eléctrico dañado	Ir a un taller especializado
	Contacto flojo externo	Ir a un taller especializado
	Contacto flojo interno	Ir a un taller especializado
	Interruptor de conexión/desconexión defectuoso	Ir a un taller especializado
Cadena de aserrado seca	No hay aceite en el depósito	Rellenar aceite
	La ventilación del tapón del depósito de aceite está obturado	Limpiar tapón del depósito de aceite
	Canal de salida del aceite atascado	Desatascar el canal de salida del aceite
Cadena/perfil guía caliente	No hay aceite en el depósito	Rellenar aceite
	La ventilación del tapón del depósito de aceite está obturado	Limpiar tapón del depósito de aceite
	Canal de salida del aceite atascado	Desatascar el canal de salida del aceite
	Cadena desafilada	Afilar o sustituir cadena
La motosierra eléctrica no arranca, vibra o aserra correctamente	Tensión de la cadena demasiado floja	Ajustar la tensión de la cadena
	Cadena desafilada	Afilar o sustituir cadena
	Cadena desgastada	Sustituir cadena
	Los dientes de la cadena señalan en la dirección incorrecta	Montar nuevamente la cadena de aserrado con los dientes en la dirección correcta

Elektrische takkenzaag IEAS 750

INHOUD

1. Gebruik conform de voorschriften
2. Algemene Veiligheidsvoorschriften
3. Afbeelding en toelichting van de pictogrammen
4. Apparaatbeschrijving en leveringsomvang
5. Montage
6. Bedrijf
7. Werken met de kettingzaag
8. Technische gegevens
9. Onderhoud
10. Reiniging en opslag
11. Afvalverwerking en milieubeheer
12. Reparatiedienst
13. Reserveonderdelen
14. Zoeken naar fouten

Garantiebepalingen

EG-Conformiteitsverklaring

Verpakking

Het apparaat bevindt zich in een verpakking om eventuele transportschade te vermijden. Deze verpakking is vervaardigd van grondstoffen en kan worden hergebruikt of kan worden gerecycled.

Bij het gebruik van machines moeten enkele veiligheidsmaatregelen worden opgevolgd om letsel en schade te voorkomen:

- Lees de gebruikshandleiding zorgvuldig door en neem de instructies in acht. Zorg dat u vertrouwd bent met de bedieningsonderdelen en het juiste gebruik van de machine.
- Bewaar de gebruikshandleiding daarom goed, zodat u er altijd op kunt terugvallen.
- Bij eventuele overdracht van de machine aan andere personen, moet u deze gebruikshandleiding ook doorgeven.

Wij kunnen niet aansprakelijk worden gesteld voor ongevallen of schade, die ontstaan door het niet in acht nemen van deze handleiding.

1. Gebruik conform de voorschriften

De hoogsnoeier is uitsluitend bedoeld voor het snoeien van bomen en/of andere houtachtige planten vanaf de grond. De diameter van de te snoeien tak mag de snijlengte van het kettingzwaard niet overschrijden. Tot het bedoelde gebruik behoort ook het lezen en in acht nemen van de gebruiksaanwijzing voor en tijdens elk gebruik, evenals het in acht nemen van de waarschuwingen op de machine. Controleer de paalsnoeier voor en tijdens het gebruik op mechanische schade. Neem contact op met uw dealer als reparaties nodig zijn.

Alleen originele reserveonderdelen die door de fabrikant zijn goedgekeurd, mogen worden gebruikt. Als niet-goedgekeurde of niet-originele reserveonderdelen worden gebruikt en dit leidt tot persoonlijk letsel of materiële schade, is de gebruiker en niet de fabrikant aansprakelijk. De paalsnoeier mag alleen worden gebruikt in de open tuin bij een omgevingstemperatuur van ten minste 10°C.

Elk ander gebruik, zoals het zagen van plastic, metselwerk of bouwmaterialen die niet van hout zijn, is oneigenlijk gebruik. Werken in strijd met het bedoelde gebruik kan leiden tot gevaarlijke situaties.

Overige risico‘s

Let op dat de nationale voorschriften, zoals bijv. de ARBO- en milieuvoorschriften het gebruik van kettingzagen kunnen beperken. Ook wanneer u dit werktuig volgens de voorschriften gebruikt, blijven er altijd risico‘s bestaan. De volgende gevaren kunnen in verband met de bouwwijze en uitvoering van dit werktuig optreden:

1. Longschade, als er geen geschikt stofmasker gedragen wordt.
2. Gehoorschade, als er geen geschikte gehoorbescherming wordt gedragen.
3. Snijwonden, als er geen geschikte beschermende kleding gedragen wordt.
4. Schade voor de gezondheid, die het gevolg is van hand-arm-trillingen wanneer het apparaat gedurende langere tijd gebruikt wordt of niet deugdelijk gehanteerd en onderhouden wordt.

Waarschuwing! Deze machine wekt tijdens het gebruik een elektromagnetisch veld op. Dit veld kan onder bepaalde omstandigheden actieve of passieve medische implantaten nadelig beïnvloeden. Om het gevaar op ernstig of dodelijk letsel te verminderen, raden wij personen met medische implantaten aan, om hun arts of de fabrikant van het medische implantaat te raadplegen, voordat de machine gebruikt wordt.

Waarschuwing!

Langdurig gebruik van gereedschap stelt de gebruiker bloot aan schokken die kunnen leiden tot de ziekte van witte vingers (syndroom van Raynaud) of carpaal tunnel syndroom.

Deze aandoening vermindert het vermogen van de hand om de temperatuur te voelen en te reguleren, veroorzaakt gevoelloosheid en warmtesensaties en kan leiden tot schade aan zenuwen en bloedsomloop en weefseldood. Niet alle factoren die leiden tot de ziekte van witte vingers zijn bekend, maar koud weer, roken en ziekten die de bloedvaten en bloedsomloop aantasten, evenals hoge of langdurige blootstelling aan schokken, worden genoemd als factoren bij de ontwikkeling van de ziekte van witte vingers. Overweeg het volgende om het risico op witte vingers en carpaal tunnel syndroom te verminderen:

1. Houd je lichaam warm, vooral je handen, vooral bij koel weer.
2. Neem regelmatig pauzes en beweeg je handen om de bloedsomloop te bevorderen.
3. Houd de handgreep altijd stevig vast, maar houd de handgrepen niet voortdurend met te veel druk vast.
4. Verander regelmatig van werkhouding.

Alle bovenstaande voorzorgsmaatregelen kunnen het risico op wittevingerziekte of carpaal tunnel syndroom niet uitsluiten. Langdurige en regelmatige gebruikers wordt daarom aangeraden de conditie van hun handen en vingers goed in de gaten te houden. Raadpleeg onmiddellijk een arts als een van de bovenstaande symptomen optreedt.

2. Algemene veiligheidsaanwijzingen voor elektrisch aangedreven gereedschap

⚠ **Waarschuwing!** Lees alle veiligheids voorschriften en aanwijzingen. Bij het niet opvolgen van deze veiligheids voorschriften en aanwijzingen kunnen elektrische schokken, brand –en/of zware verwondingen optreden.

Wij adviseren u alle veiligheids voorschriften en aanwijzingen op te bergen voor latere referentie

Met het in de veiligheidsvoorschriften gebruikte begrip “Elektrisch gereedschap” wordt bedoeld; een stuk gereedschap die met behulp van een stekker (aan een kabel) aangesloten wordt op het stopcontact tevens op gereedschap die met behulp van een accu wordt aangedreven (zonder kabel).

1) Veiligheid van de werkomgeving

a) Houd uw werkomgeving schoon en goed verlicht. Een rommelige of onverlichte werkomgeving kan tot ongevallen leiden.

a) Werk met het elektrische gereedschap niet in een omgeving met explosiegevaar waarin zich brandbare vloeistoffen, brandbare gassen of brandbaar stof bevinden. Elektrische gereedschappen veroorzaken vonken die het stof of de dampen tot ontsteking kunnen brengen.

b) Houd kinderen en andere personen tijdens het gebruik van het elektrische gereedschap uit de buurt. Wanneer u wordt afgeleid, kunt u de controle over het gereedschap verliezen.

2) Elektrische veiligheid

a) De aansluitstekker van het elektrische gereedschap moet in het stopcontact passen. De stekker mag in geen geval worden veranderd. Gebruik geen adapterstekkers in combinatie met geaarde elektrische gereedschappen. Onveranderde stekkers en passende stopcontacten beperken het risico van een elektrische schok.

b) Voorkom aanraking van het lichaam met geaarde oppervlakken, bijvoorbeeld van buizen, verwarmingen, fornuizen en koelkasten. Er bestaat een verhoogd risico door een elektrische schok wanneer uw lichaam geaard is.

c) Houd het gereedschap uit de buurt van regen en vocht. Het binnendringen van water in het elektrische gereedschap vergroot het risico van een elektrische schok.

d) Gebruik de kabel niet voor een verkeerd doel, om het elektrische gereedschap te dragen of op te hangen ofom de stekker uit het stopcontact te trekken. Houd de kabel uit de buurt van hitte, olie, scherpe randen of bewegende delen. Beschadigde of in de war geraakte kabels vergroten het risico van een elektrische schok.

e) Wanneer u buitenshuis met elektrisch gereedschap werkt, dient u alleen verlengkabels te gebruiken die voor gebruik buitenshuis zijn goedgekeurd. Het gebruik van een voor gebruik buitenshuis geschikte verlengkabel beperkt het risico van een elektrische schok.

f) Als het gebruik van het elektrische gereedschap in een vochtige omgeving onvermijdelijk is, dient u een aardlekschakelaar te gebruiken. Het gebruik van een aardlekschakelaar vermindert het risico van een elektrische schok.

3) Veiligheid van personen

a) Wees alert, let goed op wat u doet en ga met verstand te werk bij het gebruik van het elektrische gereedschap. Gebruik geen elektrisch gereedschap, wanneer u moe bent of onder invloed staat van drugs, alcohol of medicijnen. Een moment van onoplettendheid bij het gebruik van het elektrische gereedschap kan tot ernstige verwondingen leiden.

b) Draag persoonlijke beschermingsmiddelen. Draag altijd een veiligheidsbril. Het dragen van persoonlijke beschermingsmiddelen zoals een stofmasker, slipvaste werkschoenen, een veiligheidshelm of gehoorbescherming, afhankelijk van de aard en het gebruik van het elektrische gereedschap, vermindert het risico van verwondingen.

c) VVoorkom per ongeluk inschakelen. Controleer dat het elektrische gereedschap uitgeschakeld is, voordat u de stekker in het stopcontact steekt of de accu aansluit en voordat u het gereedschap oppakt of draagt. Wanneer u bij het dragen van het elektrische gereedschap uw vinger aan de schakelaar hebt of wanneer u het gereedschap ingeschakeld op de stroomvoorziening aansluit, kan dit tot ongevallen leiden.

d) Verwijder instelgereedschappen of schroefsleutels, voordat u het elektrische gereedschap inschakelt. Een instelgereedschap of sleutel in een draaiend deel van het gereedschap kan tot verwondingen leiden.

e) Voorkom een onevenwichtige lichaamshouding. Zorg ervoor dat u stevig staat en steeds in evenwicht blijft. Daardoor kunt u het elektrische gereedschap in onverwachte situaties beter onder controle houden.

f) Draag geschikte kleding. Draag geen loshangende kleding of sieraden. Houd haren en kleding uit de buurt van bewegende delen. Loshangende kleding, lange haren en sieraden kunnen door bewegende delen worden meegenomen.

g) Wanneer stofafzuigings- of stofopvangvoorzieningen kunnen worden gemonteerd, dient u zich ervan te verzekeren dat deze zijn aangesloten en juist worden gebruikt. Het gebruik van een stofafzuiging beperkt het gevaar door stof.

h) Ondanks het feit dat u eventueel heel goed vertrouwd bent met het gebruik van gereedschappen, moet u ervoor zorgen dat u niet nonchalant wordt en

veiligheidsvoorschriften voor het gereedschap gaat negeren. Een onoplettende handeling kan binnen een fractie van een seconde ernstig letsel veroorzaken.

4) Zorgvuldige omgang met en zorgvuldig gebruik van elektrische gereedschappen

a) Overbelast het elektrische gereedschap niet. Gebruik voor uw werkzaamheden het daarvoor bestemde elektrische gereedschap. Met het passende elektrische gereedschap werkt u beter en veiliger binnen het aangegeven capaciteitsbereik.

b) Gebruik geen elektrisch gereedschap waarvan de schakelaar defect is. *Elektrisch gereedschap dat niet meer kan worden in- of uitgeschakeld, is gevaarlijk en moet worden gerepareerd.*

c) Trek de stekker uit het stopcontact en/of neem de accu (indien uitneembaar) uit het elektrische gereedschap, voordat u het elektrische gereedschap instelt, accessoires wisselt of het elektrische gereedschap opbergt. Deze voorzorgsmaatregel voorkomt onbedoeld starten van het elektrische gereedschap.

d) Bewaar niet-gebruikte elektrische gereedschappen buiten bereik van kinderen. Laat het gereedschap niet gebruiken door personen die er niet mee vertrouwd zijn en deze aanwijzingen niet hebben gelezen. Elektrische gereedschappen zijn gevaarlijk wanneer deze door onervaren personen worden gebruikt.

e) Pleeg onderhoud aan elektrische gereedschappen en accessoires. Controleer of bewegende delen van het gereedschap correct functioneren en niet vastklemmen en of onderdelen zodanig gebroken of beschadigd zijn dat de werking van het elektrische gereedschap nadelig wordt beïnvloed. Laat deze beschadigde onderdelen vóór gebruik repareren. Veel ongevallen hebben hun oorzaak in slecht onderhouden elektrischegereedschappen.

f) Houd snijdende inzetgereedschappen scherp en schoon. Zorgvuldig onderhouden snijdende inzetgereedschappen met scherpe snijkanten klemmen minder snel vast en zijn gemakkelijker te geleiden.

g) Gebruik elektrisch gereedschap, accessoires, inzetgereedschappen en dergelijke volgens deze aanwijzingen. Let daarbij op de arbeidsomstandigheden en de uit te voeren werkzaamheden. Het gebruik van elektrische gereedschappen voor andere dan de voorziene toepassingen kan tot gevaarlijke situaties leiden.

h) Houd handgrepen en greepvlakken droog, schoon en vrij van olie en vet. Gladde handgrepen en greepvlakken verhinderen dat het gereedschap in onverwachte situaties veilig kan worden gehanteerd en bediend.

5) Service

a) Laat het elektrische gereedschap alleen repareren door gekwalificeerd en vakkundig personeel en alleen met originele vervangingsonderdelen. Daarmee wordt gewaarborgd dat de veiligheid van het gereedschap in stand blijft.

Veiligheids maatregelen voor het gebruik van ketting zagen

- **Houd de kabel uit de buurt van de snijzone.** *Tijdens het snoeien kan het snoer in de struiken verdekt zijn en per ongeluk worden doorgesneden.*
- **Houdt bij draaiende zaag alle lichaamsdelen uit de buurt van de zaag ketting. Overtuig u ervan dat voor inschakeling van de kettingzaag de zaagketting nergens**

tegen aan komt. *Tijdens het werken met de kettingzaag kan een moment van onachtzaamheid tot grote schade leiden, het kan kleding of lichaamsdelen makkelijk haken.*

- **Houdt de kettingzaag altijd met uw rechterhand aan de achterste hendel en met de linker hand aan de voorste hendel vast.** *Het vasthouden van de kettingzaag in omgekeerde werkhouding verhoogt het risico op ongelukken en mag niet gebruikt worden.*
- **Houd het elektrisch gereedschap vast aan de geïsoleerde grepen, omdat de zaagketting in contact kan komen met het eigen netsnoer.** *Het contact van de zaagketting met een spanningvoerende leiding, kan metalen machineonderdelen onder spanning zetten en een elektrische schok veroorzaken.*
- **Draag beschermende kleding zoals een veiligheidsbril en gehoorbescherming. Verdere beschermende kleding voor het hoofd, handen en de benen en voeten wordt aanbevolen. Gepaste veiligheidskleding vermindert het gevaar voor ongevallen door bijv.** *Rondvliegende spaanders en bij toevallig aanraken van de ketting.*
- **Werk nooit met de kettingzaag in een boom.** *Bij het gebruik van een kettingzaag in een boom bestaat groot gevaar voor verwondingen.*
- **Let altijd op een goede werkhouding en gebruik de kettingzaag alleen, als u op vaste, veilige en horizontale bodem staan.** *Gladde ondergrond of instabiele staposities, zoals op een ladder kunnen tot verlies van het evenwicht en van de controle over de zaag leiden.*
- **Let goed op bij het zagen van onder spanning staande takken dat deze terug kan veren.** *Als de spanning in de houtnerf vrijkomt, kan de doorgebogen tak de gebruiker treffen en/of de controle over de kettingzaag daardoor verliezen.*
- **Weest u bijzonder bedachtzaam bij het zagen van onderhout en jonge bomen.** *Het jonge materiaal kan zich in de ketting grijpen en vangen waardoor u uit uw evenwicht wordt gebracht.*
- **Draag de kettingzaag aan de voorste hendel als hij is uitgeschakeld, de richting van de zaagketting van het lichaam afgedraaid. Tijdens transport of opslag moet u de beschermende kap over de zaag trekken.** *Zorgvuldige omgang met de kettingzaag verkleint de mogelijkheid van een onvrijwillige aanraking met de draaiende ketting.*
- **Volg de aanbevelingen voor de smering, de kettingspanning en het wisselen van de accessoires nauwkeurig op.** *Een niet goed gespannen of gesmeerde zaagketting kan breken of het terugslag risico verhogen.*
- **Hou de hendels droog, schoon en vrij van olie en smeervet.** *Vettige, olieachtige hendels zijn glipperig en zorgen voor verlies van de controle op de zaag.*
- **Alleen hout zagen. De kettingzaag mag niet voor ander werk worden gebruikt als waarvoor deze gedacht is – bijvoorbeeld: Gebruik de kettingzaag nooit voor het zagen van plastic, metselwerk of bouwmaterialen die niet van hout zijn gemaakt.** Het gebruik van de kettingzaag voor werkzaamheden die hiervoor niet geschikt zijn kan tot gevaarlijke situaties leiden.
- Gebruik nooit een kettingzaag die niet volledig en veilig gemonteerd is.
- Kinderen en jeugdigen onder 16 jaar mogen elektrische kettingzagen niet bedienen. Uitzondering: Leerlingen, ouder dan 16 jaar, onder toezicht van een vakkundige.
- Attentie: Voor het eerste gebruik van de kettingzaag leest U alstublieft de gebruiksaanwijzing zorgvuldig door en laat U zich in het gebruik voorlichten. Verhuurt of verschenkt

U de kettingzaag alleen aan personen, die met het gebruik vertrouwd zijn. Geeft U alstublieft altijd deze gebruiksaanwijzing mee.

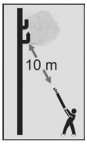
- De kettingzaag mag alleen door personen met toe-reikende ervaring worden bediend. Bewaart U deze gebruiksaanwijzing steeds tesamen met de kettingzaag.
- Voor elektrisch gereedschap met montagetype Y: Als het vervangen van de aansluitleiding noodzakelijk is, moet dit door de fabrikant of zijn vertegenwoordiger worden uitgevoerd om enige risico's op verlies aan veiligheid te vermijden.
- Voor het transport laat u de motor afkoelen en beschermt u de machine tegen het wegglijden voordat u deze met een voertuig gaat transporteren. Hierbij kan worden gewaarborgd dat beschadigingen of letsel kan worden vermeden. Het transport van een hoogsnoeier geschiedt altijd met een aangebrachte transportbeveiliging.
- Werk nooit met het apparaat als u moe of ziek bent of na het gebruik van alcohol of overige drugs of medicijnen.
- Als het apparaat niet in gebruik is, legt u het op een droge locatie buiten het bereik van kinderen.
- De netleiding dient regelmatig en telkens vóór gebruik gecontroleerd te worden. Zorg er beslist voor dat de kabel niet beschadigd of versleten is. Gebruik het apparaat niet als de kabel zich niet in een reglementair voorgeschreven toestand bevindt. Breng het in plaats daarvan naar een gemachtigd atelier.
- Trek de netsteker niet uit de contactdoos door aan de kabel te trekken, maar aan de netsteker zelf. Voorkom dat de verlengkabel langs randen of langs puntige of scherpe voorwerpen schuurt of bekneld raakt, b.v. tussen deuren of ramen.
- De desbetreffende voorschriften ter voorkoming van ongevallen en andere, algemeen erkende veiligheidstechnische regels moeten opgevolgd worden.
- Voor alle onderhoud en service werk moet u altijd de stekker eruit trekken.
- Waarschuwing! Gebruik de machine nooit met gebrekkige veiligheidsinrichtingen of -afdekkingen of zonder veiligheidsinrichtingen.
- De kettingzaag mag alleen geheel gemonteerd in bedrijf worden genommen. Er mogen geen beschermende voorzieningen ontbreken.
- Draag geschikte werkkleding, d.i. beschermbril, gehoorbescherming, niet slippend dicht schoeisel en werkhandschoenen. Draag geen wijde kleding, deze zou door bewegende delen aangegrepen kunnen worden.
- Houd het snijgereedschaap tijdens het gebruik uit de buurt van uw lichaam.
- Schakel het apparaat nooit in als het niet in de juiste werkpositie staat.
- Houd personen en dieren uit de buurt van het zaagblad.
- Bij arbeidspauzen moet de machine zo worden afgelegt, dat niemand in gevaar wordt gebracht. Trekt U de netstekker eruit.
- De aansluitkabel dient regelmatig op beschadigingen of slijtage gecontroleerd te worden. De machine mag niet gebruikt worden, als de staat niet perfect is.
- Gebruik het apparaat alleen bij helder daglicht of bij voldoende helder kunstlicht.
- Gebruik het apparaat nooit in de regen. Tracht te vermijden dat het apparaat nat wordt of aan vocht blootgesteld is. Laat het 's nachts niet in de open lucht.
- Vervang om wille van veiligheidsredenen versleten of beschadigde onderdelen. Gebruik uitsluitend originele reserveonderdelen en accessoires.

- Voor ingebruikneming van de machine en na een willekeurige botsing moet de machine op beschadiging of slijtage gecontroleerd worden; laat noodzakelijke reparaties uitvoeren.
- Gebruik nooit reserveonderdelen en accessoireonderdelen die niet door de producent zijn bedoeld of aanbevolen.
- Let er op dat andere voorwerpen geen kortsluiting met de contacten van het apparaat veroorzaken.
- Een gevoel van jeuk of de doofheid aan de handen is een aanwijzing van overmatige vibraties. Begrens de werktijd. Neem voldoende lange pauzes. Verdeel het werk over meerdere personen of draag anti-vibratie handschoenen bij langdurig gebruik van het apparaat.
- Een beetje geluidsoverlast door dit apparaat is niet vermijdbaar. Voer geluidsintensieve werkzaamheden op de daarvoor toegestane en bepaalde tijden uit. Houd u aan de rusttijden en beperk de werkduur tot het noodzakelijke. Voor uw persoonlijke bescherming en de bescherming van personen in uw omgeving dient er geschikte gehoorbescherming gedragen te worden.
- Dit apparaat is niet bestemd om te worden bediend door personen met beperkt fysiek, motoriek of geestelijk vermogen of met gebrekkige ervaring en/of kennis.
- Het gebruik van een aardlekschakelaar met een stroom door de foutplaats van 30 mA of minder, is noodzakelijk voor gebruik buiten.
- Gebruik de machine in de geadviseerde positie en uitsluitend op een stevig, vlak oppervlak.
- Voor de inzet van het toestel het arbeitsvlak van vreemde opstakels ontdoen en gedurende de arbeid op vreemde opstakels letten.
- Zaag niet in de buurt van brandbare vloeistoffen of gassen.
- Defecte zaagkettingen moeten onmiddellijk vervangen worden.
- De takkenkettingzaag is enkel geschikt voor het zagen van hout. De takkenkettingzaag niet voor andere doeleinden gebruiken. Niet voor het zagen van houten voorwerpen gebruiken. Maak uitsluitend gebruik van verlengsnoeren, die voor het werk in de open lucht geschikt zijn.
- Gebruik de takkenkettingzaag niet, indien de steel of de zaag zijn beschadigd, onjuist afgesteld of niet volledig of veilig zijn samengebouwd, of als de startschakelaar de zaag niet in- of uitschakelt. De ketting moet stoppen, indien de startschakelaar wordt los gelaten.
- Iemand die voor de eerste keer de kettingzaag gaat gebruiken, geven we het advies om bij het gebruik van de kettingzaag en van de uitrusting voor de persoonlijke veiligheid, zich door een ervaren gebruiker van het apparaat te laten inwerken en eerst het zagen van rondhout op een zaagbank of op een schraag te oefenen.
- Waarschuwing! Gebruik de machine nooit bij slechte weersomstandigheden, met name niet bij onweer!
- Let op vallende takken. De boom vóór het snoeien controleren. Ruimte voor vallende takken maken.
- De takkenkettingzaag niet voor scheuten of kreupelhout gebruiken.

- Het werken staande op ladders, op werkstellages of in bomen, is verboden. Bij de arbeid moet de kettingzaag met beide handen gevoerd worden. Een vaste, gelijkmatige druk op de kettingzaag uitoefenen. De takkenkettingzaag niet voor het snoeien van takken gebruiken die een grotere doorsnede als die van de kettingbalk hebben.
- Andere personen ver van het snoeiende deel van de takkenkettingzaag houden en op een veilige afstand van de werkomgeving.
- Dit apparaat beschikt niet over een elektrische isolering. Als het apparaat in aanraking komt met hoogspanningskabels of hierbij in de buurt komt, kan dit zwaar letsel of zelfs de dood tot gevolg hebben. Elektriciteit kan via spanningsbogen van één punt naar het volgende springen. Hoe hoger de spanning des te hoger is de afstand die de elektriciteit op deze weg kan afleggen. Tevens kan de elektriciteit ook door takken en andere objecten geleid worden, vooral als deze nat zijn. Houd daarom altijd een minimale afstand van 10 m tussen het apparaat en de hoogspanningskabels of objecten die daarmee in verbinding staan.
- Niet direct onder de te snoeien tak staan. Zich altijd buiten de baan van vallende takken positioneren.

3. Afbeelding en toelichting van de pictogrammen

De volgende symbolen moeten bekend zijn, voordat de bedieningshandleiding gelezen wordt.

SYMBOOL	BETEKENIS
	Voor inbedrijfstelling gebruiksaanwijzing lezen
	Oog- / hoofd- en gehoorbescherming dragen!
	Draag veiligheidshandschoenen en vast schoeisel!
	Waarschuwing!
	Bij beschadiging of doorsnijden van de stroomkabel dadelijk de stekker uittrekken
	Dit elektrowerktuig niet in de regen gebruiken!
	Beschermingsklasse II
	Bevestigt de comformiteit van het elektrische gereedschap met de richtlijnen van de Europese Unie.
	Opgelet milieubescherming! Dit apparaat mag niet bij het gewone huishoudelijke afval worden aangeboden. Het oude apparaat alleen bij een gemeentelijk of regionaal afvalverzamelstation inleveren.
	Neem een minimale afstand van 10 m tot onder spanning staande leidingen in acht. Er bestaat levensgevaar door stroomschokken!
	Gegarandeerd geluidsniveau L_{WA} 104 dB(A)

4. Apparaatbeschrijving en leveringsomvang
(Afb. 1)

1. Netleiding
2. Kabeltrekontlasting
3. Aan/uit-schakelaar
4. Handgreep
5. Telescoopsteel
6. Beklede greep
7. Telescoop-snelvergrendeling
8. Motorbehuizing
9. Afdekking kettingwiel
10. Olietankdeksel
11. Multifunctioneel werktuig
12. Zaagketting
13. Zaagblad
14. Inschakelbeveiliging
15. Zwaardbeveiliging
16. Schouderriem
17. Aansluitpunt (draagriem)
18. Vleugelmoer
19. Kettingspanring
20. Gebruiksaanwijzing

5. Montage

Let op! Sluit de kettingzaag pas op de stroomvoorziening aan als deze volledig is gemonteerd en de kettingspanning is ingesteld. Draag altijd beschermende handschoenen als u werkzaamheden met de kettingzaag uitvoert om letsel te vermijden.

5.1 Montage van het zaagblad en de zaagketting
(afb. 2 - 5)

Pak alle onderdelen zorgvuldig uit en controleer of deze volledig zijn. (afb.1)

⚠ **Let op! Letselgevaar. Draag bij de montage van de ketting veiligheidshandschoenen.**

- Leg de kettingzaag op een stabiele ondergrond.
- Draai de vleugelmoer (18) linksom, om de afdekking van het kettingwiel (9) te openen (zie afb. 2).
- Leg de zaagketting (12) op het zaagblad (13) en let op de looprichting van de ketting. **De snijtanden moeten aan de bovenkant van het zwaard naar voren wijzen** (zie afb. 3).
- Leg het vrijstaande einde van de zaagketting over de kettingaandrijving (zie afb. 4, B) en het zaagblad (13) met het sleufgat over de zaagbladgeleiding (C).
- Breng de afdekking van het kettingwiel (9) aan en draai de vleugelmoer (18) een stuk rechtsom, om de afdekking stevig vast te zetten (afb. 2).
- Let erop, dat de kettingspanbout (E) (afb. 5) precies in de kleine opening in het zaagblad zit (zie afb. 4, D).
- Stel daarna met de SDS-kettingspanring (19) de correcte kettingspanning in (zie het volgende gedeelte).

5.2 Spannen van de zaagketting (afb. 6 en 7)

⚠ **Let op!** Voor controle en instellingswerkzaamheden altijd eerste de netstekker loskoppelen. Draag steeds beschermende handschoenen als u werkzaamheden met de kettingzaag uitvoert om letsel te vermijden.

a) Richting + : Ketting spannen
b) Richting – : Ketting losdraaien

Wanneer het apparaat met SDS is uitgerust, betekent dat, dat je de ketting en het zwaard (geleiderail), zonder inzet van het werktuig losmaken of spannen kan. Met de kettingspanring (19) van de SDS kun je de spanning van de ketting instellen. Met de vleugelmoer (18) van de SDS kun je het zwaard losmaken of bevestigen.

Draai de vleugelmoer linksom (18) een stuk los. Stel daarna met de SDS-buitenring (19) de correcte kettingspanning in (losdraaien–/ vast +) (afb. 6). Span de ketting zover, dat deze in het midden van het zwaard ca. 2 mm opgelicht kan worden, zoals in afb. 7 te zien is. Draai nu de vleugelmoer (18) vast.

⚠ **Let op: Tijdens de inlooptijd moet de ketting vaker worden nagespannen. Direct naspannen, wanneer de ketting klappert of uit de groef komt!**

Instructies betreffende het spannen van de ketting

De zaagketting moet juist zijn gespannen om een veilig gebruik te kunnen waarborgen. U herkent de optimale spanning als de zaagketting in het midden van het zaagblad met ca. 2 mm omhoog kan worden getild. Aangezien de zaagketting door het zagen wordt verhit en daardoor van lengte verandert, moet u ten minste elke 10 minuten de kettingspanning controleren en zo nodig reguleren. Dit geldt met name voor nieuwe zaagkettingen. Ontspan de zaagketting als de werkzaamheden zijn voltooid zodat de afkoelingsperiode wordt verkort. Hiermee voorkomt u dat de ketting enige schade kan oplopen.

5.3 Smering van de zaagketting

⚠ **Let op!** Voor controle en instellingswerkzaamheden altijd eerste de netstekker loskoppelen. Draag altijd veiligheidshandschoenen als u werkzaamheden met de kettingzaag uitvoert om letsel te vermijden.

⚠ **Let op!** Gebruik de ketting nooit zonder zaagkettingolie! Het gebruik van de kettingzaag zonder zaagkettingolie of bij een oliepeil onder de minimummarkering leidt tot schade aan de kettingzaag!

⚠ **Let op!** Gebruik uitsluitend speciale kettingzaagolie. Bij gebruik van verbruikte olie vervalt de garantie.

Olietank bijvullen (afb.8 en 9)

- Kettingzaag op een vlak oppervlak opstellen.
- Bereik rondom de olietankdeksel (pos.10) reinigen en aansluitend openen.
- Olietank met zaagkettingolie vullen. Let er hierbij op dat er geen vuil in de olietank terechtkomt, zodat het oliemondstuk niet verstopt raakt.

- Olietankdeksel (pos.10) sluiten.
- Voor aanvang van de werkzaamheden de werking van de kettingsmering controleren. De zaag met gemonteerd snijgarnituur inschakelen en bij voldoende afstand boven lichte grond houden (let op, geen contact met de bodem!). Is er een oliespoor te zien, dan werkt de kettingsmering probleemloos (afb. 9).

6. Bedrijf

6.1 Telescooplengte instellen

1. Zet de telescoopvergrendeling (7) los, zoals in afb. 10 wordt weergegeven.
2. Trek de schacht (5) tot op de gewenste lengte (afb. 10).
3. Bevestig de telescoopvergrendeling weer – de schacht is nu op de gewenste lengte vastgezet.

6.2 Aansluiten op de stroomvoorziening

- Netsnoer op een geschikt verlengsnoer aansluiten. Let op dat de verlengsnoer geschikt is voor het vermogen van de kettingzaag.
- Verlengsnoer zoals in (afb.11) weergegeven beveiligen tegen treklasten en onvoorzien loskoppelen.
- Verlengsnoer op een geaarde contactdoos conform de voorschriften aansluiten. Wij adviseren het gebruik van een signaalkleurige kabel (rood of geel). Het beperkt het gevaar van een onvoorziene beschadiging door de kettingzaag.

Advies

Sluit het apparaat uitsluitend aan op een stroomvoorziening die middels een lekstroominrichting (RCD) met een activeringsstroom van max. 30 mA is beveiligd.

6.3 In-/uitschakelen

Inschakelen

- Kettingzaag met beide handen op de greep vasthouden (duimen onder de handgreep).
- Inschakelblokkering (afb.11) indrukken en ingedrukt houden.
- Kettingzaag met aan/uit-schakelaar (pos. 3) inschakelen. De inschakelblokkering (pos. 14) kan te allen tijd weer worden gedeblokkeerd.

Uitschakelen

- Aan/uit-schakelaar (pos.3) loslaten. Trek altijd de netstekker los als u de werkzaamheden onderbreekt.

7. Werken met de kettingzaag

7.1 Voorbereiding

Er wordt voorgeschreven, om voorafgaand aan elk gebruik of na het omlaagvallen van de hoogsnoeier deze zorgvuldig op slijtage en evt. beschadigingen te controleren. Mocht een beschadiging worden geconstateerd, moeten deze direct door u of een erkend servicepunt worden verholpen. Controleer voor de ingebruikname van de hoogsnoeier de volgende punten:

- Juiste bevestiging van de schouderriem en controleer het snelontgrendelingsmechanisme
- Schade aan het apparaat zoals bijv. scheuren aan de geleidingsrails
- Juiste bevestiging van de geleidingsrails
- Inbouw-/looprichting alsook een (scherpe) zaagketting in perfecte staat
- Spanning van de zaagketting (bijv. een nieuwe ketting meerdere keren controleren en afstellen)
- Functie van de kettingsmering

Controleer voor elk gebruik de volgende punten om veilig te kunnen werken:

Status van de kettingzaag

Controleer de kettingzaag voor aanvang van de werkzaamheden op schade aan de behuizing, de netwerkkabel, de zaagketting en het zaagblad. Neem nooit een zichtbaar beschadigd apparaat in bedrijf.

Oliereservoir

Vulpeil van het oliereservoir. Controleer ook tijdens de werkzaamheden of altijd voldoende olie beschikbaar is. Gebruik het zaagblad nooit als er geen olie beschikbaar is of als het oliepeil onder de minimummarkering is gedaald, om schade aan de kettingzaag te vermijden. Een vulling is in principe voldoende voor 10 minuten, afhankelijk van de pauzes en de belasting.

Zaagketting

Spanning van de zaagketting, status van het zagen. Hoe scherper de zaagketting, hoe eenvoudiger en controleerbaarder de kettingzaag kan worden bediend. Ditzelfde geldt ook voor de kettingspanning. Controleer ook tijdens de werkzaamheden ten minste elke 10 minuten de kettingspanning om uw veiligheid te vergroten! Met name nieuwe zaagkettingen neigen naar een grotere uitrekking.

Veiligheidskleding

Draag absoluut de overeenkomstige, nauwsluitende veiligheidskleding, zoals een veiligheidsbroek, handschoenen en veiligheidsschoenen.

Gehoorbescherming en veiligheidsbril

Draag een veiligheidshelm met geïntegreerde gehoor- en gezichtsbescherming. Deze biedt bescherming tegen omlaagvallende takken en terugzwiepende twijgen.

Montage van de schoudergordel

⚠ **WAARSCHUWING!** Letselgevaar! Als de draagriem in noodgeval niet tijdig losraakt, kan ernstig letsel optreden.

1. Plaats de schouderriem dusdanig dat de riem over de rechterschouder ligt (afb. 12).
2. Bevestig de karabijnhaak op de schachthaak van de schacht (afb. 13).

Draag de riem nooit diagonaal over de schouder en borst, maar alleen over één schouder. Zo kunt u bij een eventueel gevaar het apparaat snel van het lichaam verwijderen.

Veilig werken

De bedieningshandleiding bevat belangrijke aanwijzingen, hoe u met een hoogsnoeier veilig en deskundig kunt werken en gevaar kunt vermijden.
Mocht er ondanks alles een blokkade tussen het snijgoed en de zaagketting ontstaan, dan schakelt u deze direct uit. Wacht tot de zaagketting tot stilstand is gekomen.

Trek de stekker los en trek snijbestendige handschoenen aan om de blokkade te vermijden.
Als de geleidingsrail (zwaard) moet worden verwijderd, neemt u de aanwijzingen in acht zoals in het hoofdstuk Montage is beschreven.
Na het verwijderen van de blokkade en nieuwe montage moet een testrun worden uitgevoerd. Als hierbij trillingen of mechanische geluiden worden geconstateerd, stopt u de werkzaamheden en neemt u contact op met een erkend servicepunt.
Als dit gevaar vaker optreedt, adviseren wij een instructie.

- Om veilige werkzaamheden te kunnen waarborgen, is een werkhoek van max. 60° voorgeschreven (afb. 14).
- Ga nooit onder de te snoeien tak staan.
- Let op bij het zagen van onder spanning staande takken en versplinterend hout.
- Mogelijke risico's op letsel door omlaagvallende takken en wegslingerende houten deeltjes!
- Als de machine in gebruik is, moeten personen en dieren uit de gevarenzone worden gehouden.
- Het apparaat is bij het aanraken van hoogspanningskabels niet beschermd tegen elektrische schokken. Neem een minimale afstand van 10 m tot onder spanning staande leidingen in acht. Er bestaat levensgevaar door stroomschokken!
- Bij een helling altijd boven of aan de zijkant van de te snoeien tak staan.
- Het apparaat zo dicht mogelijk tegen het lichaam houden. Zo heeft u het beste evenwicht.

Zaagtechnieken

- Houdt bij het snoeien het apparaat in een hoek van maximaal 60° ten opzichte van de loodlijn, om niet door de omlaagvallende tak te worden geraakt.
- Zaag eerst de onderste takken van de boom weg. Hierdoor wordt het omlaagvallen van de gesnoeide takken vereenvoudigd.
- Zodra de zaagsnede is afgerond, zal het gewicht van de zaag abrupt voor de bediener groter worden omdat de zaag dan niet meer door de tak wordt ondersteund. Er bestaat nu de mogelijkheid dat u de controle over de zaag verliest.
- Haal de zaag uitsluitend met een draaiende zaagketting uit de zaagsnede. Hierdoor kan het vastklemmen van het zaagblad worden vermeden.
- Zaag nooit met de punt van het zaagblad.
- Zaag nooit in de bolstaande takaanzet. Dit voorkomt de wondgenezing van de boom.

Kleinere takken afzagen (afb.15)

Leg het aanslagoppervlak van de zaag tegen de tak. Dit vermijdt schokkende bewegingen van de zaag bij aanvang van de zaagsnede. Breng de zaag met enige druk van boven naar beneden door de tak.

Grotere en langere takken afzagen (afb.16)

Maak bij grotere takken een inkeping.

a) Zaag eerst met de bovenzijde van het zaagblad van onder naar boven 1/3 van de takdoorsnede door.
b) Zaag vervolgens met de onderzijde van het zaagblad van boven naar beneden omlaag tot aan de eerste zaagsnede.
c) Zaag langere takken in gedeeltes weg, om de controle over het inslagpunt te behouden.

Terugslag

Onder terugslag wordt het plotselinge omhoog- en terugslaan van de draaiende kettingzaag bedoeld. De oorzaken hiertoe zijn veelal het aanraken van het werkstuk met de punt van het zaagblad of het vastklemmen van de zaagketting.

Bij een terugslag komen direct grote krachten vrij. Daarom reageert de kettingzaag veelal ongecontroleerd. De gevolgen zijn vaak ernstige letsels bij de gebruiker of personen in de omgeving.

Het gevaar op terugslag is het grootst als u de zaag in het bereik van de punt van het zaagblad aanzet, omdat daar de hefboomwerking het sterkste is. Zet de zaag daarom altijd zo vlak mogelijk aan.

⚠ Let op!

- Let altijd op de juiste kettingspanning!
- Gebruik uitsluitend goedfunctionerende kettingzagen!
- Werk uitsluitend met een scherpe zaagketting conform de voorschriften!
- Zaag nooit met de bovenkant van de punt van het zaagblad!
- Houdt de kettingzaag altijd stevig vast met beide handen!

Zagen van hout onder spanning

Bij het zagen van hout dat onder spanning staat, moet uiterst voorzichtig te werk worden gegaan! Onder spanning staand hout, dat door het zagen spanningsloos wordt, reageert soms volledig ongecontroleerd. Dit kan leiden tot ernstige of dodelijk letsel. Dergelijke werkzaamheden mogen alleen door geschoold vakpersoneel worden uitgevoerd.

8. Technische gegevens

Elektrische takkenzaag IEAS 750

Nominale spanning	230-240 V ~ / 50 Hz
Nom. opnamevermogen	750 W
Toerental	6000 min^{-1}
Zwaardlengte	20 cm / 8“
Snijlengte	18,5 cm
Variabele hoogteverstelling	van 185 cm tot 268 cm
Werkhoogte	tot 4,5 m
Kettingsnelheid	11,2 m/s
Olie	90 ml
Netto gewicht zonder ketting en zwaard	2,9 kg
Type Ketting	1PX033X/Oregon, 91P033X/Oregon
Zwaardtype	080SDEA041(547980)/Oregon
Veiligheidsklasse	II
Geluidsniveau L_{pA} EN ISO 11680-1:2021	89 dB(A) K = 3 dB
Geluidsvermogenniveau L_{WA}	104 dB(A) K = 3 dB
Vibratie naar EN ISO 11680-1:2021	2,61 m/s^2 K = 1,5 m/s^2

Het geluidsdrukniveau moet afhankelijk van het gebruik en de uit te voeren werkzaamheden dusdanig worden gereduceerd dat er geen beperkingen bij de gezondheid van de operator ontstaan. Het geluidsdrukniveau aan de arbeidsplaats kan 80 dB (A) overschrijden. In dit geval zijn geluidsisolatiemaatregelen voor de bediener noodzakelijk (bijv. dragen van een gehoorbescherming).

Draag gehoorbescherming. Het lawaai kan een gehoorbeschadiging veroorzaken.

Let op!
De schommelwaarde wordt op basis van het toepassingsbereik van het elektrisch gereedschap wijzigen en kan in uitzonderingsgevallen boven de aangegeven waarde liggen.

Waarschuwing: De werkelijke aanwezige trillingsemissiewaarde tijdens het gebruik van de machine kan afwijken van de in de gebruikshandleiding resp. door de fabrikant aangegeven waarden. Om nauwkeurig te zijn, moet er tijdens het werkelijke gebruik een schatting van de belastingsgraad van alle werkhandelingen in acht worden genomen, bijv. de tijden wanneer het werktuig is uitgeschakeld, stationair draait en wanneer deze niet wordt gebruikt. Op deze manier kan de belastingsgraad tijdens de gehele werktijd wezenlijk verminderd worden.

Bij regelmatig gebruik van dit werktuig moet u antitrillingshandschoenen dragen en moet u het gebruik bij een omgevingstemperatuur van 10 °C of minder worden vermeden.

Stel een werkschema op om het gebruik van zeer vibrerende gereedschappen over meerdere dagen te verdelen.

Zorg voor een zo min mogelijke trilling van het apparaat door regelmatig onderhoud en vaste delen op het apparaat. Vervang direct versleten onderdelen.

De opgegeven trillingsemissiewaarde is gemeten volgens een standaardtestmethode en kan worden gebruikt om elektrische apparaten met elkaar te vergelijken.

•

Opgelet: Geluidsreductie! Zorg ervoor dat u bij ingebruikneming de regionaal geldende voorschriften in acht neem.

9. Onderhoud

Houd de paalsnoeier in goede staat. Alle instructies met betrekking tot onderhoud en reiniging moeten regelmatig of dagelijks en voor elk gebruik worden uitgevoerd. Ondeskundig onderhoud, het gebruik van niet-conforme reserveonderdelen of het verwijderen of wijzigen van veiligheidsinrichtingen kan leiden tot ernstige materiële schade of persoonlijk letsel. Als de gebruiker deze werkzaamheden niet zelf kan uitvoeren moet een gespecialiseerde dealer worden geraadpleegd.

⚠ **Let op!** Voor controle en instellingswerkzaamheden altijd eerste de netstekker loskoppelen. Draag steeds beschermende handschoenen als u werkzaamheden met de kettingzaag uitvoert om letsel te vermijden.

Om langdurig en betrouwbaar gebruik van de hoogsnoeier te waarborgen, moeten volgende onderhoudswerkzaamheden regelmatig worden uitgevoerd.

Controleer de hoogsnoeier op:

- losse of beschadigde zaagketting
- losse bevestiging
- slijtage, met name aan de ketting, geleidingsrails en het kettingwiel.
- versleten of beschadigde onderdelen
- juist gemonteerde en intacte afdekkingen of veiligheidsinrichtingen.

Noodzakelijke reparaties of onderhoudswerkzaamheden moeten vóór het gebruik van de hoogsnoeier worden uitgevoerd.

De voor onderhouds- en reinigingswerkzaamheden verwijderde veiligheidsvoorzieningen moeten absoluut weer volgens voorschrift worden gemonteerd en gecontroleerd.

9.1 Zaagketting en zaagblad vervangen

Het zaagblad moet worden vervangen als

- e geleidingsmoer van het zaagblad is versleten.
- het tandwiel in het zaagblad is beschadigd of versleten.

Handel hiertoe zoals in hoofdstuk “Montage van het zaagblad en de zaagketting” wordt beschreven!

9.2 Controleer de automatische smering van de ketting

Controleer regelmatig het functioneren van de automatische smering van de ketting om een oververhitting en een daaraan gekoppelde beschadiging van het zaagblad en de zaagketting te vermijden. Wijs hiertoe de punt van het zaagblad tegen een glad oppervlak (plank, aanzet van een boom) en laat de kettingzaag draaien. Als tijdens deze procedure een toenemend oliespoor zichtbaar wordt, werkt de automatische kettingspoor zonder problemen. Als er geen duidelijk oliespoor zichtbaar is, dient u de overeenkomstige instructies in hoofdstuk

“Zoeken naar fouten” te raadplegen!

Als ook deze instructies niet helpen, dient u contact op te nemen met onze service of een soortgelijk gekwalificeerde werkplaats.

⚠ **Let op!** Raak hierbij niet het oppervlak aan. Neem voldoende veiligheidsafstand (ca. 20 cm) in acht.

9.3 Scherper maken van de zaagketting

Een effectief werken met de kettingzaag is uitsluitend mogelijk als de zaagketting in goede staat en scherp is. Hierdoor beperkt zich ook het gevaar op een terugslag. De zaagketting kan bij elke erkende dealer worden geslepen. Probeer niet de zaagketting zelf te slijpen, als u niet over het juiste gereedschap en de nodige ervaring beschikt.

10. Reiniging en opslag

- Reinig regelmatig het spanmechanisme door deze met perslucht uit te blazen of met een borstel te reinigen. Gebruik geen gereedschappen om te reinigen.
- Houd de grepen olievrij zodat u een goede houvast heeft.
- Reinig zo nodig het apparaat met een vochtige doek en eventueel met een mild spoelmiddel.
- Als de kettingzaag gedurende een langere periode niet wordt gebruikt, verwijdert u de kettingolie uit de tank. Leg de zaagketting en het zaagblad kort in een oliebad en wikkel deze vervolgens in oliepapier.

⚠ **Let op!**

- Bij transport of het bewaren van de kettingzaag altijd de veiligheidsafdekking aanbrengen.
- Wanneer de machine vervoerd wordt met een transportmiddel, moet zij op dusdanige manier gepositioneerd worden dat niemand gevaar loopt en stevig vastgesnoerd worden.
- Trek vóór elke reiniging de netstekker los.
- Dompel het apparaat om te reinigen nooit onder in water of andere vloeistoffen.
- Bewaar de kettingzaag op een veilige en droge plaats en buiten het bereik van kinderen.

11. Instructies betreffende het milieu / het afvoeren

Als het apparaat is verbruikt, moet deze conform de voorschriften worden afgevoerd. Trek het netsnoer los, om misbruik te vermijden. Gooi het apparaat niet bij het huisvuil maar breng deze, om wille van het milieu, naar een inzamelingsstation voor verbruikte elektrische apparatuur. Uw gemeente kan u hiertoe informeren over de juiste adressen en openingstijden. Geef ook verpakkingsmaterialen en versleten accessoireonderdelen af bij de desbetreffende inzamelingsstations.



Uitsluitend voor EU-landen

Gooi het elektrisch gereedschap niet bij het huisvuil!

Overeenkomstig de Europese richtlijn 2012/19/EU voor oude elektrische- en elektronische apparaten (WEEE) en de omzetting in nationaal recht moeten verbruikte elektrische apparatuur gescheiden worden ingezameld en voor recyclingsdoeleinden worden gebruikt.

Recycling-alternatief voor het retourneren:
De eigenaar van het elektrische apparaat is als alternatief in plaats van het retourneren, verplicht om mee te werken aan een vakkundige recycling als het houderschap dit verplicht. Het oude apparaat kan hiertoe ook worden overgelaten aan een afvalverwerkingsstation die het recyclen overeenkomstig de nationale recyclingsvoorschriften en afvalvoorschriften verwerkt. Uitgesloten hiervan zijn de bij de machine geleverde accessoireonderdelen en hulpmiddelen zonder elektrische bestanddelen.

Afvoer van zaagkettingolie
Onjuiste afvoer van gebruikte olie brengt het milieu in gevaar! Het is verboden om gebruikte olie met ander afval te mengen. Ongebruikte zaagkettingolie mag niet in de riolering, waterwegen of bodem terechtkomen en moet worden afgevoerd naar gemeentelijke inzamelpunten voor schadelijke stoffen.

12. Reparatiedienst

Reparaties aan elektrowerktuigen mogen alleen door een elektrovakman uitgevoerd worden. Omschrijft U alstublieft bij de inzending voor een reparatie de door U vastgestelde fouten.

13. Reserveonderdelen

Heeft u accessoires of onderdelen nodig, neem dan contact op met onze servicedienst.

Gebruik bij de werkzaamheden met dit apparaat geen accessoires, behalve die door ons bedrijf worden aanbevolen. Anders kunnen de bediener of de in de omgeving aanwezige omstanders ernstig letsel oplopen of kan het apparaat worden beschadigd.

Bij het bestellen van reserveonderdelen moeten de volgende gegevens worden vermeld:

- Type apparaat
- Artikelnummer van het apparaat

14. Zoeken naar fouten

Voorzichg!
Voor het zoeken naar fouten het apparaat uitschakelen en stekker loskoppelen.

De volgende tabel geeft de foutsymptomen weer en beschrijft hoe u deze kunt oplossen als uw machine niet naar behoren functioneert. Als u hiermee het probleem niet kunt opsporen en verhelpen, dient u contact op te nemen met uw service-werkplaats.

Oorzaak	Fout	Oplossing
Kettingzaag functioneert niet	Geen stroomvoorziening	Stroomvoorziening controleren
	Contactdoos defect	Andere stroombron proberen, eventueel vervangen
	Verlengsnoer beschadigd	Snoer controleren, eventueel vervangen
	Zekering defect	Zekering vervangen
Kettingzaag werkt onregelmatig	Elektrasnoer beschadigd	Vakkundige werkplaats raadplegen
	Extern loszittend contact	Vakkundige werkplaats raadplegen
	Intern loszittend contact	Vakkundige werkplaats raadplegen
	Aan-/uit schakelaar defect	Vakkundige werkplaats raadplegen
Zaagketting drogen	Geen olie in de tank	Olie bijvullen
	Ontluchting in de sluiting van de olietank verstopt	Sluiting van de olietank reinigen
	Uitvoerleiding van de olie verstopt	Uitvoerleiding van de olie vrij maken
Ketting/geleidingsrail te heet	Geen olie in de tank	Olie bijvullen
	Ontluchting in de sluiting van de olietank verstopt	Sluiting van de olietank reinigen
	Uitvoerleiding van de olie verstopt	Uitvoerleiding van de olie vrij maken
	Ketting stomp	Ketting slijpen of vervangen
Kettingzaag stottert, trilt of zaagt niet juist	Kettingspanning te los	Kettingspanning instellen
	Ketting stomp	Ketting slijpen of vervangen
	Ketting versleten	Ketting vervangen
	Zaagtanden wijzen in de verkeerde richting	Zaagketting opnieuw monteren met de tanden in de juiste richting

Elektryczna pilarka na wysięgniku IEAS 750

1. Przeznaczenie
2. Przepisy dotyczące bezpieczeństwa ogólnego
3. Wyjaśnienie symboli
4. Opis urządzenia i zakres dostawy
5. Montaż
6. Eksploatacja
7. Praca z pilarką łańcuchową
8. Dane techniczne
9. Konserwacja
10. Czyszczenie i przechowywanie
11. Informacje o ochronie środowiska / utylizacji
12. Naprawa i serwis
13. Zamawianie części zamiennych
14. Usuwanie usterek

Gwarancja
Deklaracja zgodności

Opakowanie

Opakowanie urządzenia zapobiega uszkodzeniom w transporcie. Opakowanie jest surowcem, a tym samym można je wykorzystać ponownie lub wprowadzić do cyklu odzyskiwania surowców wtórnych.

Podczas użytkowania urządzenia należy przestrzegać pewnych środków ostrożności, by zapobiegać wypadkom i uszkodzeniom:

- Należy uważnie zapoznać się z instrukcją obsługi i przestrzegać zawartych w niej wytycznych. W oparciu o niniejszą instrukcję obsługi należy zapoznać się z urządzeniem, jego prawidłowym użytkowaniem oraz zabezpieczeniami.
- Należy ją przechowywać w bezpiecznym miejscu, aby zapewnić nieustanny dostęp do zawartych w niej informacji.
- W przypadku przekazania urządzenia innej osobie należy dołączyć do niej niniejszą instrukcję obsługi.

Nie ponosimy jakiejkolwiek odpowiedzialności za wypadek i szkody spowodowane w wyniku braku przestrzegania niniejszej instrukcji.

1. Przeznaczenie

Podkrzesywarka jest przeznaczona wyłącznie do przycinania drzew i/lub innych roślin drzewiastych z ziemi. Średnica ciętej gałęzi nie może przekraczać długości cięcia piły łańcuchowej. Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem obejmuje również czytanie i przestrzeganie instrukcji obsługi przed każdym użyciem i w jego trakcie, a także przestrzeganie ostrzeżeń umieszczonych na urządzeniu. Przed i w trakcie użytkowania należy sprawdzić, czy podkrzesywarka do tyczek nie jest uszkodzona mechanicznie. W razie konieczności naprawy należy skontaktować się ze sprzedawcą.

Należy używać wyłącznie oryginalnych części zamiennych zatwierdzonych przez producenta. W przypadku użycia niezatwierdzonych lub nieoryginalnych części zamiennych i spowodowania obrażeń ciała lub szkód materialnych, odpowiedzialność ponosi operator, a nie producent. Podkrzesywarka do tyczek może być użytkowana wyłącznie na otwartej przestrzeni ogrodowej w temperaturze otoczenia nie niższej niż 10°C.

Wszelkie inne zastosowania, takie jak cięcie plastiku, muru lub materiałów budowlanych, które nie są wykonane z drewna, są niezgodne z przeznaczeniem. Praca niezgodna z przeznaczeniem może prowadzić do niebezpiecznych sytuacji.

Ryzyka resztkowe

Ryzyka resztkowe pozostają nawet w przypadku korzystania z tego narzędzia zgodnie z przeznaczeniem. W związku z konstrukcją i wzornictwem niniejszego narzędzia mogą wystąpić poniższe zagrożenia:

1. Uszkodzenie płuc w przypadku braku korzystania z odpowiedniej maski przeciwpyłowej.
2. Uszkodzenie słuchu w przypadku braku korzystania z odpowiedniej ochrony słuchu.
3. Rozcięcia w przypadku braku korzystania z odpowiedniej odzieży ochronnej.
4. Pogorszenie stanu zdrowia, wynikające z drgań dłoni i ramienia w przypadku używania urządzenia przez dłuższy czas lub braku jego odpowiedniej eksploatacji i konserwacji.

Ostrzeżenie! Podczas eksploatacji niniejsze urządzenie wytwarza pole elektromagnetyczne. Takie pole może w pew-

nych okolicznościach wpływać na aktywne lub pasywne implanty medyczne. Aby zmniejszyć ryzyko poważnego urazu lub zgonu, zalecamy, by osoby posiadające implanty medyczne skonsultowały się przed rozpoczęciem eksploatacji urządzenia z lekarzem lub producentem implantu medycznego.

Ostrzeżenie!

Długotrwałe korzystanie z narzędzia naraża użytkownika na drgania i uderzenia mogące prowadzić do zespołu Reynauda lub zespołu cieśni nadgarstka.

To schorzenie zmniejsza zdolność dłoni do wyczuwania i regulacji temperatury, powoduje drętwienie i uczucie gorąca, a także może prowadzić do uszkodzenia układu nerwowego i krążenia i martwicy.

Nie są znane wszystkie czynniki prowadzące do zespołu Reynauda, ale wiadomo, że do jego rozwoju przyczynia się zimna woda, palenie i choroby wpływające na naczynia krwionośne i układ krążenia, a także poważne lub długotrwałe narażenie na drgania.

Aby ograniczyć ryzyko zespołu Reymauda i zespołu cieśni nadgarstka, należy przestrzegać następujących zaleceń:

1. Uszkodzenie płuc w przypadku nienoszenia maski przeciwpyłowej.
2. Uszkodzenie słuchu w przypadku nieużywania ochronników słuchu.
3. Rany jeśli odzież ochronna nie jest noszona.
4. Pogorszenie zdrowia, które jest skutkiem działania wibracji na ręce i ramiona w przypadku gdy urządzenie jest używane przez dłuższy czas lub jest nieprawidłowo obsługiwane lub konserwowane.

Powyższe środki ostrożności nie wykluczają ryzyka zespołu Reynauda lub zespołu cieśni nadgarstka. Dlatego też w przypadku długotrwałej lub regularnej eksploatacji zaleca się uważną kontrolę stanu dłoni i palców. W przypadku wystąpienia któregoś z powyższych objawów należy bezzwłocznie uzyskać pomoc lekarską.

2. Przepisy dotyczące bezpieczeństwa ogólnego

Niniejszego urządzenia nie powinny obsługiwać osoby (w tym dzieci), u których występują gorsze zdolności fizyczne, sensoryczne lub umysłowe, lub które nie posiadają wystarczającego doświadczenia i/lub wiedzy, jeżeli nie przebywają one pod nadzorem osoby odpowiedzialnej za ich bezpieczeństwo lub nie otrzymają instruktażu ze strony takiej osoby w zakresie eksploatacji urządzenia. Nie wolno dopuścić, by dzieci bawiły się tym urządzeniem.

Podczas pracy przy użyciu elektronarzędzia należy zachować czujność, zwracać uwagę na swoją pracę i zachować rozsądek. Nie należy używać urządzenia w przypadku zmęczenia lub znajdowania się pod wpływem narkotyków, alkoholu lub leków.

Ogólne informacje dotyczące bezpieczeństwa elektronarzędzi

⚠ **Ostrzeżenie! Należy przeczytać wszystkie informacje oraz instrukcje dotyczące** bezpieczeństwa! Brak przestrzegania informacji i instrukcji dotyczących bezpieczeństwa może skutkować porażeniem prądem, oparzeniami i/lub poważnym urazem.

Należy zachować informacje i instrukcje dotyczące bezpieczeństwa do użytku w przyszłości.

Termin „elektronarzędzie“ używany w informacjach i instrukcjach dotyczących bezpieczeństwa obejmuje zarówno narzędzia zasilane z sieci (przewodowe), jak i narzędzia akumulatorowe (bezprzewodowe).

1) Bezpieczeństwo w miejscu pracy

e) Miejsce pracy należy utrzymywać w czystości i zapewnić dobre oświetlenie. *Nieporządek i brak właściwego oświetlenia sprzyjają wypadkom.*

f) Elektronarzędzi nie należy używać w środowiskach zagrożonym wybuchem, np.

w pobliżu łatwopalnych cieczy, gazów lub pyłów. *Podczas pracy elektronarzędziem wytwarzają się iskry, które mogą spowodować zapłon pyłów lub oparów.*

g) Podczas użytkowania urządzenia należy zwrócić uwagę na to, aby dzieci i inne osoby postronne znajdowały się w bezpiecznej odległości. *Czynniki rozpraszające mogą spowodować utratę panowania nad elektronarzędziem.*

2) Bezpieczeństwo elektryczne

a) Wtyczki elektronarzędzi muszą pasować do gniazd. Nie wolno w żadnej sytuacji i w żaden sposób modyfikować wtyczek. Podczas pracy elektronarzędziami z uziemieniem ochronnym nie wolno stosować żadnych wtyków adaptacyjnych. *Oryginalne wtyczki i pasujące do nich gniazda sieciowe zmniejszają ryzyko porażenia prądem.*

b) Należy unikać kontaktu z uziemionymi elementami lub zwartymi z masą, takimi jak rury, grzejniki, kuchenki i lodówki. *Uziemienie ciała zwiększa ryzyko porażenia prądem elektrycznym.*

c) Elektronarzędzi nie wolno narażać na kontakt z deszczem ani wilgocią. *Przedostanie się wody do wnętrza obudowy zwiększa ryzyko porażenia prądem elektrycznym.*

d) Nie używać przewodu zasilającego do innych celów. Nie wolno używać przewodu do przenoszenia ani przesuwania elektronarzędzia; nie wolno też wyjmować wtyczki z gniazda, pociągając za przewód. Przewód należy chronić przed wysokimi temperaturami, należy go trzymać z dala od oleju, ostrych krawędzi i ruchomych części urządzenia. *PUszkodzone lub splątane przewody zwiększają ryzyko porażenia prądem elektrycznym*

e) Używając elektronarzędzia na świeżym powietrzu, należy upewnić się, że przedłużacz jest przeznaczony do pracy na zewnątrz. *Użycie przedłużacza przeznaczonego do pracy na zewnątrz zmniejsza ryzyko porażenia prądem elektrycznym.*

f) Jeżeli nie ma innej możliwości, niż użycie elektronarzędzia w wilgotnym otoczeniu, należy podłączyć je do źródła zasilania wyposażonego w wyłącznik ochronny różnicowoprądowy. *Zastosowanie wyłącznika ochronnego różnicowoprądowego zmniejsza ryzyko porażenia prądem elektrycznym.*

3) Bezpieczeństwo osób

a) Podczas pracy z elektronarzędziem należy zachować czujność, każdą czynność wykonywać ostrożnie i z rozwagą. Nie przystępować do pracy elektronarzędziem w stanie zmęczenia lub będąc pod wpływem narkotyków, alkoholu lub leków. *Chwila nieuwagi podczas pracy może grozić bardzo poważnymi obrażeniami ciała.*

b) Stosować środki ochrony osobistej. Należy zawsze nosić okulary ochronne. *Środki ochrony osobistej, np. maska przeciwpyłowa, antypoślizgowe obuwie, kask ochronny czy ochraniacze na uszy, w określonych warunkach pracy obniżają ryzyko obrażeń ciała.*

c) Należy unikać niezamierzonego uruchomienia narzędzia. Przed podłączeniem elektronarzędzia do źródła zasilania i/lub podłączeniem akumulatora, podniesieniem albo transportem urządzenia, należy upewnić się, że włącznik elektronarzędzia znajduje się w pozycji wyłączonej. *Przenoszenie elektronarzędzia*

z palcem opartym na włączniku/wyłączniku lub włożenie do gniazda sieciowego wtyczki włączonego narzędzia, może stać się przyczyną wypadków.

d) **Przed włączeniem elektronarzędzia należy usunąć wszystkie narzędzia nastawcze i klucze maszynowe.** *Narzędzia lub klucze, pozostawione w ruchomych częściach urządzenia, mogą spowodować obrażenia ciała.*

e) **Należy unikać nienaturalnych pozycji przy pracy. Należy dbać o stabilną pozycję przy pracy i zachowanie równowagi.** *TDzięki temu można będzie łatwiej zapanować nad elektronarzędziem w nieprzewidzianych sytuacjach.*

f) **Należy nosić odpowiednią odzież. Nie należy nosić luźnej odzieży ani biżuterii. Włosy i odzież należy trzymać z dala od ruchomych części.** *Luźna odzież, biżuteria lub długie włosy mogą zostać pochwycone przez ruchome części..*

g) **Jeżeli producent przewidział możliwość podłączenia odkurzacza lub systemu odsysania pyłu, należy upewnić się, że są one podłączone i są prawidłowo stosowane.** *Użycie urządzenia odsysającego pył może zmniejszyć zagrożenie zdrowia pyłami.*

h) **Nie wolno dopuścić, aby rutyna, nabyta w wyniku częstej pracy elektronarzędziem, zastąpiła ścisłe przestrzeganie zasad bezpieczeństwa.** *Brak ostrożności i rozwagi podczas obsługi elektronarzędzia może w ułamku spowodować ciężkie obrażenia.*

4) Obsługa i konserwacja elektronarzędzi

a) **Nie należy przeciążać elektronarzędzia. Należy dobrać odpowiednie elektronarzędzie do wykonywanej czynności.** *Odpowiednio dobrane elektronarzędzie wykona pracę lepiej i bezpieczniej, z prędkością, do jakiej jest przystosowane.*

b) **Nie należy używać elektronarzędzia z uszkodzonym włącznikiem/wyłącznikiem.** *Elektronarzędzie, którym nie można sterować za pomocą włącznika/wyłącznika, stwarza zagrożenie i musi zostać naprawione.*

c) **Przed rozpoczęciem jakichkolwiek prac nastawczych, przed wymianą osprzętu lub przed odłożeniem elektronarzędzia należy wyjąć wtyczkę z gniazda sieciowego i/lub usunąć akumulator.** *Ten środek ostrożności ogranicza ryzyko niezamierzonego uruchomienia elektronarzędzia.*

d) **Nieużywane elektronarzędzia należy przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci. Nie należy udostępniać narzędzia osobom, które nie są z nim obeznane lub nie zapoznały się z niniejszą instrukcją.** *Elektronarzędzia w rękach nieprzeszkolonego użytkownika są niebezpieczne.*

e) **Elektronarzędzia i osprzęt należy utrzymywać w nienagannym stanie technicznym. Należy kontrolować, czy ruchome części urządzenia prawidłowo funkcjonują i nie są zablokowane, czy nie doszło do uszkodzenia niektórych części oraz czy nie występują inne okoliczności, które mogą mieć wpływ na prawidłowe działanie elektronarzędzia. Uszkodzone części należy naprawić przed użyciem elektronarzędzia.** *Wiele wypadków spowodowanych jest niewłaściwą konserwacją elektronarzędzi.*

f) **Należy stale dbać o czystość narzędzi skrawających i regularnie je ostrzyć.** *Starannie konserwowane, ostre narzędzia skrawające rzadziej się blokują i są łatwiejsze w obsłudze..*

g) Elektronarzędzi, osprzętu, narzędzi roboczych itp. należy używać zgodnie z ich instrukcjami oraz uwzględniać warunki i rodzaj wykonywanej pracy . *Wykorzystywanie elektronarzędzi do celów niezgodnych z ich przeznaczeniem jest niebezpieczne.*

h) Uchwyty i powierzchnie chwytowe powinny być zawsze suche, czyste i niezabrudzone olejem ani smarem . *Śliskie uchwyty i powierzchnie chwytowe nie pozwalają na bezpieczne trzymanie narzędzia i kontrolę nad nim w nieoczekiwanych sytuacjach.*

5) Serwis

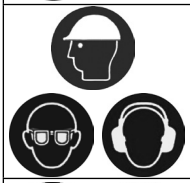
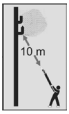
a) Prace serwisowe przy elektronarzędziu mogą być wykonywane wyłącznie przez wykwalifikowany personel i przy użyciu oryginalnych części zamiennych. *W ten sposób zagwarantowana jest bezpieczna eksploatacja elektronarzędzia.*

Instrukcje bezpieczeństwa dotyczące danego urządzenia

- **Należy chronić przewód przed kontaktem z powierzchnią cięcia.** *Podczas eksploatacji elektronarzędzia może dojść do ukrycia przewodu w gałęziach i przypadkowego przecięcia.*
- **Wszystkie części ciała należy chronić przed kontaktem z łańcuchem podczas pracy pilarki. Przed uruchomieniem pilarki należy sprawdzić, czy łańcuch nie dotyka jakichkolwiek przedmiotów.** *Podczas eksploatacji pilarki łańcuchowej nawet krótki moment nieuwagi może spowodować pochwycenie odzieży lub części ciała przez łańcuch.*
- **Pilarkę łańcuchową należy zawsze trzymać prawą dłonią za tylny uchwyt, a lewą za przedni.** *Odmienny sposób trzymania pilarki (lewa dłoń na tylnym uchwycie, a prawa na przednim) podczas eksploatacji zwiększa ryzyko urazu i jest niedozwolony.*
- **Należy nosić środki ochrony wzroku i słuchu. Zaleca się inny sprzęt ochrony indywidualnej głowy, dłoni, nóg i stóp.** *Odpowiednia odzież ochronna i sprzęt ochronny zmniejsza ryzyko urazów spowodowanych wyrzucanymi wiórami drewnianymi i przypadkowym kontaktem z łańcuchem.*
- **Nie należy używać pilarki łańcuchowej z drzewa.** *Użytkowanie pilarki łańcuchowej siedząc/stojąc na drzewie wiąże się z wysokim ryzykiem urazów.*
- **Zawsze należy zapewnić bezpieczne podparcie dla stóp i używać pilarki łańcuchowej jedynie stojąc na stałym, bezpiecznym i równym podłożu.** *Śliskie podłoże lub niestabilne powierzchnie, jak stopnie drabiny, mogą prowadzić do utraty równowagi lub kontroli nad pilarką łańcuchową.*
- **Podczas cięcia naprężonej gałęzi należy uwzględnić możliwość jej odskoczenia.** *W przypadku zwolnienia naprężenia włókien drzewnych naprężona gałąź może uderzyć operatora i/lub pilarkę łańcuchową, prowadząc do utraty kontroli.*
- **Należy stosować szczególną ostrożność podczas cięcia krzewów i młodych drzew.** *Może dojść do pochwycenia cienkiego materiału w łańcuch i uderzenia operatora lub utraty przez niego równowagi.*
- **Wyłączoną pilarkę łańcuchową należy przenosić za przedni uchwyt tak, by łańcuch był skierowany w stronę przeciwną do ciała operatora.**
  Podczas transportu lub przechowywania pilarki łańcuchowej należy zawsze założyć osłonę. *Ostrożne postępowanie z pilarką łańcuchową zmniejsza ryzyko przypadkowego dotknięcia ostrego łańcucha tnącego.*

- **Należy przestrzegać instrukcji smarowania, naprężenia łańcucha i wymiany akcesoriów.** *Niewłaściwie naprężony lub nasmarowany łańcuch może pęknąć lub znacznie zwiększyć ryzyko odbicia.*
- **Uchwyty należy utrzymywać w czystości, wolne od oleju i smaru.** *Tłuste uchwyty są śliskie i mogą prowadzić do utraty kontroli.*
- Pilarki łańcuchowej należy używać jedynie do cięcia drewna! Nie używać pilarki łańcuchowej do prac niezgodnych z jej przeznaczeniem. – Przykład: Nie używać pilarki łańcuchowej do cięcia tworzyw sztucznych, murarki lub innych materiałów budowlanych nie wykonanych z drewna. Użytkowanie pilarki łańcuchowej niezgodnie z przeznaczeniem może prowadzić do niebezpiecznych sytuacji.
- Nie należy podejmować prób użytkowania urządzenia niekompletnego lub urządzenia zmodyfikowanego przez osobę nieuprawnioną.
- Rekomendujemy wzięcie udziału w kursie obsługi I konserwacji pilarki na wysięgniku oraz kursie pierwszej pomocy. W przypadku długich przerw między użyciem urządzenia I dla nabycia wprawy zalecamy przed rozpoczęciem właściwej pracy dokonać kilku cięć na pewnie zamocowanych gałęziach aby ponownie przyzwyczaić się do używania urządzenia. .
- Młodzi ludzie, poniżej 16 lat, nie mogą obsługiwać tych narzędzi.
- Należy podjąć środki, aby zapewnić brak eksploatacji urządzenia w niekorzystnych warunkach atmosferycznych, w szczególności gdy występuje ryzyko wyładowań atmosferycznych.
- Osoby w wieku poniżej 16 lat nie mogą obsługiwać urządzenia.
  Należy się upewnić, że praca urządzeniem nie będzie przebiegać podczas opadów deszczu a w szczególności podczas możliwych wyładowań atmosferycznych.
- Przed transportem urządzenia upewnić się, że silnik ostygł i zabezpieczyć urządzenie przed przesuwaniem się podczas jego przewożenia pojazdem. Zapobiegnie to uszkodzeniu urządzenia podczas transportu. Pilarkę na wysięgniku należy zawsze transportować z założoną osłoną prowadnicy.

3. Wyjaśnienie symboli

Na niniejszym elektronarzędziu zastosowano poniższe symbole. Prawidłowa interpretacja tych symboli umożliwia bezpieczniejszą i skuteczniejszą eksploatację niniejszego elektronarzędzia.	
SYMBOLE	**ZNACZENIE**
	Brak przestrzegania instrukcji i środków bezpieczeństwa opisanych w instrukcji obsługi może spowodować poważne urazy. Przed uruchomieniem niniejszego urządzenia i rozpoczęciem jego eksploatacji należy przeczytać instrukcję obsługi.
	Podczas eksploatacji tego urządzenia należy stosować środki ochrony wzroku i słuchu. Spadające przedmioty mogą spowodować poważne urazy głowy. Podczas eksploatacji niniejszego urządzenia należy stosować ochronę głowy.
	Podczas eksploatacji tego urządzenia należy nosić pełne buty i rękawice.
	Ostrzeżenie!
	W przypadku uszkodzenia przewodu zasilającego lub wtyczki bezzwłocznie wyjąć wtyczkę z gniazda!
	Nie używać urządzenia przy wilgotnej pogodzie!
	Klasa ochronności II
	Potwierdza zgodność elektronarzędzia z Dyrektywami Wspólnoty Europejskiej.
	Urządzenia nie wolno utylizować z odpadami ogólnymi/komunalnymi. Należy oddać wyłącznie do wyznaczonego punktu zbiórki.
	Zachować minimalny odstęp 10 m od linii przesyłowych. Groźne dla życia niebezpieczeństwo porażenia prądem.
	Gwarantowany poziom hałasu LWA 104 dB(A)

4. Opis urządzenia i zakres dostawy (rys. 1)

1. **Przewód zasilający**
2. **2Odprężacz przewodu**
3. **Włącznik**
4. **Uchwyt**
5. **Ramię teleskopowe**
6. **Wyścielana podkładka**
7. **Szybkozłączka wysięgnika teleskopowego**
8. **Obudowa silnika**
9. **Osłona bębna sprzęgłą**
10. **Osłona zbiornika oleju**
11. **Narzędzie wielofunkcyjne**
12. **Łańcuch pilarki**
13. **Prowadnica**
14. **Blokada włącznika**
15. **Osłona prowadnicy**
16. **Pas ramienny**
17. **Punkt podłączenia (taśmy)**
18. **Śruba motylkowa**
19. **Napinacz łańcucha**
20. **Instrukcja obsługi**

5. Montaż

Uwaga! Pilarkę łańcuchową można podłączyć do źródła zasilania jedynie, gdy jest całkowicie zmontowana, a łańcuch jest odpowiednio naprężony. Podczas eksploatacji pilarki łańcuchowej należy zawsze nosić rękawice robocze, aby uniknąć urazów.

5.1 Montaż prowadnicy i łańcucha pilarki (rys. 2–5)

Należy ostrożnie rozpakować wszystkie części i sprawdzić ich kompletność. (rys. 1).

Uwaga! Niebezpieczeństwo urazu. Podczas zakładania łańcucha należy nosić rękawice ochronne.

- Umieścić pilarkę łańcuchową na stabilnej powierzchni.
- Obrócić śrubę motylkową (18) przeciwnie do ruchu wskazówek zegara, aby otworzyć osłonę koła łańcucha (9) (patrz rys. 2).
- Umieścić łańcuch pilarki na prowadnicy (13) i zwrócić uwagę na kierunek obrotu łańcucha. **Zęby tnące muszą znajdować się na górze prowadnicy i muszą być skierowane do przodu (patrz rys. 3).**
- Należy założyć swobodny koniec łańcucha pilarki na koło napędowe łańcucha (patrz rys. 4B) i prowadnicę (13) tak, aby wydłużony otwór znalazł się na śrubie prowadnicy (C).
- Zamontować osłonę koła łańcucha (9) i lekko obrócić śrubę motylkową (18) zgodnie z ruchem wskazówek zegara, aby zamontować osłonę (rys. 2).
- Śruba napinająca łańcuch (E) (rys. 5) powinna znajdować się dokładnie w niewielkim otworze w prowadnicy (patrz rys. 4, D).
- Następnie należy skorygować napięcie pasa za pomocą pierścienia napinającego łańcuch (SDS) (19) (patrz kolejny punkt).

5.2 Napinanie łańcucha pilarki (rys. 6 i 7)

Uwaga! Przed rozpoczęciem przeglądu i regulacji należy zawsze wyjąć wtyczkę z gniazda sieciowego. Podczas użytkowania pilarki łańcuchowej należy zawsze nosić rękawice robocze, aby uniknąć urazów.

a) Kierunek +: Napinanie łańcucha

b) Kierunek -: Zmniejszanie napięcia łańcucha

Jeżeli urządzenie jest wyposażone w SDS, oznacza to, że można poluzować lub napiąć łańcuch i prowadnicę (płytę prowadzącą) bez konieczności używania narzędzia. Można skorygować napięcie przy pomocy pierścienia do napinania łańcucha (19) na SDS. Do luzowania lub dokręcania prowadnicy można użyć śruby motylkowej (18) na SDS.

Należy lekko odkręcić śrubę motylkową (18) przeciwnie do ruchu wskazówek zegara. Następnie należy użyć zewnętrznego pierścienia SDS do ustawienia poprawnego napięcia łańcucha (luzowanie - / dokręcanie +) (rys. 6). Kontynuować napinanie łańcucha do chwili, gdy można go podnieść na około 2 mm w środku prowadnicy, jak pokazano na rys. 7. Teraz całkowicie dokręcić śrubę motylkową (18).

Uwaga: Podczas docierania łańcuch należy często napinać. Należy bezzwłocznie dokręcić łańcuch, jeżeli trzepocze lub zwisa z rowka!

Informacje dotyczące napinania łańcucha

Łańcuch pilarki musi być poprawnie napięty, aby zapewnić bezpieczną eksploatację. Napięcie łańcucha jest optymalne, jeśli łańcuch pilarki można podnieść na 2 mm w środku prowadnicy. Ponieważ pilarka nagrzewa się podczas cięcia, co przekłada się na zmianę długości, napięcie łańcucha należy sprawdzać co najmniej raz na 10 minut i w razie potrzeby je korygować. Dotyczy to w szczególności nowych łańcuchów. Po zakończeniu pracy należy poluzować łańcuch pilarki, ponieważ skraca się podczas stygnięcia. Pozwoli to zapobiec uszkodzeniu łańcucha.

5.3 Smarowanie łańcucha pilarki

Uwaga! Przed rozpoczęciem przeglądu i regulacji należy zawsze wyciągnąć wtyczkę z gniazda sieciowego. Podczas prac przy pile łańcuchowej należy zawsze nosić rękawice ochronne, by zapobiec urazom.

Uwaga! Nie wolno używać łańcucha bez oleju! Używanie pilarki łańcuchowej bez oleju łańcuchowego lub przy poziomie oleju poniżej oznaczenia poziomu minimalnego prowadzi do uszkodzenia pilarki!

Uwaga! Zawsze należy używać specjalnego oleju do pił łańcuchowych. Wykorzystywanie zużytego oleju powoduje nieważność gwarancji.

Napełnianie zbiornika oleju (rys. 8 i 9)

- Umieścić pilarkę łańcuchową na poziomej powierzchni.
- Oczyścić obszar wokół korka zbiornika oleju (poz.

10), a następnie go otworzyć.
- Napełnić zbiornik oleju olejem do łańcucha pilarki. Podczas tej czynności należy uważać, by do zbiornika oleju nie dostały się zanieczyszczenia mogące powodować niedrożność dyszy oleju.
- Zamknąć korek zbiornika oleju (poz. 10).
- Przed rozpoczęciem pracy należy sprawdzić funkcję smarowania łańcucha. Należy włączyć pilarkę z zamontowanym elementem tnącym i zachować odpowiednią odległość od jasnego tła (uwaga, brak kontaktu z podłogą!). Jeżeli pojawią się ślady oleju, oznacza to, że smarowanie łańcucha działa poprawnie (rys. 9)

6. Eksploatacja

6.1 Regulacja długości teleskopowej

1. Poluzować teleskopowy mechanizm blokujący (7), jak pokazano na rysunku 10.
2. Wysunąć trzpień (5) na żądaną długość (rys. 10).
3. Ponownie zabezpieczyć teleskopowy mechanizm blokujący — trzpień jest teraz zablokowany na żądanej długości.

6.2 Podłączanie do źródła zasilania sieciowego

- Podłączyć przewód zasilający do odpowiedniego przedłużacza. Sprawdzić, czy przedłużacz wytrzymuje moc pilarki łańcuchowej.
- Zabezpieczyć przedłużacz przed siłami obciążenia i przed przypadkowym rozłączeniem, jak pokazano na (rys. 11).
- Podłączyć przedłużacz do uziemionego, bezpiecznego gniazda zamontowanego zgodnie z przepisami. Zalecamy korzystanie z przewodu w kolorze ostrzegawczym (czerwony lub żółty). Zmniejsza to ryzyko przypadkowego uszkodzenia pilarką łańcuchową.

Zalecenie

Urządzenie należy podłączyć do źródła zasilania chronionego wyłącznikiem różnicowoprądowym o maksymalnym prądzie upływu o wartości 30 mA.

6.3 Włączanie/wyłączanie

Włączanie

- Przytrzymać pilarkę łańcuchową pewnie oburącz za uchwyt (kciuk pod uchwytem).
- Nacisnąć i przytrzymać blokadę włącznika (rys. 11).
- Włączyć pilarkę łańcuchową włącznikiem (3). Teraz można ponownie zwolnić blokadę włącznika (14).

Wyłączać

- Zwolnić włącznik (3). Po przerwaniu pracy należy zawsze wyciągnąć wtyczkę z gniazda.

7. Praca z pilarką łańcuchową

7.1 Vorbereitung

Przed każdorazowym użyciem pilarki na wysięgniku lub po upuszczeniu pilarki należy koniecznie sprawdzić urządzenie czy nie wystąpiły ewentualne uszkodzenia. W przypadku wystąpienia uszkodzeń muszą one być usunięte przed rozpoczęciem pracy przez uprawniony serwis. lub użytkownika. Przed ponownym użyciem urządzenia należy sprawdzić następujące punkty w urządzeniu:
- Prawidłowość mocowania zaczepu paska nośnego i szybkozłączki wysięgnika.
- Uszkodzenia urządzenia jak np. rysy na prowadnicy
- Prawidłowe zamocowanie prowadnicy
- Poprawne zamontowanie łańcucha we właściwym kierunku i jego właściwy stan (ostrość)
- Napięcie łańcucha (w przypadku nowego łańcucha jago napięcie sprawdzać kilkukrotnie)
- Sprawność smarowania łańcucha

Stan pilarki łańcuchowej

Przed rozpoczęciem pracy należy sprawdzić pilarkę łańcuchową pod kątem uszkodzeń obudowy, przewodu zasilającego, łańcucha pilarki i prowadnicy. Nie używać wyraźnie uszkodzonego urządzenia.

Zbiornik oleju

Napełnić zbiornik oleju do zalecanego poziomu. Podczas pracy również należy sprawdzać, czy poziom oleju jest odpowiedni. Nie używać pilarki, jeżeli nie ma oleju lub poziom oleju spadł poniżej oznaczenia minimalnego poziomu oleju. Pozwoli to zapobiec uszkodzeniu pilarki łańcuchowej. Jedno napełnienie oleju wystarcza średnio na 10 minut pracy, zależnie od czasu trwania przerw i naprężenia.

Łańcuch pilarki

Napięcie łańcucha pilarki, stan elementów tnących. Im ostrzejszy łańcuch pilarki, tym łatwiej
manewrować pilarką łańcuchową. To samo odnosi się do napięcia łańcucha. Napięcie łańcucha należy sprawdzać także co najmniej raz na 10 minut pracy, aby zwiększyć bezpieczeństwo! W szczególności nowe łańcuchy mają tendencję do większego wydłużania.

Odzież ochronna

Należy nosić odpowiednią, dopasowaną odzież ochronną, jak spodnie ochronne, rękawice i obuwie ochronne dostosowane do pracy pilarką łańcuchową.

Ochrona słuchu i okulary ochronne

Należy nosić kask ochronny ze zintegrowaną ochroną słuchu i osłoną twarzy. Zapewni to ochronę przed spadającymi i odskakującymi gałęziami.Montage des Schultergurts.

Mocowanie pasa ramiennego

⚠ **UWAGA! Niebezpieczeństwo zranienia!** W przypadku nieprawidłowego zamontowania paska nośnego w niebezpiecznych sytuacjach mogą powstać zranienia I skaleczenia.

1. Pas ramienny należy nosić tak, by leżał na ramieniu (rys. 12).
2. Zapiąć karabińczyk na wsporniku trzpienia (rys. 13).
   Nie nosić pasa ukośnie przez ramiona i klatkę piersiową, ale jedynie na jednym ramieniu, aby można szybko odsunąć od siebie narzędzie w razie niebezpieczeństwa.

Nie nosić pasa ukośnie przez ramiona i klatkę piersiową, ale jedynie na jednym ramieniu, aby można szybko odsunąć od siebie narzędzie w razie niebezpieczeństwa.

Bezpieczeństwo pracy

Niniejsza instrukcja obsługi zawiera ważne informacje dotyczące bezpiecznej i wydajnej pracy pilarką na wysięgniku i umożliwia uniknięcie niebezpieczeństwa. Niemniej jednak, w przypadku zablokowania się pilarki na ciętych gałęziach należy niezwłocznie ją wyłączyć. Poczekać do momentu znieruchomienia silnika i łańcucha. Odłączyć pilarkę od źródła prądu, włożyć rękawice ochronne i usunąć przyczynę zablokowania.
W przypadku gdy prowadnica nie jest zamontowana należy postępować zgodnie z opisem umieszczonym w rozdziale o montażu urządzenia.
Po usunięciu przyczyny zablokowania I ponownym zmontowaniu pilarki należy przeprowadzić test urządzenia. W przypadku stwierdzenia wibracji lub nienaturalnego hałasu należy zaprzestać pracy i skontaktować się z autoryzowanym serwisem.
W przypadku częstego blokowania się pilarki zalecamy wzięcie udziału w kursie.

- Aby zapewnić bezpieczeństwo pracy, należy zachować maksymalny kąt roboczy 60° (rys. 14).
- Nie należy stać pod ciętą gałęzią.
- Należy zachować ostrożność podczas cięcia naprężonych gałęzi lub rozszczepiającego się drewna.
- Potencjalne ryzyko urazu spowodowanego spadającymi gałęziami oraz wyrzuconymi fragmentami!
- Jeżeli urządzenie działa, w obszarze niebezpieczeństwa nie mogą znajdować się inne osoby ani zwierzęta.
- Urządzenie nie posiada ochrony przed porażeniem prądem w przypadku kontaktu z liniami wysokiego napięcia. Zachować minimalny odstęp 10 m od linii przesyłowych. Groźne dla życia niebezpieczeństwo porażenia prądem.
- Podczas pracy na wzniesieniu należy zawsze stanąć powyżej lub z boku ciętej gałęzi.
- Urządzenie należy zawsze trzymać jak najbliżej ciała. Zapewni to maksymalną równowagę.

Techniki cięcia

- Podczas usuwania gałęzi należy trzymać urządzenie pod kątem od maks. 60° do położenia poziomego, aby uniknąć uderzenia spadającą gałęzią.
- W pierwszej kolejności należy obciąć niższe gałęzie drzewa. Dzięki temu obcięte gałęzie łatwiej spadną na ziemię.
- Pod koniec cięcia masa pilarki odczuwana przez użytkownika gwałtownie rośnie, ponieważ pilarka nie opiera się już na gałęzi. Istnieje ryzyko utraty kontroli nad pilarką.
- Pilarkę można wyciągnąć z nacięcia jedynie z działającym łańcuchem. Pozwoli to uniknąć jej zakleszczenia.
- Do cięcia nie należy używać końcówki prowadnicy.
- Nie należy ciąć w gęstych grupach gałęzi. Zmniejsza to zdolność drzewa do gojenia rany.

Odcinanie mniejszych gałęzi (rys. 15)

Umieścić lico zatrzymujące pilarki na gałęzi. Zapobiegnie to niespokojnym ruchom pilarki na początku cięcia. Stosując niewielki nacisk, prowadzić pilarkę przez gałąź od góry do dołu.

Odcinanie większych i dłuższych gałęzi (rys. 16)

Podczas odcinania większych gałęzi należy wykonać nacięcie zwalniające.

a) Najpierw należy naciąć 1/3 średnicy gałęzi od dołu do góry górną częścią prowadnicy.
b) Następnie należy naciąć z góry do dołu, do pierwszego nacięcia, za pomocą dolnej strony prowadnicy.
c) Dłuższe gałęzie odcinać fragmentami, aby zachować kontrolę nad miejscem odrzutu.

Odrzut

Termin „odrzut" odnosi się do sytuacji, gdy pilarka łańcuchowa nagle odskakuje w górę i do tyłu. Zwykle wynika to z kontaktu ciętego elementu z końcówką prowadnicy lub z pochwycenia pilarki łańcuchowej.
Odrzut generuje gwałtowne, duże siły. Dlatego też pilarka zwykle reaguje w sposób niekontrolowany. Skutkiem jest często poważny uraz użytkownika lub osób znajdujących się w pobliżu.
Ryzyko odrzutu jest największe, jeżeli do cięcia gałęzi używa się fragmentu pilarki w pobliżu końcówki prowadnicy, ponieważ w tym miejscu największy jest efekt dźwigni. Dlatego też należy zawsze przykładać pilarkę jak najbardziej równo.

Uwaga!

- Zawsze należy sprawdzić poprawność napięcia łańcucha!
- Używać jedynie sprawnych pił łańcuchowych!
- Używać jedynie łańcucha pilarki naostrzonego zgodnie z przepisami!
- Nie używać do cięcia górnej krawędzi ani końcówki prowadnicy!
- Zawsze trzymać pilarkę pewnie oburącz!

Cięcie naprężonego drewna

Cięcie naprężonego drewna wymaga większej ostrożności! Naprężone drewno po zwolnieniu tego naprężenia podczas cięcia czasem reaguje w sposób całkowicie niekontrolowany. Może to prowadzić do poważnych, a nawet śmiertelnych urazów. Takie prace mogą wykonywać jedynie przeszkoleni specjaliści.

8. Specyfikacja techniczna

Elektryczna pilarka na wysięgniku IEAS 750

Napięcie znamionowe	230-240 V~ / 50 Hz
Moc znamionowa	750 W
Prędkość bez obciążenia	6000 min^{-1}
Prowadnica	20 cm / 8“
Długość cięcia	18,5 cm
Zmienna regulacja wysokości	od 185 cm do 268 cm
Wysokość robocza	do 4 m
Prędkość łańcucha	11,2 m/s
Olej	90 ml
Masa z prowadnicą i łańcuchem	2,9 kg
łańcucha	1PX033X/Oregon, 91P033X/Oregon
Typ prowadnicy	080SDEA041(547980)/Oregon
Klasa ochronności	II
Ciśnienie akustyczne L_{pA} (EN ISO 11680-1:2021)	89 dB(A) K = 3 dB
Poziom mocy akustycznej	104 dB(A) K = 3 dB
Drgania (EN ISO 11680-1:2021)	2,61 m/s^2 K = 1,5 m/s^2

Informacje o emisji hałasu zgodnie z niemiecką Ustawą o bezpieczeństwie produktów (ProdSG) i Dyrektywą maszynową WE: Poziom ciśnienia akustycznego musi być zredukowany w zależności od użycia i rodzaju pracy do wykonania aby nie narazić zdrowia operatora. Poziom ciśnienia dźwięku w miejscu pracy może przekraczać 80 dB(A). W takich przypadkach operator wymaga ochrony słuchu (np. nauszników).

Należy nosić środki ochrony przed hałasem. Oddziaływanie hałasu może spowodować ubytek słuchu.

Uwaga!
Wielkość drgań zmienia się zależnie od miejsca przyłożenia elektronarzędzia i w wyjątkowych sytuacjach może być wyższa od podanej.

Uwaga: Rzeczywisty poziom emisji wibracji podczas pracy urządzeniem może się różnić od wartości podanych w instrukcji obsługi lub przez producenta. Aby być dokładnym należy wziąć pod uwagę wszystkie fazy procesu pracy tzn. okresy gdy urządzenie jest wyłączone lub pracuje bez obciążenia. W ten sposób poziom natężenie pracy może być znacznie zredukowany podczas całego okresu pracy. W przypadku regularnego używania narzędzia należy nosić rękawice antywibracyjne oraz unikać pracy pilarką w temperaturze otoczenia poniżej 10°C.
Opracuj plan pracy aby rozdzielić użycie narzędzi wywołujących wysokie wibracje na kilka dni. Należy zapewnić możliwie jak najniższą emisję wibracji poprzez dokonywanie regularnej konserwacji i utrzymywanie urządzenia w dobrej kondycji. Zużyte elementy należy natychmiast wymienić na pełnosprawne.
Wskazany poziom emisji wibracji został zmierzony zgodnie ze procesem pomiaru według standardowego procesu i może być użyty do porównania z innym urządzeniem elektrycznym

Uwaga: Ochrona słuchu!

Podczas eksploatacji urządzenia należy przestrzegać przepisów miejscowych.

9. Konserwacja

Podkaszarkę należy utrzymywać w dobrym stanie technicznym. Wszystkie instrukcje dotyczące konserwacji i czyszczenia muszą być wykonywane regularnie lub codziennie i przed każdym użyciem. Nieprawidłowa konserwacja, użycie niezgodnych części zamiennych lub usunięcie lub modyfikacja zabezpieczeń może prowadzić do poważnych szkód materialnych lub obrażeń ciała. Jeśli użytkownik nie jest w stanie wykonać tych czynności samodzielnie należy skonsultować się z wyspecjalizowanym dealerem.

⚠ **Uwaga!** Zawsze należy odłączyć urządzenie od źródła prądu przed dokonaniem czynności inspekcyjnych lub regulacyjnych.

W celu uniknięcia zranień podczas obsługi pilarki należy zawsze nosić rękawice ochronne.

Aby zapewnić długie i pewne użytkowanie pilarki na wysięgniku należy regularnie dokonywać następujących czynności konserwacyjnych.

Sprawdzenie pilarki na wysięgniku zwracając uwagę na:

- luźny lub zniszczony łańcuch tnący
- luźne mocowanie
- zużycie, szczególnie łańcucha, prowadnicy i zębatki napędowej.
- zużyte lub zniszczone komponenty
- właściwie zainstalowane i nienaruszone osłony i pokrywy.

Przed użyciem pilarki na wysięgniku należy dokonać niezbędnych napraw lub czynności serwisowych.

Osłony zdjęte do konserwacji i czyszczenia muszą być ponownie poprawnie zamontowane i sprawdzone.

9.1 Wymiana łańcucha pilarki i prowadnicy

Prowadnica wymaga wymiany w przypadku, gdy

- rowek prowadnicy jest zużyty.
- koło zębate czołowe prowadnicy jest uszkodzone lub zużyte.

W tym celu należy postępować w sposób opisany w rozdziale „Montaż prowadnicy i łańcucha pilarki"!

9.2 Sprawdzanie automatycznego smarowania łańcucha

Należy regularnie sprawdzać sprawność automatycznego smarowania łańcucha, aby zapobiec przegrzaniu i późniejszemu uszkodzeniu prowadnicy i łańcucha pilarki w związku z tym. W tym celu należy wyrównać końcówkę prowadnicy względem gładkiej powierzchni (deska, nacięcie w drzewie) i pozwolić pile pracować. Jeżeli pojawi się coraz większa ilość oleju, oznacza to poprawne działanie automatycznego smarowania łańcucha. Jeżeli nie pojawi się wyraźny ślad oleju, należy przeczytać odpowiednie informacje w rozdziale „Usuwanie problemów"!

Jeżeli podane tam informacje nie pomogą, prosimy o kontakt z naszym działem obsługi klienta lub warsztatem posiadającym podobne kwalifikacje.

⚠ **Uwaga!** Nie dotykać powierzchni podczas tego procesu. Zachować odpowiedni odstęp bezpieczeństwa (około 20 cm).

9.3 Ostrzenie łańcucha pilarki

Efektywna praca przy użyciu pilarki łańcuchowej jest możliwa jedynie, jeżeli łańcuch pilarki jest w dobrym stanie i jest ostry. Zmniejsza to także niebezpieczeństwo odrzutu. Łańcuch pilarki może naostrzyć wyspecjalizowany dystrybutor. Nie należy podejmować prób samodzielnego ostrzenia łańcucha pilarki, jeśli nie posiadają Państwo odpowiedniego i niezbędnego doświadczenia.

10. Czyszczenie i przechowywanie

- Należy regularnie czyścić mechanizm napinający, przedmuchując go sprężonym powietrzem lub czyszcząc szczotką. Do czyszczenia nie należy używać jakichkolwiek narzędzi.
- Nie dopuścić do kontaktu oleju z uchwytem, by zapewnić możliwość bezpiecznego trzymania.
- Czyścić urządzenie w miarę potrzeby wilgotną szmatką i ewentualnie łagodnym środkiem czyszczącym.
- W przypadku braku użytkowania pilarki łańcuchowej przez dłuższy czas należy usunąć olej łańcuchowy ze zbiornika. Na krótki czas umieścić łańcuch pilarki i prowadnicę w kąpieli olejowej, a następnie zawinąć w papier nasączony olejem.

⚠ **Uwaga!**

- Na czas transportu lub przechowywania pilarki łańcuchowej należy zawsze założyć osłonę ochronną.
- Przed rozpoczęciem czyszczenia wyciągnąć wtyczkę z gniazda.
- Nie zanurzać urządzenia w wodzie ani innych cieczach.
- Przechowywać pilarkę łańcuchową w bezpiecznym i suchym miejscu, poza zasięgiem dzieci.

11. Informacje o ochronie środowiska /utylizacja

Zużyte urządzenie należy odpowiednio zutylizować. Aby nie dopuścić do nieprawidłowej eksploatacji, odłączyć przewód zasilający. Urządzenia nie należy utylizować z odpadami komunalnymi. Aby zapewnić ochronę środowiska, należy je oddać do punktu odbioru urządzeń elektrycznych. Adresy i godziny otwarcia można uzyskać od właściwych władz lokalnych. Do odpowiednich punktów odbioru należy oddać także materiały opakowaniowe i zużyte akcesoria.



Jedynie dla krajów UE
Nie wyrzucać elektronarzędzi do odpadów komunalnych!

Zgodnie z Dyrektywą europejską 2012/19/WE w sprawie zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego oraz jej wdrożeniem w przepisach krajowych, zużyte elektronarzędzia należy zbierać oddzielnie w celu ponownego wykorzystania zgodnie z przepisami o ochronie środowiska.
Recykling jako alternatywa dla zwrotu:
Zamiast zwrotu urządzeń elektrycznych właściciel może oddać urządzenie do recyklingu po zrzeczeniu się własności. Zużyte urządzenia można oddać także do punktu odbioru, który dokona ich utylizacji w znaczeniu krajowych ustaw o zarządzaniu recyklingiem i odpa-

dach. Nie dotyczy to akcesoriów i urządzeń pomocniczych, towarzyszących zużytemu sprzętowi, pozbawionych elementów elektrycznych.

Utylizacja oleju do pił łańcuchowych

Niewłaściwa utylizacja zużytego oleju zagraża środowisku! Zabrania się mieszania zużytego oleju z innymi odpadami. Niezużyty olej do pił łańcuchowych nie może przedostać się do kanalizacji, cieków wodnych lub gleby i musi być utylizowany w komunalnych punktach zbiórki zanieczyszczeń..

12. Naprawa i serwis

Naprawy elektronarzędzi powinni prowadzić jedynie wyspecjalizowani elektrycy.
Należy zachować oryginalne opakowanie na potrzeby ewentualnej wysyłki narzędzia.

13. Zamawianie części zamiennych

Jeśli potrzebują Państwo akcesoriów lub części zamiennych prosimy o kontakt z naszym działem serwisowym.

Podczas eksploatacji niniejszego narzędzia należy używać wyłącznie zalecanych przez nas akcesoriów. W przeciwnym razie istnieje ryzyko obrażeń operatora lub osób znajdujących się w pobliżu, bądź uszkodzenia narzędzia.
Podczas zamawiania części zamiennych należy podać poniższe informacje:

- Typ urządzenia
- Numer urządzenia

14. Diagnozowanie usterek

Przestroga!
Przed rozpoczęciem diagnozowania usterek należy wyłączyć urządzenie i wyjąć wtyczkę z gniazda.

Poniższa tabela zawiera symbole usterek i opisuje sposób ich usunięcia w przypadku, gdy urządzenie nie działa poprawnie. Jeżeli to nie pomoże odnaleźć i usunąć problemu, należy się skontaktować z serwisem.

Przyczyna	Usterka	Środek zaradczy
Pilarka łańcuchowa nie działa	Brak zasilania	Sprawdzić zasilanie.
	Wadliwe wyjście	Należy wypróbować inne źródło zasilania, w razie potrzeby zmienić.
	Uszkodzony przedłużacz	Sprawdzić przewód, w razie potrzeby wymienić.
	Wadliwy bezpiecznik	Wymienić bezpiecznik
Pilarka łańcuchowa pracuje nieregularnie	Uszkodzony przewód zasilający	Oddać pilarkę do wyspecjalizowanego serwisu.
	Luźne połączenie zewnętrzne	Oddać pilarkę do wyspecjalizowanego serwisu.
	Luźne połączenie wewnętrzne	Oddać pilarkę do wyspecjalizowanego serwisu.
	Wadliwy włącznik	Oddać pilarkę do wyspecjalizowanego serwisu.
Suchy łańcuch pilarki	Brak oleju w zbiorniku	Uzupełnić olej
	Niedrożny otwór odpowietrzający w korku zbiornika oleju	Oczyścić korek zbiornika oleju
	Niedrożny kanał przepływowy zbiornika oleju	Udrożnić kanał przepływowy oleju
Gorący łańcuch/szyna prowadząca	Brak oleju w zbiorniku	Uzupełnić olej
	Niedrożny otwór odpowietrzający w korku zbiornika oleju	Oczyścić korek zbiornika oleju
	Niedrożny kanał przepływowy zbiornika oleju	Udrożnić kanał przepływowy oleju
	Tępy łańcuch	Naostrzyć lub wymienić łańcuch
Pilarka łańcuchowa odskakuje, generuje drgania lub nie tnie poprawnie	Zbyt małe napięcie łańcucha	Skorygować napięcie łańcucha
	Tępy łańcuch	Naostrzyć lub wymienić łańcuch
	Zużyty łańcuch	Wymienić łańcuch
	Zęby łańcucha ciągną w niewłaściwym kierunku	Przełożyć łańcuch tak, by zęby znalazły się w prawidłowym kierunku

Elektrisk grensåg IEAS 750

Innehållsförteckning

1. Föreskriftsenlig användning
2. Allmänna säkerhetsföreskrifter
3. Symbolförklaring
4. Apparatbeskrivning och leveransomfång
5. Montering
6. Drift
7. Arbeta med kedjesågen
8. Tekniska data
9. Underhåll
10. Rengöring och förvaring
11. Information om miljöskydd/avfallshantering
12. Reparationstjänst
13. Reservdelsbeställning
14. Felsökning

Garantivillkor

Förklaring ES om överensstämmelse

Förpackning

Apparaten ligger i en förpackning för att undvika transportskador. Denna förpackning är av råmaterial och kan därmed återanvändas eller återföras till råmaterialkretsloppet.

Vid användningen av apparater måste några förebyggande säkerhetsåtgärder vidtas för att förhindra personskador och materiella skador:

- Läs igenom bruksanvisningen noggrant och följ anvisningarna i den. Med hjälp av bruksanvisningen bekantar du dig med apparaten, hur den används på rätt sätt och lär dig säkerhetsföreskrifterna.
- Förvara den säkert så att informationen finns alltid finns tillgänglig.
- Låt bruksanvisningen medfölja om apparaten skulle övergå i annans ägo.

Vi tar inget ansvar för olyckor eller skador som uppstår om bruksanvisningen inte följs.

1. Föreskriftsenlig användning

Motorsågen får användas endast av en person och enbart för sågning av trä. Motorsågen ska hållas med höger hand på bakre handtaget och vänster hand på främre handtaget. Innan du använder motorsågen måste du har läst och förstått alla anvisningar och instruktioner i bruksanvisningen. Användaren måste bära lämplig personlig skyddsutrustning (PPE). Undvik att använda verktyg i temperaturer på 10 °C eller lägre. Gör upp en arbetsplan för att fördela användningen av högvibrerande verktyg över flera dagar.

Det är bara trä som får sågas med motorsågen. Man får inte bearbeta material som plast, sten, metall och trä som innehåller främmande föremål (som spik och skruv)!

Kvarvarande risker

Observera att nationella bestämmelser som exempelvis arbets- och miljöskydd kan påverka användningen av kedjesågen. Även när du använder sågen på rätt sätt, finns det risker kvar. Följande risker kan uppstå på grund av sågens konstruktion och design:

1. Lungskador, om man inte använder en lämplig ansiktsmask.
2. Hörselnedsättning, om man inte använder ett lämplig hörselskydd.
3. Skärskador, om man inte använder lämpliga skyddskläder.
4. Hälsorelaterade skador till följd av hand- och armvibrationer, om sågen används under längre tid eller om den inte används på rätt sätt eller inte underhålls som den ska.

Varning! Vid drift genererar maskinen ett elektromagnetiskt fält. Fältet kan störa aktiva eller passiva medicinska implantat. För att minska risken för allvarliga eller livshotande skador rekommenderar vi därför personer med implantat att rådgöra med läkare eller tillverkaren av det medicinska implantatet innan maskinen används.

Varning!

Omfattande användning av ett verktyg utsätter användaren för vibrationer som kan leda till ”vita fingrar” (Raynauds syndrom) eller till karpaltunnelsyndrom.

Dessa tillstånd minskar handens förmåga att förnimma temperaturer och reglera handens temperatur, orsakar domningskänsla och en brännande känsla, samt kan leda till nerv- och cirkulationsskador och vävnadsdöd.

Alla faktorer som leder till vita fingrar är inte kända, men kyla, rökning och sjukdomar i blodkärl och blodcirkulation samt kraftig resp. långvarig belastning genom vibrationer nämns som faktorer då vita fingrar uppstår. Beakta följande för att minska risken för vita fingrar och karpaltunnelsyndrom:

- Bär handskar och håll händerna varma.
- Underhåll apparaten väl. Verktyg med lossnade eller skadade komponenter, eller slitna dämpare, tenderar att vibrera mer.
- Håll ett fast tag i handtaget, men krama inte handtagen hela tiden med onödigt högt tryck. Ta många pauser.

Alla de ovannämnda förebyggande åtgärderna kan inte eliminera risken för vita fingrar och karpaltunnelsyndrom. Långvariga och regelbundna användare rekommenderas därför att noga observera tillståndet hos sina händer och fingrar. Sök läkare utan dröjsmål om något av de ovannämnda symptomen skulle uppträda.

2. Allmänna säkerhetsanvisningar för elverktyg

⚠ **Varning! Läs all säkerhetsinformation, alla anvisningar, illustrationer och tekniska data som medföljer detta elverktyg.** Om följande anvisningar inte följs kan det leda till elektriska stötar, brand och/eller allvarliga personskador.

Spara all säkerhetsinformation och alla anvisningar för framtida bruk.

Med termen ”elverktyg” i säkerhetsanvisningarna avses nätdrivna elverktyg (med nätkabel) eller batteridrivna elverktyg (utan nätkabel).

1) Trygghet i anställningen

a) Håll ditt arbetsområde rent och väl upplyst. Stökiga eller oupplysta arbetsområden kan leda till olyckor.

b) Arbeta inte med elverktyget i explosionsfarliga miljöer som innehåller brandfarliga vätskor, gaser eller damm. Elverktyg genererar gnistor som kan antända damm eller ångor.

c) Håll barn och andra personer borta när du använder elverktyget. Du kan förlora kontrollen över elverktyget om du är distraherad.

2) Elektrisk säkerhet

a) Elverktygets stickkontakt måste passa in i uttaget. Kontakten får inte modifieras på något sätt. Använd inte adapterkontakter tillsammans med jordade elverktyg. Omodifierade stickproppar och passande uttag minskar risken för elektriska stötar.

b) Undvik fysisk kontakt med jordade ytor, t.ex. rör, värmeelement, spisar och kylskåp. Det finns en ökad risk för elstötar om din kropp är jordad.

c) Håll elverktyg borta från regn eller fukt. Om vatten tränger in i ett elverktyg ökar risken för elstötar.

d) Använd inte anslutningskabeln felaktigt för att bära eller hänga upp elverktyget eller för att dra ut stickkontakten ur vägguttaget. Håll anslutningskabeln borta från värme, olja, vassa kanter eller rörliga delar. Skadade eller intrasslade anslutningskablar ökar risken för elstötar.

e) När du arbetar med elverktyg utomhus får du endast använda förlängningssladdar som är lämpliga för utomhusbruk. Genom att använda en förlängningssladd som är lämplig för utomhusbruk minskar risken för elektriska stötar.

f) Om det är oundvikligt att använda ett elverktyg i fuktig miljö, ska du använda en jordfelsbrytare. Genom att använda en jordfelsbrytare minskar risken för elektriska stötar.

3) Personsäkerhet

a) Var uppmärksam, se efter vad du gör och använd sunt förnuft när du arbetar med ett elverktyg. Använd inte ett elverktyg om du är trött eller påverkad av droger, alkohol eller läkemedel. Ett ögonblick av oaktsamhet vid användning av ett elverktyg kan leda till allvarliga skador.

b) Använd alltid personlig skyddsutrustning och skyddsglasögon. Om du använder personlig skyddsutrustning, t.ex. dammskydd, halkfria skyddsskor, skyddshjälm eller hörselskydd, beroende på typ och användning av elverktyget, minskar risken för personskador.

c) Undvik oavsiktlig start. Se till att elverktyget är avstängt innan du ansluter det till strömförsörjningen och/eller batteriet, lyfter upp det eller bär det. Om du har fingret på strömbrytaren när du bär elverktyget eller ansluter elverktyget till strömförsörjningen när det är påslaget kan det leda till olyckor.

d) Ta bort justeringsverktyg eller skiftnycklar innan du slår på elverktyget. Ett verktyg eller en skiftnyckel som befinner sig i en roterande del av elverktyget kan orsaka personskador.

e) Undvik onormal kroppshållning. Se till att du står stadigt och behåll balansen hela tiden. På så sätt kan du kontrollera elverktyget bättre i oväntade situationer.

f) Använd lämpliga kläder. Bär inte löst sittande kläder eller smycken. Håll hår och kläder borta från rörliga delar. Lösa kläder, smycken eller långt hår kan fastna i rörliga delar.

g) Om dammutsug och dammuppsamling kan monteras måste dessa anslutas och användas på rätt sätt. Användning av ett dammutsugningssystem kan minska dammriskerna.

h) Låt dig inte invaggas i falsk säkerhet och strunta inte i säkerhetsföreskrifterna för elverktyg, även om du känner till elverktyget efter många användningar. Oförsiktighet kan leda till allvarliga skador inom bråkdelar av en sekund.

4) Aktsam hantering med och användning av elverktyg

a) Överbelasta inte elverktyget. Använd det elverktyg som är avsett för ditt arbete. Med rätt elverktyg kan du arbeta bättre och säkrare inom det angivna effektområdet.

b) Använd inte ett elverktyg med defekt strömbrytare. Ett elverktyg som inte längre kan slås på eller av är farligt och måste repareras.

c) Dra ut stickkontakten ur vägguttaget och/eller ta ur ett löstagbart batteri innan du gör några justeringar på verktyget, byter instickskomponenter eller ställer undan elverktyget. Denna försiktighetsåtgärd förhindrar att elverktyget startas oavsiktligt.

d) Förvara oanvända elverktyg utom räckhåll för barn. Låt inte personer använda elverktyget som inte känner till det eller som inte har läst denna bruksanvisning. Elverktyg är farliga om de används av oerfarna personer.

e) Underhåll elverktyg och verktyg omsorgsfullt. Kontrollera att rörliga delar fungerar som de ska och inte har fastnat, att delar inte är trasiga eller skadade på ett sådant sätt att elverktygets funktion är nedsatt. Låt reparera skadade delar innan du använder elverktyget. Många olyckor orsakas av dåligt underhållna elverktyg.

f) Håll skärverktygen vassa och rena. Väl underhållna skärverktyg med vassa skäreggar fastnar inte lika lätt och är lättare att styra.

g) Använd elverktyg, insatsverktyg, insatsverktyg etc. i enlighet med denna bruksanvisning. Ta hänsyn till arbetsförhållandena och det arbete som ska utföras. Om du använder elverktygen för andra ändamål än de avsedda kan det leda till farliga situationer.

h) Håll handtag och greppytor torra, rena och fria från olja och fett. Hala handtag och greppytor gör det inte möjligt att använda och kontrollera elverktyget på ett säkert sätt i oförutsedda situationer.

5) Service

a) Låt endast kvalificerad yrkespersonal reparera apparaten och endast med originalreservdelar. *Därmed säkerställs att apparatens säkerhet bibehålls.Apparatspecifika säkerhetsanvisningar.*

Apparatspecifika säkerhetsanvisningar

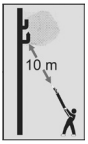
- **Håll alla kroppsdelar borta från sågkedjan när sågen är igång. Innan du startar sågen måste du förvissa dig om att sågkedjan inte berör någonting.** *Vid arbete med en motorsåg kan ett ögonblicks oaktsamhet leda till att kläder eller kroppsdelar dras med av sågkedjan.*
- **Håll alltid motorsågen i det bakre handtaget med höger hand och i det främre handtaget med vänster hand.** *Att hålla fast motorsågen på omvänt håll ökar risken för skador och är därför förbjudet.*
- **Håll fast elverktyget i de isolerade handtagsytorna, eftersom skärkniven kan komma i kontakt med den egna nätkabeln.** *Om skärkniven kommer i kontakt med en spänningsförande kabel kan metallföremål bli spänningsförande och medföra elektrisk stöt.*
- **Använd skyddsglasögon och hörselskydd. Ytterligare skyddsutrustning för huvud, händer, ben och fötter rekommenderas.** *Passande skyddskläder minskar risken för skador genom kringflygande spånmaterial och oavsiktlig beröring av sågkedjan.*
- **Arbeta inte med motorsågen uppklättrad i ett träd.** *Vid användning av motorsågen uppe i ett träd finns det risk för kroppsskador.*
- **Se alltid till att du står stabilt och använd motorsågen endast om du står på ett stabilt, säkert och jämnt underlag.** *Ett halt underlag eller instabila ytor, t.ex. på en stege, kan göra att du tappar balansen eller förlorar kontrollen över motorsågen.*

- **När du sågar av en spänd gren måste du räkna med att den sprätter tillbaka.** *När spänningen i träfibrerna utlöses, kan den spända grenen träffa användaren och/eller göra motorsågen okontrollerbar.*
- **Var extra försiktig när du sågar i undervegetation och unga träd.** *Det tunna materialet kan snärja sig kring sågkedjan och slå mot dig eller få dig ur balans.*
- **Bär motorsågen i det främre handtaget i avstängt tillstånd, med sågkedjan vänd från kroppen. Vid transport eller förvaring av motorsågen ska alltid skyddsfodralet tas på.** *En aktsam hantering av motorsågen minskar risken för oavsiktlig beröring av den löpande sågkedjan.*
- **Följ anvisningarna för smörjning, kedjespänning och byte av tillbehör.** *En felaktigt spänd eller smörjd sågkedja kan antingen gå av eller öka kastrisken.*
- **Håll handtagen torra, rena och fria från olja och fett.** *Feta, oljiga handtag är hala och gör att du tappar kontrollen.*
- **Såga endast i trä. Använd inte motorsågen för arbeten som den inte är avsedd för – exempelvis: Använd inte motorsågen för att såga i plast, murverk eller byggmaterial som inte är av trä.** *Användning av motorsågen för arbeten som den inte är avsedd för kan medföra farliga situationer.*
- Försök aldrig att använda en maskin som inte är komplett eller på vilken har gjorts en ändring utan tillverkarens godkännande.
- Ungdomar under 16 år får inte manövrera apparaten.
- Viktigt: Läs noga igenom bruksanvisningen innan du använder kedjesågen för första gången. e någon som “kan” sågen att förklara detaljerna för dig. Låna ut resp ge kedjesågen endast till personer som du vet kan handskas med den. Glöm inte att även ge dem bruksanvisningen.
- Kedjesågen får endast användas av personer som vet hur man hanterar en kedjesåg. Förvara bruksanvisningen alltid tillsammans med kedjesågen.
- För elverktyg med fastsättningsmetod Y: Om anslutningsledningen behöver bytas ut ska detta utföras av tillverkaren eller dennes företrädare för att undvika säkerhetsrisker.
- Låt motorn svalna inför transport och säkra verktyget så att det inte kan sättas i rörelse innan den ska transporteras med ett fordon. Detta förhindrar egendoms- eller personskador. Transport av stamkvistare skall alltid ske med fastmonterat transportskydd.
- Arbeta aldrig med elverktyget om du är trött eller sjuk eller påverkad av alkohol eller andra droger.
- När elverktyget inte används, förvara det på en torr plats utom räckhåll för barn.
- Nätkabeln bör kontrolleras regelbundet samt före varje användning; förvissa dig om att kabeln inte är skadad eller sliten. Använd inte apparaten om kabeln inte är i felfritt skick; lämna istället in den till en auktoriserad verkstad.
- Stickkontakter får inte dras ur genom att man drar i kabeln utan endast genom att dra i själva kontakten. Förlängningskabeln får inte skava mot kanter, spetsiga eller vassa föremål, ej heller klämmas in i t.ex. dörr- och fönsterspringor.
- Före varje ingrepp i apparaten ska stickkontakten dras ut ur eluttaget.
- Varning! Använd inte maskinen med defekta skyddsanordningar och täckskydd eller utan skyddsanordningar.

- Du får endast använda kedjesågen komplett monterad. Alla skyddsanordningar måste vara monterade.
- Ha på dig lämpliga arbetskläder, d. v. s. skydds-glasögon, hörselskydd, slutna skor med glidskydd och arbetshandskar. Ha inte på dig vida kläder då de kan fastna i rörliga delar.
- Se till att knivbladet hålls på avstånd från alla kroppsdelar under beskärningen.
- Koppla aldrig på elverktyget om ner eller inte befinner sig i korrekt arbetsläge.
- Håll barn, andra personer och husdjur borta från kedjesågen.
- När du tar en paus är det viktigt att du placerar kedjesågen så att ingen kan skada sig. Drag ut kontakten även om du bara tar en liten paus.
- Använd elverktyget endast i dagsljus eller med tillräckligt artificiellt ljus.
- Använd aldrig apparaten i regn. Försök undvika att apparaten blir våt eller utsätts för fukt. Lämna den inte utomhus över natten.
- Byt ut slitna eller skadade delar av säkerhetsskäl. Använd bara originalreservdelar och tillbehör.
- Apparaten måste kontrolleras noga före användningen. Arbeta uteslutande med apparater som är i felfritt skick. Om du skulle upptäcka en defekt på apparaten, som möjligtvis kan utgöra en risk för användaren, använd då inte apparaten igen förrän defekten har åtgärdats.
- Använd endast originalreservdelar.
- Om det pirrar i händerna eller om de domnar är det ett tecken på för hög vibration. Begränsa användningstiden, ta tillräckligt långa pauser, dela upp arbetet på fler personer eller bär antivibrationshandskar om du använder apparaten en längre tid.
- Det går inte att undvika en viss bullernivå när redskapet används. Förlägg därför arbeten med hög bullernivå till tider som är tillåtna och passande. Tag de raster som i tillämpliga fall är anvisade och begränsa arbetstiden så att den är så kort som möjligt. Du och de personer som ev.vistas i närheten ska ska bära hörselskydd för er personliga säkerhets skull.
- Denna apparat är inte avsedd att användas av personer med nedsatt fysisk, psykisk, sensorisk eller mental förmåga eller som saknar erfarenhet av och/eller kunskap om apparaten.
- När häcksaxen används utomhus måste det finnas en felströmsskyddsbrytare med en felström på 30 mA eller lägre.
- Använd endast maskinen i rekommenderade positioner och bara på fast, jämnt underlag.
- Använd endast förlängningskablar som lämpar sig för arbete utomhus.
- Vi rekommenderar att en erfaren användare ger den som använder sågen för första gången en praktisk instruering i hur motorsågen används och vilken personlig skyddsutrustning som behövs, samt att sågningen till att börja med övas med rundvirke på en sågbock eller stativ.
- Varning! Använd inte maskinen när det är dåligt väder, i synnerhet inte om det finns risk för åska!
- Det är förbjudet att arbeta stående på stegar, arbetsställningar eller träd. Håll kedjesågen alltid med båda händerna.

3. Symbolförklaring

Följande symboler används på detta elektriska verktyg. Med rätt tolkning av dessa symboler kan du manövrera elverktyget säkrare och mer effektivt.

SYMBOLER	FÖRKLARING
	Läs igenom bruksanvisningen grundligt före idrifttagning och framför allt före underhålls-, monterings- och rengöringsarbeten.
	Sätt på skyddshjälm, skyddsglasögon och hörselskydd innan du sätter igång elverktyget.
	Använd stadiga stövlar och handskar när du använder apparaten.
	Varning!
	Dra genast ut stickkontakten från nätuttaget vid skador på anslutningskabeln eller förlängningskabeln.
	Elverktyget får inte utsättas för regn eller användas i regn.
	Skyddsklass II
	Bekräfta elverktygets konformitet med EU-riktlinjerna.
	Källsortera förbrukade elverktyg och andra eltekniska och elektriska produkter separat och lämna till miljövänlig återanvändning.
	Apparaten är inte skyddad mot elektriska stötar vid beröring av högspänningsledningar. Håll ett minimiavstånd på 10 m till strömförande ledningar. De elektriska stötarna är livshotande!
	Garanterad ljudeffektsnivå L_{WA} 104 dB(A)

4. Apparatbeskrivning och leveransomfång
(bild 1)

1. Nätanslutning
2. Kabeldragavlastning
3. Till-/frånkopplare
4. Handtag
5. Telekopskaft
6. Greppområde gummerat
7. Snabblås för teleskopskaftet
8. Motorhölje
9. Kedjekugghjulsskydd
10. Oljetanklock
11. Multifunktionsverktyg
12. Sågkedja
13. Svärd
14. Inkopplingsspärr
15. Svärdskydd
16. Axelbärremmen
17. Fästning för axelband
18. Spännvred
19. Kedjespännring
20. Bruksanvisningen

5. Montering

Observera! Anslut kedjesågen till elnätet först när den är färdigmonterad och kedjespänningen inställd. Använd alltid skyddshandskar för att undvika skador vid arbeten på kedjesågen..

5.1 Montering av svärd och sågkedja (bild 2 - 5)

Packa noga upp alla delar och kontrollera att de är fullständiga. (bild.1)

⚠ **Observera! Risk för skador. Använd säkerhetshandskar när kedjan monteras.**

- Lägg kedjesågen på ett stabilt underlag.
- Vrid T-skruven (18) moturs för att öppna luckan till kedjehjulet (9) (se bild 2).
- Lägg sågkedjan (12) på svärdet (13) och beakta kedjans löpriktning. **Skärtänderna måste ligga i riktning framåt på svärdets ovansida** (se bild 3).
- Lägg sågkedjans fristående ände över kedjedrivhjulet (se bild 4, B) och svärdet (13) med det avlånga hålet över svärdstyrningen (C).
- Sätt tillbaka luckan till kedjehjulet (9) och vrid T-skruven (18) något medurs för att låsa luckan för hand (bild 2).
- Kontrollera att kedjespännbulten (E) (bild 5) sitter exakt i den lilla öppningen i svärdet (se bild 4, D).
- Ställ sedan in korrekt kedjespänning med SDS-kedjespänningsring (19) (se följande avsnitt).

5.2 Spänna sågkedjan (bild 6 och 7)

⚠ **Observera!** Dra alltid ur nätkontakten före kontroll och inställningsarbeten. Använd alltid skyddshandskar för att undvika skador vid arbeten på kedjesågen.

a) Riktning + : Kedjan spänns
b) Riktning – : Kedjan lossas

Om enheten är utrustad med SDS, betyder det att du utan verktyg kan lossa och spänna kedjan och svärdet (styrskenan). Med kedjespänningsringen (19) i SDS går det att ställa in kedjans spänning. Med T-skruven (18) i SDS går det att lossa och låsa svärdet.

Lossa T-skruven (18) något moturs. Ställ sedan in korrekt kedjespänning med SDS-ringen (19) (lossa – / fäst +) (bild 6). Spänn kedjan så mycket att den på mitten av svärdet kan lyftas cirka 2 mm, som visas på bild 7. Dra nu åt T-skruven (18).

⚠ **Observera: Kedjan måste efterspännas ofta under inkörningstiden. Efterspänn genast om kedjan fladdrar eller lämnar spåret!**

Anvisningar för att spänna kedjan:

Sågkedjan måste spännas korrekt för att en säker drift ska kunna garanteras. Du vet att spänningen är optimal, om sågkedjan kan lyftas av ca 2 mm från svärdets mitt. Eftersom sågkedjan hettas upp när du använder sågen och längden därigenom förändras ska du kontrollera kedjespänningen minst var 10 min. och vid behov justera den. Det gäller särskilt för nya sågkedjor. Lossa kedjespänningen efter avslutat arbete eftersom kedjan blir något kortare när den svalnat. På så sätt förhindrar du att kedjan tar skada.

5.3 Smörjning av sågkedjan

⚠ **Obs!** Dra alltid ur stickkontakten före kontroll och inställningsarbeten. Använd alltid skyddshandskar för att undvika personskador när du utför arbeten på kedjesågen.

⚠ **Obs!** Använd aldrig kedjan utan sågkedjeolja! Användning av kedjesågen utan sågkedjeolja eller när oljenivån ligger under minimimarkeringen leder till skador på kedjesågen!

⚠ **Obs!** Använd ingen gammal olja. Det leder till skador på din kedjesåg och till förlust av garantin.

Påfyllning av oljatanken (bild.8 och 9)

- Ställ ned kedjesågen på en plan yta.
- Rengör ytan runt oljetanklocket (pos. 10) och öppna det därefter.
- Fyll oljetanken med sågkedjeolja. Se till att det inte kommer smuts i oljetanken så att oljemunstycket blir tilltäppt.
- Stäng oljetanklocket (pos. 10).
- Kontrollera kedjesmörjningens funktion före arbetsstart. Starta sågen med monterad kapningsutrustning och håll den med tillräckligt avstånd över ett ljust underlag (var försiktig, vidrör inte marken!). Kedjesmörjningen fungerar som den ska om det syns ett oljespår (bild 9).

6. Användning

6.1 Ställa in teleskoplängd

1. Lossa teleskopspärren (7) enligt bild 10.
2. Dra ut skaftet (5) till önskad längd (bild 10).
3. Fäst teleskopspärren igen – skaftet är nu spärrat i önskad längd.

6.2 Anslutning till strömförsörjningen

- Anslut nätkabeln till en lämplig förlängningskabel. Kontrollera att förlängningskabeln är dimensionerad för kedjesågens kapacitet.
- Säkra förlängningskabeln mot dragkrafter och oavsiktlig utdragning enligt bild 11.
- Anslut förlängningskabeln till ett korrekt installerat skyddskontaktuttag. Vi rekommenderar dig att använda en signalfärgad kabel (röd eller gul). Det minskar risken för oavsiktliga skador genom kedjesågen.

6.3 Till-/frånkoppling

Tillkoppling

- Håll i kedjesågen med båda händerna på greppställena (tummen under handtaget).
- Tryck på inkopplingsspärren (bild 11) och håll den intryckt.
- Sätt på kedjesågen med till-/frånkopplaren (pos. 3). Inkopplingsspärren (pos. 14) kan nu släppas igen.

Frånkoppling

- Släpp till-/frånkopplaren (pos. 3). Dra alltid ur stickkontakten om du avbryter arbetet.

7. Arbete med kedjesågen

7.1 Förberedelse

Vi rekommenderar att noggrant kontrollera stamkvistare som fallit ner eller tappats för att upptäcka slitage och eventuella skador. Vid förekomst av skador ska dessa omedelbart besiktigas av dig eller en auktoriserad serviceverkstad. Kontrollera följande punkter innan stamkvistaren tas i bruk:

- Att axelbältet sitter korrekt och att snabbutlösningsmekanismen fungerar
- Skador på verktyget, exempelvis på styrskenan
- Att styrskenan är korrekt monterad
- Monterings-/körriktning, samt problemfri (slipad) sågkedja
- Sågkedjans spänning (kontrollera och efterjustera ny kedja upprepade gånger)
- Kedjesmörjningens funktion

Kedjesågens skick

Undersök kedjesågen beträffande skador på höljet, nätkabeln, sågkedjan och svärdet innan du påbörjar ditt arbete. Ta aldrig en uppenbart skadad apparat i drift.

Oljebehållare

Oljebehållarens påfyllningsnivå. Kontrollera också under arbetets gång att det finns tillräckligt med olja. Använd aldrig sågen om det inte finns någon olja eller oljenivån har sjunkit under minimimarkeringen så undviker du skador på kedjesågen. En påfyllning räcker i genomsnitt i 10 minuter, beroende på pauser och belastning.

Sågkedjan

Sågkedjans spänning, sågningens resultat. Ju skarpare sågkedjan är, desto lättare och mer kontrollerbar är kedjesågen att manövrera. Detsamma gäller kedjespänningen. Kontrollera kedjespänningen även under arbetets gång, minst var 10 minut, för att öka din säkerhet! Särskilt nya sågkedjor har en tendens att tänjas ut.

Skyddskläder

Det är mycket viktigt att bära lämpliga, tätt sittande skyddskläder som sågskyddsbyxor, handskar och skyddsskor.

Hörselskydd och skyddsglasögon

Använd skyddshjälm med integrerat hörsel- och ansiktsskydd. Den ger skydds mot nedfallande grenar och tillbakaslående kvistar.

Montering av axelbärremmen

⚠ **VARNING**! Risk för skador! Om bärremmen inte aktiveras korrekt i en nödsituation kan det vålla allvarliga personskador.

1. Lägg på bärremmen över höger axel (bild 12).
2. Fäst haken i skaftets hållist (bild 13).

Ha aldrig remmen snett över bröstet och axeln, utan bara på en axel så du vid fara snabbt kan få bort utrustningen från kroppen.

Säkert arbete

Bruksanvisningen innehåller viktig information, bland annat hur du arbetar säkert och korrekt med stamkvistaren och undviker riskfyllda situationer.
Om det trots detta uppstår en blockering mellan skärmaterial och sågkedja, stäng omedelbart av stamkvistaren. Vänta tills alla att sågkedjan har stannat helt. Dra ut nätkontakten och ta på dig skärbeständiga handskar för att avlägsna blockeringen.
Om styrskenan (svärdet) behöver avlägsnas, följ anvisningarna i kapitlet Montering.
Genomför en testkörning av verktyget efter att blockeringen åtgärdats. Vid vibrationer eller mekaniska missljud, avbryt arbetet och vänd dig till en auktoriserad verkstad.
Om denna typ av fara ofta uppstår, rekommenderar vi utbildning.

- För att garantera ett säkert arbete föreskrivs en arbetsvinkel på max. 60° (bild 14).
- Stå aldrig under den gren som ska sågas av.
- Se upp för grenar som står under spänning och träsplitter när du sågar.
- Risk för personskador genom nedfallande grenar och trädelar som slungas omkring!
- Håll andra människor och djur borta från riskområdet när maskinen är i gång.
- Apparaten är inte skyddad mot elektriska stötar vid beröring av högspänningsledningar. Håll ett minimiavstånd på 10 m till strömförande ledningar. De

elektriska stötarna är livshotande!

- Stå alltid ovanför eller vid sidan av grenen som ska sågas av om du befinner dig på en slänt.
- Håll apparaten så nära kroppen som möjligt. Då har du bäst balans.

Sågteknik

- Håll apparaten i en vinkel på max. 60° mot horisonten vid kvistning för att inte träffas av en nedfallande gren.
- Såga först av de nedre grenarna på trädet. Då blir det lättare för avkapade grenar att falla ned.
- Efter att du sågat igenom en gren ökar sågens vikt abrupt, eftersom sågen inte längre har stöd av grenen. Då finns det risk att du förlorar kontrollen över sågen.
- Dra bara ut sågen ur snittet när sågkedjan är igång. Då undviker du att den kläms fast.
- Såga inte med svärdets spets.
- Såga inte i den tjocka grenansatsen. Det hindrar trädets sårläkning.

Sågning av mindre grenar (bild 15):

Lägg sågets anslagsyta mot grenen. Då undviker du ryckiga rörelser med sågen när du påbörjar snittet. För sågen med lätt tryck uppifrån och ned genom grenen.

Sågning av större och längre grenar (bild 16):

Gör ett avlastningssnitt på större grenar.

a) Såga först med svärdets ovansida underifrån och uppåt genom 1/3 av grenens diameter.

b) Såga därefter med svärdets undersida ovanifrån och nedåt mot det första snittet.

c) Såga av längre grenar i sektioner för att ha kontroll över platsen de landar på.

Kast

Med kast menar man den arbetande sågens plötsliga fram- och tillbakakast. Orsakerna är för det mesta beröring av arbetsstycket med svärdspetsen eller att sågkedjan kläms fast.

Vid ett kast uppstår stora krafter utan förvarning. Därför reagerar kedjesågen vanligtvis okontrollerat. Följden blir ofta mycket allvarliga personskador för arbetaren eller personerna i omgivningen.

Risken för kast är störst om du sätter an sågen vid svärdspetsen eftersom hävstångsverkan är som kraftigast där. Sätt därför an sågen så plant som möjligt.

⚠ Obs!

- Se alltid till att kedjan är korrekt spänd!
- Använd bara felfria kedjesågar!
- Arbeta bara med en sågkedja som har slipats enligt föreskrifterna!
- Såga aldrig med ovankanten eller spetsen på svärdet!
- Håll alltid kedjesågen stadigt med båda händerna!

Sågning av trä under spänning

Sågning av trä som står under spänning kräver särskild försiktighet! När man sågar trä som står under spänning reagerar det ibland fullständigt okontrollerat när det befrias från spänningen. Det kan leda till mycket allvarliga eller livshotande skador. Sådana arbeten får bara utföras av utbildat yrkesfolk.

8. Tekniska data

Elektrisk grensåg IEAS 750

Nätspänning	230-240 V ~ / 50 Hz
Nominell effekt	750 W
Nominellt varvtal	6000 min^{-1}
Svärdets längd	20 cm / 8“
Klipplängd	185 mm
Variabel höjdinställning	från 185 cm till 268 cm
Arbetshöjd	upp till 4 m
Snitthastighet vid nominellt varvtal	11,2 m/s
Oljetank påfyllningsmängd	90 ml
Vikt med svärd+kedja	3,5 kg
Kedja	91PX033X/Oregon, 91P033X/Oregon
Svärd	80SDEA041(547980)/Oregon
Skyddsklass	II
Ljudtrycksnivå L_{pA} EN ISO 11680-1:2011	89 dB(A) K = 3 dB
Ljudeffektsnivå L_{WA}	104 dB(A)
Svängningsemissionsvärde ah EN ISO 11680-1:2011	2,61 m/s^2 K = 1,5 m/s^2

Uppgifter om ljudemission i enlighet med förordningen om maskinbullerinformation resp. maskinriktlinjen: Ljudtrycksnivån beror på hur verktyget används samt hur de förestående arbetsuppgifterna reduceras så att det inte uppkommer några hälsorisker. ljudtrycksnivån på arbetsplatsen kan överstiga 80 dB (A). I sådana fall behöver användaren hörselskydd.

Använd hörselskydd. Inverkan av buller kan orsaka hörselnedsättning.

⚠ **Obs**
Svängningsvärdet ändras beroende på elverktygets användningsområde och kan i undantagsfall ligga över det angivna värdet.

Varning: De vibrationsemissionsvärden som uppkommer vid användning av verktyget avvika från de värden som anges i bruksanvisningen och av tillverkaren. För att uppnå ett så exakt värde som möjligt ska belastningen för samtliga arbetsmoment uppskattas vid användning, till exempel tillfällen då verktyget stängts av, går på tomgång och tillfällen då det inte används. På det här sättet kan belastningen under hela arbetstiden reduceras betydligt.

Vid regelbunden användning av verktyget ska vibrationsskyddande handskar användas och arbete i omgivningstemperatur på 10 °C eller lägre undvikas.

Gör upp en arbetsplan för att fördela användningen av högvibrerande verktyg över flera dagar.

Säkerställ lägsta möjliga vibration i verktyget genom regelbundet underhåll och att alla verktygsdelar är ordentligt monterade.

Byt ut slitna delar omedelbart.

Det angivna vibrationsvärdet har uppmätts med standardiserade testmetoder och kan användas för jämförelse med ett annat elverktyg.

Observera: Bullerskydd! Beakta de regionala före-skrifterna vid idrifttagningen.

9. Underhåll

Observera! Dra alltid ur nätkontakten före kontroll och inställningsarbeten. Använd alltid skyddshandskar för att undvika skador vid arbeten på kedjesågen.

För att säkerställa en lång och tillförlitlig användning av stamkvistaren ska följande underhåll utföras regelbundet.
Kontrollera stamkvistaren beträffande:
lös eller skadad sågkedja
lös fastsättning
slitage, särskilt kedja, styrkedja och kedjehjul.
slitna eller skadade delar
korrekt monterade och intakta kåpor eller skyddsanordningar.
Utför nödvändiga reparationer eller underhållsarbeten innan stamkvistaren tas i bruk.
Säkerhetsanordningar som demonterats inför underhåll och rengöring måste ovillkorligen monteras på plats och kontrolleras.

9.1 Byte av sågkedja och svärd

Svärdet måste bytas ut när

- svärdets styrspår är utslitet
- kugghjulet i svärdet har skadats eller är utslitet.

Går tillväga enligt kapitlet ”Montering av svärd och sågkedja”!

9.2 Kontroll av den automatiska kedjesmörjningen

Kontrollera regelbundet att den automatiska kedjesmörjningen fungerar, för att förebygga överhettning med åtföljande skador på svärd och sågkedja. Rikta då svärdspetsen mot en slät yta (bräda, snittytan på ett träd) och låt kedjesågen gå. Om du då ser ett tilltagande spår av olja, arbetar den automatiska kedjesmörjningen som den ska. Läs anvisningarna i kapitlet ”Felsökning” om du inte ser ett tydligt spår av olja!

Vänd dig till vår serviceavdelning eller en likvärdigt behörig verkstad om inte heller dessa anvisningar hjälper.

Obs! Berör inte ytan vid denna procedur. Håll ett tillräckligt säkerhetsavstånd (ca 20 cm).

9.3 Slipning av sågkedjan

Ett effektivt arbete med kedjesågen är bara möjligt om sågkedjan är vass och i gott skick. Därigenom minskas också risken för kast. Sågkedjan kan efterslipas hos alla återförsäljare. Försök inte att slipa sågkedjan själv om du inte har lämpligt verktyg och den erfarenhet som behövs.

10. Rengöring och förvaring

- Rengör regelbundet spännmekanismen genom att blåsa över den med tryckluft eller borsta av den med en borste. Använd inga verktyg för rengöringen.
- Håll greppställena fria från olja så att du alltid har ett säkert grepp.
- Rengör apparaten vid behov med en fuktig trasa och eventuellt lite milt diskmedel.
- Tappa ut kedjeoljan ur tanken om kedjesågen inte används över en längre tidsperiod. Lägg sågkedjan och svärdet i ett oljebad en kort stund och veckla sedan in dem i oljepapper.

Obs!

- Vid transport eller förvaring av motorsågen ska alltid skyddsfodralet tas på.
- Dra ur stickkontakten före rengöring.
- Rengör aldrig apparaten genom att doppa den i vatten eller andra vätskor.
- Förvara kedjesågen på en säker och torr plats utom räckhåll för barn.

11. Information om miljöskydd/avfallshantering

Lämna apparaten till en behörig avfallshantering när den en gång är uttjänt. Ta bort nätkabeln för att undvika missbruk. Avfallshantera inte apparaten via hushållsavfallet utan lämna den med hänsyn till miljön till ett uppsamlingställe för elektriska apparater. Den ansvarige inom kommunen informerar dig gärna om adresser och öppningstider. Lämna även förpackningsmaterial och förbrukade tillbehörsdelar till de uppsamlingsställen som tillhandahålls.



Endast för EU-länder

Kasta inte elverktyg i hushållsavfallet!

Enligt EU-direktivet 2012/19/EU om förbrukade el- och elektronikapparater och tillämpning inom nationell lagstiftning måste förbrukade elverktyg samlas in separat och lämnas till en miljöriktig återvinning.

Återvinningsalternativ till returkrav:
Innehavaren av den elektriska apparaten är skyldig att som alternativ till returnering i stället medverka till godkänd återvinning vid egendomsöverlåtelsen. Den förbrukade apparaten kan även lämnas till ett återvinningsställe som har tar hand om avfall i enlighet med nationell kretsloppekonomi och avfallslagar. Detta berör inte medföljande tillbehörsdelar och hjälpmedel utan elektriska beståndsdelar.

12. Reparationstjänst

Reparationer på elverktyg får endast utföras av en elfackman. Var god beskriv felet om du skickar in apparaten på reparation.

13. Reservdelsbeställning

Vänd dig till vår serviceavdelning om du behöver tillbehör eller reservdelar.

Använd vid arbeten med denna apparat inga tillsatsdelar, förutom de som har rekommenderats av oss. I annat fall kan användaren eller andra i närheten få allvarliga skador eller utrustningen kan bli skadad.

Vid reservdelsbeställning bör följande uppgifter finnas med:

- Typ av apparat
- Apparatens artikelnummer

14. Felsökning

Obs!
Dra ur stickkontakten före felsökning av apparaten.

Följande tabell visar felsymptom och beskriver hur du kan åtgärda dem om din maskin ibland inte arbetar riktigt som den ska. Om du trots detta inte kan lokalisera och åtgärda problemet kan du vända dig till vår serviceverkstad.

Orsak	Fel	Åtgärd
Kedjesågen fungerar inte	Ingen strömförsörjning	Kontrollera strömförsörjningen.
	Eluttaget är defekt	Testa andra strömkällor och byt eventuellt.
	Strömförlängningskabeln är skadad	Kontrollera kabeln, byt vid behov.
	Defekt säkring	Byt ut säkringen
Kedjesågen arbetar ojämnt	Strömkabeln är skadad	Uppsök en auktoriserad verkstad
	Extern glappkontakt	Uppsök en auktoriserad verkstad
	Intern glappkontakt	Uppsök en auktoriserad verkstad
	Till-/frånkopplaren är defekt	Uppsök en auktoriserad verkstad
Sågkedjan är torr	Ingen olja i tanken	Fyll på olja
	Avluftningen i oljetanklocket är igensatt	Rengör oljetanklocket
	Oljeutloppskanalen är igensatt	Rensa oljeutloppskanalen
Kedjan/styrskenan är het	Ingen olja i tanken	Fyll på olja
	Avluftningen i oljetanklocket är igensatt	Rengör oljetanklocket
	Oljeutloppskanalen är igensatt	Rensa oljeutloppskanalen
	Kedjan stum	Efterslipa kedjan eller byt ut den
Kedjesågen knycker, vibrerar eller sågar inte som den ska	Kedjespänningen är för lös	Ställ in kedjespänningen
	Kedjan stum	Efterslipa kedjan eller byt ut den
	Kedjan är sliten	Byt ut kedjan
	Sågtänderna pekar i fel riktning	Montera om sågkedjan med sågtänderna i korrekt riktning

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG / EC DECLARATION OF CONFORMITY

CE

ikra GmbH, Schlesierstrasse 36, 64839 Münster, Germany

D - erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
GB - explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
FR - déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
IT - dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
NL - verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
E - declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
PT - declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
DK - attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
SE - förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
FIN - vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
EE - tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
CZ - vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
SI - potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
SK - vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
HU - a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
PL - deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE
BG - декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
LV - paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
LT - apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
RO - declară următoarea conformitate conform directivei UE şi normelor pentru articolul
GR - δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
HR - potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
RU - следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
TR - Ürünü ile ilgili AB direktifl eri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
NO - erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel

Hochentaster IEAS 750

X	**2006/42/EG**	X	**2000/14/EG+2005/88/EG**
X	**2014/30/EU**		X **Annex V** ☐ **Annex VI**
	2014/35/EU		
X	**2011/65/EU**	Noise: measured L_{WA}	**104,1 dB (A)**
	2016/1628/EU + 2017/656/EU	Noise: guaranteed L_{WA}	**104 dB (A)**

Normen / Standard References:

EN 62841-1:2015+AC:2015+A11:2022;
EN ISO 11680-1:2021;
EN IEC 55014-1:2021;
EN IEC 55014-2: 2021;
EN IEC 61000-3-2:2019+A1:2021;
EN 61000-3-3:2013+A1:2019+A2:2021;
EN IEC 63000:2018

Seriennummer: 3019500000001 bis 3019599999999

Münster, 24.03.2025
Aufbewahrung der technischen Unterlagen: Yi Zhou, Head of Product Management, ikra GmbH
ikra GmbH, Schlesierstrasse 36, 64839 Münster, Germany

DE IKRA Garantiebedingungen

Garantiedauer:
IKRA leistet für einen Zeitraum von 2 Jahren Garantie nach Maßgabe der nachstehenden Bedingungen bei Mängeln an IKRA-Produkten, die nachweislich innerhalb der Garantiezeit auf einen Herstellungs- oder Materialfehler beruhen. Die Garantiezeit beginnt mit dem Kauf, so dass das Datum auf dem Original-Kaufbeleg maßgebend ist.

Garantiegeber:
ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster-Altheim, Deutschland (im Folgenden IKRA genannt)

Geltungsbereich:
Die Garantie richtet sich nur an Verbraucher. Ein Verbraucher (im Folgenden Käufer genannt) ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Die Garantie ist gültig für IKRA-Produkte, welche innerhalb der EU erworben wurden.

Keine Einschränkung der gesetzlichen Rechte des Käufers:
Die Mängelgewährleistungsanspruche des Käufers aus dem Kaufvertrag mit dem Verkäufer sowie gesetzliche Rechte werden durch diese Garantie nicht berührt, die Inanspruchnahme der vorgenannten Rechte ist unentgeltlich.

Die Garantie besteht nicht oder erlischt in folgenden Fällen:
- Akkus, Ladegeräte sowie Zubehör, die auf einen gebrauchsbedingten oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind
- Vorführgeräte / gebrauchte Produkte
- Mängel durch unsachgemäße oder zweckwidrige Verwendung, z.B. gewerblicher Gebrauch, Nichtbeachtung von Bedienungshinweisen, nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch, mangelnde Wartung und Pflege
- Mängel, die durch Verwendung falscher Zubehörteile entstanden sind
- Mängel durch äußere Einwirkung, z.B. Transportschäden, Witterungsschäden, Schlag oder Bruch
- IKRA-Produkte, an denen Veränderungen oder Ergänzungen vorgenommen- oder die komplett oder teilweise demontiert wurden
- Mängel, die durch falsche Stromspannung entstanden sind (Netzspannung) z.B. bei Verwendung im Ausland
- Reparaturen mit Nichtoriginalteilen (Originalersatzteile findet man hier: www.ikra.de/ersatzteile/)
- Gewaltanwendungen, mutwillige Motorüberlastung

Garantiereparaturen dürfen nur von autorisierten Werkstätten durchgeführt werden, ansonsten erlischt die Garantie. Serviceadressen findet man unter www.ikra.de/serviceadressen.

Geltendmachung der Garantie (Garantiefall):

Funktioniert das Produkt während der Garantiedauer nicht oder nicht wie für die Verwendung vorgesehen, handelt es sich um einen Garantiefall. Im Garantiefall trägt IKRA die Reparatur- und Materialkosten der defekten Teile.
Die kompetenten Mitarbeiter der Kundenhotline und Technikhotline der IKRA stehen dem Käufer während der kompletten Garantiezeit mit Rat und Tat zur Seite und können prüfen, inwieweit ein Ersatzteil ohne Reparatureinsendung den Defekt beheben kann.
Telefon: +49 (0) 6071-3003-0
E-Mail: kundenservice@ikra.de

Sofern nur eine Reparatur den Defekt beseitigen kann, kann der Käufer unter Angabe von wichtigen Daten (u.a. Kassenbeleg) innerhalb Deutschlands unser Melde-Formular nutzen, so dass die Einsendung für Sie kostenfrei ist:
www.ikra.de/defektes-produkt
Versandkosten aus oder in andere Länder als Deutschland sowie Zoll- und Einfuhrkosten hat der Käufer zu tragen.

Ist eine Reparatur unwirtschaftlich, behält sich IKRA vor dem Käufer ein Austauschgerät (ggf. auch Nachfolgemodell) zur Verfügung zu stellen. Die Erstattung des Kaufpreises ist im Rahmen der Garantie ausgeschlossen. Eine Reparatur oder ein Austauschgerät führen nicht zum Neubeginn der Garantie Während der Reparatur stellt IKRA dem Käufer keine Leihgeräte zur Verfügung. Die Abtretung von Ansprüchen aus dieser Garantie ist ausgeschlossen. Auf diese Garantie findet deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechtsübereinkommens (CISG) Anwendung. Erfüllungsort für die Garantieverpflichtung ist Deutschland.

GB IKRA Warranty conditions

Warranty period:
IKRA provides a warranty for a period of 2 years in accordance with the following conditions for defects in IKRA products that are proven to be due to a manufacturing or material defect within the warranty period. The warranty period begins with the purchase, so that the date on the original purchase receipt is decisive.

Warranty provider:
ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster-Altheim, Germany (hereafter referred to as IKRA)

Area of validity:
The warranty is only intended for consumers. A consumer (hereafter referred to as the purchaser) is any natural person who concludes a legal transaction for purposes that are predominantly attributed neither to commercial activities nor to self-employed work-related activities. The warranty is valid for IKRA products purchased within the EU.

No restriction of the legal rights of the purchaser:
The purchaser's warranty claims arising from the purchase contract with the seller as well as statutory rights are not affected by this warranty, the claiming of the aforementioned rights is free of charge.

The warranty shall not apply or shall expire in the following cases:
- Batteries, chargers and accessories that are due to use or other natural wear
- Demonstration devices / used products
- Defects due to improper or inappropriate use, e.g. commercial use, non-observance of operating instructions, use other than for the intended purpose, lack of maintenance and care
- Defects that arise from the use of incorrect accessory parts
- Defects due to external influences, e.g. transport damage, weather damage, impact or breakage
- IKRA products on which modifications or additions have been made or which have been completely or partially dismantled
- Defects caused by incorrect voltage (mains voltage), e.g. when used abroad
- Repairs with non-original parts (original spare parts can be found here: www.ikra.de/ersatzteile/)
- Use of force, deliberate overloading of the motor

Repairs under warranty may only be carried out by authorised workshops, otherwise the warranty shall be voided. Service addresses can be found at www.ikra.de/serviceadressen.

Enforcement of the warranty (warranty claim):

If the product does not function during the warranty period or does not function as intended for use, this is a warranty claim. The competent IKRA partners are available to the purchaser for advice and assistance during the entire warranty period and can check to what extent a replacement part can remedy the defect without sending for repair.
Important spare parts can be found in the first part of the operating instructions after the assembly diagrams under "Spare parts / accessories". On the back of these operating instructions you will find the contact details in the respective countries.
Shipping costs incurred from or within countries other than Germany, as well as customs and import duties, shall be borne by the purchaser. The laws of the Federal Republic of Germany shall apply to this contract, with the exception of the UN Convention on the International Sale of Goods (CISG).

FR IKRA Conditions de garantie

Durée de garantie :
Conformément aux conditions ci-dessous, la société IKRA accorde une garantie de 2 ans en cas de défauts sur les produits IKRA s'il est prouvé qu'ils résultent d'un défaut de fabrication ou d'un vice de matériau survenant pendant la période de garantie. La période de garantie débute à la date d'achat, la date figurant sur l'original de la preuve d'achat faisant foi.

Garant :
ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster-Altheim, Allemagne (ci-après dénommée IKRA)

Domaine de validité :
La garantie s'adresse uniquement aux consommateurs. Un consommateur (ci-après dénommé acheteur) est une personne physique qui conclut un acte juridique dans un but qui ne peut pas être imputé à son activité commerciale ou indépendante. La garantie s'applique aux produits IKRA qui ont été achetés au sein de l'UE.

Aucune limitation des droits légaux de l'acheteur :
Ni les droits de garantie contre les défauts concédés à l'acheteur par le contrat de vente conclu avec le vendeur, ni les droits légaux ne sont affectés par cette garantie. Le recours aux droits mentionnés précédents est gratuit.

La garantie est exclue ou nulle dans les cas suivants :
- Batteries, chargeurs et accessoires résultant d'une usure due à l'utilisation ou à une autre usure naturelle
- Appareils de démonstration/produits d'occasion
- Défauts résultant d'une utilisation incorrecte ou non conforme à l'usage prévu, par exemple utilisation professionnelle, non-respect des instructions d'utilisation, utilisation non conforme, négligence en matière de maintenance et d'entretien
- Défauts liés à l'utilisation d'accessoires incorrects
- Défauts liés aux influences extérieures, par exemple dommages causés pendant le transport, aléas climatiques, foudre ou casse
- Produits IKRA auxquels des modifications ou ajouts ont été apportés, ou qui ont été entièrement ou partiellement démontés
- Défauts liés à une tension électrique incorrecte (tension secteur), par exemple en cas d'utilisation à l'étranger
- Réparations avec des pièces non d'origine (pour les pièces de rechange d'origine, voir : www.ikra.de/ersatzteile/)
- Recours à la force, surcharge délibérée du moteur

Les réparations sous garantie doivent uniquement être réalisées par des ateliers agréés. Sinon, la garantie devient nulle. Pour les adresses des services après-vente, voir www.ikra.de/serviceadressen.

Mise en œuvre de la garantie :

Si le produit ne fonctionne pas ou ne fonctionne pas conformément à son usage prévu pendant la période de garantie, il est possible de pouvoir bénéficier de la garantie.
Les partenaires compétents d'IKRA sont à la disposition de l'acheteur pendant toute la durée de la garantie pour le conseiller et l'aider à vérifier dans quelle mesure une pièce de rechange peut remédier au défaut sans qu'il soit nécessaire de retourner l'appareil pour réparation.
Vous trouverez les pièces de rechange importantes dans la première partie du instructions d'utilisation, après les images de montage, sous «Pièces de rechange / Accessoires». Au dos de ce instructions d'utilisation, vous trouverez les coordonnées des personnes à contacter dans les différents pays.
Les frais d'expédition en provenance d'autres pays ou vers d'autres pays que l'Allemagne, ainsi que les droits de douane et d'importation sont à la charge de l'acheteur. La présente garantie est soumise au droit allemand, à l'exclusion de la Convention des Nations Unies sur les contrats de vente internationale de marchandises (CIVM).

IT IKRA Condizioni di garanzia

Periodo di garanzia:
IKRA concede un periodo di garanzia pari a 2 anni in conformità con le seguenti condizioni in caso di difetti dei prodotti IKRA, che è stato provato essere riconducibili a vizi di produzione o del materiale durante il periodo di garanzia. Il periodo di garanzia decorre dal momento dell'acquisto, definito in modo inequivocabile dalla data riportata sulla ricevuta di acquisto originale.

Garante:
ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster-Altheim, Germania (nel seguito citata solo come IKRA)

Ambito di validità:
La garanzia si estende solo ai consumatori. Si definisce consumatore (indicato come acquirente nel seguito) qualsiasi persona fisica che stipula un negozio giuridico per scopi che esulano prevalentemente da attività commerciali e di libera professione. La garanzia è valida per i prodotti IKRA acquistati all'interno della UE.

Nessuna limitazione dei diritti legali dell'acquirente:
I diritti alla garanzia dell'acquirente in caso di difetti, come da contratto di acquisto stipulato con il venditore e da norme di legge, rimangono immutati all'applicazione di questa garanzia ed possibile fare valere tali diritti gratuitamente.

La garanzia non sussiste o decade nei seguenti casi:
- Batterie, caricatori e accessori con difetti riconducibili al normale uso o altra usura naturale
- Articoli dimostrativi / prodotti usati
- Difetti dovuti a un utilizzo improprio o inadeguato, ad es. uso industriale, inosservanza delle indicazioni per l'uso, utilizzo non conforme alla destinazione d'uso, manutenzione e cura scadenti
- Difetti derivanti dall'impiego di pezzi accessori scorretti
- Difetti causati da influssi esterni, per esempio danni di trasporto, danni causati dalle intemperie, urti o rotture
- Prodotti IKRA ai quali sono state apportate modifiche o integrazioni o che sono stati smontati del tutto o in parte
- Difetti derivanti da una tensione elettrica scorretta (tensione di rete), per esempio in caso di impiego all'estero
- Riparazioni con pezzi non originali (i pezzi di ricambio originali sono reperibili qui: www.ikra.de/ersatzteile/)
- Uso della forza, sovraccarico deliberato del motore

Le riparazioni in garanzia possono essere effettuate solo da officine autorizzate, pena il decadimento della garanzia. Gli indirizzi di assistenza sono reperibili all'indirizzo www.ikra.de/serviceadressen.

Rivendicazione della garanzia (richiesta di garanzia):

Se il prodotto non funziona durante il periodo di garanzia o non funziona come previsto per l'impiego, ciò costituisce una richiesta di garanzia.
I partner competenti di IKRA affiancano con scienza e coscienza il cliente durante l'intera durata della garanzia e possono verificare in che misura un pezzo di ricambio possa risolvere il problema senza spedizione a scopo di riparazione.
I pezzi di ricambio più importanti si trovano nella prima parte delle istruzioni per l'uso, dopo gli schemi di montaggio, alla voce "Pezzi di ricambio / Accessori". Sul retro di queste istruzioni per l'uso sono riportati i dati di contatto dei rispettivi paesi.
Le spese di spedizione da o verso Paesi diversi dalla Germania, nonché le spese doganali e di importazione, sono a carico dell'acquirente. A questa garanzia si applica il diritto tedesco, ad esclusione della Convenzione sulla vendita internazionale di beni (CISG).

ES IKRA Condiciones de la garantía

Período de garantía:
De acuerdo con las siguientes condiciones IKRA ofrece una garantía por un período de 2 años para los defectos de los productos IKRA que sean demostrables por un fallo de fabricación o de material dentro del período de garantía. El período de garantía comienza con la compra, por lo que es decisiva la fecha del recibo de compra original.

Garante:
ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster-Altheim, Alemania (en lo sucesivo denominado IKRA)

Ámbito de validez:
La garantía solo está destinada a consumidores. Se entiende por consumidor (en lo sucesivo denominado comprador) toda persona física que cierre una transacción legal con fines que no sean predominantemente comerciales ni tengan que ver con una actividad profesional independiente. La garantía es válida para los productos adquiridos en la UE.

No hay limitación de los derechos legales del comprador:
Los derechos del comprador para la garantía por desperfectos derivados del contrato de compraventa con el vendedor, así como los derechos legales, no se ven afectados por esta garantía; el ejercicio de los derechos mencionados es gratuito.

La garantía no existe o caduca en los siguientes casos:
- Baterías, cargadores y accesorios atribuibles al uso o a cualquier otro desgaste natural
- Aparatos de demostración / productos usados
- Defectos debidos a un uso incorrecto o inadecuado, p. ej., uso comercial, inobservancia de las instrucciones de uso, uso distinto al previsto, falta de mantenimiento y cuidado
- Defectos causados por utilización de accesorios equivocados
- Defectos causados por influencias externas, p. ej., daños de transporte, daños climáticos, impactos o roturas
- Productos de IKRA en los que se hayan realizado modificaciones o adiciones, o que hayan sido desmontados total o parcialmente
- Defectos causados por tensión incorrecta (tensión de red), p. ej., si se utiliza en el extranjero
- Reparaciones realizadas con piezas que no sean originales (encontrará las piezas de repuesto originales aquí: www ikra.de/ersatzteile/)
- Uso de la fuerza, sobrecarga deliberada del motor

Las reparaciones en garantía solo pueden realizarlas los talleres autorizados, de lo contrario, la garantía quedará anulada. Las direcciones de servicio técnico se encuentran en www.ikra.de/serviceadressen.

Reclamación por garantía (caso de garantía):

Si el producto no funciona durante el período de garantía o no lo hiciera según el uso previsto, se trata de una reclamación por garantía.
Los socios competentes de IKRA está a disposición del comprador para asesorarle y ayudarle durante todo el período de garantía, y puede comprobar hasta qué punto una pieza de repuesto puede subsanar el defecto sin necesidad de enviar una reparación.
Encontrará las piezas de repuesto importantes en la primera parte de las instrucciones de funcionamiento, después de los esquemas de montaje, en el apartado “Piezas de repuesto / Accesorios”. En el reverso de estas instrucciones de uso encontrará los datos de contacto en los respectivos países.
Los gastos de envío desde o hacia países distintos de Alemania, así como los gastos de aduana e importación, correrán a cargo del comprador. Esta garantía se regirá por el derecho alemán, con exclusión de la Convención de las Naciones Unidas sobre los Contratos de Compraventa Internacional de Mercaderías (CISG).

NL IKRA Garantievoorwaarden

Garantieperiode:
IKRA verstrekt garantie voor een periode van 2 jaar in overeenstemming met de volgende voorwaarden bij gebreken aan IKRA-producten, die aantoonbaar binnen de garantieperiode te wijten zijn aan een fabricage- of materiaalfout. De garantieperiode begint met de aanschaf, zodat de datum op de originele aankoopbon bepalend is.

Garantieverstrekker:
ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster-Altheim, Duitsland (hierna IKRA)

Geldingsbereik:
De garantie richt zich uitsluitend aan de gebruiker. Een gebruiker (hierna koper) is elke natuurlijke persoon die een juridische transactie aangaat voor doeleinden die niet commercieel is en niet tot hun zelfstandige beroepsactiviteit kan worden gerekend. De garantie is geldig voor IKRA-producten, die binnen de EU zijn aangeschaft.

Geen beperking van de wettelijke rechten van de koper:
De aanspraak op garantie van de koper bij gebreken die voortvloeien uit de koopovereenkomst met de verkoper alsmede de wettelijke rechten worden door deze garantie niet aangetast; de uitoefening van voornoemde rechten is kosteloos.

De garantie bestaat niet of vervalt direct in de volgende gevallen:
- Accu’s, opladers, alsook accessoires, die te wijten zijn aan slijtage of andere natuurlijke slijtage
- Demonstratie-apparatuur / gebruikte producten
- Gebreken die zijn veroorzaakt door oneigenlijk of ongeschikt gebruik, bijv. commercieel gebruik, niet-naleving van de gebruiksaanwijzing, gebruik dat niet in overeenstemming is met het beoogde doel, gebrek aan onderhoud
- Gebreken die zijn veroorzaakt door het gebruik van onjuiste accessoires
- Gebreken die zijn veroorzaakt door invloeden van buitenaf, bijv. transportschade, weersinvloeden, stoten of breken
- IKRA-producten waaraan wijzigingen of toevoegingen zijn aangebracht of die geheel of gedeeltelijk zijn gedemonteerd

• Gebreken die door onjuiste stroomspanning zijn ontstaan (netspanning) bijv. bij gebruik in het buitenland
• Reparaties met niet-originele onderdelen (originele onderdelen vindt u hier: www.ikra.de/ersatzteile/)
• Gebruik van geweld, opzettelijke motor overbelasting van de motor

Reparaties onder garantie mogen alleen worden uitgevoerd door geautoriseerde werkplaatsen, anders vervalt de garantie. Serviceadressen vindt u onder www.ikra.de/serviceadressen.

Aanspraak op garantie (garantieclaim):

Als het product niet functioneert tijdens de garantieperiode of niet functioneert zoals beoogd, is er sprake van een garantieclaim.
De competente IKRA partners staan de koper gedurende de garantieperiode met raad en daad terzijde en kunnen controleren in hoeverre een vervangend onderdeel het defect kan verhelpen zonder een reparatie in te zenden.
Belangrijke reserveonderdelen vind je in het eerste deel van de handleiding na de montageschema's onder "Reserveonderdelen / Toebehoren". Op de achterkant van deze handleiding vind je de contactgegevens in de betreffende landen.
Verzendkosten van of naar andere landen dan Duitsland en douane- en invoerkosten zijn voor rekening van de koper. Op deze garantie is Duits recht van toepassing met uitsluiting van het VN-verdrag inzake internationale koopovereenkomsten betreffende roerende zaken (CISG).

PL IKRA Warunki gwarancji

Okres gwarancji:
IKRA udziela gwarancji na okres 2 lat zgodnie z poniższymi warunkami w przypadku udokumentowanych wad produktów IKRA, które wystąpią w okresie gwarancji i są spowodowane błędami produkcyjnymi lub materiałowymi. Okres gwarancji rozpoczyna się w momencie zakupu, zgodnie z datą na oryginalnym dowodzie zakupu.

Poręczyciel:
ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster-Altheim, Niemcy (zwany dalej IKRA)

Zakres obowiązywania:
Gwarancja jest tylko dla konsumentów. Konsumentem (zwanym dalej kupującym) jest każda osoba fizyczna, która dokonuje czynności prawnej w celach, które w przeważającej mierze nie mają charakteru komercyjnego ani nie są związane z jej samodzielną działalnością zawodową. Gwarancja obowiązuje dla wszystkich produktów IKRA, które zostały nabyte na terenie UE.

Brak ograniczenia ustawowych praw kupującego:
Niniejsza gwarancja nie narusza prawa kupującego do roszczeń gwarancyjnych wynikających z umowy sprzedaży ze sprzedawcą ani praw ustawowych, korzystanie z powyższych praw jest wolne od opłat.

Gwarancja nie istnieje lub wygasa w następujących przypadkach:
• akumulatory, ładowarki oraz akcesoria, ulegające zużyciu naturalnemu lub zużyciu eksploatacyjnemu
• urządzenia pokazowe / produkty używane
• wady spowodowane nieprawidłowym lub niewłaściwym użytkowaniem, np. użytkowanie komercyjne, nieprzestrzeganie wskazówek obsługi, użytkowanie niezgodnie z przeznaczeniem, brak konserwacji i czyszczenia
• wady spowodowane użyciem niewłaściwych akcesoriów
• wady spowodowane czynnikami zewnętrznymi, np. uszkodzeniami transportowymi, uszkodzeniami pogodowymi, uderzeniami lub pęknięciami
• produkty IKRA, które zostały poddane modyfikacjom lub uzupełnieniom – bądź które zostały całkowicie lub częściowo zdemontowane
• wady spowodowane niewłaściwym napięciem (napięcie sieciowe), np. podczas użytkowania za granicą
• naprawy z nieoryginalnymi częściami (oryginalne części zamienne można znaleźć tutaj: www.ikra.pl/czescizamienne/)
• użycie siły, celowe przeciążenie silnika

Naprawy gwarancyjne mogą być wykonywane tylko przez autoryzowane warsztaty, w przeciwnym razie gwarancja zostanie unieważniona. Adresy usług można znaleźć pod adresem www.ikra.pl/adresyuslug.

Zapewnienie gwarancji (w przypadku gwarancyjnym):

Jeżeli produkt nie będzie działał w okresie gwarancyjnym lub nie będzie działał zgodnie z jego przeznaczeniem, jest to przypadek gwarancyjny.
Kompetentni partnerzy IKRA są dostępni dla kupującego przez cały okres obowiązywania gwarancji, służą radą i są w stanie sprawdzić, czy możliwe jest usunięcie wady przez zastosowanie części zamiennej, bez potrzeby wysyłania urządzenia do naprawy.
Ważne części zamienne można znaleźć w pierwszej części instrukcji obsługi po schematach montażowych w sekcji „Części zamienne / Akcesoria". Na odwrocie niniejszej instrukcji obsługi znajdują się dane kontaktowe w poszczególnych krajach.
Koszty wysyłki z lub do krajów innych niż Niemcy, jak również koszty celne i importowe ponosi kupujący.
Niniejsza gwarancja podlega prawu niemieckiemu z wyłączeniem Konwencji Narodów Zjednoczonych o umowach międzynarodowej sprzedaży towarów (CISG).

SE IKRA Garantivillkor

Garantiperiod:
IKRA lämnar garanti för en period på 2 år i enlighet med de efterföljande villkoren vid fel hos IKRA-produkter som bevisligen beror på ett tillverknings- eller materialfel och som uppträder inom garantiperioden. Garantiperioden börjar med köpet vilket betyder att datumet på originalkvittot är avgörande.

Garantigivare:
ikra GmbH, Schlesier Straße 36, DE-64839 Münster-Altheim, Tyskland (benämns i fortsättningen IKRA)

Garantins giltighet:
Garantin gäller endast för konsumenter. En konsument (benämns i fortsättningen köpare) är varje fysisk person som avslutar en juridisk transaktion för syften som huvudsakligen vare sig avser dennes kommersiella verksamhet eller verksamhet som egenföretagare. Garantin gäller för IKRA-produkter som köpts inom EU.

Ingen begränsning av köparens lagliga rättigheter:
Köparens garantianspråk vid fel enligt köpeavtalet med säljaren samt lagstadgade rättigheter berörs inte av denna garanti och det är gratis att använda sig av de angivna rättigheterna.

Garantin gäller inte eller upphör gälla i följande fall:
- Batterier, laddare samt tillbehör där slitaget beror på användning eller har andra, naturliga orsaker
- Visningsexemplar/begagnade produkter
- Fel på grund av olämplig eller kontraproduktiv användning, t.ex. yrkesmässig användning, att inte följa användningsinstruktioner, annan användning än den avsedda, bristande underhåll och skötsel
- Fel som uppstått på grund av att felaktiga tillbehör har använts
- Fel på grund av yttre påverkan, t.ex. transportskador, skador orsakade av väder, stötar eller bristning
- IKRA-produkter som förändrats eller kompletterats, eller som demonteras komplett eller delvis
- Fel orsakade av oriktig strömspänning (nätspänning) t.ex. vid användning utomlands
- Reparationer med delar som inte är originaldelar (originalreservdelar finns här: www.ikra.de/ersatzteile/)
- Användande av våld, avsiktlig motoröverlastning

Garantireparationer får endast utföras av auktoriserade verkstäder, i annat fall förloras garantin. Serviceadresser finns på www.ikra.de/serviceadressen.

Utnyttja garantin (garantifall):

Om produkten inte fungerar, eller inte fungerar som avsett, under garantiperioden har du rätt att reklamera produkten.
De kompetenta IKRA-partnerna finns där för köparen under hela garantiperioden och kan undersöka om en reservdel kan åtgärda defekten utan reparationsinsändning.
Viktiga reservdelar hittar du i den första delen av bruksanvisningen efter monteringsschemat under "Reservdelar / Tillbehör". På baksidan av denna bruksanvisning hittar du kontaktuppgifterna i respektive land.
Fraktkostnader från eller till andra länder än Tyskland samt tull- och importkostnader betalas av köparen. För denna garanti gäller tysk lagstiftning, med undantag för FN:s internationella köplag (CISG).

20230719

SERVICE

Aktuelle Service-Adressen finden Sie immer unter:
Latest service adresses can be found under:
Vous trouvez nos adresses SAV sous:
Las direcciones actuales para asistencia técnica las encuentran siempre con:
www.ikra.de



DE | Ikra Service
Mogatec GmbH
Max-Wenzel-Str. 31
09427 Ehrenfriedersdorf
✉ Service.DE@ikra.de

AT | Ikra Service Österreich
Mogatec GmbH
Max-Wenzel-Str. 31
09427 Ehrenfriedersdorf - Deutschland
✉ Service.AT@ikra.de

BE | Ikra Service België
Mogatec GmbH
Max-Wenzel-Str. 31
09427 Ehrenfriedersdorf - Duitsland
✉ Service.BE@ikra.de

FR | Ikra Service France
20 Rue Hermes ZI de la Vigne, Bâtiment 5
31190 Auterive
✉ Service.FR@ikra.de

IT | Ikra Service Italia, da BRUMAR
Loc. Valgera 110/B
14100 ASTI (AT)
✉ Service.IT@ikra.de

ES | RECABALL
CI Fragua, 20 – Pol. Ind Los Rosales
28932 Móstoles (Madrid)
✉ Service.ES@ikra.de

NL | Ikra Service Nederland
Mogatec GmbH
Max-Wenzel-Str. 31
09427 Ehrenfriedersdorf - Duitsland
✉ Service.SE@ikra.de

PL | Ikra Service Polska
Mogatec GmbH
Max-Wenzel-Str. 31
09427 Ehrenfriedersdorf - Niemcy
✉ Service.PL@ikra.de

SE | Ikra Service Sverige
c/o Mogatec GmbH
Max-Wenzel-Str. 31
09427 Ehrenfriedersdorf - Tyskland
✉ Service.SE@ikra.de